AKTUELLE NACHRICHTEN FÜR DIE REGION AUCH UNTER WWW.WOCHENBLATT.NET

SIK

# WOCHENBLATT

seit 1967

UNABHÄNGIGE ZEITUNG IM LANDKREIS KONSTANZ

**24. OKTOBER 2018**

| | |
|---|---|
| WOCHE | 43 |
| SI/AUFLAGE | 33.131 |
| GESAMTAUFLAGE | 85.012 |
| SCHUTZGEBÜHR | 1,20 € |


INHALT:


Ausgezeichneter Bürgermut Seite 3

Die Revolution braucht in Singen ein Denkmal Seite 12

Landrat Hämmerle kündigt Rücktritt an Seite 13

Färbe startet in Phase 3 Seite 14

Derbyzeit am Wochenende Seite 16




ZUR SACHE:

## Sich einbringen

Die Bayernwahl hat gezeigt - die Wahlbeteiligung ist nicht generell im Sinkflug begriffen. Genau dies sollten die Parteien vor Ort ein halbes Jahr vor der Gemeinderatswahl als Ansporn nehmen. Denn eine Denkzettelwahl - da hat Oberbürgermeister Bernd Häusler recht - kann für jeden Bürger vor Ort ernste Folgen haben. Denn im Gemeinderat werden Dinge des täglichen Lebens entschieden: Der Bau von Kindergärten, Schulen, Schwimmbäder, die Ausrüstung der Feuerwehr und vieles mehr. Deshalb ist es bedauerlich, dass Bürger die vielen Angebote in der Stadt, um ihre Ideen konstruktiv einzubringen wie zuletzt beim Thema »Mobilität« oder zuvor Bürgerworkshops zur Zukunft der Stadt bei ISEK 2030, der Kulturkonzeption und viele andere mehr so selten nutzen. Denn eines hat das 2. Südstadtgespräch gezeigt, Bürger und ihre Politiker sollten häufiger gemeinsam über die Zukunft der Stadt sprechen. Einen solchen Austausch sollte es häufiger geben. Stefan Mohr

mohr@wochenblatt.net

**Singen**

# Angst vor Denkzettelwahl 2019

## Erste Impulse bei 2. Südstadtgespräch/ Abendmarkt im Süden vorstellbar / von Stefan Mohr

Am 26. Mai sind alle Wahlberechtigten in Baden-Württemberg aufgerufen ihre Stimme bei der Kommunalwahl und Europawahl abzugeben. Angesichts einer Wahlbeteiligung bei der Gemeinderatswahl 2014 von gerade einmal 21,1 Prozent in der Singener Südstadt (35,7 Prozent in der Gesamtstadt mit Ortsteilen) stellt sich die Frage, ist der Bodensatz damit erreicht oder können die Parteien in einem halben Jahr mehr Wähler mobilisieren?

Ein erster Impuls könnte das 2. Südstadtgespräch trotz geringer öffentlicher Resonanz am Sonntag mit sechs Vertretern der sieben Fraktionen des Singener Gemeinderates im Siedlerheim, moderiert von Bernhard Grunewald, gewesen sein. Drei Handlungsaufträge könnten die Parteienvertreter mitnehmen: Vermehrt persönliche Gespräche führen, Jugendliche beispielsweise über die Schulen mehr mit der Kommunalpolitik in Kontakt bringen und einen Treffpunkt im Süden schaffen.

Zudem gilt es zu bedenken, »dass Demokratie die schwerste Regierungsform sei«, wie Oberbürgermeister Bernd Häusler betonte, da es schwierig sei in einer »Ich-bezogen-Gesellschaft« Ausgleich zu schaffen. Der Singener Rathauschef warnte zugleich vor einer Denkzettelwahl, denn fünf Jahre seien eine lange Zeit.

Alle Parteien sind ein halbes Jahr noch auf der Suche nach Kandidaten für das 32-köpfige Gremium – so groß ist der Singener Gemeinderat. Denn wie Angelika Berner-Assfalg (CDU) deutlich machte, gebe es immer weniger Bürger, die die zeitliche Belastung im Ehrenamt auf sich nehmen. Zudem verwies sie darauf, dass im Gemeinderat Themen vor der Haustür und nicht Bundesthemen behandelt würden.

Überhaupt gelte es nicht nur in der Südstadt, sondern etwa auch im Bruderhofgebiet ein Verantwortungsbewusstsein für das Quartier ähnlich einem Ortsteil zu entwickeln, wünscht sich die Fraktionsvorsitzende der SPD, Regina Brütsch. Ihre Partei habe zudem eine überfraktionelle Initiative mit Schulen, Vereinen und Jugendreferat angestoßen, um Jugendlichen die Kommunalpolitik näher zu bringen. In Singen brauche es hierbei ein dauerhaftes Instrument.

Volkmar Schmitt-Förster (Freie Wähler), außer Angelika Haberstroh (ebenfalls Freie Wähler), einziger Gemeinderat aus dem Singener Süden, bietet den Bürgern das direkte Gespräch ohne institutionelle Zwänge an. Bei der letzten Wahl habe die Bürgerbewegung sieben Kandidaten aus der Südstadt aufgestellt, so Schmitt-Förster, der sich wünscht, dass Politik mehr umsetzt als verspricht.

Im Singener Süd passiere viel – gerade in Vereinen, weiß Dirk Oehle (Neue Linie). Für ihn sind der Großteil der Menschen mit Migrationshintergrund angekommen und »Singener« wie er selbst. Der Vorsitzende der IG Singen Süd kann sich einen regelmäßigen Abendmarkt mit kulinarischen Köstlichkeiten in der Südstadt gut vorstellen.

Denn wie Udo Engelhardt bei der abschließenden Diskussion anmerkte, fehle der Südstadt ein Treffpunkt wie etwa ein Wochenmarkt oder ein Dorfgemeinschaftshaus.

Ähnlich wie in dem Zonta-Projekt an der Schillerschule will Kirsten Brößke, Vorsitzende der FDP, mehr junge Menschen und Vereine einbinden. Fast sicher seien zwei Migranten auf der FDP-Liste für die nächste Kommunalwahl, so Brößke.

Regina Henke, Vorstandsmitglied bei Bündnis 90/Die Grünen wünscht sich Politiker zum Anfassen. Denn viele Menschen empfinden den Stadtrat als »geschlossene Gesellschaft«. Die Grüne werden zwei Bürgerdialoge veranstalten, kündigte Henke an, jeweils samstags, am 10. November und 24. November, wolle man so mit den Menschen ins Gespräch kommen.

mohr@wochenblatt.net



*Beim 2. Südstadtgespräch im Siedlerheim (v.l.): Moderator Bernard Grunewald, Kirsten Brößke (FDP), Volkmar Schmitt Förster (Freie Wähler), Angelika Berner-Assfalg (CDU), Regina Brütsch (SPD), Dirk Oehle (Neue Linie), Regina Henke (Grüne) und Christian Siebold (Siedlerheim).* *swb-Bild: stm*

**Singen**

## Hohe Ehre für Ortschaftsräte

Die Ehrung zweier langjähriger Ortschaftsräte stand am Anfang der Gemeinderatssitzung. Robert Joos aus Hausen an der Aach wurde für 30 Jahre mit der goldenen Ehrennadel des Städtetages Baden-Württemberg geehrt.

Seit 2017 ist Markus Moßbrugger Ortsvorsteher in Schlatt unter Krähen. Mit der silbernen Ehrenmedaille der Stadt Singen und der silbernen Ehrennadel des Städtetages Baden-Württemberg wurde er für 20 Jahre Ortschaftsrat ausgezeichnet.

Stefan Mohr

mohr@wochenblatt.net

**Singen**

## Erdaushub auf Kunstrasenplatz

Nicht Schadstoff belasteter Erdaushub vom Bahnhofsvorplatz wird auf dem ehemaligen Kunstrasenplatz an der Radolfzeller Straße gelagert. Dies wurde in der Sitzung des Ausschusses für Stadtplanung und Bauen mitgeteilt. Eine provisorische, von den anderen Wegen entkoppelte Zufahrt wird von der Radolfzeller Straße eingerichtet. Wie Oberbürgermeister Bernd Häusler ergänzte, werde die Lagerung einem möglichen Bau der dreiteiligen Sporthalle nicht im Wege stehen.

Stefan Mohr

mohr@wochenblatt.net

**Singen**

# Positive Zahlen bei der vhs

Einstimmig erteilte der Singener Gemeinderat die Genehmigung des Jahresabschlusses 2017 und die Entlastung des Vorstandes der Volkshochschule (vhs) im Landkreis Konstanz. Kein Wunder - das Geschäftsjahr 2017 verlief äußerst erfolgreich und es konnte ein Jahresüberschuss von 441.517 Euro erzielt werden und liegt damit deutlich über den eingeplanten 16.000 Euro.

Das positive Ergebnis der vhs ist vor allem auf die sehr gute Entwicklung der Erträge zurückzuführen. Die Umsatzerlöse beliefen sich auf 2,01 Millionen Euro, die sonstigen betrieblichen Erträge 3,4 Millionen Euro.

Erfreulich auch die leicht steigenden Teilnehmerzahlen auf 35.264. Laut der Vorsitzenden der Mitgliederversammlung Bürgermeisterin Ute Seifried ist die vhs deshalb für die Zukunft breit aufgestellt und hat auch die Zukunft mit weniger Deutschkursen im Blick.

Stefan Mohr

mohr@wochenblatt.net

☞ LETZTE MELDUNG

## Tag des Ehrenamts

Anlässlich ihres Jubiläums zu 125 Jahre lädt der Ortsverein des Deutschen Roten Kreuzes Singen die mehr als 200 Vereine und ihre Mitglieder aus Singen am Samstag, 27. Oktober, zum »Tag des Ehrenamts« ein. Ab 19 Uhr wird mit dem Musikverein Friedingen, Blaska aus Rielasingen und Chris Metzger gefeiert. Die Vereinsmitglieder sollten sich in der Geschäftsstelle des DRK in Singen, Hauptstraße 29, anmelden oder unter JOERG.HANSER31@gmail.com. Eine Schutzgebühr von drei Euro pro Person wird erhoben.

- Anzeige -





**Region**

### CHRISTEN-MINDERHEIT

Laufen den Kirchen die Menschen davon? Wie christlich sind eigentlich die Christen noch im Abendland, das so gerne in diesen Tagen beschworen wird. Und wie sehen die Kirchen dabei ihre Zukunft? Spannende Fragen, um die es beim nächsten Sonntagstalk des WOCHENBLATTs am 25. November geht. Mehr auf Seite 24.





**Singen**

### 14 VERNISSAGEN

Impressionen von den 14 Vernissagen in 14 City-Geschäften bei KNSTHNDLSNGN 2018 am Donnerstagabend finden Interessierte auf der Flying Page im zweiten Buch. Auch Tipps zu dem Kunstschaufenster und Publikumspreis, die bis 11. November gewählt werden können, sowie den über hundert Gewinnen, gibt es dort.




- Anzeige -

Tebo 2000
Farben + Bodenbelagsfachmarkt
Eisenbahnstr. 12
78315 Radolfzell
Tel. 07732/58811
www.tebo2000.de

GOLDANKAUF – SOFORT BARGELD
Bevor Sie Ihr Gold verkaufen, lassen Sie sich von unseren Experten unverbindlich beraten. Denn Ihr Gold ist viel mehr wert!
Altgold – Schmuck – Münzen – Silber – Platin
Zahngold – Versilbert – ZINN
Höllturm-Passage 1/5, Radolfzell
Mo. – Fr.: 10 – 17.30 h
Tel. 0 77 32-82 38 461
Ekkehardstr. 16 a, Singen
Mo. – Fr.: 10 – 17.30 h
Tel. 0 77 31-95 57 286
BARITLI EDELMETALLHANDEL GmbH




ANZEIGE
The International Magic Tenors
Das Beste aus Pop, Rock und Classic
25.01. Talwiesenhallen Rielasingen-Worblingen
Das sind Stimmen! Das ist Leidenschaft! Das ist echte Begeisterung! Die gelungene Mischung aus erstklassigem Live-Gesang, witzigen Moderationen, Tanzeinlagen und Bühnenshow fasziniert die Liebhaber verschiedenster Musikrichtungen gleichermaßen. Stimmgewaltig und voller Lebenslust präsentieren die INTERNATIONAL MAGIC TENORS musikalische Highlights nonstop: Von deutschen Schlagern, über Pophymnen und großen Rocksongs, bis hin zu klassischen Arien punktet die Show mit einem überaus vielseitigen Programm. Mit dynamischer Bühnenpräsenz und einem sagenhaften Repertoire liefern die acht jungen Künstler über zwei Stunden mitreißende Unterhaltung. Verpassen Sie nicht diese rasante musikalische Bühnenshow!



Tickets erhältlich beim Singener Wochenblatt, in der Bücherstube Rielasingen und an allen bek. WK-Stellen sowie versandkostenfrei unter ✆ 0365-54 81 830 und www.magictenors.de

ZIMMEREI KELLER
HANDWERK MIT BRAUCHTUM



» Zimmerarbeiten
» Dachsanierung
» Dacheindeckung
» Flachdach
» Dämmarbeiten
» Fassadenverkl.
» Terrassenbeläge
» Dachfenster
1965
www.zimmerei-keller.com
Zimmerei Keller // D-78234 Engen-Welschingen
Tel.: 07733/977041 // info@zimmerei-keller.com

TALLY WEiJL
20 JAHRE
TALLY WEiJL
SINGEN



20% auf alles
FEIERT MIT UNS
AM 02. + 03. NOVEMBER

GASTHOF ZUR SONNE
HAUSEN a. d. A.
Unsere beliebte Wildwoche
vom heimischen Wild
mit original böhmischen Knödeln
vom 26.10. – 4.11.18
und weiteren Spezialitäten.
Wir freuen uns auf Ihren Besuch.
Carola und das Sonnenteam
D-78224 Singen-Hausen · Am Bach 1
Telefon (07731) 42988

OBI
DIE MACHBAR MACHER SIND DA.
Dein Handwerker-Vermittlungsservice



Stanislaus Müller
OBI Renovierungsberater
Beratung, Aufmaß, Montage aus einer Hand
Ihr Vertragspartner wird OBI
Festpreisangebote
Umsetzung durch regionale Handwerker
OBI Singen • Kontakt: 0800 - 011 71 03

WOCHENBLATT seit 1967
mit den Teilausgaben
Radolfzell, Stockach, Hegau, Singen
IMPRESSUM:
Singener Wochenblatt GmbH + Co. KG
Postfach 320, 78203 Singen
Hadwigstr. 2a, 78224 Singen,
Tel. 07731/8800-0
Telefax 07731/8800-36
Herausgeber
Singener Wochenblatt GmbH + Co. KG
Geschäftsführung
Carmen Frese-Kroll 07731/8800-46
V. i. S. d. L. p. G.
Verlagsleitung
Anatol Hennig 07731/8800-49
Redaktionsleitung
Oliver Fiedler 07731/8800-29
http://www.wochenblatt.net
Anzeigenpreise und AGB's aus Preisliste Nr. 50 ersichtlich
Nachdruck von Bildern und Artikeln nur mit schriftlicher Genehmigung des Verlags. Für unverlangt eingesandte Beiträge und Fotos wird keine Haftung übernommen. Die durch den Verlag gestalteten Anzeigen sind urheberrechtlich geschützt und dürfen nur mit schriftlicher Genehmigung des Verlags verwendet werden.
Druck: Druckerei Konstanz GmbH
Verteilung Direktwerbung Singen GmbH
Mitglied im A'B'C SÜDWEST, BVDA, ADA

## Gottmadingen

### KSV Ringer triumphieren

Einen spannenden Kampftag erlebten die Zuschauer in der Gottmadinger Eichendorffhalle: In packenden Kämpfen gegen die Staffel von Olympia Schiltigheim II aus dem Elsass siegen die Hegauringer deutlich mit 27:8.
Nächste Woche ist Auswärtskampftag. In der Oberliga geht es gegen Furtwangen, in der Bezirksliga tritt die zweite Mannschaft in Tennenbronn an.

redaktion@wochenblatt.net

## Hilzingen

### Bei Kirchweih verletzt

Ein alkoholisierter junger Mann wurde in der Nacht zum Samstag, im Zeitraum von etwa 23.30 Uhr bis 2.20 Uhr, auf dem Festplatz Kirchweihfest von zwei unbekannten Tätern angegriffen und im Gesicht verletzt. Er verlor offenbar das Bewusstsein und bemerkte anschließend den Verlust seiner Geldbörse und Mobiltelefons.
Zeugen des Vorfalles werden gebeten, sich beim Polizeirevier Singen, Tel. 07731/8880, zu melden.

Sehr geehrte Patienten,
nach 38 Jahren im Ärztehaus Singen beende ich meine zahnärztliche Tätigkeit zum 31.10.2018. Ich bedanke mich herzlich für Ihr Vertrauen und Ihre Treue und wünsche Ihnen alles Gute. Dr. Dieter Ritzi

Markenparfums
Donnerstag, 25. Oktober 2018 09.00 – 17.00 Uhr
Freitag, 26. Oktober 2018 09.00 – 17.00 Uhr
Samstag, 27. Oktober 2018 10.00 – 15.00 Uhr
>> Duftschnäppchen <<
Gottlieb - Daimler - Straße 7
Tel. 0 77 31 – 91 77 81
78239 Rielasingen-Worblingen



DENZEL
METZGEREI
SEIT 1907
SCHWARZWALDSTRASSE 22
TELEFON 07731/62433
WWW.DENZEL-METZGEREI.DE
Diese Woche Schweinefleisch vom Hirschlanderhof aus Eigeltingen
immer ein leichter Genuss Hähnchenkeulen 100 g € 0,59
das darf in keinem Kühlschrank fehlen Hackfleisch gemischt, mager 100 g € 0,74
AKTION AKTION AKTION Schweineschnitzel mager und zart 100 g € 0,99
unsere hausgemachte Spezialität Krakauer auch als Käsekrakauer 100 g € 1,19
Lecker auf's Brot Mettwurst feine und grobe 100 g € 1,09
für Genießer Sauerbraten nach alter Rezeptur eingelegt 100 g € 1,49
wir machen Ihnen Feuer mit Teufelsalat mageren kalten Braten, pikant angemacht 100 g € 1,39
den mögen alle Denzel's Brühwurst-Aufschnitt nach Ihren Wünschen geschnitten 100 g € 1,49
allseits beliebt und hausgemacht Lachsschinken 100 g € 1,79
Frisch gekochter Hirschgulasch, Semmelknödel, Gulaschsuppe, Gerstensuppe, Kürbissuppe, Schupfnudeln

HERTRICH METZGEREI
Scheffelstraße 23 · 78224 Singen · www.metzgerei-hertrich.de
Bierwurst
auch als Käsebierwurst, Fleischkäse mit Pistazien, Portion, Kugel oder geschnitten
100 g 1,10
Iss-Leicht-Lyoner / Fleischsalat
magere Zusammensetzung ohne Genussverlust
100 g 1,15
Luftgetrocknete / Hohentwieler Lammsalami
Luftgetrocknete mediteran / Lammsalami mit Rosmarin
100 g 1,59
Zwiebelmettwurst
der magere Brotaufstrich
100 g 1,09
Schweinebauch
kernig, auch gesalzen
100 g 0,70
Schweinehüfte
ein mageres Bratenstück, auch als Steaks geschnitten
100 g 1,00
Brustkern
das kernige Suppenfleisch
100 g 0,79
Rinderhüfte
zart gelagert zum Niedergaren oder für Steaks
100 g 2,25
Handwerkstradition seit 1907

KÜCHENPROFI möbel-outlet-center
Wir gestalten »NEU«
60 Ausstellungsküchen
-60%
MOC · Außer-Ort-Straße 3 – 6 · 78234 Engen ·
Tel. 0 77 33/50 00-0 · Fax 0 77 33/50 00-40 · www.lagerkuechen.de
ÖFFNUNGSZEITEN: Di. – Fr. 10 – 19 Uhr · Sa. 9 – 16 Uhr · Montag geschlossen

PLANA Küchenland
MEHR QUALITÄT FÜRS GELD
Georg-Fischer-Straße 32, 78224 Singen, www.plana.de

**Singen**

# Ausgezeichneter Bürgermut

## Beeindruckende Preisträger beim Tag der Zivilcourage mit Dr. Aram Bani und Willi Waibel

Zum bereits 7. Mal fand am Freitagabend die Verleihung des Zivilcourage-Preises - gefördert vom Bundesprogramm »Demokratie leben« - im gut gefüllten Kulturzentrum GEMS statt, erneut gekonnt moderiert von Schirmherr Ingo Lenßen, der diesen Begriff mit „Bürgermut« vor allem im Alltag, im Kleinen, beschrieb.

Unter dem Beifall des Publikums, das gerade einen glanzvollen Lichtermarsch von der Zivilcourage-Kundgebung in der August-Ruf-Straße zur GEMS bewältigt hatte, unterstrich Oberbürgermeister Bernd Häusler nochmals, wie wichtig ihm »der Einsatz von Bürgerinnen und Bürgern für ein friedliches, hilfreiches und respektvolles Miteinander in unserer Stadt ist«. In diesem Zusammenhang lobte er beispielhaft die »tolle Vorarbeit« des Singener Helferkreises HAsylis, aus dem nun der Verein inSi hervorgegangen ist, dessen Aktive viel Freizeit opferten und sich mit Zivilcourage kümmerten, um wichtige Themen wie Arbeiten, Wohnen und soziale Integration voranzubringen.



*Organisator Marcel Da Rin, Moderator Ingo Lenßen, Laudatorin Dr. Carmen Scheide, Preisträger Dr. Aram Bani und Wilhelm Waibel, OB Bernd Häusler, Bürgermeisterin Ute Seifried, Filmemacher Fulvio Zanettini nach der Preisverleihung.* *swb-Bild: bg*

Der Vorsitzende des Vereins »Stolpersteine«, Hans-Peter Storz, erläuterte die Zielsetzung der vom Künstler Günter Denning initiierten Aktion: Bereits 60.000 Stolpersteine seien europaweit verlegt worden, um an die Namen der von Nazis verschleppten, inhaftierten oder ermordeten Opfer zu erinnern. In Singen sind es bereits 60 - weitere 150 Namen gilt es noch zu ehren, wofür jeweils 120 Euro erforderlich seien, so Storz, der sich bei der Stadt und bisherigen Spendern bedankte.

Homburger
Bestattungshaus
Mit aller Kraft bei Ihnen.
Telefon 07731.9 97 50
Schaffhauser Straße 52 · 78224 Singen

Laudator Dr. Franz Hirschle gab im Anschluss kund, dass sein Singener Facharztkollege Dr. Aram Bani mit dem 2. Preis Zivilcourage bedacht wurde. Aus der Region Kurdistan im Norden Irak stammend, ist er seit 1992 in Deutschland. Dr. Bani war in den Irak-Kriegswirren zeitweilig einziger Arzt für 50.000 Menschen und rettete durch seine Attestierung von Reiseunfähigkeit 1.000 Menschen vor dem sicheren Tod durch Deportation per Busladung in die Wüste, wo Menschen bei lebendigem Leib begraben wurden.

Schweigen kam für ihn ebenso nicht in Frage im Fall des Gewalttodes eines jungen Mädchens in Deutschland, begangen von einem 20-jährigen kurdischen Landsmann. Dr. Bani identifizierte den Mörder und drängte den Innenminister der Region Kurdistan in Direkttelefonaten zu raschem Handeln und erreichte die Verhaftung und Auslieferung des Täters nach Deutschland zu einem rechtsstaatlichen Gerichtsverfahren. »Da er unser Volk in Verruf bringt«, so Dr. Bani, und um dem Opfer wenigstens Gerechtigkeit widerfahren zu lassen. Er spendete sein Preisgeld umgehend an den Förderverein der Kinderklinik.

Auch die anschließende Filmpremiere des 2. Teils »Gemeinsam Zukunft leben« – ein beeindruckendes Werk über den Stand der Dinge in Sachen Integration in Singen des italienischen Filmemachers Fulvio Zanettini – fand starken Anklang im Publikum.

Ehrenbürger Wilhelm Waibel erhielt aus den Händen von Ingo Lenßen den diesjährigen 1. Preis in Zivilcourage, da er stets »gegen das Schweigen, das Unrecht und Vergessen«, welches nach Ende des Krieges und der Nazi-Herrschaft folgte, angegangen sei und sich in einer persönlich mutigen Geste vor 200 mißtrauischen ukrainischen ehemaligen Zwangsarbeitern in Kobljaki für das entschuldigte, was ihnen angetan worden war, wie Laudatorin Dr. Carmen Scheide erinnerte. Vorangegangen war die lange, intensive Suche nach diesen Menschen. »Das Fehlen von Seiten in den Geschichtsbüchern über 1933–45« lässt ihn nicht los, wie er auf der Bühne betonte.

Es gäbe immer großes Interesse daran, Geschichte endgültig abzuschließen, aber das käme nach seinem Eindruck von Menschen, die wieder zum alten System des Grauens zurück wollten. Sein Preisgeld stiftete Waibel dem Förderverein Theresienkapelle.

Marcel Da Rin wies auf die anstehende Premiere des Dokumentarfilms »Der Chronist« von Marcus Welsch über Willi Waibel am kommenden Sonntag um 17 Uhr in der Stadthalle hin, der Eintritt ist frei.

Ein abschließender Höhepunkt besonderer Art war die Begegnung mit Tan Caglar, der mit seinem Rollstuhl zwar auf die Bühne gehievt werden musste, dessen wahrhafte Barrieren aber eher noch in den Köpfen seiner Mitmenschen verankert sind, denen er beim Einparken oder Einkaufen begegnet und die selten souverän mit seiner Situation umgehen können.

Bernhard Grunewald
redaktion@wochenblatt.net

**Noch mehr Fotos unter: wochenblatt.net/bilder**



## ▸ ST. LUCIA

Das Kinderhaus St. Lucia wurde am 1. September in der Max-Porzig-Straße 41 eröffnet. Seit damals leitet Christina Schwager das Kinderhaus und es konnte dadurch zu einer besonderen Einrichtung heranwachsen. Es gehört zu den insgesamt neun Einrichtungen des Elisabethenvereins Singen e.V. Der Investor und Bauherr ist Alexander Gonser. Viele Kinder im Alter von acht Monaten bis Schuleintritt haben und hatten bereits die Möglichkeit hier ihren Kita-Alltag zu erleben, viele Erfahrungen zu sammeln, mit Freude und Spaß an den Bildungsangeboten teilzunehmen und eine wichtige und fröhliche Kindheit zu genießen.

Ein kompetentes Team, viel Engagement und gute Arbeit sind Voraussetzungen für ein gutes Gelingen in einem so großen Kinderhaus.

Anlässlich fünf Jahre Kinderhaus St. Lucia findet am Montag, 31. Oktober, von 13.30 bis 15.30 Uhr ein »Tag der offenen Tür« statt. Alle Interessierten und Neugierigen sind hierzu recht herzlich eingeladen.

swb-Bild: stm

**Singen**



*Beatrix Gabele, Bürgermeisterin Ute Seifried und Marc Neininger machen auf den Lehrermangel aufmerksam.* *swb-Bild: stm*

# Lehrermangel im Fokus

## Zusätzliche Lehrkräfte nötig

Lehrer kann man nicht backen, obwohl sie überall im Land fehlen. Da die Landesregierung das Problem 10 bis 15 Jahre ausgesessen habe, kommen einfach nicht genug nach, beklagte der stellvertretende Vorsitzende des Gesamtelternbeirats Marc Neininger bei einer landesweit durchgeführten Veranstaltung am Samstag in der Fußgängerzone. »In Singen sind wir auf Kante gestrickt, bei Ausfällen durch Krankheit oder Schwangerschaft fehlen Vertretungen«, ergänzt die langjährige Vorsitzende, Beatrix Gabele.

Die geringe Resonanz von interessierten Bürgern wird dem brisanten Thema nicht gerecht. Denn Lehrer kann man leider nicht wie Weckmänner backen. Gerade der Numerus Clausus für Grundschullehrer von 1,3 verhindert, so Neininger, dass mehr an Nachwuchs sich für den Lehrerberuf entscheiden.

Bürgermeister Ute Seifried versucht als »Täglich grüßt das Murmeltier aus Singen« das Kultusministerium deshalb zum Handeln zu bewegen. Doch sie geht davon aus, dass die Mangelsituation noch drei Jahre anhalte. Zudem sei für die Inklusion eigentlich ein zusätzlicher Bedarf an Lehrkräften nötig, so die Bürgermeisterin weiter. Beispielsweise die Wessenbergschule habe es schlimm erwischt.

Um den Mangel zu kompensieren will Seifried auch auf Lehrkräfte zurückgreifen, die ihr zweites Staatsexamen nicht abgeschlossen haben. Hier gebe es aber eine deutliche Diskrepanz zur Kultusministerin, räumt sie ein.

Stefan Mohr
mohr@wochenblatt.net

**Singen**

# Für besondere Menschen

Christoph Andorff, der Leiter der Singener BBBank-Filiale, überbrachte kürzlich dem Hospizverein Singen und Hegau eine Spende von über 5.000 Euro aus Mitteln der Gewinnsparens der Bank. Bei der Übergabe im Büro des Hospizvereins in der Villa Wetzstein freute sich die Vorsitzende des Vereins, Irmgard Schellhammer, sehr über diese wiederholte Spende.

Christoph Andorff ist das Anliegen der Hospizbewegung wichtig. Er zeigte sich beeindruckt von dem Engagement der ehrenamtlichen Begleiter, die derzeit im ambulanten Hospizdienst tätig sind und die zukünftig auch im stationären Hospiz gebraucht werden, das derzeit auf dem Wetzsteinareal entsteht. »Für diese besondere Aufgabe braucht es besondere Menschen«, stellte Andorff fest.

Zur ganzheitlichen Unterstützung und Begleitung schwerkranker und sterbender Menschen wurde der Verein 1994 gegründet. Von dem Engagement des Hospizvereins profitieren alle Menschen in Singen und im Hegau. Die Mitglieder leisten entweder selbst Hospizarbeit oder unterstützen diese durch Mitgliedsbeiträge, Spenden und Öffentlichkeitsarbeit. Weitere Informationen gibt es unter www.hospizverein-singen.org.

Am **Weltspartag** erwarten Dich magische Zaubershows, bunte Ballonaktionen und spannende Geschichten beim Puppentheater. Lass Dir das nicht entgehen!

Zauberer Mike Magic
in Singen, Erzbergerstraße 2a

Clown Zappo
in Radolfzell, Marktplatz 3

Puppenbühne Pfiffikus
in Stockach, Schillerstraße 8

Unsere zauberhaften Shows finden am 30. Oktober um 10:30, 14:30 und 16:00 Uhr statt.




sparkasse-hebo.de

Am **29. und 30. Oktober 2018** sind die KNAX- und Jugendspartage in Deiner Sparkasse Hegau-Bodensee.

Sparkasse Hegau-Bodensee

Tischmesse
Betriebe aus dem Hegau stellen sich vor.
17. Nov. 2018, 10-17 Uhr, neue Stadthalle Engen
www.wfv-hegau.de

## Rielasingen-Worblingen

# Nach dem Konzert ist vor dem Konzert



*Der Sängerverein Rosenegg e.V. beim Jahresausflug in Meßkirch zur Besichtigung des Campus Galli. swb-Bild: Sängerverein Rosenegg*

Nach dem gelungenen Jahreskonzert startet der Sängerverein Rosenegg e.V. mit seinen beiden Chören in eine neue Saison. Schon bei der ersten Probe nach den Sommerferien ging's mit Volldampf an das Repertoire für 2019. Auch Weihnachts- und Winterlieder stehen auf dem Probenplan, denn die Chöre werden in der Vorweihnachtszeit noch einige Einsätze absolvieren. So wird der Verein auf dem Arlener Adventsmarkt mit einem Essensstand und stimmungsvollen Liedern vertreten sein.

Eine Probe der ganz besonderen Art fand jüngst statt. Um neue Sänger und Sängerinnen für das Singen im Chor zu begeistern, fand ein Sektempfang mit anschließender Schnupperprobe statt. Dazu hatte Chorleiter Eberhard Graf ein extra »Schnupperprogramm« aus Kanons und leichten Gospels erstellt und auch der Popsong »Wunder gescheh'n« von Nena bereitete allen Beteiligten großen Spaß. Neben den Interessierten hatten sich auch einige Sänger aus dem Männerchor eingefunden, um einmal das Singen im Popchor auszuprobieren.

Wer Lust bekommen hat, das Singen und die fröhliche Gemeinschaft im Sängerverein Rosenegg näher kennenzulernen, ist zu den Proben herzlich willkommen. Der gemischte Chor 4 Voices übt jeden Mittwoch um 18.45 Uhr in der Krone in Rielasingen. Im Anschluss daran beginnt um 20.10 Uhr die Probe des Männerchors.

redaktion«wochenblatt.net




## Notrufe / Servicekalender

**Die Babyklappe Singen ist in der Schaffhauser Str. 60, direkt rechts neben dem Krankenhaus an der DRK Rettungswache.**

**Abfluss verstopft? 24-Std.-Notdienst FEHRLE** Telefon 07731/9750461 Mobil 0151/42534431

| | |
|---|---|
| Überfall, Unfall: | 110 |
| Polizeirevier Singen: | 07731/888-0 |
| Polizeiposten Rielasingen-Worblingen, Albert-ten-Brink-Str. 2 | 07731/917036 |
| Krankentransport: | 19222 |
| Ärztlicher Bereitschaftsdienst an den Wochenenden, Feiertagen und außerhalb der Sprechstundenzeiten: Kostenfreie Rufnummer 116 117 Mo.–Fr. 9–19 Uhr: docdirect – kostenfreie Onlinesprechstunde von niedergel. Haus- und Kinderärzten, nur für gesetzlich Versicherte unter 0711 – 96589700 oder docdirekt.de | |
| Zahnärztlicher Notfalldienst: | 01803/22555525 |
| Pflegestützpunkt des Landratsamtes: | 07531/800-2608 |
| Giftnotruf: | 0761/19240 |
| Notruf: | 112 |
| Telefonseelsorge: | 08 00/11 10 111<br>08 00/11 10 222 |
| Thüga Energienetze GmbH: | 0800/7750007* (*kostenfrei) |

**24-Std. Notdienst WIDMANN**
Heizungsausfall ▪ Rohrbruch ▪ Rohr-Verstopfung und Sturmschäden
07731/ 8 30 80 gew.

| | |
|---|---|
| Kabel-BW: | 0800/8888112 (*kostenfrei) |
| Tierschutzverein: | 07731/65514 |
| (Tierambulanz) | 0160/5187715 |
| Tierfriedhof Singen/ Tierbestattung: | 07731/921111 |
| Mobil | 0173/7204621 |
| Frauenhaus Notruf: | 07731/31244 |
| Familien- und Dorfhilfe Einsatzleitungen: Singen-Rielasingen-Höri | 07731/795504 |

### Steißlingen

| | |
|---|---|
| Polizeiposten: | 07738/97014 |
| Gemeindeverwaltung: | 92930 |
| Stromversorgung Gemeindewerke in Notfällen: | 07738/929345 |

### Apotheken-Notdienste

**0800 0022 833** (kostenfrei aus dem Festnetz) und **22 8 33*** von jedem Handy ohne Vorwahl
Apotheken-Notdienstfinder
*max. 69 ct/Min/SMS

### Tierärzte-Notdienste

27./28.10.2018
Zu erfragen beim Haustierarzt

## Beuren an der Aach

# Hilfe für Moldawien

Die Katholische Frauengemeinschaft führt am Mittwoch, 24. Oktober von 15 bis 19 Uhr und am Donnerstag, 25. Oktober, von 9 bis 11 Uhr im Pfarrhaus Beuren, Kirchstraße 11, eine Sammelaktion zu Gunsten der Menschen in der Republik Moldau durch. Gesammelt wird Bekleidung für Damen, Herren, Jugendliche und Kinder, Bettwäsche, Tischwäsche, Handtücher, Wolldecken, Brillen und Musikinstrumente. Achtung: Schuhe, Gardinen, Federbetten und Spielsachen können nicht angenommen werden.

Für den Transport werden Geldspenden erbeten, die auf das Konto Pro Humanitate, Hilfe für Moldawien, IBAN: DE 16 6925 0035 0003 6363 62 bei der Sparkasse Hegau – Bodensee oder bar bei der Sammelaktion übergeben werden können.

redaktion@wochenblatt.net

## Singen

# Fest des Lebens

Die CVJM (christlicher Verein junger Menschen) feiert am 31. Oktober das inzwischen schon traditionelle Fest des Lebens unter dem Titel »Hell-wie-nie«. Dieser Termin bietet sich geradezu an zum Gedenken an das Reformationsfest. Beginn ist ab 18 Uhr vor der Markuskirche in Singen.

Feuerschalen, Musik, tolle Lieder, vielen bekannt aus der Sommerferienwoche, leckere Grillwürstchen, Getränke und Mitmachangebote warten auf Kinder, Eltern und Großeltern. Dieses Jahr kann ein Speckssteinherz als Anhänger aus Stein gefeilt werden. Es gibt Waffeln. 20 Mitarbeiter aus den verschiedensten Gemeinden Singens beantworten gerne Fragen. Alles ist umsonst, denn eine große Erkenntnis der Reformation war, dass man bei Gott nicht betteln muss, sondern beschenkt wird. Der CVJM freut sich auf viele Kinder und ihre Familien, die mitfeiern möchten.

redaktion@wochenblatt.net

## Singen

# Konzert mit »tag7«

»tag7« – hinter diesem Namen verbirgt sich eine Gruppe junger Musiker aus Österreich, Deutschland und der Schweiz, die sich das Ziel gesteckt haben, Menschen durch Musik zum Nachdenken zu bewegen. Die Freikirche der Adventgemeinde lädt recht herzlich zu einem Konzert mit »tag7« am Samstag, 27. Oktober, 19 Uhr in den Räumen der Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten, Hohenkrähenstr. 18d, Singen statt. Der Eintritt ist frei.

redaktion@wochenblatt.net

# Kirchen

**Evangelische Kirchen: Gottesdienste vom 27./28.10.2018:**
**»Überlingen a. R.«: Paul-Gerhardt-Gemeinde:** So., 9.30 Uhr Begrüßungskaffee, 10 Uhr Gottesdienst mit Taufe, kein Kindergottesdienst.
**»Singen«: Bonhoefferkirche:** So., 9 Uhr Gottesdienst Ev. Altenheim »Haus am Hohentwiel«, 10.15 Uhr Gottesdienst.
**Lutherkirche:** So. 10 Uhr Gottesdienst.
**Ev. Südstadtgemeinde:** So., 10 Uhr Gottesdienst und Kindergottesdienst in der Pauluskirche.
**Evangelisch-Freikirchliche-Gemeinde:** So., 10 Uhr Gottesdienst, Kindergottesdienst.
**Freie Evangelische Gemeinde:** So., 10 Uhr Gottesdienst.
**»Rielasingen«: Evang. Johannesgemeinde:** So., 10 Uhr Gottesdienst.
**»Steißlingen«:** So., 9.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl.
**Ev. Kirchengemeinde Aach-Volkertshausen«:**
**»Aach«:** So., 10.30 Uhr Gottesdienst und Kindergottesdienst.

**Katholische Kirchen: Gottesdienste vom 27./28.10.2018:**
**»Singen«: Alt-Katholisches Pfarramt St. Thomas:** So., 10 Uhr Eucharistiefeier.
**St. Elisabeth:** So.,10.30 Uhr Eucharistiefeier.
**Polnische Gemeinde in St. Elisabeth:** So., 16 Uhr Eucharistiefeier.
**Herz-Jesu:** So., 9 Uhr Eucharistiefeier.
**Portugiesische Gemeinde in Herz-Jesu:** So., 11.30 Uhr Eucharistiefeier.
**St. Josef:** Sa., 18 Uhr Eucharistiefeier.
**Kroatische Gemeinde in St. Josef:** So., 12 Uhr Eucharistiefeier.
**Italienische Gemeinde in der Theresienkapelle:** So., 9 Uhr Eucharistiefeier.
**Liebfrauen:** Sa., 18 Uhr Eucharistiefeier.
**St. Peter und Paul:** So., 10.30 Uhr Eucharistiefeier.

# Vereine

## Singen

**BETREFF**
Wochenprogramm vom 25. – 31.10. Do., 17 Uhr Lauftreff; 17.30 Uhr Gymnastik. Fr., 15.30 Uhr Café mit Herz, 16.30 Uhr Kürbissuppe kochen. Sa., 14 – 18 Uhr Trommel spielen; 11 – 18 Uhr Ausstellung im Stadtmuseum in Überlingen mit Barbara und Milena. Mo., 16.30 und 17.45 Uhr kein Reha-Sport. Di., 16 Uhr offener Betrieb; 18 Uhr offener Betrieb, Musik hören, Kürbis schnitzen, alkoholfreie Cocktails, Sitzgymnastik, Türkisch essen. Mi., 16 Uhr offener Betrieb; 18 Uhr offener Betrieb, Singkreis, Filmabend, Wintertanz Gruppe 2.

**DRK**
Unser Kursprogramm umfasst folgende Kurse: Seniorengymnastik, Yoga für Senioren, Krafttraining für Senioren, Tanzvergnügen für alle, Männersportgruppe, Tanz für Junggebliebene, Yoga, Rückengymnastik, Osteoporosegymnastik.

**ESV-SÜDSTERN**
Mitgliederversammlung Fr., 26.10., 19 Uhr, Siedlerheim Singen-Süd, Worblinger Str. 67, Singen.

**FIDELIO-SENIORENCLUB GEMÜTLICHKEITSVEREIN**
Seniorennachmittag, Do., 25.10. ab 14.30 Uhr im Siedlerheim, Singen.

**JOHANNITER-UNFALL-HILFE**
Ausbildung zum Sanitätshelfer Fr., 2.11., 16-20 Uhr, 3./4.11., 17./18.11. jeweils von 9-18 Uhr, Zelglestr. 6, Singen. Info und Anmeldung: 07731/99830, christine.neu@johanniter.de.
Fortbildung für Betreuungsassistenten/innen nach § 53c/43b Sa./So., 10./11.11., von 9-16 Uhr. Info und Anmeldung unter Tel. 07731/998312, erich.scheu@johanniter.de.

**SCHNUPFVEREIN**
Nächster Hock Fr., 26.10., 19 Uhr, Gasthaus Sonne am Hohgarten, Singen.

**VOLKSBÜHNE KONSTANZ**
Fahrt nach St. Gallen zu »Die Jahreszeiten« So., 28.10., Abfahrt 12.30 Uhr Rathaus/Schloss. Info: 07731/41901.

## Worblingen

**KATH. FRAUENGEMEINSCHAFT ST. NIKOLAUS**
Gesund werden und gesund bleiben mit Schüßler-Salzen Do., 25.10., 19 Uhr, Pfarrsaal St. Nikolaus, Glockengasse 2, Worblingen.

# Termine

**Alt-katholische Kirche, Singen:** Do., 25.10., 19 Uhr Abendlob.

**Beratungsstunden der Behindertenbeauftragten** jeden ersten Dienstag im Monat von 10 - 11.30 Uhr in den barrierefreien Räumen des Stadtseniorenrates (Marktpassage), August-Ruf-Str. 13, 1. OG. Infos zu Schwerbehinderten- und blauem Parkausweis sowie Euroschlüssel. Mit dabei ist Ella von Briel (Fachbereich Hörbehinderung), Tel. 07774/7036. Weitere Infos unter 07731/47576.

**Termine des Stadtseniorenrates Singen:** »Beratungstermin«: immer donnerstags, 9 - 12 Uhr, Beratung zu Vorsorgemappe und Patientenverfügung, Hilfe bei Alltags-, Smartphone- sowie Computerproblemen (Info: 07731/1439996). »Computeria 50+«: immer dienstags und mittwochs, 14 - 17 Uhr, Beratung zu Smartphone, Laptop und Tarifen (evtl. eigenes Gerät mitbringen), Hilfe im Umgang mit den neuen Medien (Info: 07731/1439996). »Offener Seniorentreff«: immer montags, 10 - 12 Uhr (Info: 07731/1439996).

**»Kriminalprävention Singen berät«:** jeden ersten Mi. im Monat, 10.30 - 12 Uhr, Infos für die Generation 60+; Anmeldung nicht erforderlich (Info: 07731/85544). ZWAR-Termine (Zwischen Arbeit und Ruhestand): alle Termine unter www.zwar-singen.de, Verena Zupan, 07731/85-709, verena.zupan@singen.de. Veranstaltungsort jeweils August-Ruf-Str. 13 (Marktpassage), in den Räumen des Stadtseniorenrates.

**Jahrgang 1931/32, Lang/Koch,** trifft sich am 31.10., 15 Uhr, Gasthaus »Siebenschläfer«, Überlingen a. Ried.

**Büro der Tourist-Information Singen in der Stadthalle** in den Herbstferien von Mo., 29.10. – einschl. Fr., 2.11., geschlossen. Abendkasse der Stadthalle am Mo., 29.10., eine Std. vor Beginn des Gesprächs mit Annette Schawan um 20 Uhr geöffnet (Tel. 07731/85-275). Büro der Tourist-Information in der Marktpassage (07731/85-262) in den Ferien werktags 9 – 18 Uhr, samstags 10 – 13 Uhr geöffnet.

**AWO-Clubprogramm vom 25.-31.10.** für Menschen mit seelischen Problemen: Do., 10-12 Uhr Beschäftigungsangebot; 13-14.30 Uhr gemeinsames Kaffeetrinken; 15-16 Uhr Kreativ-Angebot. Fr., 9.30 Uhr Frühstück (Anmeldung erforderlich). Mo., 10 Uhr gemeinsames Kochen (Anm. erf.). Di., 10-12 Uhr Beschäftigungsangebot; 13-15 Uhr Frauengruppe; 13.30-14.30 Uhr Gedächtnistraining Gr. 1. Mi., Beschäftigungsangebot entfällt! 14-15 Uhr Gedächtnistraining Gr. 2; 15-18 Uhr Mosterei Auer oder TuWass, sh. Aushang (Anm. erf.). Veranstaltungsort: Tagesstätte für psychisch Kranke. Weitere Infos: Tel. 07731/9580-47.

**Sonntagscafé der Dietrich-Bonhoeffer-Gemeinde,** Feldbergstr. 46, So., 28.10., von 14.30-16.30 Uhr geöffnet. Der Erlös von Kaffee und selbstgebackenem Kuchen geht an das »Haus trampel_Pfad« auf dem Hohentwiel.

**Tag der offenen Tür bei der Krabbelgruppe der Luthergemeinde Singen,** Sa., 27.10., 10 - 13 Uhr im Luther-Gemeindezentrum, Freiheitstr. 36; für Eltern mit Kindern von 0 - 3 Jahren.

**Erste Hilfe am Säugling und Kleinkind bei der AWO-Elternschule,** Kurs ab Mi., 7.11., 19.30 Uhr beim Malteser Hilfsdienst, Schwarzwaldstr. 2c, Singen; 3 Abende. Anmeldung: Tel. 07731/9580-81 oder unter elternschule-verwaltung@awo-konstanz.de, www.elternschule.awo-konstanz.de.

**Finanzamt Singen** am Do., 25.10., nur bis 10 Uhr geöffnet.

## Singen




*Ein klares Bekenntnis für Demokratie zeigten etwa hundert Teilnehmer bei der Demonstration »Singen ist bunt« am Tag der Zivilcourage.* *swb-Bild: ly*

# Demokratie leben in der Vielfaltstadt

In Singen ist für Feindseligkeiten kein Platz, darauf machte die Kundgebung in der August-Ruf-Straße am 7. Tag der Zivilcourage aufmerksam. Unter dem Motto »Singen ist bunt – Hand in Hand gegen Rassismus« fanden sich rund 100 TeilnehmerInnen ein, die zusammen ein Zeichen für Toleranz und Solidarität setzten, insbesondere auch unter dem Aspekt der jüngst rechtsradikalen Ereignisse in Teilen Ostdeutschlands.

Diverse RednerInnen wie die Landtagsabgeordnete Dorothea Wehinger (Grüne), Oberbürgermeister Bernd Häusler sowie Bürgermeisterin Ute Seifried, VertreterInnen des Gemeinderates, Gewerkschaft, InSi, Integrationsmanagement und Gesamtelternbeirat verdeutlichten und warnten zugleich, dass der gesellschaftliche Zusammenhalt in Gefahr ist.

Karin Leyhe-Schröpfer
redaktion@wochenblatt.net

**Noch mehr Fotos unter: wochenblatt.net/bilder**

## Singen

# Großes Objekt, großer Einsatz



*Von drei Seiten aus wurde der angenommene Dämmstoffbrand im Bereich bei der Hauptprobe der Werksfeuerwehren von Maggi und Georg Fischer gemeinsam angegangen.* *swb-Bild: of*

Einiges vorgenommen hatten sich die Werksfeuerwehren von Nestlé-Maggi und Georg Fischer bei ihrer traditionellen gemeinsamen Hauptprobe am vergangenen Samstag. Dieses Jahr standen die großen Kühllager bei der Maggi im Mittelpunkt, die baulich sich im riesigen Gebäude der Ravioli- und Nasskonservenproduktion befinden. Zuletzt der verheerende Fassadenbrand in London lieferte quasi die Vorlage, denn rund um die Tiefkühllager, in denen sich riesige Mengen an Fleisch wie auch Gemüse für die Produktion befinden, sind natürlich dicke Pakete Dämmstoffe, die sich in der Brandannahme durch Reparaturarbeiten an einer der Kühlraumtüren entzündet hatte. Zwar hatte ein Mitarbeiter den Brand entdeckt, verletzte sich jedoch beim Löschversuch erheblich und musste wie ein weiterer vermisster Mitarbeiter unter Atemschutz aufgespürt und in Sicherheit gebracht werden.

Unter der Leitung von Zugführer Tobias Heizmann und den Abschnittsleitern Jürgen Maier und Ralf Ullmann wie Daniel Pieper für die GF-Wehr war der Einsatz mit allen verfügbaren Kräften vonnöten. Im Ernstfall, so wurde den rund 100 Gästen der Probe erläutert, müsste in einem solchen Fall auch die Singener Feuerwehr mit ihrer Drehleiter anrücken um ans Dach des Gebäudes besser zu kommen.

Oliver Fiedler
fiedler@wochenblatt.net

**Noch mehr Fotos unter: wochenblatt.net/bilder**

## Rielasingen

# Einladung zum Volkstrauertag

Am Sonntag, 18. November findet aus Anlass des Volkstrauertages eine Totengedenkfeier statt, und zwar um 11.30 Uhr vor dem Ehrenmal im Rathauspark im Ortsteil Rielasingen. Zu dieser Feierstunde lädt das Bürgermeisteramt Rielasingen-Worblingen die gesamte Einwohnerschaft recht herzlich ein und wären für einen zahlreichen Besuch sehr dankbar. Insbesondere über den Besuch der Vereine und der Jugend wäre man erfreut.

redaktion@wochenblatt.net

## Singen

# Gegen Gärten des Grauens

Stadtgrün in jeder Form, seien es Parks oder private Gärten oder begrünte Balkons und Fassaden, bietet in Zeiten des Klimawandels große Chancen, die zu erwartenden problematischen Wetterlagen wie Starkregen oder Hitzewellen abzupuffern.

Zusammen mit den NaturFreunden Singen und dem BUND Singen lädt der Ortsverband Bündnis 90/Die Grünen ein zu einem Vortragsabend am 26. Oktober, 19.30 Uhr ins NaturFreundehaus, Hadwigstr. 19, Singen. Prof. Dr. Rainer Luick, Professor für Umwelt- und Naturschutz spricht über:

Die Bedeutung von urbanem »Grün« (Stadtgrün) im Kontext von »Heißzeit« und Insektensterben oder ein Ausflug in die »Gärten des Grauens«.

redaktion@wochenblatt.net

## Schlatt unter Krähen

# Musik und Wein

Der Musikverein Schlatt unter Krähen lädt ein zu »Musik und Wein« am Freitag, 2. November, ab 19.30 Uhr in der Hohenkrähenhalle. Der Eintritt ist frei

Das Etablieren eines Weinfestes in Schlatt unter Krähen ist mehr als geglückt. Zum wiederholten Male gibt es regionale Weine, unterschiedliche kulinarische Leckerbissen und gute Musik in der Weinstube unterm Hohenkrähen.

Dirigent Michael Bohnenstengel hat erneut mit seinen Musikerinnen und Musiker ein musikalisch abwechslungsreiches Programm zur Unterhaltung vorbereitet. Ergänzt wird dieser Abend durch die jungen Herren von Blanlos Blech aus dem Deggenhausertal, die es verstehen mit einer ungewöhnlichen Besetzung, vier Trompeten, drei Posaunen, Tuba und Schlagzeug, einen ganz eigenen Sound auf die Bühne zu zaubern. Zudem freut sich der Musikverein, dass die Tanzgruppe United 16 aus Schlatt ebenfalls auftreten wird.

redaktion@wochenblatt.net

## Rielasingen-Worblingen

# Stolz auf Resonanz

## Raumstudio Pätzholz eingeweiht

Da war Michael Pätzholz ganz schön perplex am letzten Donnerstag, als im Kreis von Handwerkern, Lieferanten, Herstellern, und auch Vertretern des Handwerks die Schlange der Gratulanten gar nicht mehr aufhören wollte. Mit dem Einweihungsfest war da sozusagen schon mal der Test verbunden, wie viele Menschen in das neue Raumstudio mit seinen 600 Quadratmetern Ausstellungsfläche hineinpassen können. »Dieser große Zuspruch für die Eröffnung ehrt mich sehr«, freute sich der Bauherr, der hier fast genau einen Tag nach dem ersten Spatenstich - er war am 4. Oktober 2017 – das neue Zeitalter für sein Handwerksunternehmen einläuten konnte. Am 6. April war erst Richtfest gewesen, und die Weihnachtsfeier fand auf der frischen Bodenplatte des Gebäudes statt. Nun sei man am Ziel am neuen Standort, der dem Unternehmen ganz neue Möglichkeiten gibt, denn der Neubau sei ja genau um das Unternehmen herum gebaut worden.

Dass die Zeit davor schon spannend war, darüber konnte Architekt Johann Oertel aus Konstanz berichten. Ein Auftragnehmer sei für ihn plötzlich zum Bauherren geworden, was für beide Seiten viele Inspirationen brachte. Vor drei Jahren sei man allerdings schon einmal beim Bauantrag für den Umbau des alten Standorts gewesen, bei der Vielzahl an Kompromissen allerdings war letztlich die Ausweitung des Gewerbegebiet Rielasingen Nord durch die Gemeinde die beste Lösung gewesen, unterstrich Oertel in seiner Rede. Bürgermeister Ralf Baumert, der auch nicht ohne Geschenk zur Eröffnung gekommen war, zeigte sich stolz über den Schritt dieses Unternehmens wie auch die Erfolgsgeschichte dieses Gewerbegebiets, das in kürzester Zeit belegt wurde und viele neue Arbeitsplätze für die Gemeinde ermöglichte. Weitere Gewerbeflächen anbieten zu können, werde aber zusehends zur Herausforderung. Viele Vertreter der Unternehmen, die hier das Raumstudio Pätzholz gar als Premiumpartner nutzen, zollten Lob für die Präsentationsmöglichkeiten des Neubaus, der dem Unternehmen eine führende Rolle im Südwesten gebe.




*Ein Bild wird Architekt Johann Oertel an eines der spannenden Bauvorhaben seiner Karriere erinnern. Michael Pätzholz überreichte es ihm als Bauherr zum Dank bei der Einweihung seines neuen Raumstudios.* *swb-Bild: of*

Nicht weniger stark war die Resonanz dann auf den Tag der offenen Türen am Samstag, an dem viele Kunden, aber auch viele andere Interessierte sich ein Bild von der sehr vielseitigen Ausstellung machten.

Oliver Fiedler
fiedler@wochenblatt.net

**Noch mehr Fotos unter: wochenblatt.net/bilder**

## Singen

# Rendezvous mit Vergangenheit

## Theateraufführung zum Krankenhausjubiläum

Anlässlich des 90. Jubiläums des Singener Krankenhauses führte der Theaterverein Pralka dessen jahrzehntelange Geschichte vor Ort unter dem Titel »Geburt.Heilung.Trost.« auf und begeisterte direkt bei der Premiere am Freitag bei ausverkauftem Haus, wenn man es so nennen kann, die BesucherInnen.

Theater im Krankenhaus, mal was anderes und zudem ungewöhnlich, als Theater ums Haus, denn das gab es in der vergangenen Ära immer mal wieder. Vergangen sind die Zeiten, als 1928 das Singener Krankenhaus mit rund 100 Patientenbetten und einer Toilette eingeweiht wurde, gestand einer der Akteure der Theatertruppe zu Beginn am Brunnen vor dem Haupteingang im wunderschönen Park. Gekonnt von Regisseurin Susanne Breyer inszeniert auch die Nachkriegszeit, die Ausbildung der Krankenschwestern, das immense Medieninteresse aufgrund des verletzten RAF-Terroristen und abschließend die modernen OP-Methoden, wie die des Da-Vinci-Roboters.

Die vier Aufführungsorte, denen das Foyer, Cafe Lichtblick und abschließend der Turmsaal als absolut authentische Kulisse diente, ließen das Publikum »mitgehen«. Immer wieder huschte mal eine echte Pflegekraft mit Pflegebett oder Rollstuhl durch die Szenerie und auch das eindringliche Geräusch des Martinshorns des herannahenden Notarztwagens tat der Aufmerksamkeit des Publikums keinen Abbruch.

Was sich in den 90 Jahren Krankenhaus so ereignete, das schilderte die 17-köpfige Truppe des Theatervereins mit aufwendigen Kostümen sowie Texten, die durchaus in die damaligen respektvolleren und konservativen Zeiten passen. Wahrlich eine Herausforderung für die Schauspieler, die dies alles souverän meisterten, auch trotz der Ernsthaftigkeit des Ortes. Peter Fischer, Geschäftsführer des Gesundheitsverbundes, war voll des Lobes für die Aufführung. »Sehr gute Recherchen in all ihren Facetten wurden aufgeführt,« lobte der Chef des Hauses begeistert. Und das der Ablauf so reibungslos geklappt und das Publikum »mitgegangen« ist, darüber zeigte sich Regisseurin Susanne Breyer mitsamt ihrer Truppe besonders glücklich.

Weitere Aufführungen gibt es noch bis zum 28. Oktober. Restkarten gibt es bei Intersport Schweizer.

Karin Leyhe-Schröpfer
redaktion@wochenblatt.net



*Ein Mitgehtheater par excellence.* *swb-Bild: ly*

**Noch mehr Fotos unter: wochenblatt.net/bilder**

WINTERREIFEN?
Hardtring 18–22 · Stockach
Telefon 07771-914440
www.seliger-autoteile.de
SELIGER AUTOTEILE



Hilzingen

# Er hat sein Handwerk gelernt

## Sehenswerte Ausstellung des Radolfzeller Künstlers Joachim Schweikart zur Kirchweih

Gut 100 kunstinteressierte Besucher kamen am Kirchweihsonntag zur Eröffnung der Hilzinger Kunstausstellung. In diesem Jahr widmete der Förderkreis Kunst & Kultur Hilzingen e.V. dem Radolfzeller Künstler Joachim Schweikart anlässlich seines 60. Geburtstages eine Sonderausstellung. Die Einzelausstellung zeigt markante Werke des Künstlers, Skulpturen, Staubbilder und Malereien. Der erste Vorsitzende des Förderkreises, Bernhard Hertrich, führte in das Thema ein: »Seit vielen Jahren sind der Künstler Joachim Schweikart zusammen mit Rudolph Zimmermann die Ausstellungsmacher«. Schweikart hat sowohl inhaltlich als auch organisatorisch die letzten Ausstellungen entscheidend mit geprägt. Bürgermeister Rupert Metzler sprach von einer »großen Ausstellung in einem großen Dorf«. Laudator Prof. Dr. Klaus Schumacher würdigte das Schaffen des Künstlers mit den Worten: »Joachim Schweikart hat sein Handwerk gelernt. Er kennt die technischen Möglichkeiten für externe Gestaltung aus der italienischen Renaissance. Er nutzt sein Know How um den eigenen Stil hervorzuheben. Sein bevorzugtes Material sind Marmor und Diabas«. Musikalisch eröffnete die Ausstellung der Konzertfagottist und Dozent an der Jugendmusikschule westlicher Hegau, Phillipe Cautto, am Flügel begleitete ihn der Konzertpianist Heinrich Beise. Achim Holzmann redaktion@wochenblatt.net

**Mehr über die Hilzinger Kirchweih lesen Sie auf den Seiten 5 und 13.**



*Joachim Schweikart (re.) gestaltete die Kirchweih-Ausstellung für den Förderkreis. Links: Bernhard Hertrich. swb-Bild: hz*

- Anzeigen -

728. SCHÄTZELE-MARKT
VOM 26. BIS 29. OKTOBER IN TENGEN

# BIS DER RANDEN BEBT ...

Es ist angerichtet, für den 728. Schätzele-Markt in Tengen, der von 26. bis 29. Oktober. Tausende von Besucher auf den Randen locken wird.

Geboten wird auch in diesem Jahr auf dem traditionellen Volksfest ein gelungenes Menü mit passenden Zutaten: bester Unterhaltung im Festzelt und auf dem Rummelplatz, ein informatives Forum der hiesigen Gewerbetreibenden, des Tourismus und der Autohändler sowie ein buntes Markttreiben in der Tengener Altstadt.

Natürlich darf als Höhepunkt des Festes die Mittelstandskundgebung mit Gesundheitsminister Jens Spahn am Samstag um 14.30 Uhr nicht fehlen.

Bürgermeister Marian Schreier wird am Freitagnachmittag den Schätzele-Markt mit Freifahrten für die Kinder auf dem Volksfestplatz eröffnen. In diesem Jahr wird das Riesenrad wieder unvergessliche Ausblicke über Tengen und den Hegau ermöglichen. Am Sonntag klingt das Wochenende mit einem italienischen Musik-Brillant-Feuerwerk aus.

Allen Grund zu feiern hat in diesem Jahr die Stadtkapelle Tengen - sie feiert 40 Jahre Festzeltbetrieb mit heißen Partys und flotter Blasmusik - Gäste in Dirndl und Lederhosen sind natürlich besonders willkommen.

Weitere Informationen im Internet unter www.schaetzele-markt.de/index.php/vergnuegungspark.html.



*Ab Freitag geht es auf dem Schätzelemarkt rund.*
*swb-Bild: Stadt Tengen*

## Programm

**Donnerstag, 25. Oktober:**
**18 Uhr:** Ökumenischer Gottesdienst in der Laurentius-Kirche

**Freitag, 26. Oktober:**
**15 Uhr:** Eröffnung des Vergnügungsparks
**18 – 2 Uhr:** Betrieb im Festzelt auf dem Volksfestplatz
**Festzeltprogramm**
**18.30 Uhr:** Jubiläums-Opening mit der »Jack Russel's Halsbänd«
**19.30 Uhr:** Offizieller Bieranstich durch Bürgermeister Marian Schreier
**21.30 Uhr:** Große Jubiläums-Party mit den »Fäaschtbänkler«

**Samstag, 27. Oktober**
**9 – 18 Uhr:** Marktbetrieb beim Stadter Tor mit über 130 Krämerhändlern in der Stadt- und Marktstraße, Roosäcker
**9 Uhr:** Handwerkervesper im Gasthaus »Zum tiefen Keller«
**10 – 18 Uhr:** Handels- und Gewerbeausstellung in den Hallen des Feuerwehrgerätehauses
**10 – 18 Uhr:** Hobby, Freizeit, Gartengestaltung und Landmaschinenausstellung beim Rathaus
**11 Uhr:** Symbolische Eröffnung der Handels- und Gewerbeausstellung durch Bürgermeister Schreier und den Gemeinderat der Stadt Tengen
**Festzeltprogramm**
**11 Uhr:** Treff zur Blasmusik mit »Mathias Gronert und seiner Blaskapelle Egerländer Gold«
-Eintritt frei-
**14 Uhr:** Unterhaltungskonzert »Jugendkapelle des Bezirks 3 Randen«
**14.30 Uhr:** 44. Mittelstandskundgebung mit Jens Spahn MdB, Bundesminister für Gesundheit
**20.30 Uhr:** »Dirndl rockt die Lederhose« mit der »Froschenkapelle«

**Sonntag, 28. Oktober**
**9 – 18 Uhr:** Marktbetrieb beim Stadter Tor mit über 130 Krämerhändlern
**10 – 18 Uhr:** Automobilausstellung, Handels- und Gewerbeausstellung im Feuerwehrgerätehaus, Hobby, Freizeit, Gartengestaltung und Landmaschinenausstellung
**10 – 18 Uhr:** Touristik-Stand bei der Handels- und Gewerbeausstellung – Preisausschreiben
Die St.-Georgs-Kapelle bietet an den Markttagen, Samstag, und Sonntag, von 11 bis 16 Uhr einen Raum der Stille.
**Festzeltprogramm**
**11 Uhr:** Frühschoppenkonzert mit dem Musikverein Schlatt am Randen
**13.15 Uhr:** Musikverein Langenrain-Freudental
**15.30 Uhr:** Musikverein Weiterdingen
**18.30 Uhr:** Oberkrainer Abschluss-Party mit dem »Mühlbach Quintett«
**21 Uhr:** Großes italienisches Musik-Brillant-Feuerwerk auf dem Festplatz

**Montag, 29. Oktober**
**14 – 22 Uhr:** Betrieb auf dem Vergnügungspark
**14 – 2 Uhr:** Festzelt-Betrieb
**Festzeltprogramm**
**14.30 Uhr:** Unterhaltungsnachmittag mit den Randenmusikanten
**17 Uhr:** Trad. Handwerkervesper
**20 Uhr:** Bierabend und große Abschlussparty mit den »Baaremer Luusbuäba« Ute Mucha mucha@wochenblatt.net

Malermeister-Werkstätte
Erwin & Alexander Ritzi GbR
erwin-ritzi@t-online.de
Schönbühlstraße 9
78250 Tengen-Büßlingen
Telefon 07736/9 70 94
Telefax 07736/9 70 95

STIHL KACHELÖFEN
Fachbetrieb für
Kachelofen- und Luftheizungsbau
Fliesen- und Natursteinarbeiten
Herbert Stihl ■ Hauptstraße 53 ■ 78250 Tengen-Wiechs am Randen
Telefon: 07736-7296 ■ Fax: 07736-921792 ■ Mobil: 0174-3097998
Internet: www.stihl-kachelofen.de ■ Email: info@stihl-kachelofen.de

DIE KOLA AUS DER HEIMAT

RANDEGGER.DE

B&S brachat & schönle KG
» land- und gartentechnik «
Geschäftsführer: Florian Schönle
NEW HOLLAND AGRICULTURE
KUHN
STIHL

✓ Land- und Gartentechnik
✓ Forst- und Kommunaltechnik
✓ Reinigungstechnik
✓ STIHL – Dienst
Gewerbestraße 20 78244 Gottmadingen
Tel. 0 77 31 / 92 66 90 Fax 0 77 31 / 92 66 920
Mail: info@brachat-schoenle.de
www.brachat-schoenle.de
Besuchen Sie uns an der Ausstellung
am Schätzele- Markt!

Holzbau Braun Meisterbetrieb
Leipferdingerstr. 1, 78250 Tengen, +49 (0)173 4535587
Zimmerhandwerk, Holzrahmenbau, Baudenkmalpflege, Altbausanierung, Energieberatung
Wir wünschen viel Spaß!

FLUCK HOLZBAU GmbH
www.fluck-holzbau.de
So geht Holzbau
HOLZ
HAUS
DACH
ENERGIE
D-78176 Blumberg
Alemannenstraße 48 ☎ 07702 / 60 800 60


Kathrin Reihs
Tel. 07771/9331-12
k.reihs@wochenblatt.net
Wir wünschen allen Besuchern

Bianca Duventäster
Tel. 07771/9331-11
b.duventaester@wochenblatt.net
WOCHENBLATT seit 1967
viel Spaß und Vergnügen!

SINGEN kommunal

Die offizielle Zeitung der Stadtverwaltung Singen

Jahrgang 17 | Ausgabe 38 | 24. Oktober 2018

*Zivilcourage wird in Singen belohnt:*

# Zwei Preise für herausragendes Engagement

Zwei außergewöhnliche Männer wurden mit dem Zivilcouragepreis der Stadt Singen ausgezeichnet. Ihr Tun und Wirken, das weit über die Grenzen Singens hinausstrahlte, steht als Beispiel des persönlichen Mutes sowie des jahrzehntelangen beharrlichen Engagements für diejenigen, die keine Stimme in der Gesellschaft haben.




Der Verleihungsabend fand in der Gems statt; (TV-) Anwalt Ingo Lenßen führte durch das abwechslungsreiche Programm und überreichte die Auszeichnungen gemeinsam mit Oberbürgermeister Bernd Häusler und Marcel da Rin von der Singener Kriminalprävention (SKP).

Die mittlerweile siebte Veranstaltung wurde durch das Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend gefördert (Bundesprogramm „Demokratie leben! Partnerschaften für Demokratie").

Für Ingo Lenßen kann sich Zivilcourage, was übersetzt Bürgermut bedeutet, sowohl in kleinen Dingen im Alltag zeigen, aber auch in einem entschiedenen Einsetzen gegen Ungerechtigkeiten und Rassismus: „Mut beweisen und sich dabei nicht in Gefahr bringen ist die Devise". Oberbürgermeister Häusler betonte, dass die Integration in Singen im Großen und Ganzen gut klappe, was

*Wir haben vielen Flüchtlingen in Singen eine neue Heimat geschenkt.*

(Bernd Häusler
Oberbürgermeister)

u.a. auch der segensreichen Arbeit des Vereins InSi zu verdanken sei. „Wir haben vielen Flüchtlingen hier in Singen eine neue Heimat geschenkt", so das Stadtoberhaupt. Marcel Da Rin zeigte sich begeistert von den vielen engagierten Bürgerinnen und Bürgern, die viele Ideen und etliche Projekte auf den Weg gebracht haben. Das zeige sich u.a. auch an der von Hans-Peter Storz initiierten Kundgebung, die unter dem Motto „Singen ist bunt – Hand in Hand gegen Rassismus" kurz zuvor noch in der Innenstadt stattfand.

Ein Preis ging an **Prof. Dr. Aram Bani.** Der in Singen tätige Neurochirurg trug im Mordfall der 14-jährigen Susanna aus Mainz durch seine persönlichen Kontakte in den kurdischen Teil des Iraks ganz maßgeblich zur Ergreifung des geflüchteten mutmaßlichen Täters bei. Sein Handeln fand in diesem bundesweit von hitzigen Auseinandersetzungen begleiteten Fall starke mediale Aufmerksamkeit, was durchaus auch mit einem persönlichen Risiko für den gebürtigen irakischen Kurden Bani verbunden war. Prof. Bani würde es wieder tun: „Es kann doch nicht sein, dass das ganze Land in Aufruhr ist – und sich niemand kümmert".

Die Laudatio hielt Dr. Franz Hirschle.

**Wilhelm Waibel**, der Singener Heimatforscher, erhielt ebenfalls einen Preis. Wer kennt ihn nicht, den beharrlichen Erforscher, den unermüdlichen Wühler in Unterlagen, den Kämpfer gegen Mühlen des Vergessens? Wilhelm Waibel hat am eigenen Leib die Mechanismen eines totalitären Regimes erfahren, die Kinder und Jugendliche bereits indoktrinieren und vermeintlich einfache Lösungen versprechen. Seine Aufarbeitung der Geschichte der Zwangsarbeiter in Singen während der NS-Zeit zeigt zugleich die Kraft des einzelnen Menschen, eigene Denkmuster zu durchbrechen und Brücken über die Zeit und zwischen den Völkern zu bauen.

Waibels Werk ist zugleich ein Appell, dass die Aufarbeitung der NS-Zeit auch für kommende Generationen Auftrag sein sollte, um für die Zukunft zu lernen. Laudatorin war Dr. Carmen Scheide.

Zwischen den Preisverleihungen sorgten der Film „Gemeinsam Zukunft leben 2" sowie das Interview mit Fotograf und Filmemacher Fulvio Zanettini und Solin Youssuf für Unterhaltung.

Zu guter Letzt begeisterte Deutschlands erster Handicap-Comedian Tan Caglar das zahlreich erschiedene Publikum mit Geschichten seines interkulturellen Lebens.



*Zivilcouragepreisübergabe in der Gems (von links): Marcel Da Rin (Singener Kriminalprävention), Ingo Lenßen, Dr. Carmen Scheide, die beiden Preisträger Dr. Aram Bani und Wilhelm Waibel, Oberbürgermeister Bernd Häusler und Bürgermeisterin Ute Seifried.*

## „Arbeitswelt – nachhaltig.digital"

Der letzte Termin der interaktiven dreiteiligen Südkurier-Veranstaltungsreihe „Arbeitswelt – nachhaltig.digital" in Kooperation mit der Wirtschaftsförderung und der Stadthalle Singen findet am Donnerstag, 22. November, um 18.30 Uhr in der Stadthalle Singen statt.

Alexandra Boger, Leiterin des Bodenseezentrums Innovation 4.0 an der Hochschule für Technik, Wirtschaft und Gestaltung (HTWG) Konstanz, referiert über die Kooperation von kleinen und mittleren Unternehmen und Hochschulen in der Vierländerregion Bodensee.

Die digitale Transformation der Arbeitswelt nimmt immer mehr an Geschwindigkeit zu. Um diesen Wettlauf bestehen zu können, benötigen kleine und mittlere Unternehmen Technologie und Wissenstransfer.

*Vorverkauf:*
*Tourist Information Stadthalle oder Marktpassage (Telefon 07731/85-262 oder -504, ticketing.stadthalle@singen.de), bei allen Reservix-Vorverkaufsstellen und unter www.stadthalle-singen.de*

## Messe rund um „Job und Karriere"

Die Job- und Karriere-Messe (jobs-im-südwesten.de) in der Stadthalle Singen geht in die zweite Runde. Sie ist am Samstag und Sonntag, 17. und 18. November, jeweils von 10 bis 16 Uhr geöffnet (Eintritt frei!). Fach- und Führungskräfte sowie Hochschulabsolventen können sich effizient an zwei Tagen über attraktive Stellenangebote informieren.

Außerdem dient die Messe als Plattform für Menschen, die in ihrer Karriere den nächsten Schritt anstreben. Besonders attraktiv für die Besucher ist auch das umfangreiche Rahmenprogramm mit Vorträgen, Workshops und Aktionen.

Bei den Vorträgen geht es unter anderem um wertschätzende Personalführung, Unverwechselbarkeit, Authentizität und Stil, Weiterbildung in Zeiten der Digitalisierung, Social Media, Impulse für die persönliche Entwicklung, die Vereinbarkeit von Beruf, Studium und Privatleben, psychologische Bremsen auf dem Weg zum Erfolg und Teamworking.

Mit einem Online-Terminvergabesystem können Interessenten ihren Messebesuch optimal planen. Unterstützt wird die Job- und Karriere-Messe von der Industrie- und Handelskammer (IHK) Hochrhein-Bodensee, dem Online-Portal jobs-im-südwesten.de, der Stadt Singen sowie dem Landkreis Konstanz (Veranstalter: Mattfeldt und Sänger Marketing und Messe AG).

*Mehr Informationen zur Job- und Karriere-Messe gibt es im Internet (www.job-karriere-singen.messe.ag).*

## Stadt fördert Veranstaltungen in Stadthalle

Die Stadt Singen fördert auf der Grundlage der Zuschussrichtlinien vom 31. Januar 2017 Singener Vereine und Institutionen, die in der Stadthalle eine Veranstaltung durchführen und dadurch zur abwechslungsreichen Kultur- und Veranstaltungslandschaft in Singen einen wesentlichen Beitrag leisten.



Wer zu diesem Veranstalterkreis gehört und im Jahr 2019 eine Veranstaltung in der Stadthalle plant, soll diese bitte bis zum **31. Dezember 2018** beim Kulturbüro anmelden. In der Anmeldung sind der Veranstalter, das Datum und die Art der Veranstaltung sowie die geschätzten Kosten anzugeben.

*Die Anmeldung bitte per Post, Fax oder Mail an das Kulturbüro, Hohgarten 2, 78224 Singen (Fax 07731/85 882 244, E-Mail: kulturbuero@singen.de) senden; Fragen an Telefon 07731/85-125 richten.*

*Facettenreicher Festakt zum 90-jährigen Bestehen des Klinikums Singen*

# „Ein Haus – von Bürgern für Bürger gebaut, vorausschauend und mutig"

Mit einem stimmungsvollen Festakt in der „guten Stube der Stadt Singen", wie GLKN-Geschäftsführer Peter Fischer in seiner Begrüßung erklärte, feierte das Klinikum Singen mit über 100 Festgästen sein 90-jähriges Bestehen unter'm Hohentwiel. Dass man nicht nur den Start des Jubiläumsjahres – die Buchtaufe der Stadt- und Krankenhauschronik –, sondern auch den Festakt als Schlusspunkt des Jubiläumsjahres im Bürgersaal des Singener Rathaus begehe, zeige die enge Verbundenheit zwischen der Stadt und ihrem Krankenhaus, so Fischer.

Er betonte: „Was die Singener Bürgerschaft mit dem Bau des Singener Klinikums damals auf der grünen Wiese geschaffen hat, war und ist eine großartige Leistung. Eine Leistung mit Weitsicht und Vision". Fischer ließ ein großartiges Jubiläumsjahr mit vielen Höhepunkten Revue passieren und dankte allen, die daran mitgewirkt haben.

Landrat Frank Hämmerle, Aufsichtsratsvorsitzender des GLKN, freute sich in seinem Grußwort, dass man mit dem Feiern nicht bis zum Hundertjährigen gewartet habe, so seien alle noch da und könnten mitfeiern. Singen sei der größte Standort im Gesundheitsverbund, den es seit dem 12.12.12 gebe. Im sechsten Jahr nach der Holding zog der Aufsichtsratsvorsitzende das Fazit: „Der Gesundheitsverbund war die richtige Entscheidung, von der alle Standorte profitieren, auch das Singener Klinikum". Hämmerle wies auf die 15 Millionen Euro hin, die der Landkreis zur Digitalisierung des Verbunds zur Fügung stellt und auf den Masterplan Bauen für das Klinikum Singen, wo der Neubau der Notaufnahme und die Einführung der interventionellen Radiologie in naher Zukunft anstehen.

Dazu kommen der Neubau des vierten Kreißsaals, der eine ganze Reihe baulicher Maßnahmen beinhaltet, und der geplante Bau eines neuen Betten- und Funktionstraktes.

Hämmerle gratulierte den Verantwortlichen und den Beschäftigten des Klinikums Singen herzlich. „Es ist ein tolles Haus mit tollen Menschen, die eine tolle Arbeit machen", hob er hervor.





*GLKN-Geschäftsführer Peter Fischer (kleines Bild) ließ ein großartiges Jubiläumsjahr Revue passieren. OB Bernd Häusler wurde von Klinikclownin Galina zum Pult geleitet (großes Bild).*

Oberbürgermeister Bernd Häusler wies in seinem Grußwort auf die enge Verbindung der Stadt Singen zu ihrem Krankenhaus hin, die sich aus der Geschichte heraus erkläre. Die rasante Entwicklung der Stadt führte zum Neubau unter'm Hohentwiel. Das Singener Klinikum sei ein Haus – von Bürgern für Bürger gebaut, vorausschauend und mutig, denn im Eröffnungsjahr hatte Singen erst 14.000 Einwohner. Dass die Stadt mit Prof. Billig einen der renommiertesten Architekten seiner Zeit engagierte, spreche für die Bedeutung des Baus für die Stadt und den Willen, etwas Besonderes zu schaffen.

Häusler erinnerte an Stationen in der Geschichte des Krankenhauses und an bedeutende Persönlichkeiten wie Prof. Sauerbruch, der die Armprothesen für Kriegsversehrte gemeinsam mit einem Orthopädiemeister aus Singen entwickelte hat. Der OB erwähnte das mehrtägige Fest anlässlich der Einweihung im Oktober 1928, an ein Festbankett, an die Aufführung der Oper „Fidelio" und an Tage der offenen Tür.

Einen Segensgruß sprachen dann Waltraud Reichle, katholische Klinikseelsorgerin, und Christoph Labuhn, evangelischer Seelsorger. Mit einer Szene aus dem Theaterstück „Geburt.HeilungTrost", dessen Aufführungen den Abschluss des Jubiläumsjahres bilden, endete ein abwechslungsreicher Festakt, der so facettenreich war wie das ganze Jubiläumsjahr.

### „Gesundheit ist die Fähigkeit, sich anzupassen"

**Festredner Dr. Peter Spork**, ging in seinem Vortrag der Frage „Epigenetik und Gesundheit – wie das Leben unsere Gene prägt" nach. Statt des obligatorischen Rückblicks habe man einen Redner gesucht, „der Impulse setzen, zum Nachdenken anregen und mit dem man gemeinsam über den Tellerrand blicken kann", wobei die Gesundheit im Mittelpunkt stehe, so GLKN-Geschäftsführer Fischer, als er den Neurobiologen und führenden Wissenschaftsautoren aus Hamburg ankündigte.

Er hatte nicht zu viel versprochen.

Spork machte klar, dass die Zeit der „Euphorie der Gene vorbei ist". Vererbung sei weniger bedeutend als man denke, erst die Genregulation bestimme das Schicksal der Zelle. Die erworbene Umweltanpassung verleihe der Zelle eine Identität und ein Gedächtnis. Die Epigentik sei die Sprache, in der die Umwelt mit den Genen spreche und das „ändere die Sicht auf das Leben, auf Krankheit und Gesundheit total", so Spork. Er war sich sicher: Das wird die Medizin verändern!

Sporks Appell an die Politik: Nachhaltiger denken, lenken und auch die präkonzeptionelle Gesundheit mit ins Kalkül zu nehmen. Gesundheit, so Spork abschließend, sei ein Prozess, der über Generationen hinweggehe. Es sei die Fähigkeit, sich anzupassen.

### Bach und Mozart...

Eine Oper gab es beim Festakt zum 90-jährigen Bestehen des Klinikums Singen zwar nicht, aber klassische Musik vom Feinsten. **Ein Quintett und später Quartett, bestehend aus Ärzten aus Singen, Konstanz und Radolfzell,** spielte Bach und Mozart. Für Heiterkeit sorgte **Klinikclownin Galina**, die alle Redner an ihren Plätzen abholte und zum Pult geleitete.

# Klausurtagung des Gemeinderats ganz im Zeichen des Wohnbaus



*Zu einer eintägigen Klausurtagung trafen sich die Mitglieder des Singener Gemeinderates in der Mensa der Beethovenschule. Auf der Agenda stand das Thema Wohnbau. Verschiedene Referenten gaben dazu in ihren Impulsvorträgen neueste Informationen zur aktuellen Entwicklung des Wohnbedarfs sowie den rechtlichen Rahmenbedingungen. Die Gemeinderatsmitglieder unter Vorsitz von Oberbürgermeister Bernd Häusler tauschten sich dazu intensiv aus. Auf dem Bild im Vordergrund zu sehen ist Dr. Marie-Therese Krings-Heckemeier von der empirica ag. Sie gab einen Überblick über die Erkenntnisse der Wohnbedarfsanalyse und des Handlungskonzepts Wohnen, für das die Stadt den Auftrag erteilt hatte.*

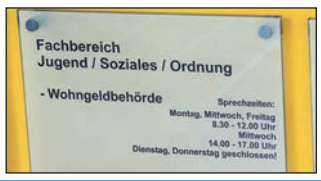
## Hallenbad

Sonntag, 28. Oktober: 8 bis 18 Uhr
Montag, 29. Oktober. geschlossen
Dienstag, 30. Oktober: 8 bis 20 Uhr
Mittwoch, 31.Oktober: 9 bis 22 Uhr
Donnerstag, 1. November: geschlossen
Freitag, 2. November: 9 bis 22 Uhr
Samstag, 3. November: 8 bis 17 Uhr
Sonntag, 4. November: 8 bis 18 Uhr
Samstag, 10. November: 8 bis 12 Uhr
Sonntag, 11. November: geschlossen wegen Veranstaltung
Mittwoch, 14. November: 18.30 bis 22 Uhr
Sonntag, 18. November: 8 bis 18 Uhr
Sonntag, 25. November: 8 bis 18 Uhr

Telefon 07731/92 44 92

## Wohngeldbehörde

Die Wohngeldbehörde und die Rentenantragsstelle sowie die Ausgabe für Sozialpässe im DAS 2 bleiben am **Mittwoch, 14. November, von 14 - 17 Uhr** wegen einer betrieblichen Veranstaltung **geschlossen**.




## Gemarkungsbegehung

Wer sich schon mal gefragt hat, wann zugewachsene Wege endlich freigeschnitten oder Gräben mal wieder gemäht werden bzw. an wen man sich mit einer Beschwerde eigentlich wenden kann, ist bei einer Gemarkungsbegehung an der richtigen Stelle.

Bei der Stadt Singen findet für jeden Ortsteil eine Gemarkungsbegehung pro Jahr statt. Hier können Bürgerinnen und Bürger ihre Probleme, Wünsche oder Anregungen vorbringen und direkt an Ort und Stelle mit den städtischen Mitarbeitern abklären. Die Termine finden in der Regel von September bis November statt. Es handelt sich nur um eine Begehung der freien Flur, die besiedelten Bereiche sind ausgenommen.

Die Abteilung Grün/Gewässer im Fachbereich Bauen kann übers Jahr nicht auf jede Anfrage oder Reklamation sofort eingehen. Die Begehungen bieten die Möglichkeit, die Anfragen zu sammeln, vor Ort zu besichtigen und das Arbeitsprogramm für den folgenden Winter festzulegen.

Folgende Termine sind vorgesehen:

- Mittwoch, 24. Oktober, 15.30 Uhr: Beuren
- Donnerstag, 25. Oktober, 14 Uhr: Schlatt
- Dienstag, 6. November, 14 Uhr: Bohlingen

Treffpunkt ist jeweils das Rathaus des Ortsteils.

Wer den Termin nicht wahrnehmen kann, hat die Möglichkeit, seine Anfrage vorher auch direkt seiner Ortsverwaltung mitzuteilen oder dem BLHV-Vorsitzenden. Das Anliegen wird dann bei der Begehung mitbehandelt.

STADTHALLE SINGEN

## Tragikomödie „Vater“

Zum Auftakt ihrer neuen Saison zeigt die **Volksbühne** in der Stadthalle Singen am Dienstag, 13. November, um 20 Uhr das Stück „Vater“, eine faszinierende und berührende Tragikomödie



von Florian Zeller zum Thema Demenz. Die Hauptrolle spielt Ernst Wilhelm Lenik, der Schauspieler des Jahres 2017 an den Schauspielbühnen in Stuttgart. In dem Stück verwandelt sich der Alltag für den 80-jährigen André mehr und mehr in ein verwirrendes Labyrinth. Wie die Wahrnehmung des alten Mannes ist auch die der Zuschauer trügerisch. Die komödiantische Dynamik ergibt sich aus Andrés Stimmungsschwankungen. Doch das Gelächter über seinen Eigensinn und seine Wutausbrüche verstummt, wenn man begreift: Dieser Mensch kämpft um seine Selbstachtung.

Das Besondere an „Vater“ ist die ungewöhnliche Erzählstruktur. Erlebt wird die Handlung aus der Perspektive des 80-Jährigen. Durch diesen Trick ist der Zuschauer emotional an die Hauptperson gebunden.

## „10.000 km durch den Süden Afrikas“

Unter dem Titel „10.000 Kilometer durch den Süden Afrikas“ berichtet der Reiseschriftsteller und Fotograf Rainer Hamberger am Mittwoch, 14. November, um 20 Uhr im Rahmen der **Reihe „WissensWert“** in der Stadthalle Singen von Menschen, Tierparadiesen und der ältesten Wüste der Erde. Hamberger hat mit Reinhold Messner, Arved Fuchs und Bruno Baumann Abenteuerbücher publiziert und zehn eigene Reisebände herausgegeben. In Singen präsentiert er eine fotografische Rundreise mit allen sehenswerten Regionen vom Krüger-Nationalpark über die Gardenroute, das Weinland am Kap und Kapstadt bis nach Namibia und kommentiert diese live.

*Vorverkauf:*
*Tourist Info Stadthalle oder Marktpassage (Telefon 07731/85-262 oder - 504, ticketing.stadthalle@singen.de) sowie bei Reservix-Vorverkaufsstellen und unter www.stadthalle-singen.de*

# Spenden für Klinikkapelle und Krebszentrum



*Zwei großzügige Spenden überreichten Angehörige von Ingrid Hempel im Beisein des Stiftungsvorstands der Bürgerstiftung für den Umbau der Singener Klinikkapelle und das Krebszentrum Singen-Hegau (SINGEN kommunal berichtete bereits ausführlich). Von links: evangelischer Seelsorger Christoph Labuhn, Chefarzt Prof. Jan Harder, Brigitte Stadler-Schmid und ihre Tochter, Martin Spitznagel (Vorstand Bürgerstiftung), katholische Seelsorgerin Waltraud Reichle und Thomas Hauser (Vorstand Bürgerstiftung).*

## Skiclub-Brettlemarkt

Der Brettlemarkt des Skiclubs Singen findet am Samstag, 10. November, in der Scheffelhalle statt. Hier kann man gute gebrauchte Ski- und Snowboardausrüstung kaufen und/oder verkaufen. Anlieferung der Artikel wie beispielsweise Ski, Skistiefel, Snowboardartikel, Skibekleidung usw. ist zwischen 9.30 und 11 Uhr möglich; Verkauf: 11.30 - 13 Uhr; Abholung der nichtverkauften Artikel: 13.30 - 14.30 Uhr.

## Fragen zum Cano?

Für alle Fragen zur Baustelle für das neue Shopping-Center Cano und zum Bauablauf hat die ECE eine eigene E-Mail-Adresse eingerichtet: baustelle-cano@ece.com

## Julian Lage „Arclight Trio“ gastiert beim Jazzclub Singen

Der Gitarrist Julian Lage präsentiert am Freitag 26. Oktober, um 20.30 Uhr Musik seiner neusten CD „Modern Lore“ in der „Gems“ (Mühlenstraße 13). Lage wird auch als „Heilsbringer“ der Jazzgitarre gepriesen.
An seiner Seite: der Bassist Jorge Roeder und der Schlagzeuger Kenny Wollesen.
Reservierung unter *karten@jazzclub-singen.de oder Telefon 07731/67578, Vorverkauf: Kulturzentrum „Gems“, Buchhandlung „Lesefutter“, Singen (Schüler und Studenten nur 10 Euro).*

# Kelly-Inseln sind sichere Anlaufstellen

Auch in diesem Jahr machten sich im Zeitraum zwischen Juli und Oktober insgesamt 318 Kinder aus verschiedenen Grundschulen in Singen auf den Weg, die Kelly-Inseln kennenzulernen.

Kelly-Inseln sind sichere Anlaufstellen in der Stadt. Das Kelly-Logo ist in den Fenstern von verschiedenen Geschäften und Einrichtungen in ganz Singen zu sehen. Es signalisiert Kindern und Senioren, dass sie hier Hilfe bei kleinen oder größeren Problemen bekommen können. Im gesamten Stadtgebiet haben sich 180 Anlaufstellen aus den Bereichen Gewerbe und Handel, Pflege und Versorgung, Bildung, Beratung, Kirche und Verwaltung als Kelly-Insel „zertifizieren“ lassen.

Das Projekt „Kelly-Insel“ hat die Singener Kriminalprävention 2010 initiiert. Seitdem wird der „Kelly-Insel-Parcours“ jedes Jahr an einem Vormittag in verschiedenen Klassen der einzelnen Grundschulen im Stadtgebiet Singen durchgeführt.

Die Kinder lernen dabei, was eine Kelly-Insel ist, wie man sie erkennt und wie sie sich dort in einer Notsituation Hilfe holen können.

Zahlreiche Helfer/-innen unterstützten die Kinder wieder bei diesem „Lerngang“: Lehrkräfte, FSJler/-innen und teilweise auch Eltern begleiteten die Klassen. Organisiert wurde der (wie eine Schnitzeljagd spielerisch gestaltete) Ausflug auch in diesem Jahr durch die Schulsozialarbeit mit Unterstützung einiger Jugendhäuser.

Der Parcours erfolgte jeweils in den verschiedenen Stadtteilen an der Bruderhof-, der Waldeck-, der Beethoven-, der Schiller- und der Johann-Peter-Hebelschule. Erstmalig in diesem Jahr dabei waren die Bäckerei Nestel in der Fichtestraße und die Sparkassenfiliale in der Georg-Fischer-Straße.

Unterstützt wurde die Aktion auch seitens der Abteilung „Verkehr“ der Stadtwerke Singen durch die kostenlose Beförderung der Schüler und Schülerinnen der Bruderhofschule zu den Kelly-Anlaufstellen in der Singener Innenstadt. Der Fußweg wäre für die Grundschüler/-innen zu weit gewesen.

*Weitere Informationen unter: www.kelly-insel.de und www.in-singen.de*




*318 Kinder von Singener Grundschulen lernten spielerisch die Kelly-Inseln kennen.*

# Kirchliche Nachrichten

***Gottesdienste im Hegau-Klinikum:***
**Samstag, 27. Oktober, 9 Uhr:**
Eucharistiefeier
**Dienstag, 30. Oktober, 14.15 Uhr:**
Mittagsgebet mit Krankensegen
**Samstag, 3. November, 9 Uhr:**
Eucharistiefeier

***Gottesdienste in der Autobahnkapelle:***
**Sonntag, 28. Oktober, 11 Uhr:**
Ökumenischer Gottesdienst (Regina Schmidt und das Bibel-Oasen-Team; musikalische Gestaltung: Xaver Müller, Klavier)

**Citypastoral Stadtoase**
in der August-Ruf-Straße 12a (über Blumen Mauch): Dienstag 14 - 17 Uhr, Donnerstag und Freitag 12 - 17 Uhr. Alle sind willkommen.



***Bildungszentrum Singen***
***Zelglestraße 4, Telefon 982590***
***info@bildungszentrum-singen.de***
**Pilgern im Hegau** am Samstag, 27. Oktober, von 10 - 17 Uhr unter der Leitung von Marlies Bohner-Fahr. Treffpunkt: Bildungszentrum Singen.

**Annette Schavan.** Ein Gespräch mit der früheren Bundesministerin und Botschafterin beim Heiligen Stuhl am Montag, 29. Oktober, 20 Uhr, in der Stadthalle Singen (aus der Reihe „WissensWert“).

**Das Musical „Hair“** – Aufstand der Jugend gegen das Establishment. Vortrag von Dr. Rolf Eichler am Dienstag, 30. Oktober, 19 Uhr.

**Bilder der Seele – KonzertMeditation** mit Hans-Jürgen Hufeisen (Flöte) und Oskar Göpfert (Pianist) am Mittwoch, 14. November, um 19.30 Uhr in der Herz-Jesu-Kirche. Ticket: 23 Euro (Vorverkauf: Bildungszentrum Singen und Pfarrbüro Herz-Jesu-Kirche; Abendkasse am Eingang der Kirche).

# Klinikтheater-Premiere: „Geburt.Heilung.Trost“

Mit einer ausverkauften Veranstaltung feierte das Theaterstück „Geburt.Heilung.Trost“ Premiere. Rund 70 Zuschauer wollten dabei sein, als die Theatergruppe Pralka erstmalig 90 Jahre Geschichte des Singener Krankenhauses spielte. Das Stück hatte Susanne Breyer im Auftrag eigens zum Jubiläum geschrieben.

Tief war sie in die Geschichte des Hauses eingestiegen – von den Anfängen bis zur Gegenwart spannte sie den Bogen, unterhaltsam und amüsant war das, aber auch nachdenklich, denn Krankheit, Leid und Tod wurden nicht ausgespart. Sie wurden durch Allegorien dargestellt, die letztlich mit ihren Pendants – Geburt, Heilung, Trost und Leben – im Café Lichtblick tanzend ihre Runden drehten.

Susanne Breyer hat das Stück unterhaltsam und effektvoll inszeniert, sie führte nicht nur Regie, sondern spielt selber als Bakterium mit. Ein witziger Einfall: Als Bakterium – stets bedroht von zunehmenden Hygienemaßnahmen – leitet sie durch Raum und Zeit, nimmt die Zuschauer mit von Spielort zu Spielort, von Szene zur Szene, von einem Jahrzehnt in das nächste. Das Krankenhaus im ständigen Wandel, heitere Szenen wechseln sich mit nachdenklichen ab.

Die Schauspieler der Pralka-Gruppe müssen in viele verschiedene Rollen schlüpfen, müssen auch singen können und musizieren. Der ständige Kostümwechsel wird bravourös gemeistert, jede Szene lebt zudem von ihrem Umfeld, das geschickt mit eingebaut wird.

Auch Schwester Bonifazia von Hegne ist im Stück verewigt – den Singenern bestens bekannt, die mit Schmunzeln das Erscheinen der resoluten Schwester quittierten. So manche Erinnerung wurde wachgerufen, keine Legenden, alles Geschichten, die sich so zugetragen haben.

Zur jüngsten Vergangenheit gehörte auch das Verschwinden des HBH-Verbunds und Entstehen des Gesundheitsverbunds Landkreis Konstanz – einfach erklärt durch Kindermund.

Beim Geburtstagsständchen für „Singen“ stimmten am Schluss im Turmsaal nicht nur Vertreter aus Konstanz, Radolfzell, Engen und Gailingen mit ein, sondern im Kanon auch das ganze Publikum.

Die nächsten noch nicht ausverkauften Aufführungen finden am 26./27. Oktober, 20 Uhr, sowie 28. Oktober, 19 Uhr, statt: Beginn am Brunnen vor dem Haupteingang. Für 28. Oktober gibt es noch ausreichend Karten, ansonsten nur noch Restkarten. Karten sind im Vorverkauf für 15 Euro nur beim Sporthaus Schweizer in der Innenstadt erhältlich (Einheitspreis, keine Reservierung, limitierte Kartenanzahl). Sitzplätze gibt es im Café Lichtblick und im Turmsaal (bei den ersten beiden Spielorten nur Stehplätze). In der Pause wird eine Bewirtung im Turmsaal durch den Krankenhausförderverein angeboten, der auch Veranstalter der Theatervorführungen ist.



*Mitreißendes Theaterstück „Geburt.Heilung.Trost“: Die Theatergruppe Pralka spielt eine Da-Vinci-OP (großes Bild). Susanne Breyer begeistert als Bakterium (kleines Bild).*

# Neue Kehrmaschine in der Stadt im Einsatz




*Sie ist wendiger, leiser und sauberer: die Stadtreinigung hat eine neue Kehrmaschine angeschafft. Das Fahrzeug mit Euro-6-Plakette kann bis zu 5,6 Kubikmeter Schmutz und Abfall aufnehmen. Durch die Allradlenkung ist es viel wendiger als sein Vorgänger und auch der Antrieb ist leiser. Die Maschine wird zukünftig dafür sorgen, dass Singens Wege und Straßen sauber bleiben.*

*Hegau-Gymnasium*

## Zwei Auszeichnungen: MINT-freundlich und DIGITAL

Das Hegau-Gymnasium bekam beim MINT-Kongress in Reutlingen gleich zwei Auszeichnungen: Die Schule wurde bereits zum dritten Mal als MINT-freundliche Schule geehrt und erhielt darüber hinaus das Prädikat „DIGITALE SCHULE“.

Die Abkürzung MINT steht für Mathematik, Informatik, Naturwissenschaft und Technik. Neben dem umfassenden Unterrichtsangebot im naturwissenschaftlichen Profil, das über die verpflichtenden Standards hinausgeht, bietet das Hegau-Gymnasium unterrichtsbegleitende und außerunterrichtliche Aktivitäten. So waren Schülerinnen und Schüler des Hegau-Gymnasiums beim ISS-Live-Call mit Alexander Gerst dabei und konnten ihm Fragen stellen.

Arbeitsgemeinschaften wie die „Mini-Jufos“, die überaus erfolgreiche Jugend forscht AG und das Hegau-Bodensee-Seminar zum Thema „Meeresbiologie“ ermöglichen einen motivierenden Einstieg in die Welt der Forscher und Wissenschaftler. Darüber hinaus konnte die Schule mit der Einführung des Kernfachs IMP (Informatik-Mathematik-Physik) ab Klasse 8 und einem überzeugenden Konzept im Rahmen der Leitperspektive Medienbildung dieses Profil in Bezug auf die Informatik schärfen.

Schulleiterin Kerstin Schuldt freut sich besonders, dass das Hegau-Gymnasium nun als einzige Schule im Landkreis Konstanz als „DIGITALE SCHULE“ geehrt wurde: „Wir sind sehr stolz darauf, dass unser großes Engagement in diesem Bereich eine solche Wertschätzung erfährt“.

*Hegau-Geschichtsverein*

## Bauhistorischer Rundgang durch Bohlingen

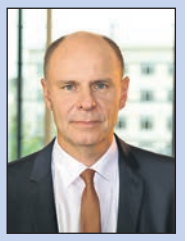
Der Singener Stadtteil Bohlingen hat einen weitgehend noch intakten baulichen Kern mit einer guten Mischung von alten Häusern und einigen Neubauten. Der Arbeitskreis Denkmalpflege des Hegau-Geschichtsvereins lädt am heutigen Mittwoch, 24. Oktober, um 17 Uhr zu einem Rundgang durch den Ort mit dem Architekten und Bauhistoriker Thomas Schaad ein. – Eine Gelegenheit, Bohlingen aus bauhistorischer Sicht kennenzulernen.

Treffpunkt: Rathaus; Anmeldungen unter Telefon 07731/85-239

*OB Häusler ruft Bürgerinnen und Bürger auf:*

## „Bitte spenden Sie für Kriegsgräberfürsorge“

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,



*für die Erhaltung und zur Anlage deutscher Kriegsgräberstätten im Ausland bittet der Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e. V. auch in diesem Jahr um Spenden. Deshalb findet vom 1. bis 18. November eine Haus- und Straßensammlung statt.*

*Der Volksbund arbeitet in 46 Ländern. Er baut und betreut die Ruhestätten von über 2,7 Millionen deutschen Kriegstoten auf 832 Kriegsgräberstätten. Diese Friedhöfe sind Lernorte der Geschichte und mahnen zum Frieden. In Europa darf es nie wieder Krieg geben und daher ist auch die zukunftsorientierte Jugendarbeit des Volksbundes so wichtig.*

*Bei der Haus- und Straßensammlung unterstützen Singener Schülerinnen und Schüler den Volksbund. Eine Sammlung durch Reservisten findet auch an Allerheiligen vor dem Hauptfriedhof statt.*

*Bitte helfen Sie mit Ihrer Spende bei der Anlage und Pflege der Kriegsgräberstätten sowie beim Ausbau der Jugendarbeit. Sie tragen mit Ihrem Beitrag zum Frieden in der Welt bei.*

*Deshalb bitte ich alle Singenerinnen und Singener um eine Spende an die Kriegsgräberfürsorge.*

*Herzlichen Dank!*
*Ihr*

Bernd Häusler

(Bernd Häusler)

*Stadtwerke informieren*

## Zusätzlicher Pendelbus an Allerheiligen

Einen zusätzlichen Pendelbus zwischen Bahnhof und Waldfriedhof bieten die Stadtwerke Singen wieder an Allerheiligen an. Dieser Pendelverkehr ist in den Fahrplan der Linie 10 integriert.

• **Abfahrtszeiten ab Haltestelle der Linie 10** (Haltestelle E vor Karstadt): jede halbe Stunde von 10.05 bis 16.35 Uhr.
• **Abfahrtszeiten ab Waldfriedhof**: jede halbe Stunde von 10.22 bis 16.52 Uhr.
Bei Anschlussfahrten mit anderen Bussen der Stadtlinie oder der SBG im Stadtgebiet Singen muss nur eine Fahrkarte gelöst werden.

### Ende des Dienstagsmarktes!

Der letzte diesjährige Dienstags-Wochenmarkt findet am 30. Oktober auf dem Kirchplatz bei der Herz-Jesu-Kirche statt. Die Winterpause dauert bis Ende April.

### Waldfriedhof

Für private Fahrzeuge – auch mit Sondergenehmigung – ist die Einfahrt auf den Singener Waldfriedhof am Freitag, 26. Oktober, sowie am Dienstag, 31. Oktober, **nicht möglich**.

*HBK Singen:*

## Ein neuer Chefarzt für die Notaufnahme

Die stetige starke Zunahme der Patienten in der Notaufnahme und neue gesetzgeberische Vorgaben erfordern neue Konzepte für die zentralen Notaufnahmen. Was im Klinikum Konstanz seit Anfang des Jahres schon gut funktioniert, soll auch am Klinikum Singen Realität werden. Hier baut man ab dem kommenden Jahr die Zentrale Notaufnahme zu einer eigenen Einheit mit einem eigenen Chefarzt um. Der Aufsichtsrat hat nun in seiner jüngsten Sitzung Dr. med. Volker Steinecke zum Chefarzt für die Notaufnahme am Hegau-Bodensee-Klinikum Singen zum 1. Januar 2019 ernannt.

Momentan ist er noch Oberarzt in der Zentralen Notaufnahme des Schwarzwald-Baar-Klinikums Villingen-Schwenningen. Steinecke kann auf einen umfangreichen Erfahrungs- und Wissensschatz zurückgreifen.

Der gebürtige Stuttgarter war nach seinem Studium der Humanmedizin (Universität Budapest) an den Kliniken Ludwigsburg-Bietigheim, dem Krankenhaus Leonberg im Klinikverbund Südwest, am Universitätsklinikum Tübingen, an der Klinik Sinsheim und zuletzt im Schwarzwald-Baar-Klinikum tätig. Der Facharzt für Innere Medizin ist auch Notfall- und Intensivmediziner. Er verfügt über die Fachkunde als leitender Notarzt.

Dr. med. Volker Steinecke bringt Erfahrungen in Prozessoptimierungen als Projektleiter mit. Er konnte sich in der Vorauswahl und Endrunde überzeugend gegenüber zehn anderen qualifizierten Bewerbern durchsetzen.

Mit der neuen Struktur sollen eine bessere Organisation, effizientere Arbeitsabläufe, mehr Patientenzufriedenheit und eine Entlastung des Personals in der Notaufnahme erreicht werden, erklärt GLKN-Geschäftsführer Peter Fischer.

## Erste Hilfe am Säugling und Kleinkind

Ein Kurs über Erste Hilfe am Säugling und Kleinkind beginnt am Mittwoch, 7. November, um 19.30 Uhr beim Malteser Hilfsdienst (Schwarzwaldstraße 2c, Singen) und beinhaltet drei Termine. Der Referent Christian Roth-Schuler zeigt typische Gefahren und notwendige Soforthilfe für Babys und Kleinkinder. Begleitend zum Kurs erhält jeder Teilnehmer eine Broschüre.
*Anmeldungen bei der AWO-Elternschule: Telefon 07731/9580-81, elternschule-verwaltung@awo-konstanz.de oder Homepage: www.elternschule.awo-konstanz.de*

## Mobilität: Viele Bürger beim Workshop



SINGEN 2030 Klima. Freundlich. Mobil.

*Mehr als 45 Personen kamen zum Bürger-Workshop „Mobilität“ in die „Villa Consult“. Die Ingenieure für Verkehrsplanung – Ralf Huber-Erler (rechts), Tobias Franke und Stephanie Feuerbach vom beauftragten Fachbüro R+T aus Darmstadt – stellten zunächst nochmals die Ergebnisse der Haushaltsbefragung sowie der Parkraumerhebung vor. Anschließend wurden drei Gruppen gebildet, die jeweils zu den Themen „ÖPNV“, „Fuß- und Radverkehr“ sowie „KFZ und Parken“ diskutierten. Ganz allgemein soll so die Frage geklärt werden, wohin die Stadt Singen beim Thema Mobilität in Zukunft will.*

### Hochwasserschutz-Infos

Von Informationen und Tipps für Gewässeranlieger über Hinweise für Bauvorhaben in Überschwemmungsgebieten bis hin zu Vorsorge und Selbsthilfe bei Unwetter – die städtische Abteilung Grün & Gewässer bietet Informationen zum Thema „Hoch-wasser“ an. Einfach auf der Homepage der Stadt Singen (www.singen.de) unter der Rubrik „Planen, Bauen, Mobilität, Umwelt“ die Seite „Grün, Gewässer“ anklicken.

### Klimaanalyse

Die Stadt Singen hat eine Klimaanalyse erstellen lassen, die Grundlage für die künftige Stadtplanung sowie eine wertvolle Entscheidungshilfe für den Gemeinderat sein soll. Die Ergebnisse der Analyse mit Kartenwerk sind im Internet der Stadt Singen (www.singen.de) einsehbar: In der Suchleiste einfach den Begriff „Klimaanalyse“ eingeben.

## Beuren an der Aach

### SINGEN *kommunal*

Redaktionsschluss für SINGEN *kommunal* vom 7. November: Dienstag, 30. Oktober, 11 Uhr.

### Abfuhr Gelbe Säcke

Donnerstag, 25. Oktober: Gelber Sack

### St. Bartholomäuskirche

**Freitag, 26. Oktober, 19 Uhr:**
Rosenkranz
**Sonntag, 28. Oktober, 10.30 Uhr:**
Hl. Messe
**18 Uhr:** Rosenkranz

### Wichtige Telefonnummern

- Feuerwehr/Rettungsdienst: ☎ 112
- Polizei: ☎ 110
- Polizeirevier Singen: ☎ 07731/888-0
- Krankentransport: ☎ 19222
- Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst: ☎ 0180 3 222 555-25
- Ärztlicher Bereitschaftsdienst: ☎ 01805/19292350
- Allgemeiner Notfalldienst: ☎ 116117
- Kinderärztlicher Notfalldienst: ☎ 0180 6077312
- Augenärztlicher Notfalldienst: ☎ 0180 6075312
- HNO-Notfalldienst: ☎ 0180 6077211
- Hegau-Bodensee-Klinikum, Virchowstraße 10, Singen: Montag, Dienstag, Donnerstag 19 bis 22 Uhr, Mittwoch und Freitag 17 bis 22 Uhr; Samstag, Sonntag und Feiertag 9 bis 22 Uhr
- Kinder: Hegau-Bodensee-Klinikum mbH, Virchowstraße 10, Singen: Samstag, Sonntag und Feiertag 10 bis 12 Uhr und 16 bis 19 Uhr

### Jugendtreff-Events

Der neue Jugendtreff im Feuerwehrhaus veranstaltet für alle Interessierten von 10 bis 16 Jahren ein Kürbisschnitzen für Halloween: am Freitag, 26. Oktober, sowie eine Halloweenparty am Mittwoch, 31. Oktober, von 18 - 20 Uhr. Die Angebote sind kostenlos; Anmeldungen bei Jessica Dammer, Telefon 0176/12 80 48 60. Öffnungszeiten des Jugendtreffs: freitags und samstags von 17 - 19 Uhr für 12- bis 16-Jährige und 20 - 24 Uhr ab 16 Jahre.

### Seniorennachmittag

Nachmittag der Seniorengruppe: Donnerstag, 25. Oktober, 15 Uhr, im Gasthaus „Adler“. Alle älteren Mitbürger sind eingeladen.

### Kleidersammlung

Die katholische Frauengemeinschaft sammelt für Moldawien: am Mittwoch, 24. Oktober, 15 – 19 Uhr; Donnerstag, 25. Oktober, 9 – 11 Uhr, im Pfarrhaus. Gesammelt werden Bekleidung für Damen, Herren, Jugendliche, Kinder, Bett- und Tischwäsche, Handtücher, Wolldecken, Brillen, Musikinstrumente. Unerwünscht: Schuhe, Gardinen, Federbetten, Spielzeug. Für Sortieren und Verpacken werden dringend Helfer gesucht (gerne stundenweise). Auskunft bei E. Hauser, Telefon 45261.

## Bohlingen

### Ortschaftsrat tagt

Dienstag, 30. Oktober, 18.30 Uhr: Öffentliche Ortschaftsratssitzung im Rathaus. Tagesordnung: Ausscheiden von Sigrid Weissmann aus dem Ortschaftsrat wegen Anstellung als städtische Arbeitnehmerin (Änderungen und Ergänzungen siehe Bekanntmachungstafel).

### Feuerwehr

Samstag, 27. Oktober, 16.30 Uhr: Jahreshauptprobe der Freiwilligen Feuerwehr. Alle Interessierten sind zur moderierten Übung herzlich eingeladen. Die Zuschauer treffen sich kurz vor Beginn am Übungsprojekt Hinter Hof (Wendeplatte). Gezeigt wird die technische Hilfeleistung zu einem Verkehrsunfall; auch die Jugendfeuerwehr zeigt ihr Können. Für das leibliche Wohl ist gesorgt.

### Fußball

Freitag, 26. Oktober, 18 Uhr: Hegauer FV D2 – SV Bohlingen D
Samstag, 27. Oktober, 10 Uhr: Nordstern Radolfzell E2 – SV Bohlingen E
13 Uhr: SG Bohlingen B – SV Laufenburg B
13 Uhr: SV Bohlingen II – SC Gottmadingen/Bietingen III
15 Uhr: SG Markdorf A – SG Böhringen A
16 Uhr: SV Bohlingen I – Türk. SV Konstanz I
Samstag, 27. Oktober, 16 Uhr: SV Bohlingen II – SV Litzelstetten II
19 Uhr: SV Bohlingen III – Stockach-Zizenhausen II
19 Uhr: SV Bohlingen I – TTV Radolfzell II

### Volleyball

Samstag, 27. Oktober, 15 Uhr: TV Jestetten 2 – SV Bohlingen Damen 4 – USC Konstanz 5
15 Uhr: SV Dingelsdorf – SV Bohlingen Herren 2 – TuS Bonndorf
Sonntag, 28. Oktober, 11 Uhr: SV Bohlingen Damen 3 – SV Dingelsdorf – USC Konstanz 4 (Aachtalhalle)
11 Uhr: SV Bohlingen Herren 1 – VC Offenburg 2 – SV Litzelstetten
17 Uhr: SV Bohlingen Damen 1 – SSC Karlsruhe

## Friedingen

### Mülltermine

Dienstag, 23. Oktober: Altpapier
Donnerstag, 25. Oktober: Gelber Sack

### Gottesdienste

**Sonntag, 28. Oktober, 10.30 Uhr:**
Hl. Messe

### Schützenverein

Das Dorf-, Vereins- und Firmenschießen findet am Sonntag, 4. November, statt. Schießzeiten im Schützenhaus: 10 - 12 Uhr und 14 - 16 Uhr; Siegerehrung: ca. 17 Uhr. Startberechtigt sind alle Friedinger sowie auswärtige Vereins- und Firmenangehörige (Mindestalter: 16 Jahre; keine aktiven Schützen). Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt.

### Narrenverein

Fasnachtseröffnung am Sonntag, 11. November, um 11.11 Uhr am Narrenbrunnen. Anschließend ist Generalversammlung im Schützenhaus, Beginn ca. 11.50 Uhr; danach Mittagessen im Schützenhaus.

## Hausen an der Aach

### Bürgercafé

Donnerstag, 25. Oktober, 14 Uhr: Kaffeenachmittag

### Gelber Sack

Freitag, 26. Oktober: Gelber Sack

### Kirchliche Nachrichten

**Sonntag, 28. Oktober, 18 Uhr:**
Rosenkranz

### Fußball

**Jugend**
Samstag, 27. Oktober, 11 Uhr: SG Hausen D – SG Zizenhausen
12 Uhr: SG Hausen C – TuS Immenstaad (Steißlingen)
14 Uhr: SG Hausen A – Hegauer FV 2 (Steißlingen)

**Aktive**
Samstag, 27. Oktober, 14 Uhr: SV Hausen II – SV Riedheim II
16 Uhr: SV Hausen I – SV Orsingen-Nenzingen II
18 Uhr: SG Hausen-Damen – Nordstern Radolfzell (Volkertshausen)

### Feuerwehrprobe

Die Aktiven treffen sich zu einer gemeinsamen Probe mit der Feuerwehr Tengen am Montag, 29. Oktober, um 18 Uhr am Gerätehaus.

### Wer macht mit?

An Heiligabend spielt der Musikverein ab 15 Uhr Weihnachtslieder in der Kirche. Gesucht werden Eltern und Kinder/Jugendliche, die diese Tradition mit einer Geschichte oder einem kleinen Krippenspiel umrahmen. Wer Interesse hat, kann sich bei Carmen Waibel, Telefon 918121 melden.

## Schlatt unter Krähen

### Redaktionsschluss

Redaktionsschluss für SINGEN *kommunal* vom 7. November: Montag, 29. Oktober, 11 Uhr.

### Ortsvorstehers

Ortsvorsteher-Sprechstunden im Rathaus:
– Dienstag, 30. Oktober, 18 bis 19 Uhr
und nach Vereinbarung.

### Gelbe Säcke

Freitag, 26. Oktober: Gelber Sack

### St. Johanneskirche

**Freitag, 26. Oktober, 19 Uhr:**
Rosenkranz
**Sonntag, 28. Oktober, 18 Uhr:**
Rosenkranz

### Musik und Wein in der Hohenkrähenhalle

Der Musikverein lädt am Freitag, 2. November, ab 19.30 Uhr zu „Musik und Wein“ in die Hohenkrähenhalle ein (Eintritt frei). Es gibt regionale Weine, Kulinarisches sowie Musik. Dirigent Michael Bohnenstengel hat mit seinen Musikerinnen und Musikern ein abwechslungsreiches Programm vorbereitet. Mir dabei: „Blankes Blech“ aus dem Deggenhausertal und die Tanzgruppe United 16.

### Seniorenkreis

Dienstag, 6. November, 14 Uhr: Seniorentreff in der Unterkirche. Die Seniorengruppe lädt ein und freut sich auf viele Besucher. Gäste sind herzlich willkommen.

## Überlingen am Ried

### Perukreis

Der Perukreis der Seelsorgeeinheit Aachtal lädt zum Partnerschaftskaffee am Sonntag, 4. November, ab 14 Uhr ins Franziskusheim ein. Es gibt selbstgebackene Kuchen, Kaffee aus Peru und Informationen. Der Erlös fließt direkt in die Projektarbeit ein.

### Frauengemeinschaft

Freitag, 9. November: Dünnele-Essen der Frauengemeinschaft im Gasthaus „Kranz“ (Liggeringen). Treffpunkt: 17.30 Uhr am Brunnen, Anmeldung bis 2. November bei Sonja (Telefon 51708).

### TSV-Termine

Mittwoch, 24. Oktober, 18.30 Uhr: SG Böhringen – SV Mühlhausen (Bohlingen)
Freitag, 26. Oktober, 17.30 Uhr: TSV Überlingen/Ried E – SG Höri E2
Samstag, 27. Oktober, 12.30 Uhr: SG Überlingen/Ried C – SpVgg F.A.L.C
13 Uhr: SG Bohlingen B – SV Laufenburg B (Bohlingen)
14.30 Uhr: SG Bohlingen B2 – SG Gottmadingen-Bietingen B2
15 Uhr: SG Markdorf A – SG Böhringen A (Gehrenberg Markdorf)
Sonntag, 28. Oktober, 11 Uhr: SG Überlingen/Ried C2 – SG Markelfingen C2
11 Uhr: SV Worblingen D – TSV Überlingen/Ried D (Oberwiesen Worblingen)
13 Uhr: SG Überlingen/Böhringen 2 – DJK Konstanz 2
15 Uhr: TSV Überlingen/Ried – HSK Croatia Singen
Samstag, 3. November, 12.30 Uhr: DJK Singen 2 – SG Überlingen/Böhringen 2 (Ziegeleisportplatz Singen)
14.30 Uhr: SG Aach-Eigeltingen – SG Bohlingen 2 (Ettenberg/Aach)
17 Uhr: FC Radolfzell 2 – SG Bohlingen (Mettnau Kunstrasenplatz)
15 Uhr: SG DJK Konstanz – SG Überlingen/Ried (Tannenhof KN)
16 Uhr: SG Gailingen – TSV Überlingen/Ried (Sportplatz Gailingen)

IMPRESSUM
Amtsblatt Singen

Herausgeber
von SINGEN *kommunal:*
Stadtverwaltung Singen (Htwl.),
Hohgarten 2, 78224 Singen.
Redaktion:
Lilian Gramlich (verantwortlich)
Heidemarie-Gabriella Klaas
Telefon 85-107,
Telefax 85-103
E-Mail: presse@singen.de

WOCHENBLATT SINGEN

Singen

# »Spiel mir das Lied vom Tod ...«

## Christoph Gilsbach und Elmar Amann begeistern

Zum Welthospiztag am Samstag, 13. Oktober, lud der Hospizverein Singen und Hegau e.V. zu einer ganz besonderen Veranstaltung ein. Mehr als 100 Interessierte folgten der Einladung und füllten den Walburgissaal auf der Musikinsel fast bis auf den letzten Platz. Irmgard Schellhammer, Vorsitzende des Hospizvereins, erinnerte in ihrer Begrüßung an die Dame Cicely Saunders, der Gründerin der modernen Hospizbewegung, die in diesem Jahr 100 Jahre alt geworden wäre und zitierte den von Saunders geprägten Leitspruch der Hospizbewegung: »Du bist wichtig, weil Du Du bist. Und Du bist wichtig bis zum letzten Moment deines Lebens. Wir werden alles tun, was wir können, damit Du nicht nur friedvoll sterben kannst, sondern leben bis zuletzt.«

Der Pantomime Christoph Gilsbach präsentierte sein Stück »Das Leben – eine lebendige Begegnung mit dem Tod« in neun Szenen, die Stationen aus dem Leben von Menschen von der Kindheit bis zum Tod darstellen. Immer wieder taucht der Tod als allgegenwärtiger Begleiter auf, wird aber verdrängt, solange es geht. Da ist der jugendliche Held, der als Soldat den Tod seines Kameraden erlebt, der erfolgreiche Börsenmensch, der versucht den Tod zu bestechen und der Verlierer, der den Tod vergeblich bittet, ihn ins Himmelreich mitzunehmen. Eine berührende Szene zeigt eine Mutter, die den Tod ihres Kindes beklagt. Sie bewirft den Tod mit Steinen, um ihm schließlich ihr Kind in Obhut zu geben. Dann die Szene, in der der Clown mit dem Tod Walzer tanzt und der Abschluss: Ein alter Herr tritt auf, als zu Louis Amstrongs »What a wonderfull world« Schmetterlinge hinter dem Paravent aufsteigen.

Elmar Amann begleitete das Stück auf seiner Konzertgitarre kongenial. Mit einer sorgfältigen, auf die Szenen abgestimmten Auswahl von Stücken, gab er dem Publikum Gelegenheit, sich auf etwas Neues einzulassen.

Die Zuschauer dankten den Künstlern mit lang anhaltendem Beifall und dem Hospizverein mit großzügigen Spenden.

redaktion@wochenblatt.net



*Elmar Amann spielt auf der Gitarre einen Walzer zu dem Christoph Gilsbach als Clown mit dem Tod tanzt. swb-Bild: Martin Werner*

Singen

# Integration beim FC Singen im Blick

## Unterstützung durch neuen Trikot-Sponsor

Beim Traditionsverein aus Singen wird unter der neuen Vereinsführung seit einigen Jahren die Integration groß geschrieben. Bei der 2. Mannschaft des FC Singen 04 spielen aktuell 13 verschiedene Nationalitäten miteinander erfolgreich Fußball. Der Vereinsführung um Sport-Vorstand Michael Zinsmayer ist es wichtig, diese jungen Menschen, die zum Teil sehr schwere Schicksalsschläge erleben mussten, versuchen zu integrieren.

Hierbei spielt der Trainer Heinz Harald Damerow eine ganz wichtige und unverzichtbare Rolle. Er unterstützt bei Behördengängen, Übersetzungen und hat immer ein offenes Ohr für seine Jungs.

Der neue Sponsor, die Firma Honeck-Waldschütz Energie GmbH, vertreten durch Udo Fürst, möchte dieses enorme Engagement mit einem neuen Trikotsatz belohnen.

Wie Udo Fürst betont, streben sie eine langfristige Kooperation mit dem Traditionsverein aus der Hohentwielstadt an. Zusätzlich wird der Verein bereits über die eigene ZG Tankstelle an der Hohenkrähenstrasse durch einen Beitrag bei jedem Tankvorgang der Vereinsmitglieder unterstützt.

redaktion@wochenblatt.net



*Der FC Singen 2 freut sich über einen neuen Trikotsponsor. swb-Bild: Verein*

Nur am 25.10.2018*

# DONNERSTAGS DEAL

**499.–**




iRobot

**IROBOT 150027 Roomba® 966 Roboterstaubsauger**
- Reinigt auf Knopfdruck oder nach Zeitplan
- Leistungsstarker Lithium-Ionen-Akku
- Ermöglicht das Abgrenzen einzelner Räume oder Gegenstände

Art. Nr.: 2208504

** Nur solange der Vorrat reicht*

MediaMarkt service

## Garantieverlängerung auf 5 Jahre mit der PlusGarantie

- Neupreiserstattung – wenn Reparatur nicht möglich*
- Keine Selbstbeteiligung
- Kostenlose Reparatur bei Material- und Produktionsfehlern
- Einfache und schnelle Hilfe durch Ihren MediaMarkt
- Kostenlose Hotline und Heimservice bei Defekten an Großelektro-, Einbau- und TV-Geräten

**Für Elektro-Groß-/ Einbau- und Kleingeräte, TV, Hi-Fi, DVD-/Blu-ray-Player, SAT-Receiver und -Anlagen.**

* Bei Sachschäden außerhalb der gesetzlichen Gewährleistung und Herstellergarantie.

ab **70.–**

WIR MACHEN DAS!

Es gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen bzw. die Bedingungen der MediaMarkt PLUSGARANTIE, abhängig von dem gewählten Garantieumfang. Die Einzelheiten können den Bedingungen der MediaMarkt PLUSGARANTIE entnommen werden oder fragen Sie unsere Mitarbeiter, die Ihnen diese gerne zur Verfügung stellen. Die gesetzlichen Gewährleistungsansprüche bleiben von der Garantie unberührt.

**MEDIA MARKT TV-HiFi-Elektro GmbH Singen**
Unter den Tannen 3 ▪ 78224 Singen ▪ Tel. 07731/793-0

**Öffnungszeiten:** Mo-Sa: 9-20 Uhr

**Alles Abholpreise.**
**Keine Mitnahmegarantie.**

MediaMarkt®

WOCHENBLATT seit 1967
**Vereinstrophy**
nominiert 2018

# DIE REVOLUTION BRAUCHT EIN DENKMAL IN SINGEN

## WOCHENBLATT-Vereinstrophy: Hecker-Gruppe Hegau schmiedet erste Pläne für eine dauerhafte Präsenz

Die Hecker-Gruppe in Singen ist ein ganz besonderer Verein. Obwohl sie viele Jahre eigentlich gar kein richtiger Verein gewesen ist, sondern eine Untergruppe der »Muettersprochgsellschaft« im Hegau, bei der es im Jahr 1984 einige Initianten gab, die der Meinung waren, dass man eben nicht nur die alemannische Mundart pflegen sollte, sondern auch die Erinnerung an die badische Revolution von 1848, in der Friedrich Hecker nicht nur als Rädelsführer, sondern auch als Kämpfer für Gerechtigkeit und die Menschenrechte eine zentrale Rolle spielte und der für jenen sagenumwobenen Hecker-Zug von Konstanz in Richtung Freiburg steht, der dann bekannterweise tragisch mit der Niederschlagung bei Kandern enden musste.

Spurensuche zum Leben Heckers, aber auch zu den Revolutionären mit Hecker-Züglern hier aus der Region war das Eine, damals sehr stark protegiert durch OB Friedhelm Möhrle



*Die aktiven Mitglieder der Hecker-Gruppe Singen in ihren historischen Kostümen, hier bei der »Staufener Zeitreise« zum 170. Jahrestag der badischen Revolution von 1848. Sie wünschen sich ein Denkmal für die damalige Demokratiebewegung in Singen, denn schließlich waren einige Hegauer daran beteiligt. swb-Bild: Hug*

und den sehr geschichtsinteressierten Kulturamtsleiter Dr. Alfred G. Frei im Vorfeld des Singener Stadtjubiläums von 1987. Die Hecker-Gruppe stellte damit wiederum den 140. Jahrestag der Badischen Revolution, den Hecker-Zug von Konstanz nach Freiburg nach, was einen größeren TV-Beitrag ergab.

Man reiste inzwischen auch schon drei Mal in die USA, um in Illinois auf Spurensuche nach dem Exil-Hecker zu gehen, der auch dort als Mitkämpfer gegen die Sklaverei aufgetreten ist und dort nach seinem Tod beerdigt wurde. Regelmäßig werden Treffen zur badischen Revolution besucht, bei denen die Hecker-Gruppe ein gern gesehener Gast ist, schon wegen der authentischen Kostüme, die von Anfang an zum Konzept des Vereins gehörten, der sich dann im Jahr 2007 als eigener »e.V.« richtig selbständig machte.

### WEHRHAFTE DEMOKRATIE WAGEN

Dass hier im Landkreis freilich der badischen Revolution eher spärlich gedacht wird, das möchte die Hecker-Gruppe, die seit vier Jahren unter dem Vorsitz von Klaus Hug steht, ändern. »Die badische Revolution und Friedrich Hecker brauchen einen Ort der Erinnerung in Singen«, macht er deutlich. Die Gruppe selbst trage diesen Wunsch auch mit, denn immer anderswo hinzufahren, um an dieses große Ereignis des 19. Jahrhunderts zu erinnern, das ja weitreichende Folgen hatte, die 13 damals Proklamierten Thesen zu den Menschenrechten schlugen sich immerhin auch im deutschen Grundgesetz von 1949 nieder, könne es auf Dauer natürlich nicht sein. Begründet wird das Ansinnen damit, dass es in der unruhigen Zeit auch in Singen revolutionär zuging, unter anderem eine Bürgerversammlung stattfand, bei der sich 14 Singener meldeten, um mit Hecker von Konstanz aus loszuziehen für Gerechtigkeit und die »Badische Republik«, die in Konstanz am 12. April 1848 proklamiert worden war. Gerade Singen würde es gut anstehen, der Revolution und der misslungenen Gründung der Republik zu gedenken an einem besonderen Ort, meint Klaus Hug.

Noch steckt die Vision in den Kinderschuhen, doch erste Kontakte mit möglichen Künstlern wurden schon mal unverbindlich gesucht, sagt Klaus Hug. Es gehe dabei nicht darum, einfach der Person Heckers ein Denkmal als Statue zu widmen oder etwas ähnliches zu platzieren wie durch Peter Lenk in Schopfheim, sondern eben jenem Kampf um Demokratie. Gerade in der aktuellen Zeit, wo durch Populismus doch wieder einige Werte der demokratischen Gesellschaft beschädigt würden, sei es auch wichtig, hier ein Zeichen zu setzen. Weil es dabei dann doch um eine größere Summe gehen dürfte, die man über Spenden und die Erlöse zusammenbringen müsste, es auch noch keinen Platz gibt, auf dem dieses Denkmal prominent in der Stadt platziert werden könnte, sieht sich die Gruppe derzeit noch am Anfang, ist aber entschlossen weiterzugehen.

Oliver Fiedler
fiedler@wochenblatt.net

### In der nächsten Ausgabe

Im Rahmen der WOCHENBLATT-Vereinstrophy wird in der nächsten Ausgabe der Montessori-Verein Radolfzell vorgestellt.

### In Kürze

Gegründet in 1984 als Untergruppe der Muettersprochgsellschaft Hegau.
**Vereinsgründung:** 2007
**Vorsitzender:** Klaus Hug.
**Mitglieder:** 41, davon 15 in der Kostümgruppe.
**Zweck des Vereins:** Pflege der Erinnerung an die »Badische Revolution« von 1848
**Kontakt:** Heckergruppe Singen, Waldeckstr. 9, 78224 Singen/Htwl., Tel. (07731) 13707.
**Website:** www.hecker-gruppe-singen.de

KÜCHENPROFI
möbel-outlet-center

Küchenbilder: Schüler Möbelwerk KG
KÜCHEN
Hochwertige, neue
Ausstellungs- und Fotoküchen
mind. 50% reduziert!
Neuplanungen zu Sonderpreisen

MOC | Außer-Ort-Str. 3 – 6 | 78234 Engen | Tel. 0 77 33/50 00-0 | Fax 0 77 33/50 00-40 | www.lagerküchen.de / Di. – Fr. 10 – 19 Uhr · Sa. 9 – 16 Uhr · Montag geschlossen

# DER LANDKREIS

**Radolfzell**

## Für eine Kultur des Friedens

Am Samstag, 27. Oktober, findet von 14 bis 17.30 Uhr im Milchwerk ein Zukunfts-Friedensforum Bodensee statt, das unter dem Titel steht: »Es ist höchste Zeit für eine ganzheitliche Kultur des Friedens, die Mensch, Tier und Natur umfasst«. Es werden interessante Kurzvorträge mit Aussprache angeboten. Die Schwerpunktthemen lauten »Agrar– und Ernährungswende jetzt«. Veranstalter und Referent ist Reiner Degen aus Stockach. Er ist langjähriges aktives Mitglied in verschiedenen Umwelt-, Tier-, und Friedensorganisationen. Nähere Infos: R. Degen 07771/914102 und reiner.degen@gmx.de: Anmeldung erwünscht bis 26. Oktober.

**Engen**

## Radler tödlich von Auto erfasst

Wegen Straßenverkehrsgefährdung mit tödlichem Ausgang ermitteln Beamte des Verkehrskommissariats Mühlhausen-Ehingen gegen einen 30-Jährigen, der am gestrigen Dienstag gegen 7 Uhr an einem schweren Verkehrsunfall auf der B491 beteiligt war.

Nach derzeitigem Ermittlungsstand hatte der Autofahrer zwischen Engen und Talmühle mehrere vorausfahrende Kraftfahrzeuge überholt, geriet beim Wiedereinscheren nach rechts aufs Bankett und ins Schleudern. Dabei prallte er mit seinem Fahrzeug gegen einen in gleicher Richtung fahrenden 40-jährigen Fahrradfahrer, teilte die zuständige Polizei am Dienstag mit.

Durch den Zusammenstoß verletzte sich der Zweiradfahrer derart schwer, dass er noch an der Unfallstelle seinen Verletzungen erlag. Zudem entstand Sachschaden von rund 10.000 Euro. Die Staatsanwaltschaft Konstanz gab zur Unfallrekonstruktion ein Gutachten in Auftrag. Für die Dauer der Einsatzmaßnahmen musste die Bundesstraße für mehrere Stunden einseitig gesperrt werden. Der nicht mehr fahrbereite Toyota wurde von einem Abschleppdienst von der Unfallstelle abtransportiert.

redaktion@wochenblatt.net

## Termine

**mamazone-Brustkrebsgruppe:** Nächstes Gruppentreffen, Fr., 26.10., 15 Uhr, Onko-plus-Raum, Hegau-Bodensee-Klinikum, Singen.

**Informationsveranstaltungen der Deutschen Rentenversicherung:** Mi., 7.11., 16.30 Uhr, Erwerbsgemindert oder berufsunfähig - was wäre wenn? Mi., 21.11., 16.30 Uhr, Altersrenten - Wer? Wann? Wie(viel)? Mo., 26.11., 16.30 Uhr, Der Weg zur Rehabilitation. Die Veranstaltungen finden im Regionalzentrum der Deutschen Rentenversicherung, Julius-Bührer-Str. 2, Singen, statt.

**Gottesdienst im Hegau-Bodensee-Klinikum Singen:** Sa., 27.10., 9 Uhr Eucharistiefeier.

**Infoabende mit Kreißsaalführung für werdende Eltern,** ab September JEDEN Mittwoch, 19 Uhr, Eingangshalle Hegau-Bodensee-Klinikum, Singen.

**Info-Treff für Krebspatienten und deren Angehörige,** immer am dritten Freitag im Monat, 15 Uhr, Onko-Plus-Raum, Hegau-Bodensee-Klinikum, Singen, Anm.: 07731/891304. Info: 0175/4856507.

**Ski-Club Gottmadingen:** Jahreshauptversammlung, Do., 25.10., 19 Uhr, Jägerstüble in der Fahr-Kantine, Hilzinger Str. 20, Gottmadingen; u. a. stehen Wahlen an.

**AWO Elternschule:** Führerschein zum Babysitten, Babysitterkurs, Fr., 26.10., 15.30 – 19.30 Uhr; Sa., 27.10., 9 –14.30 Uhr; für Mädchen und Jungen ab 12 Jahren im AWO Familienhaus Taka Tuka Land, Schlachthausstr. 32, Singen. Anmeldung unter 07731/958081, elternschule-verwaltung@awo-konstanz.de, www.elternschule.awo-konstanz.de.

**Bürgerbüro für Schwerbehindertenrecht** bleibt am Mi., 24.10., Scheffelstr. 15, Radolfzell, ganztägig geschlossen.

**Landratsamt Konstanz** Motorsägenlehrgänge am Forststützpunkt Tengen, 23./24.11., 7./8.12. Info: 07531/8001307, benedikt.graf@LRAKN.de.

**FFW Abt. Bietingen** Jahreshauptübung, Sa., 27.10. ab 16.30 Uhr, Wohnhaus Fam. Bilger/Rogosch, Dorfstr. 24, Bietingen.

**Gottesdienste Autobahnkapelle-Hegau:** So., 28.10., 11 Uhr ökumenischer Gottesdienst.

**Selbsthilfegruppe Rheumaliga Kreis Konstanz,** Do., 25.10., 15 Uhr, Café Waldfrieden, Schaffhauser Str. 165B, Singen, beim Waldfriedhof. Info: 07733/7345.

IHR ZUVERLÄSSIGER OPEL PARTNER FÜR DIE REGION
SCHÖNENBERGER Autohaus
A. Schönenberger GmbH
Steißlingen · 07738/92600
Radolfzell · 07732/92800
www.opel-schoenenberger.de
Wir leben Autos.

**Konstanz**

# Landrat tritt vorzeitig ab

## Frank Hämmerle will bereits mit 67 Jahren in den Ruhestand gehen

Der Konstanzer Landrat Frank Hämmerle wird seine vierte Amtszeit doch nicht zu Ende führen. Das gab Hämmerle zu Beginn der Kreistagsitzung am Montag im Rahmen einer persönlichen Erklärung bekannt. Schon bei seiner Wahl im Sommer 2013 war die Frage offen, ob der Landrat seine Amtszeit beenden könnte, denn es gab damals noch eine Altersbeschränkung, die mittlerweile aber weggefallen ist. Nun geht der Landrat vorzeitig aus freien Stücken, wie er betonte. »Ich bin nicht krank, ich bin nicht vergrämt und bin auch nicht amtsmüde«, sagte Hämmerle. Aber ich werde im nächsten Jahr 67 Jahre alt und »Enkel und der Bauernhof warten auf mich«, fügte Hämmerle hinzu. Der Rücktritt beziehe sich erst mal nur auf das Amt, in das er gewählt worden sei, seine Ehrenämter werde er vorerst weiter ausführen.



*Landrat Frank Hämmerle gab in der Sitzung des Kreistags am Montag seinen vorzeitigen Rücktritt auf Ende April 2019 bekannt.* *swb-Bild: of*

Seit 1981 war Frank Hämmerle im Konstanzer Landratsamt tätig, von 1994 bis 97 wurde er für den Aufbau Ost delegiert und dann am 14. Juli 1997 in einer doch spannenden Wahl in Konkurrenz des damaligen Konstanzer Bürgermeisters Dr. Hansen gewählt. In den 21 Jahren seiner Amtszeit habe er viel gestalten und den Landkreis weiter entwickeln dürfen. Die Zahl der Einwohner sei in dieser Zeit von 260.000 auf 280.000 gewachsen, das sei eine der besten Zuwachsraten im Land und zeige die Attraktivität der Region auf. Durch die Verwaltungsreform unter Ministerpräsident Erwin Teufel stieg die Zahl durch die Behördenkonzentration von 400 auf über 1.000 Mitarbeiter, das Haushaltsvolumen wuchs auch von 154 auf 325 Millionen Euro und hat sich mehr als verdoppelt, obwohl man es geschafft habe, die Kreisumlage von damals 38,3 auf rund 31 Prozent mit einer großen Stabilität in den letzten Jahren zu senken, um damit auch eine kraftvolle Eigenentwicklung der Gemeinden zu ermöglichen.

Hämmerle sieht den Zeitpunkt seiner Erklärung als gut gewählt, die nach seinen Worten doch einen Vorlauf von rund einem Jahr hat. In dieser Sitzung würden die Weichen für das neue Berufsschulzentrum in Konstanz weiter gestellt, vollziehe die Festschreibung der Kriterien für die Neuausschreibung des ÖPNV für die nächsten Jahre.

Er habe acht Kreistage in seiner Tätigkeit erlebt, führte Hämmerle fort. »Alle in die Entscheidung einzubinden und mitzunehmen ist immer mein Ziel gewesen. Und Politik mit Bodenhaftung ohne ideologische Scheuklappen zu praktizieren.«

»Mit dem Rücktritt ist es Ihnen möglich, dass vom jetzt noch amtierenden Kreistag die Frage der Nachfolge geregelt werden kann«, richtete sich Hämmerle an die Kreisräte. Deshalb habe er nun diesen Zeitpunkt gewählt, um hier Kontinuität zu sichern.

Mit dem Regierungspräsidium sei bereits im Vorfeld dieser Erklärung ein Zeitplan entwickelt worden. Danach soll es am 12. November eine Sondersitzung geben zur Einsetzung des beschließenden Ausschusses, der unter anderem den Wahltag formell festzulegen hat. Zum 29. November solle nach diesem Plan die Stelle ausgeschrieben werden. Das Innenministerium definiere in der Folge die Bewerber, was bis zum 11. März dauert. Dann soll aber schon am 25. März die Sondersitzung des Kreistags zur Wahl des neuen Landrats stattfinden können. Eine neue Landrätin oder ein neuer Landrat würde dann zum 1. Mai ins Amt gehen. Oliver Fiedler
fiedler@wochenblatt.net

**Landkreis**

# Klinikverbund rot in 2018

Der Kreistag hat am Montag mit zwei Enthaltungen den Jahresabschluss der Holding des Gesundheitsverbunds im Landkreis genehmigt. Im fünften Jahr nach der Klinikfusion hatte der Verbund noch mit einem Plus von 218.000 Euro abgeschlossen, der auf neue Rechnung vorgetragen wurde. Auch der Aufsichtsrat des Verbunds wurde in der Sitzung, wiederum mit zwei Enthaltungen von den Kreisräten der »Linken«, entlastet. Wie Landrat Frank Hämmerle informierte, werde der Verbund für 2018 keinen Gewinn ausweisen können. Dies liege daran, dass man aufgrund von Personalmangel einzelne Abteilungen habe zeitweise schließen müssen. Inzwischen sei man aber auf dem Weg, diesen Personalmangel zu beseitigen, so dass die Kliniken in 2019 ihre Leistungen wieder voll umfänglich anbieten könnten. Die Frage aus dem Kreistag, ob nun der Landkreis den drohenden Verlust für 2018 auffangen müsse, wurde verneint. Diesen könne man noch durch die Gewinnvorträge der letzten Jahre ausgleichen. Für 2019 werde mit einer normalen Einnahmesituation gerechnet.



## Singen



*Peter Simon informierte gleich zum Start des Färbe-Jubiläumsabends über seine Nachfolge. swb-Bild: of*

# Färbe startet in Phase 2

## 40-Jahr-Feier mit Buchtaufe verbunden

Es war ein Abend für Peter Simon, der vor 40 Jahren ein Theater hier in der Provinz gründete. Und für Gertrud Waibel, die damals »dem Kerle«, wie es OB Bernd Häusler ausdrückte, ihr Haus, eine ehemalige Färberei, zur Verfügung stellte, um darin die ein Jahr zuvor von seiner Frau Milly van Lit begründete Ballettschule und eben das Theater unterzubringen. Das Theater, so die Vorsitzende des 1980 begründeten Fördervereins für die Färbe, Veronika Netzhammer, sei eigentlich der Auslöser zum Wandel Singens von der Arbeiter- zur Kulturstadt gewesen, die sich heute mit einem ganzen Kulturviertel vom Mac über die Musikinsel, von der Stadthalle bis zum Kunstmuseum präsentiere.

Es war auch ein Abend für Bruno Bührer, den Fotografen der Färbe, von Anfang an, dessen Arbeit für das Singener Privattheater nun auch mit den Bildern für den zweiten Jubiläumsabend für die Zeit ab 2003 gewürdigt wird, den im Festakt Journalist Thorsten Lucht vorstellte.

Es war auch ein Abend zum Thema Zukunft vor den über 200 Gästen, viele von ihnen auch schon seit Jahren treue Fans des Kneipentheaters. Peter Simon selbst hielt sich sehr kurz in seiner Begrüßung. Aber er zeigte auf, wie es weiter gehen soll. Cornelia Hentschel, die einst als Praktikantin hier begann, das aber auch schon vor fast 30 Jahren, sei nun die Theaterleiterin in spe, kündigte Simon dem Publikum an. Schließlich vollendet er Ende des Jahres sein 80. Lebensjahr. Cornelia Hentschel selbst kündigte »spannende Jahre« für die Färbe an. Denn es gehe auch um die Frage, ob die Färbe weiterhin ein Kneipentheater bleibe. In der Färbe selbst stehe ein Ruhestand an, und da werde die »Basilika«, sie wurde 2003 Betrieb genommen, sicher eine zentrale Rolle als künftige Spielstätte spielen. Eine Entscheidung stehe hier recht bald an, so Hentschel.

Und natürlich ging's um die Faszination Theater an diesem Abend: die bereits für die nächste Inszenierung »Die Jungfrau von Orleans« formierte Schauspielgruppe mit Linda Klein, Milena Weber, Alexander Klages, Elmar F. Kühling, Reyniel Ostermann zeigten, verstärkt von Antje Steen (Akkordeon) und Fabian Dobler (Klavier) in Solonummer, was erstklassiges Theater ausmacht.

Oliver Fiedler
fiedler@wochenblatt.net

**101. internationale AUKTION Briefmarken & Münzen**



Katalog kostenlos erhältlich und Vorbesichtigung ab sofort möglich!
Angebot mit ca. 10.000 Positionen vom Einzelstück bis zum kompl. Nachlass!
Katalog im Internet unter www.briefmarken.com
**Auktion am 2. + 3. November in der Hegauhalle Hilzingen!**
*An- und Verkauf Briefmarken und Münzen/Medaillen (Gold/Silber) in unserem Geschäft*
**Axel Lenz • Thurgauer Str. 1 • 78224 Singen**
**Tel. 07731/64982 · Fax 69446 · www.briefmarken.com**
**Mail: info@briefmarken.com**

Malteser
…weil Nähe zählt.
*Selbstbestimmt sicherer leben*




**Jetzt unverbindlich anrufen und mehr erfahren:**
**0220 12606-2042 oder unter www.malteser-hausnotruf.de**

## Radolfzell

# Keine Gäubahn-Verlängerung

Ende August hatte sich der Konstanzer Landtagsabgeordnete Jürgen Keck mit einem Brief an den Ministerialdirektor Dr. Uwe Lahl im Verkehrsministerium gewandt. Derzeit fahren die IC-Züge aus Stuttgart kommend bis nach Singen. Von dort aus geht es ohne Passagiere weiter bis nach Radolfzell. Keck forderte deshalb die Prüfung einer möglichen planmäßigen Verlängerung der heutigen IC-Verbindung von Stuttgart nach Singen bis Radolfzell. Dem FDP-Landtagsabgeordneten liegt nun eine Antwort der Deutschen Bahn vor.

Darin heißt es, dass eine Verlängerung geprüft wurde. Eine Verlängerung des Gäubahn-Zuges bis Radolfzell ist danach nicht vorgesehen.

Jürgen Keck zeigt Verständnis für die Entscheidung: »Es ist zwar schade, dass die Züge weiter leer auf der Strecke Singen-Radolfzell verkehren, allerdings wird die Fahrt genutzt, die Züge für die nächste Fahrt vorzubereiten. Die Entscheidung ist nachvollziehbar.«

redaktion@wochenblatt.net

## Radolfzell

# Vortrag mit Dr. Schnell

Zu einem Vortrag zum Thema »Bauchwandbrüche. Vom Symptom zur Diagnose und Therapie« wird auf den heutigen Mittwoch, 24. Oktober, ins Krankenhaus nach Radolfzell eingeladen. Referent ist Dr. Martin Schnell, leitender Oberarzt in Singen und Radolfzell. Er organisiert operative und nichtoperative Versorgungen von Patienten mit Bauchwandbrüchen. Beginn ist um 19 Uhr im Seminarraum neben der Caféteria.

redaktion@wochenblatt.net

**Noch mehr Fotos unter: wochenblatt.net/bilder**

WOCHENBLATT seit 1967

BEILAGENHINWEIS

Unserer heutigen Wochenzeitung liegen folgende Prospekte bei:

ALDI SÜD
Mountainshop Outlet Center
BRAUN
HEM expert

TEILAUSGABE:

Kaufland Radolfzell
Kaufland Überlingen
Edeka Baur Hilzingen
Dehner
denn's Biomarkt
XXXLutz
Bosch Service
Media Markt
Stadtwerke Singen
NKD
Neukauf Markt Sulger
DAS FUTTERHAUS

Die Beilagen vieler unserer Kunden finden Sie auch im Internet unter www.wochenblatt.net, wöchentlich aktuell!

VERLAG SINGENER WOCHENBLATT GMBH + CO. KG
HADWIGSTR. 2A, 78224 SINGEN

## Singen



*Als Herausforderer gegen die aktuelle Landesvorsitzende der SPD, Leni Breymeier, tritt beim Landesparteitag am letzten Novemberwochenende Lars Castellucci (44) an. Auf seiner »Wahlkampftour« bei den Kreisverbänden machte er am Montag in Singen Station. Immerhin rund 50 Mitglieder, darunter viele junge Menschen, wollten von ihm hören, was er nach 13 Jahren als zweiter Vorsitzender im Land nun anders machen will, falls er gewählt würde. Er sei 1990 in eine Volkspartei eingetreten, gestand er. Und die solle die SPD wieder werden. Die Partei sei in Flügel zerfallen und da würden Reförmchen nichts mehr helfen, untermauerte er die Notwendigkeit »wieder glaubwürdig und spannend für die Menschen im Land zu werden«. Einige Zuhörer bestätigten, dass sie ihre Partei wirklich nicht mehr wiedererkennen würden und nicht mehr wüssten, für was sie stehe. swb-Bild: of*

## Titisee/Konstanz

# ver.di hat fusioniert

## Südbaden und Bodensee vereint

Franka Weis (51) wurde als Vorsitzende und Ursula Hanser (62) als stellvertretende Vorsitzende des neuen ver.di Bezirkes Südbaden-Schwarzwald einstimmig gewählt. Rund 100 Delegierte haben auf der ver.di-Bezirksdelegiertenkonferenz am Wochenende in Titisee den neuen Bezirk Südbaden Schwarzwald gegründet - nach Angaben der Gewerbeschau wurde dieser Schritt in zweijähriger Arbeit vorbereitet.

Franca Weis kommt aus Winden im Elztal, ist Krankenschwester für Intensivmedizin und Anästhesie, Personalrätin seit 1989, Personalratsvorsitzende seit 1999.

Ursula Hanser aus Radolfzell ist Verwaltungsfachwirtin und seid 2014 freigestellte Personalrätin bei der Stadt Singen. Sie war bislang die Vorsitzende des Bezirks Schwarzwald-Bodensee gewesen.

Die beiden neugewählten Vorsitzenden wollen die Gewerkschaftsarbeit in den Betrieben stärken, damit für die Menschen gute Tarifverträge durchgesetzt werden und damit Lohngerechtigkeit bei den Menschen ankommt, wurde am Montag bekanntgegeben.

ver.di-Bundesvorsitzender Frank Bsirske, der eigens zur Konferenz gekommen war, warnte in seiner Rede vor einem Demokratieverfall durch Demagogen von Rechtsaußen. So würden Rechtsstaatlichkeit, Schutz von Leben und Unversehrtheit, freie Presse und Meinungsfreiheit für immer mehr Mitbürger durch rechte Übergriffe in Frage gestellt. »Wir lassen unser Land nicht von Rechtsextremisten in Angst und Schrecken verwandeln.« Hierfür forderte er eine klare Haltung für Offenheit und Toleranz seiner Mitglieder und aller Mitbürgerinnen ein.

redaktion@wochenblatt.net

## Rielasingen-Worblingen



*Zu einem Hospitationsbesuch an die Rielasinger Ten-Brink-Gemeinschaftsschule (GMS) kam letzte Woche eine 12-köpfige Delegation des Hessischen Kultusministeriums mit ihrer Direktorin Ulrike Krug (2.v.r.) vorbei, um sich zu informieren, wie das Konzept denn hier im Ländle umgesetzt wird und was eventuell in Hessen optimiert werden kann. Insgesamt wurden vier Klassen besucht und schnell war sich die Delegation einig – strukturiertes Arbeiten und individuelles Lernen begeistert bei diesem ganzheitlichen Konzept. Birgit Steiner (3.v.r.), seit September als Schulleiterin, freute sich angesichts der vielen lobenden Worte der Hessen. swb-Bild: ly*

# Diese Woche in Bildern



## Hilzingen




Lange Besucherschlangen bildeten sich vor der schönen Barockkirche St. Peter und Paul im Herzen von Hilzingen. Dort beeindruckten der üppige Erntedankschmuck und die feinen Legearbeiten. Die diesjährigen Schmuckbilder stehen unter dem Motto »Altar - Ort der Begegnung«.
Sie nehmen Bezug auf den neuen Marmoraltar, der nach 50 Jahren den provisorischen Holzaltar ersetzen wird. Der Erntedankschmuck kann noch bis Sonntag, 28. Oktober, von 10 bis 19 Uhr bewundert werden. Ebenfalls am Sonntag, um 17 Uhr, wird zum Abschluss der Kirchweih 2018 zum Kirchenkonzert des Kirchenchors Hilzingens eingeladen. In diesem Jahr mit der Messe in B-Dur von Franz Schubert. Der Chor, unter der Leitung von Guido Oelke, wird unterstützt von Orchestermusikern sowie Christa Gommel an der Orgel.
swb-Bild: ver

## Hilzingen




Nach drei Schlägen sprudelte das Bier munter in die Krüge: »Ozapft isch« hieß es am Freitagabend im Kirchweih-Festzelt in Hilzingen. Nach dem erfolgreichen Bieranstich stieß Bürgermeister Rupert Metzler (re.) mit Olaf Fuchs, Präsident des Musikvereins Hilzingen, Michael Jäckle (1. Vorstand des MV Hilzingen) und Dirk Bach von der Fürstenberg-Brauerei auf eine schöne Kirchweih an.
swb-Bilder: mu

## Hilzingen



Alle zwei Jahre bereichern die Hohentwiel-Stichler mit ihrer Patchworkausstellung in der Turnhalle der Peter-Thumb-Schule die Kirchweih. Prächtige Quilts, bunte Wandbehänge und filigrane Arbeiten wurden von zahlreichen Besuchern bewundert. »Man sieht, wieviel Herzblut in den Werken steckt - jedes strahlt eine eigenen Aura«, lobte Bürgermeister Rupert Metzler die Arbeit der Stichlerinnen voller Liebe bei der Ausstellungseröffnung. Zwischen 60 und 90 Jahre alt sind die 15 Damen der Hohentwiel-Stichler und noch immer mit spürbarer Leidenschaft bei der Sache, wenn es um die Gestaltung ihrer Kunststücke geht. In diesem Jahr stand die Ausstellung unter dem Motto »Deja vu« - schon gesehen.

## Hilzingen



Das pure Vergnügen, Nervenkitzel und Losglück garantierte auch in diesem Jahr der bunte Vergnügungspark auf der Kirchweih. Gleich nebenan im Festzelt sorgte der Musikverein Hilzingen mit seinen zahlreichen Helfern für beste Unterhaltung und Herzhaftem zur Stärkung. Bei zünftiger Blasmusik und heißem Partysound feierten die Kirchweihgänger bis in die Nacht. - Fast immer friedlich.
swb-Bild: mu

**Noch mehr Fotos unter: wochenblatt.net/bilder**

## Hilzingen




Sie sind besondere Hingucker und locken Jahr für Jahr Besuchermassen und Liebhaber an: Die schmucken Automobile und Motorräder aus früheren Zeiten. Gut 200 der Schmuckstücke zogen am Kirchweih-Samstag durch Hilzingens Mitte, angeführt vom knallroten Feuerwehr-Oldie der Schluuchmusik Schaffhausen. Erstmals wurde der Korso von Jörg Seeger organisiert. Als besondere Schmankerl konnten zum ersten Mal ein Bentley Mann Egerton von 1935 sowie ein Citroën–Werkscabrio Baujahr 1938 - das auch im Rennsport eingesetzt wurde - bewundert werden. Nicht zu vergessen: der legendäre Ford Tin Lizzy, Baujahr 1909, das älteste Automobil der Oldtimer-Parade auf der Kirchweih in Hilzingen.
swb-Bild: privat

**Noch mehr Fotos unter: wochenblatt.net/bilder**

Neues bei heikorn SINGEN



Neu bei Heikorn: Gummibären-Treff im 1. Stock!

www.heikorn.de

## Rielasingen-Worblingen



Was hat denn der »Herr der Ringe« mit dem Thema Ausbildung zu tun: Eine Menge, meinte Tengens Bürgermeister Marian Schreier als diesjähriger Festredner bei der Freisprechungsfeier der Kreishandwerkerschaft in der Rielasinger Talwiesenhalle. »Probieren Sie Neues aus«, gab Schreiber den JunggesellInnen mit. Viele meinten, die Rede sei auch sein »Gesellenstück« gewesen.
swb-Bild: uj

## Stockach



30.000 Tonnen Äpfel zum Verschenken und alle binnen eines Tages vergeben - die Schenkaktion beim Obsthof Alfred Wassmer aus Stockach am vergangenen Wochenende hat eingeschlagen wie eine Bombe. Wie Lisa Wassmer erklärte, seien bereits am Samstag über 1.000 Menschen gekommen, bewaffnet mit Wäschekörben, Eimern und mit allem, in dem man Äpfel transportieren konnte.
swb-Bild: Seliger Brands

## Schwarzach/Radolfzell



Von wegen Oldies - das agile Ü35-Team des FC Radolfzell jubelte nach dem Finale im südbadischen Verbandspokal wie in ihren besten Zeiten. Mit einem 3:0-Triumph gegen FC Schwarzach aus dem Fußballbezirk Baden-Baden holten sie den Pott. Die Tore machten Fußball-Größen wie Sascha Kling, Markus Hepfer und Neno Rogosic. An dem Pokal-Wettbewerb beteiligten sich über hundert Teams aus vier Fußballbezirken. Der FC Radolfzell kann nun im Frühjahr 2019 Baden-Württemberg-Sieger werden. Ein Spiel gegen den württembergischen Sieger steht auf dem Programm. Zudem steht auch die inoffizielle DM in Nordhorn an, zu der sich auch Bayern München angemeldet hat. Wie fit die Radolfzeller AH-Kicker noch sind, bewiesen sie aber nicht nur auf dem Spielfeld, sondern auch beim Feiern zeigten sie beste Kondition.
swb-Bild: Louis Wackershauser

## Singen



Seit 1961 ist das Schmuckgeschäft von Karl und Gertrud Büge in der Ekkehardstraße beheimatet und damit über 50 Jahre mit der Stadt Singen verbunden. Ihr erstes Geschäft eröffneten sie 1948 in Biberach/Riss. Wer erinnert sich nicht noch an das Schmuckkästchen und die tollen Kunstausstellungen im oberen Stockwerk des Einzelhandelsgeschäfts als besonderer Punkt in Singen. Ina Büge, die nach dem Tod ihres Mannes 2009 viereinhalb Jahre das Geschäft alleine bis zu einem schweren Raub weiter betrieb, teilte nun mit, dass Schmuck & Galerie zum Jahresende schließen wird.
Ein altes Foto der Goldenen Hochzeit von Karl und Gertrud Büge (rechts) mit OB Friedhelm Möhrle (Mitte) und Ina Büge, das von Jörg Büge gemacht wurde, erinnert an das Schmuckgeschäft, das seinen Kunden auf diesem Wag für ihre langjährige Treue dankt.
swb-Bild: pr

## Singen



Zum zweitem Mal eingeweiht werden konnte kürzlich die Farbgestaltung von Harald F. Müller und Fabian Winkler am Seehas-Haltepunkt »Pfaffenhäule« in Singens Süden. Korrespondierend zu den Seehas-Farben hatten die beiden Künstler vor genau 20 Jahren hier das größte Projekt von »Kunst am Bau« in der Stadt mit einem Farbraum von 200 Metern Länge und 45 Metern Breite geschaffen, das Teil der »Singener Triologie« ist. Müller, der bekannte, dass Singen, als er als Kunsterzieher herkam, ein hässliches Entlein gewesen sei, rühmte zur Einweihung die Stadt ob ihrer Offenheit für die zeitgenössische Kunst im öffentlichen Raum. Das ging bei OB Bernd Häusler runter wie Öl. Die Stadt Singen kam auch für die Kosten auf. swb-Bild: of

**Noch mehr Fotos unter: wochenblatt.net/bilder**

## Sport-Kalender

*Fußball*
**Regionalliga, Damen**
**Sonntag, 28. Oktober, 11 Uhr:** Hegauer FV - Ingolstadt
**Verbandsliga, Herren**
**Samstag, 27. Oktober, 15.30 Uhr:** SC Lahr – FC Radolfzell
**Sonntag, 28. Oktober, 14.30 Uhr:** 1. FC Rielasingen-Arlen – Kehler FV
**Landesliga, Herren**
**Samstag, 27. Oktober, 14 Uhr:** DJK Donaueschingen – VfR Stockach
**Samstag, 27. Oktober, 15.30 Uhr:** SG Dettingen-Dingelsdorf – FC Überlingen
FC Singen – SpVgg F.A.L.
**Sonntag, 28. Oktober, 15 Uhr:** SC Markdorf – FC Hilzingen
*Kunstturnen*
**2. Bundesliga, Herren**
**Samstag, 27. Oktober, 17 Uhr:** StTV Singen - VfL Kirchheim in der Münchriedhalle Singen
*Handball*
**Oberliga, Herren**
**Samstag, 27. Oktober, 19.30 Uhr:** TSG Söflingen – TuS Steißlingen
**Oberliga, Damen**
**Sonntag, 28. Oktober, 14.30 Uhr:** SG Nußloch – TuS Steißlingen I
*Tischtennis*
**Oberliga, Herren**
**Sonntag, 28. Oktober, 14 Uhr:** TTC Singen - TTC 95 Odenheim, Bruderhofhalle Singen
**Verbandsliga, Herren**
**Samstag, 27. Oktober, 18.30 Uhr:** TTC Singen - FT 1844 Freiburg II, Bruderhofhalle Singen
*Volleyball*
**Oberliga, Herren**
**Samstag, 27. Oktober, 19 Uhr:** Untersee Volleys - TG Tuttlingen, Unterseehalle Radolfzell

### Volleyball Damen

## Wieder mit leeren Händen

Auch im 4. Spiel der Oberliga-Saison konnten die Volleyballerinnen des SV Bohlingen keinen Sieg mit nach Hause nehmen. Das Spiel gegen das Team aus Freiburg wurde mit 1:3 verloren, obwohl es hoffnungsvoll begann. Denn den 1. Satz konnte das SVB-Team knapp mit 26:24 gewinnen. Im 2. Durchgang konnte sich Bohlingen bis auf zwei Punkte auf 10:12 herankämpfen, doch am Ende ging der Satz mit 25:19 an Freiburg. Der 3. Satz glich lange dem Satz zuvor und ging schließlich auch mit 25:20 verloren. Und im 4. Satz hatte Bohlingen wenig dagegenzusetzen und verlor auch ihn 25:19. »In dieser sehr ausgeglichenen Liga braucht es in allen Elementen Konstanz und Variabilität im Angriff, um die Punkte mit nach Hause zu nehmen. Bohlingen gelingt das momentan noch nicht übers komplette Spiel. Leider ist auch der Kader zur Zeit sehr klein, um für etwas Entlastung zu sorgen«, so das Fazit von Trainer Karl Laber.

redaktion@wochenblatt.net

### Fußball Verbandsliga - Derby

# Lehrstunde für den FC Radolfzell

## FC Rielasingen-Arlen entscheidet souverän mit 2:0 das Derby für sich

Da gab es nichts zu rütteln: Verdient und souverän entschied der Tabellenzweite FC Rielasingen-Arlen das Verbandsliga-Derby gegen Verfolger FC Radolfzell für sich, holte mit dem 2:0-Erfolg drei Punkte und behauptete seine Vormachtstellung in der Region.
»Der Sieg für Rielasingen-Arlen geht völlig in Ordnung, meine Mannschaft zeigte heute zu wenig Mut und war zu zögerlich, um dem Gegner mit seiner individuellen Klasse gefährlich werden zu können«, gab Radolfzells Coach Steffen Kautzmann nach dem Spiel unumwunden zu.
Welche Qualität die Talwiesen-Elf auf dem Platz hat, zeigte sie vor gut 800 Zuschauern von Beginn an. Dynamisch, schnell und aggressiv ließen Plavci, Kunz und Co die Radolfzeller kaum ins Spiel kommen und drängten auf eine frühes Tor. Und dies mit Erfolg: Nachdem Keeper Pascal Bisinger die erste Gästechance mit dem Fuß noch vereiteln konnte, war er zwei Minuten später machtlos. Einen Eckstoß von Nedzad Plavci versenkte Sebastian Stark per Kopfball unhaltbar ins Netz. 1:0 hieß es nach nur fünf Minuten für das ambitionierte Talwiesen-Team.



*Harte Bandagen: Pierre Berger (FC Radolfzell) und Silvio Battaglia.*

Die Führung war aber kein Grund um einen Gang zurück zu schalten. Im Gegenteil. Das Team des Schweizer Trainers Michael Schilling war weiter hochmotiviert und konzentriert, machte energisch Druck nach vorne, so dass es mehrmals lichterloh im Strafraum der Gastgeber brannte - allerdings ohne zählbare Folgen.
»Nach der ersten Hälfte hätten wir eigentlich schon mit 3:0 führen müssen«, gab Michael Schilling nach dem Spiel zu bedenken, doch insgesamt war er mit der »sehr reifen Leistung« seiner Jungs, besonders in der ersten Halbzeit sehr zufrieden. Nach dem Wechsel kam die Kautzmann-Elf dann doch etwas besser ins Spiel. So hatte Tobias Krüger in der 60. Minute den Ausgleich auf dem Fuß, aber der starke Benny Winterhalder rettete auf der Linie.
Der Dämpfer nach dieser gelungenen Aktion folgte für die Platzherren dann im Gegenzug: Die Radolfzeller bekamen den Ball nicht aus der Gefahrenzone - dann war Christof Matt zur Stelle und nutzte die Gelegenheit, auf 2:0 für die Talwiesen-Elf zu erhöhen. Die Schwerstarbeit in der eigenen Hälfte ließ den Radolfzellern wenig Luft für eigene Aktionen - und es fehlten auch Ideen und der letzte Biss. Exemplarisch dafür, dass der FC Radolfzell an diesem goldenen Oktobertag einfach nicht glänzen konnte, zeigte dies der Angriff in der 65. Minute, als Alex Stricker drei Meter vor Rielasingens Keeper Dennis Klose das Leder weit übers Tor jagte. Eigentlich macht der Goalgetter diese Tore im Schlaf bei diesem Derby aber nicht, auch deshalb jubelten die »Roten« zu Recht über ihren Triumph und das junge Radolfzeller Team kann nur fürs nächste Derby lernen.

Ute Mucha
mucha@wochenblatt.net

### Thai-Boxen



*Patrick Schmidt aus Zürich wird um den EM-Titel im Superschwergewicht kämpfen.*

*swb-Bild: TBC/Archiv*

## Fightnight in der Kampfarena

Am Samstag, 3. November, wird die Münchriedhalle in Singen wieder zur Kampfarena, wenn sich die besten Thai-Boxer der Welt zur international renommierten Fight Night des Thai-Box-Clubs Singen treffen. Veranstalter Ralf Hasenohr hat keine Kosten und Mühen gescheut, um Top-Kämpfer aus Europa und Thailand nach Singen zu holen. Mit dabei auch einige Thai-Box-Stars aus Singen, wie Saskai D'Effremo und Besnik Bedjeti, die ihre Weltmeistertitel verteidigen.
Hallenöffnung ist um 16 Uhr, Beginn der Hauptkämpfe um 19 Uhr. Eintrittskarten gibt es im Vorverkauf bei Intersport Schweizer oder direkt im Thai-Box-Club Singen während der Trainingszeiten.
Online-Tickets unter www.tbc-singen-fightnight.de.

### Handball TuS Steißlingen



*Kapitän Stefan Maier vertrat Kreisläufer Lenny Lieck bestens, machte ein starkes Spiel und wurde zu Recht zum Spieler des Tages gekürt.* *swb-Bild: ts*

## Hauptsache Punkte

### Beide TuS-Teams gewinnen

»Wir wollten unbedingt etwas reißen«, beschrieb Jonathan Stich die Stimmung im Lager des TuS Steißlingen nach der unglücklichen Niederlage im Lokalderby gegen die HSG Konstanz II. Es musste einfach ein Sieg her. Und den erkämpften sich die Oberliga-Handballer gegen eine couragierte Mannschaft aus Remshalden, die weit besser spielte als es ihr letzter Tabellenplatz vermuten ließ. Die ersten 20 Minuten schenkten sich die Teams keinen Millimeter, gingen hart zur Sache und gönnten sich keinen Vorsprung. So ging es denkbar knapp mit 14:13 für den TuS in die Pause.
Danach gelang es den Steißlingern, sich Tor um Tor abzusetzen - auch dank eines stark aufspielenden Stefan Maier, der den verletzten Lenny Sieck am Kreis bestens vertrat und sechs Treffer machte. Am Ende holten Jonis Jungs mit einem doch souveränen Auftritt durch den 31:28-Sieg erneut zwei Punkte. Sie stehen nun mit 8:6 Punkten auf Rang 8 der Oberliga und können ohne Druck zum kommenden schweren Auswärtsspiel gegen die TSG Söflingen fahren.
Die Damen I des TuS Steißlingen wollten es nach der Niederlage in der Vorwoche gegen die HSG St. Leon/Reilingen besser machen und den vierten Sieg im fünften Heimspiel einfahren. Dabei tat sich das Team von Trainer Sascha Spoo lange Zeit schwer, konnte aber am Ende beide Zähler in der Mindlestalhalle behalten und gewann nach hartem Kampf mit 28:25.

Ute Mucha/Maurice Wildöer
redaktion@wochenblatt.net

### Kunstturnen



*Michael Meier vom StTV Singen am Sprung.*

*swb-Bild: Oliver Dehm*

## StTV-Turner an der Spitze

Der StTV Singen musste beim TV Schiltach antreten, mit dem man in der Vergangenheit schon so manch harten Wettkampf ausgefochten hatte. Die im Mittelfeld der Tabelle liegenden Schwarzwälder wollten natürlich zuhause unbedingt gewinnen, doch der aktuelle Tabellenführer aus Singen gewann überzeugend mit 63:22 Scores und führt damit weiter als einzige Mannschaft ohne Niederlage die 2. Bundesliga an. Beim nächsten Wettkampf am 27. Oktober, 17 Uhr, kommt Aufsteiger VfL Kirchheim in die Singener Münchriedhalle. Aktuell belegen die Kirchheimer Platz 7, und es scheint für den StTV Singen eine lösbare Aufgabe. Trotzdem wird man vor heimischem Publikum alles geben, um die Tabellenführung zu halten.

redaktion@wochenblatt.net




### Fußball Landesliga



*Wenige packende Szenen gab es im Landesliga-Derby zwischen dem FC Hilzingen und dem FC Singen zu sehen.* *swb-Bild: ts*

## Remis zur Kirchweih

Mit einem Punkt belohnte sich im Landesliga-Derby zur Kirchweih der FC Hilzingen zuhause nach dem 1:1-Remis gegen den favorisierten FC Singen.
Wenig Grund zu feiern hatte dagegen Singens Trainer Wolfgang Stolpa: »Heute haben meine Jungs alles vermissen lassen, was sie letzte Woche im Topspiel gegen den FC Überlingen noch gezeigt haben«, bedauerte der Coach. Eigentlich hatte er erwartet, dass sein Team das druckvolle Tempospiel und das aggressive Pressing ausbauen würde, aber er wurde enttäuscht.
Zwar gingen die Hohentwieler bereits in der ersten Minute durch Jeton Spahija in Führung, doch danach verflachte die Partie mit zunehmender Spieldauer. In der 75. Minute gelang dann den Platzherren durch Nazir Zulji der umjubelte Ausgleichstreffer zum 1:1 – und bei diesem Ergebnis blieb es auch trotz einer weiteren Chance auf beiden Seiten.
Am Samstag erwartet der FC Singen zuhause die SpVgg F.A.L. und dann »muss es die Mannschaft wieder besser machen«, forderte Stolpa. Der FC Hilzingen fährt am Sonntag zum Kellerduell nach Markdorf und hofft auf drei Punkte gegen den Tabellenletzten.

Ute Mucha
mucha@wochenblatt.net

www.film-oase.de
RADOLFZELL
5 Easy-Rent-Filme - 1 Woche - 5,- €
Videostore – Radolfzell - Untertorstraße 14

Landkreis

# Kappe vom Landkreis

## Ausschreibung ÖPNV ist fertig

Der Kreistag hat in seiner Sitzung die Ausschreibung des Busverkehrs im ÖPNV für 2019 auf den Weg geschickt, nach langen Verhandlungen wie Klausursitzungen zu den Stellungnahmen der Kreisgemeinden, die ihren Bedarf vermittelt hatten. Dementsprechend gibt es dann auch neue Busverbindungen im Landkreis. Wichtigster Fakt ist, dass ein künftiger Busverkehr im Kreis dann ab 2020 als »Marke Landkreis« angeboten werden soll. »Die Farbe der Mütze kann aber später geklärt werden«, kommentierte das Landrat Frank Hämmerle, das sei ein doch durchaus emotionales Thema, weil die Busfahrer dann mit einer Dienstmütze ausgestattet werden, die den Landkreis als Betreiber der Buslinien symbolisiert.

In insgesamt neun Lose wird diese Ausschreibung verteilt. Vier davon sind für den »Kraftverkehr« übers Land bestimmt. Busunternehmen dürften sich dabei aber nur für maximal drei Lose bewerben. Los fünf betrifft den Stadtverkehr Engen, die Lose sechs bis neun betreffen den »Bedarfsverkehr«, der im neuen Modell wesentlich ausgebaut werden muss, damit in den Bussen zu bestimmten Zeiten oder auf bestimmten Linien keine »Luft« mehr spazieren gefahren werde. Kreisrat Helmut Kennerknecht zollte Anerkennung, denn man schreibe über die bisher gefahrenen 5,6 Millionen Kilometer pro Jahr zusätzliche 1,1 Millionen Kilometer Fahrleistung aus. Das entspricht erst mal rund 20 Prozent mehr. Kreisrat Dr. Max Hahn lobte, dass gerade für den ländlichen Raum hier ein Quantensprung in der Versorgung erreicht werde. Das kommt zum Beispiel für ihn in einem neuen »Expressbus« zwischen Hilzingen und Tengen zum Ausdruck.

In der Diskussion kam dann aber die Frage dazu, dass man sich von den Plänen verschiedener Stadtwerke, die Gebühren für Einzelfahrten deutlich zu senken, durchaus eine Scheibe abschneiden sollte. Landrat Frank Hämmerle machte aber deutlich, dass man auf Gebühren nicht verzichten könnte, es sei denn, es gebe einst ein Zuschussprogramm dazu. In der Sitzung wurde aber zumindest das Signal gegeben, dass sich die Schülermonatskarten in 2019 erst mal nicht verteuern sollten. Allerdings liege es auch in der Verantwortung des Kreistags, eine künftige Tarifgestaltung vorzunehmen, auf Basis der finanziellen Möglichkeiten des Kreises.

Oliver Fiedler
fiedler@wochenblatt.net

Landkreis



*Landrat Frank Hämmerle gratulierte Stefan Basel nach der Bekanntgabe der Wahl zum neuen Sozialdezernenten des Kreises.* *swb-Bild: of*

# Basel folgt Gossner

## Neuer Sozialdezernent im Kreistag

In nichtöffentlicher Sitzung wurde am Montag durch den Kreistag Stefan Basel (44) als neuer Leiter des Sozialdezernats des Landkreises gewählt. Die Entscheidung wurde nach der Abstimmung in öffentlicher Sitzung bekannt gegeben.

seit 1950
Autolackiererei
WIEMANN
· Autolackierung
· Unfall-Service
· Smart-Repair
Singen - Gewerbestr.3
☎ 0 77 31 / 2 19 10

Basel ist bereits seit dem Sommer 2010 Mitarbeiter des Landratsamts und leitet derzeit noch das Amt für Straßenverkehr und Schifffahrt. Man sei froh, hier einen Mann aus dem eigenen Haus gefunden zu haben, machte Hämmerle deutlich. So sei ein reibungsloser Übergang der wichtigen Position zum Jahreswechsel möglich.

Der aktuelle Sozialdezernent des Kreises, Axel Gossner (63), hatte in der Sitzung vor der Sommerpause seine Versetzung in den Ruhestand auf Jahresende beantragt, der der Kreistag am 23. Juli entsprach.

Er war 16 Jahre Sozialdezernent der Landkreisverwaltung gewesen. Zwei Kandidaten hatten es in die Schlussrunde geschafft, war in der Sitzung zu erfahren.

Oliver Fiedler
fiedler@wochenblatt.net

Steißlingen

# 16. Jobbörse in der Gemeinschaftsschule

Dass die Jobbörse der Gemeinschaftsschulen Steißlingen und Eigeltingen sowie der Gewerbevereine Steißlingen und Orsingen-Nenzingen auch mit ihrer 16. Folge eine Erfolgsveranstaltung ist, zeigte sich einmal mehr am vergangenen Freitagnachmittag nicht nur daran, dass die Gartenstraße beidseitig zugeparkt war, auch in den Räumen der Steißlinger Gemeinschaftsschule herrschte ein großer Andrang interessierter Besucher. Schülerinnen und Schüler, Eltern und Großeltern drängelten sich nach der Begrüßung durch die Rektoren der beiden Gemeinschaftsschulen Alexander Bitter und Michael Wernersbach durch die Räumlichkeiten der Steißlinger Schule, wanderten von Stand zu Stand und ließen sich an den Informationsständen der über 30 ausstellenden Betriebe und Institutionen von dem sehr freundlichen und auskunftsfreudigen Personal über Arbeitsmöglichkeiten, Ausbildungsgänge und Berufschancen der jeweiligen Institutionen und Berufe informieren. Bleibt festzustellen: die Veranstaltung war sehr gut organisiert, immer mehr Mädchen interessieren sich für die ursprünglichen »Männerberufe« und die Jobbörse wird so sicherlich keine »Flopbörse«.

Lutz Ehrhardt
redaktion@wochenblatt.net




*Die Handwerker demonstrieren ihr Können auf der Steißlinger Jobbörse.* *swb-Bild: le*

Anruf Klick genügt!

BADE-DUSCHWANNEN
Wanne auf Wanne
Badewannentüren
Wannenreparaturen
Ihr Spezialist seit über 30 Jahren
WANNEN WISSLER
☎ 07774 / 92 11 77
www.wannen-wissler.de

ELEKTRO
Elektroinstallation
Kundendienst
Sat-Service 07771/2445
GRUNENBERG
ELEKTRO • TV • HIFI • VIDEO • EDV

GESUNDHEIT
Wellness
Sinnliche Verwöhnmassage
mit Herz und Gefühl b. Singen
Tel. 0171 5206598

HAUSHALTSAUFLÖSUNGEN
Haushaltsauflösungen
(m. Verwertung)
Entrümpelung
P. Güntert, Tel. 0 77 32/57 0 36

HILFSORGANISATION
Menschen helfen e.V.
www.menschen-helfen-im-hegau.de

HUNDESALON
Hundesalon unterm Hewen
Agnes Enderle
Dipl. Hundefriseurin - Groomer
Kesslerhalde 11
78234 Engen
Fon: 07733 - 50 16 97
Mobil: 0172 - 621 87 63
info@hundesalon-unterm-hewen.de
www.hundesalon-unterm-hewen.de

KAFFEEVOLLAUTOMATEN
coffee and more
Das Leben ist zu kurz für schlechten Kaffee!
Autorisierter Fachhändler von jura & Saeco
Service und Reparatur für alle Marken
(De Longhi, AEG, Bosch, Siemens, Nivona ...)
Kaffee & Espresso & Zubehör & Pflegemittel
Bis zu 100 € für Ihr Altgerät, Pflegecheck 39,90 €
Im Grund 4 · D-78359 Nenzingen
Tel. 0 77 71 / 9 17 97 00
www.coffeemore.de

KANALTECHNIK
Michael Kappius
zertifizierter Kanalsanierungsberater (VSB)+
michael@kanaltechnik-kappius.de
kanaltechnik-kappius.de
Kanaltechnik Kappius
Beratung - Bauleitung - Ausführung
Handy: +49 (0) 160 95 43 75 12
Büro: +49 (0) 7738 – 8 02 49 54
Hardstr. 2, 78256 Steißlingen

LEBENSBERATUNG
Kartenlegen
mit Zeitangaben, spirituelle Begleitung & Ausbildung
Tel. 0 77 32 / 9 43 54 71

ROHRREINIGUNG
Der Rohrreiniger Ihres Vertrauens!
FEHRLE
Rohr- und Kanaltechnik
78224 Singen
Telefon 0 77 31/9 75 0 46 1
Mobil 0151/42 53 44 31
www.fehrle-kanaltechnik.de

ROLLLÄDEN
Meisterbetrieb
ENZ
... Ihr Sonnenschutzexperte!
Rollladen · Markisen · Jalousien
Plissee · Lamellenvorhänge · Rollo
Reparaturdienst
Herrenlandstr. 50, 78315 Radolfzell
www.enz-markisen.de ☎ 97 16 36

SANITÄR
REICHLE
SANITÄR HEIZUNG
KUNDENDIENST
ERNEUERBARE ENERGIEN
Unter den Buchen 5 · 78224 Singen
Tel. / Fax 0 77 31 / 38 12 20
Mobil 0174 / 2 17 74 10
E-Mail info@reichle-shk.de
Internet www.reichle-shk.de

SAT-SERVICE
Wenger SAT-Service
Harald Wenger
Tel. 0 77 31-60 505
info@wbmediaservice.de
www.wbmediaservice.de
TV HiFi SAT
Verkauf • Reparatur • Service

SAUNA & SOLARIUM
Gisi's Sauna Shop
Gisela Offenberg
Ausstellung – Beratung – Verkauf
D-78247 Hilzingen – 07731 / 46485

SCHREINEREI
WERNER MERK
SCHREINEREI
• Fenster
• Türen
• Rollläden
• Einbruchschutz
• Balkongeländerrenovierung
• Insektenschutz
Steinbühlstr. 10 | 78253 Eigeltingen
Tel. 07465 / 920141 | Fax 07465 / 920142
WernerMerk@t-online.de

TV-TECHNIK
Ihr Spezialist für
TV-Geräte
Satellitenanlagen
W. Mosbach
78359 Orsingen-Nenzingen
Telefon 0 77 71 921 474

UMZÜGE
BERGMANN
seit 1965 Ihr Umzugspartner
· In- & Auslandsumzüge
· Privat- & Firmenumzüge
· Haushaltsauflösungen
· Möbelaußenlift
· Möbeleinlagerungen
Robert-Bosch-Strasse 7 D-78224 Singen
Tel. (07731) 79 67 18
info.bergmann-umzuege@gmx.de
www.umzuege-bergmann.de

VORBEREITUNG ZUR MPU
Praxis für Verkehrsmedizin
Schwerpunkt Abstinenzkontrolle
Vorbereitung zur MPU
Helmut Schreiner · Arzt
78224 Singen, Alemannenstraße 2
Tel. 0 77 31 – 9 09 55 22
www.mpu-vorbereitung-singen.de

IMMER EIN GUTER WERBEPARTNER
WOCHENBLATT seit 1967

www.waswannwo.tips

GLASDUSCHEN NUR VON GLASRÄDLE
SINGEN, TEL. 0 77 31 - 6 80 88 Reparatur-Eildienst für Glas+Spiegel
GLASIDEEN IN BAD, WOHNUNG, GARTEN, BÜRO UND BAU

# Ärztetafel

**Hausarztpraxis**
**Michael Kamphans**
Facharzt für Allgemeinmedizin
Thurgauer Str. 12a · 78224 Singen
Tel. 0 77 31 / 6 35 59
**Wir machen Urlaub!**
**Vom 12.11. – 11.12.2018**
**bleibt unsere Praxis geschlossen.**
**In dringenden Fällen wenden Sie sich bitte an:**
**12.11. – 30.11.2018**
Dr. Förg, Tel. 65031 / Dr. Bigos, Tel. 41294
Dr. Kählert, Tel. 93260 / Dr. Axmann, Tel. 21422
**26.11. – 11.12.2018**
Dr. Kromrey, Tel. 66668 / Dr. Anghelescu, Tel. 917091
Dr. C. Oexle, Tel. 93180 / Dr. Cologna, Tel. 42094
Dr. Waldschütz, Tel. 87660
**Am 12.12.2018 sind wir zu den gewohnten Zeiten wieder für Sie da.**

**Lothar Werner**
**Frauenarzt**
Rielasinger Str. 172 · Singen
**Wir sind im Urlaub**
**vom 29.10. bis 04.11.2018**
In dringenden Fällen:
Dr. Groß, Radolfzell;
Dr. Hundt-Eichner, 27. – 31.10.;
Dr. Köbler am 02.11.

**Dr. med. Stephan Zachmann**
**Facharzt für Innere Medizin**
Uhlandstraße 48, 78224 Singen
Telefon 0 77 31 / 4 62 44
**Unsere Praxis bleibt vom 05. – 09.11.2018 geschlossen**
**Vertretung:**
Dr. Grathwohl, Frau Dr. Fietz

www.wochenblatt.net
WOCHENBLATT seit 1967

KS Hausbau GmbH

**DR. MED. KERSTIN KUSS**
**DR. MED. MONIKA ROLKE**
Fachärztinnen für Allgemeinmedizin
Kreuzensteinstraße 18, 78224 Singen
**Die Praxis ist geschlossen vom 29.10. bis 02.11.2018**
Vertretung übernehmen freundlicherweise:
Dr. Zachmann, Uhlandstr. 48, Tel. 07731/46244
Dr. Cologna, Alemannenstr. 5, Tel. 07731/42094

Mountainshop Outlet Center
bis zu 75% sparen!
% AKTIONSTAGE %
Fr. 26.10. - Sa. 03.11.2018
Jetzt Herbst-Schnäppchen sichern !!!
siehe Beilage in dieser Wochenzeitung!
www.mountain-shop.de

RaumKultur SPEICHINGER



UNSERE LEISTUNGEN FÜR SIE
- FENSTERDEKORATIONEN
- BODENBELÄGE
- POLSTERARBEITEN
- SONNENSCHUTZANLAGEN
- SERVICELEISTUNGEN

INDIVIDUELLE BERATUNGSTERMINE
AUSSERHALB DER ÖFFNUNGSZEITEN
SIND FÜR UNS EINE SELBSTVERSTÄNDLICHKEIT

D-78224 SINGEN | SCHWARZWALDSTR. 14
TEL. +49 (0)7731 - 69005 | WWW.SPEICHINGER.DE

E Münchow
EDEKA

Angebote gültig von Donnerstag, 25.10. bis Samstag, 27.10.2018



**Bio Rucola** aus Deutschland, Klasse II, ob am Salat oder als Pesto – Rucola schmeckt so lecker pikant und enthält viele gesunde Inhaltstoffe, vor allem Vitalstoffe wie Vitamin C und Folsäure, 100 g **1.99**



**Romatomaten** aus Deutschland, Klasse I, Romatomaten werden auch Eiertomaten genannt. Außergewöhnlich für diese Tomatensorte ist die längliche Form, das kräftige Fruchtfleisch und die Farbe, 1 kg **2.99**



**Höri Spinat** aus Deutschland, Klasse II, Spinat ist eine hervorragende Quelle für viele wichtige Vitamine sowie Mineralstoffe und macht bärenstark, 1 kg **2.99**



**Höri Broccoli** aus Deutschland, Klasse I, Broccoli gilt als besonders gesund, denn er enthält reichlich Vitamin A, C und E. Der Genuss von Broccoli ist gar, jedoch auch roh möglich, 1 kg **2.99**



**Müller Joghurt mit der Ecke** verschiedene Sorten, z. B. Knusper Schoko Flakes 150 g (100 g = € 0,19), Becher **-.29**



**Meica Curryking** oder **Curryking extra-scharf** 220-g-Packung (100 g = € 0,68) **1.49**

**Aus unseren Frische- und Fischtheken in Rielasingen und Moos:**



**Steak N°1 Roastbeef** das Steak No.1 lässt eine alte Handwerkskunst wieder aufleben. Bei der traditionellen Trockenreifung reift das Rindfleisch mindestens drei Wochen am Knochen, 100 g **3.99**



**Kalbs-Cordon-Bleu** gefüllt mit Schinken und Käse, 100 g **2.19**



**Neuburger Leberkäse** eine ganz besondere Art des Fleischkäses ist der Neuburger. Hergestellt nach alter Handwerkskunst besteht der Neuburger zu zwei Dritteln aus Rind- und einem Drittel aus Schweinefleisch, 100 g **1.99**



**Manzo Vergine** geräuchertes Roastbeef vom amerikanischen Angusrind, 100 g **5.19**



**Dolcetoma** italienischer Weichkäse aus Ziegenmilch, mind. 53% Fett i. Tr., 100 g **3.29**



**Vollmilchbergkäse** mind. 50% Fett i. Tr., Schweizer Hartkäse, aus dem Schweizer Alpenvorland, hergestellt aus zertifizierter Bergmilch, 100 g **2.69**



**Seelachs Loins** das beste Stück vom Fisch, gefangen im NO-Atlantik, das Rückenfilet ist praktisch grätenfrei, 100 g **2.39**



**Zart & saftig Stremel-Lachs** vom norwegischen Lachs aus Aquakultur, heißgeräuchert, reich an Omega-3-Fettsäuren, 100 g **4.29**

**Aus unserem großen Sortiment:**



**Maggi fix & frisch** verschiedene Sorten, z. B. Spaghetti Bolognese 38 g (100 g = € 1,29), Packung **-.49**



**Barilla italienische Teigwaren** verschiedene Ausformungen, 500-g-Packung (1 kg = € 1,50) **-.75**



**Lay's Chips** verschiedene Sorten, 175-g-Packung (100 g = € 0,57) **-.99**

**City-Markt Münchow**
Freiheitstraße 23 • 78224 Singen • Tel. 07731 947100
Mo.–Sa.: 8:00–20:00 Uhr

**E neukauf Münchow**
Zeppelinstraße 4
78239 Rielasingen-Worblingen • Tel. 07731 9263520
Mo.–Sa.: 8:00–21:00 Uhr

**....nah und gut Münchow**
Schulstr. 9 • 78250 Tengen • Tel. 07736 97197
Mo.–Sa.: 8:00–20:00 Uhr

**E neukauf Münchow** Radolfzeller Straße 1
78345 Moos • Tel. 07732 971194
Mo.–Mi.: 8:00–20:00 Uhr,
Do. + Fr.: 8:00–21:00 Uhr, Sa.: 8:00–20:00 Uhr

Irrtum vorbehalten, Abgabe nur in haushaltsüblichen Mengen, solange Vorrat reicht.
Herausgeber: Münchow Märkte OHG, Hegaustr. 19a, 78224 Singen

Frohes Fest!

Tannenbaum „Imperial Pine", Kunststoff, mit Metallfuß, versch. Größen. AB 39.95 z. B. H. 150 cm

Deko-Aufsteller, L. 50 cm, Mangobaum/Aluminium, 2 Ausführungen. 19.95

LED-Glocke, H. 21,5 cm, Metall/Glas, batteriebetrieben. JE 7.95

Deko-Hirschkopf, 73x40x20 cm, Polyresin. 59.95

Deko-Kamin, 23x115x100 cm, Fichtenholz weiß gebleicht. 99.-

AB 9.95 Laterne, Edelstahl/Holz, o. Kerze, 2 Größen, z. B. 14x14x30 cm.

AB 2.50 Deko-Baum, MDF, mit Dekofell. versch. Farben u. Größen, z. B. H. 30 cm.

AB 39.95 Beistelltisch, Tanne/MDF, versch. Größen, z. B. 32x32x38 cm.

life-ARTIKEL Exklusiv nur bei uns!

Alle Preise in Euro!

life Hocker, Ø 30/H. 42 cm, Holz/Polyester, in Felloptik. JE 24.95

life AB 22.95 Deko-Hirsch, Polyester, mit LED-Geweih, batteriebetrieben, inkl. Timer, versch. Ausführungen u. Größen, z. B. 26x20x55 cm.

Kerzenleuchter, Kunstharz, L. 62 cm, o. Kerzen. 29.95

Alles Abholpreise. Ohne Deko u. Batterien.

BRAUN Möbel-Center Freiburg - Offenburg - Reutlingen - Singen

Unsere Öffnungszeiten für Sie: Montag–Samstag 9.30–19.00 Uhr

BRAUN Möbel-Center GmbH & Co. KG, Markwiesenstr. 38, 72770 Reutlingen

– Anzeige –

– Anzeige –

# Neueröffnung nach Umbau:
# HEM expert Singen ist fit für die Zukunft

Das wird ja immer besser! Bei HEM expert Singen steht der Komplettumbau kurz vor dem Abschluss. Am Donnerstag, den 25. Oktober 2018, feiert der Elektrofachmarkt große Neueröffnung. Das Warten hat sich gelohnt: Auf freundlicher und modern gestalteter Verkaufsfläche setzt HEM expert ein ausgebautes Sortiment in Szene und sorgt für eine angenehme Einkaufsatmosphäre, die zum Verweilen und Entdecken einlädt. Vorbeischauen lohnt sich, denn zur Neueröffnung warten Sonderangebote, Rabatte, eindrucksvolle Produktpräsentationen und spannende Aktionen – mit einer großen Schatzsuche als Highlight.

Monatelang wurde bei HEM expert Singen fleißig gesägt, gehämmert und geschraubt – jetzt kann es im Fachmarkt in der Industriestraße 1a endlich wieder losgehen. Marktleiter Stefan Helmig erklärt: »Als lokales Traditionsunternehmen kennen wir die Ansprüche und Wünsche unserer Kunden sehr genau. Diese entwickeln sich natürlich auch weiter. Deswegen haben wir den Umbau dazu genutzt, uns noch besser nach den Kundenbedürfnissen auszurichten. Ich denke, das ist uns prima gelungen. Das ganze Team hat sich richtig ins Zeug gelegt und unseren Fachmarkt fit für die Zukunft gemacht.«




Besonders deutlich wird das beim neu gestalteten Innenraum. Auf einer großzügigen Verkaufsfläche punktet der neue Fachmarkt mit modernster Warenpräsentation. Von tollen Warenwelten über schicke Highlight-Möbel bis hin zur taghellen, energiesparenden LED-Beleuchtung entspricht die Ausstattung dem allerneuesten Stand des Ladenbaus.

Hierbei wurde die komplette Abteilungsstruktur unter Berücksichtigung von Kundenbedürfnissen und Markttrends überarbeitet. Es wurden großartige Produktwelten geschaffen, wie beispielsweise eine neue Gaming-Area mit schicken Gaming-Stationen, die zum Spielen vor Ort einladen und jedes Gamer-Herz höher schlagen lassen.

Dank topmoderner Präsentationsmöbel lassen sich auch PCs, Handys, Smartphones und Tablets bestens begutachten und miteinander vergleichen.

Ein weiteres Highlight stellt auch die neue Kaffeewelt dar, in der die aktuellen Vollautomaten von Jura und anderen führenden Herstellern präsentiert werden.

»Wir haben jedoch noch mehr Highlights zu bieten. Daher lade ich jeden Kunden morgen dazu ein, sich ein eigenes Bild von unserem tollen Markt zu machen«, schwärmt Marktleiter Stefan Helmig.

Innovativ: Alle Fachberater bei HEM expert Singen sind mit Tablets ausgestattet, mit denen sie im Beratungsgespräch blitzschnell relevante Informationen und weitere passende Angebote abrufen können. An einem »virtuellen Produktregal« können Kunden das gesamte auch online verfügbare Angebot einfach per Touch-Screen durchsuchen. Ein weiteres Terminal ermöglicht Kunden, im Handumdrehen ihr Feedback zum Besuch im Fachmarkt abzugeben. »Das wissen wir sehr zu schätzen, damit wir uns weiter verbessern und auf Kundenwünsche noch genauer eingehen können«, erläutert Marktleiter Helmig. Als zusätzlichen »Wohlfühlfaktor« stellt HEM expert Singen seinen Besuchern zudem kostenfreien WLAN-Zugang zur Verfügung.

Ganz besonders am Herzen liegen Stefan Helmig und seinem Team qualifizierte Beratung und leistungsfähiger Service: »Wir sind überzeugt: Eine gute Beratung durch einen Fachmann hilft, die enorme Komplexität des heutigen Angebots zum Beispiel bei Fernsehern, aber auch bei Haushaltsgeräten oder ganz aktuell bei Smarthome-Anwendungen zu reduzieren.

Deshalb legen wir darauf größten Wert – ganz nach dem expert-Motto ‚Mit den besten Empfehlungen'.« Aber auch nach dem Kauf lässt HEM expert seine Kunden nicht allein. Nicht umsonst wird HEM expert regelmäßig als Testsieger in regionalen Kundenspiegeln für Service und Qualität ausgezeichnet. Die Voraussetzung: »Nur mit hochqualifizierten Mitarbeitern können wir unseren Anspruch an Kundenorientierung auch wirklich in die Tat umsetzen«, so HEM expert-Geschäftsführer Mohamed Aziriu. »Mit kontinuierlichen Schulungen sorgen wir dafür, dass unsere Fachberater immer auf dem neuesten Wissensstand sind und bei aktuellen Technik-Trends stets kompetent Auskunft geben können.«

Der Singener Fachmarkt gehört seit 2009 der Fachhandelskooperation expert SE an, einem Zusammenschluss unabhängiger Elektronikfachhändler wie HEM. Aktuell besteht der Verbund aus rund 200 Mitgliedern an bundesweit mehr als 400 Standorten. Deswegen sind die »experten« einerseits stets lokal verwurzelte und vertraute Unternehmer, die als Teil einer großen und starken Gemeinschaft ihren Kunden auch die gewohnten Vorteile bei Auswahl und Preisen bieten können. Singen eingeschlossen, betreibt HEM expert neun Standorte in Baden-Württemberg mit zusammengenommen über 300 Beschäftigten, von denen über 60 ihre Ausbildung absolvieren.

Bereits 1955 ursprünglich als Musikalienhandlung gegründet, kann HEM expert auf eine über 60-jährige Firmengeschichte zurückblicken. Seit 2005 ist das Unternehmen rasant gewachsen: Acht Fachmärkte kamen hinzu, zuletzt der 2017 in Bietigheim-Bissingen gegründete Standort.

Und: »Da wir mit dem Geschäft sehr zufrieden sind, streben wir die Erschließung weiterer Standorte an«, sagt Aziriu. »Aber nun feiern wir erst einmal die Neueröffnung in Singen. Wir freuen uns auf Sie!«




RADOLFZELLER-
HANDWERKER.de

Ob bauen, renovieren oder sanieren -
regional den richtigen Partner finden!




## Malerbetrieb Thorns - in 3. Generation!

Im Jahr 1932 gründete mein Großvater Otto Thorns das Malergeschäft in Radolfzell, Fischerstraße 9, wo es heute noch zu finden ist. 1968 übergab er es an meinen Vater Erwin Thorns.
Am 1. Oktober 1999 übernahm ich das Geschäft von meinem Vater. Schon immer war und ist es unser Anliegen, unsere Kundschaft gut zu beraten. Ob es im Innen- oder Außenbereich ist, die Maler- und Lackierarbeiten werden mit großer Sorgfalt erledigt.
Auch die kreative farbliche Gestaltung gehört zu unseren Leistungen. Als TÜV-geprüfter Sachverständiger in der Schimmelerkennung ist unser Betrieb für die Schimmelsanierung qualifiziert.
Energiesparen! Ein Thema, das uns alle betrifft, ob als Vermieter oder Mieter. Deshalb biete ich seit einigen Jahren auch die Wärmedämmung an. Immer häufiger lassen es die Umstände unserer Kundschaft nicht zu, ihre Zimmer für unsere Arbeit zu räumen, in diesem Fall übernehmen wir das für Sie.
Überzeugen Sie sich doch selbst von unserem umfangreichen Leistungsangebot.
Wir freuen uns auf Sie!

**KONTAKT:** **Ulf Thorns Malermeister,**
78315 Radolfzell,
Tel. 07732 /21 56,
Fax: 07732/98 80 89





DIEZ
Polsterung
Gardinen
Sonnenschutz
Parkettböden
Laminatböden
Teppichböden
Linoleumböden
Kunststoffböden
Orientteppiche
Designerteppiche
Meisterbetrieb
**Ab sofort neue Öffnungszeiten:**
**montags geschlossen**
Di. – Fr. 8.30 – 12.00 / 14.00 – 18.00 Uhr
Sa. 8.30 – 13.00 Uhr
**Parkett · Fußbodentechnik · Raumausstattung**
www.diez-fussbodentechnik.de
diez-fussbodentechnik@t-online.de

Ulf Thorns
Malermeister
78315 Radolfzell
Tel.: 07732-21 56
Fax: 07732-98 80 89

REINIGUNGSSERVICE
KARRER OHG
25 Jahre
1991 – 2016
Dieter & Christine
Karrer
Reinigungsservice Karrer oHG
Gewerbestraße 23
78315 Radolfzell
Telefon: 0 77 32 / 5 81 26
Telefax: 0 77 32 / 5 84 83
www.karrermachtsauber.de
info@karrermachtsauber.de

SCHLENKER FLIESEN
KONZEPT · DESIGN · VERARBEITUNG

Wieder Freude im Bad!
Badsanierung ▪ Modernisierung ▪ Reparatur
Wenn`s besonders werden soll! ▪ 78315 Radolfzell
07732 / 121 82 ▪ www.schlenker-fliesen.de

60+
HIRLING
Zimmerei + Holzbau
78315 Radolfzell · Herrenlandstraße 45
Tel. 07732/3491 · Fax 3461
www.zimmerei-hirling.de

schäuble
SANITÄR
HEIZUNG
BLECH
SOLAR
LÜFTUNG
Herrenlandstr. 43 · 78315 Radolfzell
Tel.: 07732-92560 · www.schaeuble-radolfzell.de

STARK
Kachelofen- und Kaminbau

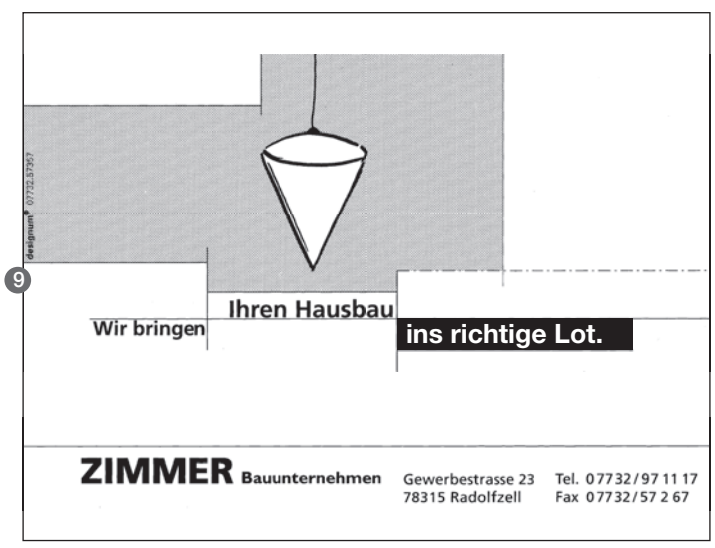
Thomas Stark
Kachelofenbaumeister
Westendstraße 3
78315 Radolfzell
Fon: 0 77 32 / 26 50
Fax 0 77 32 / 97 11 09

F. RUF GMBH
GIPSER- UND STUCKATEURGESCHÄFT
GESCHÄFTSFÜHRER ARMIN RUF
AN DER SCHULE 9
78315 RADOLFZELL-BÖHRINGEN
TELEFON 0 77 32 / 28 67
E-MAIL: f-ruf-gmbh@arcor.de

m.mehne Schreinerei Mehne


Schreinermeister – Holztechniker
Gewerbestraße 7
78315 Radolfzell
Tel. 0 77 32 – 36 04
Fax 0 77 32 – 5 81 23
schreinerei-mehne@t-online.de

Gebäudesystemtechnik
Elektrotechnik
Kundendienst
Installation
elektro buhl
Eisenbahnstr. 1/1
78315 Radolfzell
Fon 0 77 32 / 71 94
www.buhl-elektro.de



ZIMMER Bauunternehmen
Gewerbestrasse 23
78315 Radolfzell
Tel. 07732/97 11 17
Fax 07732/57 2 67

Ulf Thorns
Malermeister
78315 Radolfzell
Tel.: 07732-21 56
Fax: 07732-98 80 89

25 Jahre
KIA
Ihr KIA Händler im Hegau
Auto Störk GmbH
78259 Mühlhausen-Ehingen · www.auto-stoerk.de

# AUTOMARKT



WINTERREIFEN?
Hardtring 18–22 · Stockach
Telefon 07771-914440
www.seliger-autoteile.de
SELIGER AUTOTEILE

**Kaufe alle Autos**
PKW, LKW, Busse, Gel.-Wagen
TÜV, KM, Unfall, Motorschaden
– egal, auch sonntags ! –
**Tel. 0 77 31 / 14 79 749**

**Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen**
**03944-36160 www.wm-aw.de Fa.**

**Hyundai I20 1.2** 8.980,- €



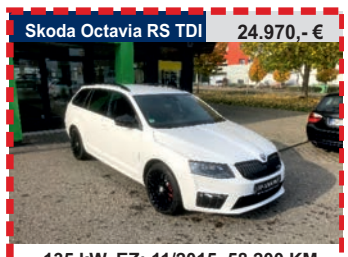
63 kW, EZ: 06/2014, 34.000 KM
Sondermodell FIFA World Cup, Klimaanlage, Radio-CD, elektr. Fensterheber, Zentralverriegelung + Funk, 5-türig, Servolenkung, ESP, Bordcomputer, Airbags, Wegfahrsperre, ABS uvm.

BRÜTSCH
DAS MULTIMARKEN - AUTOHAUS
Gottlieb-Daimler-Str. 19 | 78224 Singen
Tel.: 07731-90980 - www.bruetsch.de

## FIAT

**Cinquecento,**
TÜV neu, 70Tkm, So./Wi.-Räder, 1.111.-, Tel. 0157-73210907

**Skoda Octavia RS TDI** 24.970,- €



135 kW, EZ: 11/2015, 58.200 KM
Ausstattung RS, Klimaautomatik, DSG-Getriebe, Xenon, Navigation, Bluetooth, Anhängerkupplung, Standheizung, ACC, KESSY, elektr. Heckklappe, Sitzheizung, Tempomat, Einparkhilfe, DAB-Radio uvm.

BRÜTSCH
DAS MULTIMARKEN - AUTOHAUS
Gottlieb-Daimler-Str. 19 | 78224 Singen
Tel.: 07731-90980 - www.bruetsch.de

**brecht**

- Fahrzeugverkauf
- Ersatzteile und Zubehör
- Reifen- u. Rädereinlagerung
- Fahrzeug-Service nach Herstellervorgaben
- Mehrmarken-Werkstatt
- Unfall-Instandsetzung
- Lackiererei
- OPEL-Spezialist

**Automobile Leiber UG**
www.auto-brecht.de
07731/8237-11/-13
Laubwaldstr. 6 • 78224 Singen

**Autohaus Fugel OHG**

**Mitsubishi Space Star 1.0**



mit Klimaanlage
ab **9.290,- €**

**5 Jahre Garantie**

Kraftstoffverbrauch (l/100 km) innerorts 5,0, außerorts 3,6, kombiniert 4,2; $CO_2$-Emissionen kombiniert 96 g/km

Ihr Mitsubishi-Vertragshändler
0 77 71/87 98-88
Im Eschle 13, 78333 Stockach

**Mercedes C 180 T** 16.980,- €



115 kW, EZ: 07/2011, 112.800 KM
Ausstattung Avantgarde, Klimaautomatik, Automatikgetriebe, Navigationssystem, Sitzheizung, Anhängerkupplung, Einparkhilfe, Freisprecheinrichtung, LM-Räder, Start & Stop Anlage uvm.

BRÜTSCH
DAS MULTIMARKEN - AUTOHAUS
Gottlieb-Daimler-Str. 19 | 78224 Singen
Tel.: 07731-90980 - www.bruetsch.de

## FORD

**Fiesta,**
EZ 7/98, 137Tkm, 44 kW, 4-tür., TÜV neu, 1250.-, T. 0171-2073525

## MERCEDES

**Benz, Vito. 111. CDI,**
EZ 07, Diesel, Hub 2200 kW, 109 PS, HU/AU 3/19, AHK, VB 4.900.-, Tel. 0152-02490787

**Skoda Citigo 1.0** 10.980,- €



55 kW, EZ: 03/2016, 24.900 KM
Sondermodell Monte Carlo, Klimaanlage, 5-türig, Radio-CD, ESP, elektr. Fensterheber, ZV + Funk, LM-Räder, Nebelscheinwerfer, Sportsitze, Einparkhilfe, Tempomat, Sitzheizung, getönte Scheiben hinten uvm.

BRÜTSCH
DAS MULTIMARKEN - AUTOHAUS
Gottlieb-Daimler-Str. 19 | 78224 Singen
Tel.: 07731-90980 - www.bruetsch.de

## RENAULT

**Clio, Bj. 06/12,**
41Tkm, VB 4.000.-, Tel. 0160-4370029

## VW

**VW Polo 1.4 Bj 2001**
Benzin, blau, 3-türig, 168tkm, noch 1 Jahr TÜV, Servo, 1.190,- €, Tel. 07732/8972664

## WOHNWAGEN / -MOBILE

**Wohnwagen**
von Familie gesucht, bis ca. 8.000.-, Tel. 0151-22455415

**Mazda 3 2.0** 12.880,- €



kW 110, EZ: 02/2012, 56.400 KM
Ausstattung Sports-Line, Klimaautomatik, Bluetooth, Sitzheizung, Tempomat, Einparkhilfe, Xenonscheinwerfer, Licht- u. Regensensor, LM-Räder, NSW, Metallic, Soundsystem uvm.

BRÜTSCH
DAS MULTIMARKEN - AUTOHAUS
Gottlieb-Daimler-Str. 19 | 78224 Singen
Tel.: 07731-90980 - www.bruetsch.de

**Wohnmobil gesucht**
seriöses Ehepaar sucht gepflegtes Wohnmobil oder Campingbus für Urlaub zum Kauf, bitte nur von Privat, wir sind auch Privat, Tel. 0152-52306227

## SONSTIGE MODELLE

**Altautos** werden abgeholt.
Tel. 01 71 / 8 35 46 13

**Suche Autos**
für Rumänien, ab Bj. 2000, bis 1.000.-, Tel. 0151-66234693

**FAHRZEUG ANKAUF**

BRÜTSCH
DAS MULTIMARKEN - AUTOHAUS
Seit über 40 Jahren
Ihr kompetenter Partner
rund um das Thema Mobilität
**Wir kaufen Ihren PKW ab BJ 2009 bis max. 80 TKM**
Ihr persönlicher Ansprechpartner:
André Thiehoff
0 77 31 - 90 98 123
a.thiehoff@bruetsch-gruppe.de



www.bruetsch.de/Ankauf

## KFZ.-ZUBEHÖR

**Suche gebr. Reifen**
Batterien PKW/LKW, Elektrogeräte, Tel. 0171/9002225

**Neuw. So.+Wi.-Reifen**
GT 195X65R15, für 200,- € Tel. 07731/22563

**BMW Felgen VB 600,-€**



235/45R, Prof. vorne 90%, Prof. hinten 50% 255/40ZR, 0173-8452222




**DURCH DEN ASPHALTDSCHUNGEL.**

Jetzt zu besonders attraktiven Konditionen einsteigen: Der MINI One Blackyard mit aufregender Sonderausstattung ist wie geschaffen für Kurvenjäger und Eckenentdecker.

**FINANZIERUNGSBEISPIEL VON DER BMW BANK GMBH: MINI ONE 3-TÜRER**

| | |
|---|---|
| Fahrzeugpreis: | 18.819,00 EUR |
| Anzahlung: | 1.970,00 EUR |
| Laufzeit: | 36 Monate |
| **35 monatliche Finanzierungsraten à:** | **89,00 EUR** |
| zzgl. Zielrate (36. Rate): | 14.894,00 EUR |
| Nettodarlehensbetrag: | 16.849,00 EUR |
| Sollzinssatz p. a.*: | 2,46 % |
| Effektiver Jahreszins: | 2,49 % |
| Darlehensgesamtbetrag: | 18.021,00 EUR |

Ein unverbindliches Finanzierungsbeispiel der BMW Bank GmbH, Heidemannstr. 164, 80939 München; alle Preise inkl. 19 % MwSt.; Stand 10/2018. Ist der Dahrlehensnehmer Verbraucher, besteht nach Vertragsschluss ein gesetzliches Widerrufsrecht. Nach den Dahrlehensbedingungen besteht die Verpflichtung, für das Fahrzeug eine Vollkaskoversicherung abzuschließen.
* gebunden für die gesamte Vertragslaufzeit

Wir vermitteln Finanzierungsverträge ausschließlich an die BMW Bank GmbH, Heidemannstr. 164, 80939 München.

Zzgl. 830,00 EUR für Zulassung, Transport und Überführung. Kraftstoffverbrauch innerorts: 6,9 l/100 km, außerorts: 4,6 l/100 km, kombiniert: 5,5 l/100 km, $CO_2$-Emission kombiniert: 124 g/km, Energieeffizienzklasse: C. Fahrzeug ausgestattet mit Schaltgetriebe.

Alle Angaben vorbehaltlich Druckfehler, Zwischenverkauf und Irrtümer.

**DER MINI ONE BLACKYARD.**

**Auer Gruppe GmbH**

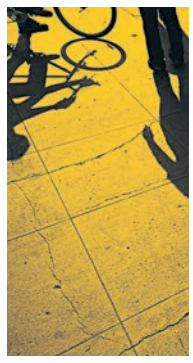
Bodenseeallee 2
78333 Stockach
Tel. 07771 9305-0
Fax 07771 9305-60

Ganterhofstraße 1
88213 Ravensburg
Tel. 0751 5093-0
Fax 0751 5093-11

www.auer-gruppe.de/marken/mini



smart







jung@smart
Unsere besten Gebrauchten.

**» Gebraucht sich vor nichts zu verstecken.**

Bei unseren Gebrauchtwagen von jung@smart sind 24 Monate Garantie immer inklusive. Erfahren Sie mehr über die Vorteile von jung@smart: Einfach mit dem QR-Code-Reader Ihres Handys den Code abfotografieren.

**» smart fortwo**
**52 kW, EZ 03/17, 8.700 km, Bodypanels in white, 5-Gang-Schaltgetriebe, Panoramadach, Komfort-Paket, Klimatisierungsautomatik, Regen- und Lichtsensor u.v.m.**
**8.960,– €**

**» smart forfour**
**52 kW, EZ 08/17, 3.400 km, cadmium red, Cool&Media-Paket, twinamic, Klimatisierungsautomatik, Start-Stopp-Automatik, Bremsassistent, Einparkhilfe hinten u.v.m.**
**14.288,– €**

**» smart fortwo cabrio**
**66 kW, EZ 07/17, 8.500 km, black to yellow, twinamic, Komfort-Paket, LED&Sensor-Paket, Windschott-Cabrio, Tempomat, smart Audio-System u.v.m.**
**15.749,– €**

**Ihr Partner vor Ort:**
**Südstern – Bölle AG + Co KG**
**Autorisierter smart Verkauf und Service**
**Georg-Fischer-Straße 55-57**
**78224 Singen**

**smart – eine Marke der Daimler AG**

Anbieter: Südstern – Bölle AG + Co KG, Autorisierter smart Verkauf und Service, Georg-Fischer-Straße 55-57, 78224 Singen

# FUNDGRUBE

## ALLES FÜRS KIND

**Alles muss raus !**
Ki.-Wagen, Teutonia 3 in 1, mit So.-Schirm u. Stand Bord, Reisebett/Matratze, 3 Türgitter, Spieltisch mit Sitzen u. So.-Dach, Autokindersitz, Maxi Cosi, 2 Ki.-Stühle, el. Wiege, BMW Bobby Car, Puky Dreirad, alles VB, Tel. 0160-5839401

## BEKLEIDUNG

**Herren-Motorrad**



Lederhose von Louis, neu, nicht getragen, Gr. 58, NP 255.-, VB 160.-, Tel. 0179-5437230

**Damen-Motorradjacke,**



Gr.40/42, wenig getragen, VB 60.-, Tel. 0179-5437230

## COMPUTER / EDV

**iMac PC, 27 Zoll, neuw.,**




fast nie benutzt, 1,5 J., neuste Software, noch 3 J. Garantie, NP 3.300.-, VB 2.000.-, Si./9764074

## FAHRRÄDER

**Herren-Fahrrad**
Wer verschenkt oder verkauft günstig ein Herren-Fahrrad mit Gepäckträger (zur Montage eines Kinderfahrradsitzes)???? Tel. 07731/47996 (AB)

**E-Fahrrad zu verk.**
7 J. alt, neuw. Akku, Tel. 0175-3213844

## ELEKTROGERÄTE

**Waschmaschine**
Marke Gorenje, 5 kg, 17 Monate alt, zu verk., Tel. 0152-58764645

## FERIEN / REISEN

**Skihütte i.d. Schweiz**
Zimmer frei in Skihütte (1900 m) Graubünden, v. 29.12.2018 - 05.01.2019 f. 3-4 Pers., gerne auch Familie, einfache Selbstverorgerhütte Mitten im Skigebiet. Bislang sind wir 3 Fam. mit 11 Pers. zw. 17 und 50 Jahren, Tel. 0157-33996103

## KAUFGESUCHE

**Kaufe Orden, Dolche,**
Uniformen, vor 1945, gegen bar, Tel. 07736/9249955

**Achtung**
Suche Nähmaschine, alte Möbel, Porzellan, Teppiche, Bilder, Besteck, alles aus Oma's Zeiten, von Privat zu kaufen gesucht, Tel. 0178-4850145

## VERKÄUFE

**Aludibond, weiß,**
3 mm, ab 35.-, T. 0152-34364690

**Zubehör f. STIGA**
Aufsitzmäher: Schneeschild, Gras/Laubkehrer, Streuwagen, Mähwerk, neuw., Tel. 07735/937294 o. 0160-1750039

**Kaminofen, Oranier,**
6 kW, Specksteinverkleidung, 250.-, Tel. 07739/709

**2 kl. Holz-Kohleöfen,**
günstig zu verk., Tel. 07771/3598

**Neues Smartphone**
100,- €, und HP-PC-Desktop, 12 Mon. Gewährleist., 170,- €, Tel. 07732/10253

## ANTIQUITÄTEN

**Telefunken-Radio**



voll funktionsfähig, für Liebhaber, VB, Tel. 07731/948412

**Weitere FundgrubeAnzeigen finden Sie auf Seite 23**

WINTERREIFEN?
Hardtring 18–22 · Stockach
Telefon 07771-914440
www.seliger-autoteile.de
SELIGER AUTOTEILE



Kreis Konstanz

# Die besten Nachwuchs-Gärtner

Die diesjährige Freisprechungsfeier der GärtnerInnen aus der Region wurde in Bad Dürrheim vollzogen.
Wie die Jahre zuvor wurde der gelungene Abend mit zwei Kreisverbänden durchgeführt. Die Urkundenübergabe wurde durch Edgar Weggler, Kreisgärtnermeister von Konstanz-Villingen, und von Arnulf Hosch, Kreisgärtnermeister von Tuttlingen-Rottweil, und Regierungsvizepräsident Klemens Ficht durchgeführt.
Jahrgangsbester wurde Samuel Schwenger aus Immendingen. Er war in der Ausbildung beim Betrieb Blumen Weggler in Engen. »Es ist erfreulich, in der grünen Branche junge motivierte Leute auszubilden, die auch die berufliche Zukunft mit neuen Ideen in einem so schönen Beruf gestalten werden«, so der Tenor der Kreisgärtnermeister bei der Feier. Wie sagte schon Mahatma Gandi: »Die Zukunft hängt davon ab, was wir heute tun.«
redaktion@wochenblatt.net



*Die beiden Obermeister Edgar Weggler und Arnulf Hosch mit Preisträger Samuel Schwenger und Klemens Ficht bei der Urkundenübergabe.* *swb-Bild: PR*

Kreis Konstanz

# Zwei Frauen an der Spitze

## Landkreis vergibt die »Lehrlingspreise« für zwei besondere Abschlüsse

Bianca Fehr und Vanessa Walentin haben den diesjährigen Lehrlingspreis des Landkreises Konstanz erhalten. In der Kreistagssitzung am Montag gratulierte Landrat Frank Hämmerle den beiden Preisträgerinnen, auch im Namen aller Kreisräte, und überreichte ihnen ihre Urkunde sowie jeweils einen Scheck in Höhe von 1.000 Euro.
Aus dem Bereich der Handwerkskammer wurde Bianca Fehr ausgezeichnet. Raimund Kegel hielt die Laudatio auf einen besonderen Werdegang. Denn Bianka Fehr steuerte garnicht geradeaus auf diesen Beruf zu: Eine andere Ausbildung wurde erst mal abgebrochen, eine freiwilliges soziales Jahr in einem Kindergarten folgte. »Vielleicht hatte der Kachelofen bei den Eltern für die Inspiration gesorgt«, vermutete Kegel.
Die inzwischen 24-jährige Schornsteinfegerin absolvierte ihre Ausbildung im Betrieb von Peter Krattenmacher in Gaienhofen. Diese schloss sie erfolgreich als Jahrgangsbeste im Handwerkskammerbezirk Konstanz ab und wurde im Leistungswettbewerb »Profis leisten was« dritte Landessiegerin - und weil der Beruf eine Männerdomäne ist, gilt sie als »beste Schornsteinfegerin des Landes«. Inzwischen arbeitet sie in einem Betrieb in Meßkirch und will danach die Meisterschule besuchen und sich anschließend als Energieberaterin selbständig machen.
Aus dem Bereich der Industrie- und Handelskammer ging der Preis an die 25-jährige Vanessa Walentin. Die Maschinen- und Anlagenführerin absolvierte ihre Ausbildung bei der Nestlé Deutschland AG in Singen. Sie erreichte in ihrer Abschlussprüfung sensationelle 98 von 100 möglichen Punkten und zählt damit zu den besten Absolventen im Bezirk der Industrie- und Handelskammer Hochrhein-Bodensee, berichtete Alexandra Thoss als Laudatorin der IHK den Kreisräten. Innerhalb ihrer Berufsausbildung ist sie sogar Landesbeste und wird daher auch am 23. November bei der Landesbestenehrung aller baden-württembergischen Industrie- und Handelskammern ausgezeichnet.
Oliver Fiedler
fiedler@wochenblatt.net



*Landrat Hämmerle strahlt mit den beiden selbstbewußten Preisträgerinnen Bianka Fehr und Vanessa Walentin um die Wette.* *swb-Bild: of*

IMMOBILIE DER WOCHE



REITHINGER IMMOBILIEN
Tel 07731-9077-0
www.reithinger.de
Immobilien seit 1957

**Schönes EFH mit Einliegerwohnung in Singen-West**
EFH mit ca. 200 m² Gesamtwfl., verteilt auf drei Ebenen, Grdst. ca. 582 m², Bj. 1990, Einzelgarage. Das Haus kann sowohl als großz. EFH genutzt werden, wie auch als Wohnhaus mit ELW. Besonderheiten wie 3 Balkone, mit herrlicher Weitsicht, und eine Sauna im UG, runden das Angebot ab. Das WH ist aktuell bewohnt, eine Übergabe erfolgt nach Absprache. Das Objekt wird mit Gas beheizt (Bj. 1990), lt. Bedarfsausweis liegt der Energiebedarf bei 104 kWh (m²a). Dies entspricht der Energieeffizienzklasse D. **Kaufpreis: € 580.000,-**

REITHINGER IMMOBILIEN

GWG Immobilien
**Makler mit Herz und (Sach)Verstand**
Regionale Immobilien-Kompetenz – persönlich und nah. Wir sind Ihr Ansprechpartner, wenn es um Kauf oder Verkauf oder Vermietung einer Immobilie geht. Seit **1985** erfolgreich tätig. Fundiertes Fachwissen, Seriosität und Fingerspitzengefühl! Nutzen Sie unser **kostenloses** Erstgespräch!
**Andrea Helmbrecht, Hilzingen · 0171/4 74 56 86**
**0 77 31/86 52 13 · www.gwg-bodensee.de**

Sie wollen Bauen, Kaufen, Renovieren?
**Garantie-Darlehen!**
Dauerhaft niedrige Zinsen, garantierte Sicherheit, zuverlässiger Service, günstige Gesamtkosten.
**Lothar Feucht, Gebietsleiter der BKM**
Tel.: 07733-99 68 783
lothar.feucht@vertrieb.bkm.de
**BKM. Deine Bausparkasse**
Mehr Service. Mehr Sicherheit.
5930

**GUTSCHEIN € 500**

Gerhard Hammer
Bankfachwirt
für ein Immobilien-GUTACHTEN zu unserem 25-jährigen Jubiläum **bis 31.10.18**
FOCUS: **Einer** der **besten Makler Deutschlands.**
**Für den Verkäufer**
**KOSTENNEUTRAL!**
**Für Sie VOR ORT in:**
SINGEN + Hegau · RZ + Höri
KONSTANZ + Bodan · ÜB + Linzgau
**Gerhard.Hammer@ImmobilienBodensee.eu**
**Tel. 07731 62047 · Fax 62049**

KS Hausbau GmbH

**Zu verkaufen 4-Zi.-Whg. in Singen**
120 m², Neubau
Tel. 0172 / 6 41 17 83

**Raum Singen/RZ Mehrfamilienhaus**
zum Kauf gesucht, auch vermietet oder Abriss, von privat.
**T: 0171 53 15 428**

## MIETGESUCHE

### 1 ZIMMER

**Berufstät. Mann sucht**
dringend 1-2 Zi.-Whg. in RZ/Umg. WM bis 550,- € Tel. 0159-02779442

**Einzimmerwohnung Singen**
zentrale, ruhige Lage, mit Küche und Einrichtung, ab sofort zu vermieten, 330,– zuzügl. NK ca. 80,–
Ab 18.00 Uhr Tel. 0152 56125600

**1-2 Zi.-Whg., Si. - KN,**
NR, keine HT, ab sofort, WM bis 500.-, Tel. 0152-55298610

**Neues Zuhause**
dringend ges., von jg., sehr nettem, ehrgeizigen, zuverl. u. hilfsbereitem Afghanen mit guten Deutschkenntnissen, bis 370.- KM, Kontakt: Ute Braun, Tel. 07557/820620

**1-2 Zi.-Whg., Singen,**
bis 50 m², EG oder mit Aufzug, dringend gesucht, Tel. 0175-9893173

### 2 ZIMMER

**2 Zi.-Whg., Si.-Umgeb.,**
von berufsätigem Paar, Mitte 40, Tel. 0151-71370184

### 3 ZIMMER

**Radolfzell/Umgebung**
ruhig. Rentnerehep. sucht dringend 3-3,5 Zi.-Whg, EG oder Lift, keine HT, NR, Tel. 07732/58075

## VERMIETUNGEN

### 1 ZIMMER

**1 Zi.-Appartement**
20 m², ab 15.11. an NR, in Markelfingen, Waschm.-Anschluß nicht vorh., KM 260,-€ + NK, Tel. 07732/9883210

**Zi., Si.-Nord, Randlage**
in 2er WG, EG, zur Untermiete, in künstlerisch-spirituellen 3 FH, für 6-12 Monate, offener Kamin, gr. Blk., Garten, an aufgeschlossenen Menschen mit sozialen Kompetenzen und Sinn für Gemeinschaft. WM ca. 450.-, ab ca. 2te Novemberhälfte. Zuschriften unter 116703 an das SWB, Pf. 320, 78203 Singen

**1 Zi.-Whg.,**
Tengen-Büslingen, 1.OG, 22,4 m², Küchenzeile, großer Blk., Abstellraum, WM 235.- + KT, ab 15.11. frei. Zuschriften unter 116658 an das SWB, Pf. 320, 78203 Singen

**1 Zi.-Whg., Engen**
Altstadt, ca. 40 m², ab 1.12., KM 250.- + NK + KT, an solventen Mi³eter, Zuschriften unter 116700 an das SWB, Pf. 320, 78203 Singen

### 2 ZIMMER

**2,5 Zi.-DG-Whg.,**
Friedingen, ca. 68 m² , EBK, Keller, Blk., KM 470.- + NK 150.- + 3 KM KT + Stellpl. 20.-, ab 1.1. evtl. früh³er, Zuschriften unter 116696 an das SWB, Pf. 320, 78203 Singen

**Wohnen auf Zeit**
(bis 30.4.19), ELW, komplett ausgestattet, Böhringen, 2,5 Zi., 2-3 Schlafplätze, 56 m², Du./Wanne, KM 560.- + NK + Stellpl. 25.-, Tel. 0162-3209070

**2 Zi.-Whg. Singen**
Nähe Zentrum, 50m², EBK, Blk., Keller, KM 575.- + NK 150.- + 3 MM KT, Tel. 0151-21736313

### 3 ZIMMER

**3 Zi.-ELW, Öhningen**
77 m², Südhanglage m. Freisitz, EBK, ab 1.12., WM 725.- (inkl. Strom) + Gar. 45.-, 0172/6284305

Qualitätsumzug mit Tiefpreisgarantie
Wieland
UMZÜGE NAH UND FERN
Rufen Sie an. ☎ 07731 - 62535

**3 Zi.-DG-Whg., Gottm.,**
teilmöbliert, mit integrierter Miniküche, Wasch-/Trockenraum, Keller, kein Blk., k. HT, KM 445.- + Stellpl. 25.- + NK 120.- + 2 MM KT. Zuschriften unter 116684 an das SWB, Pf. 320, 78203 Singen

**Helle 3 Zi.-Whg.,**
Rsgn./Worbl., 80 m², 1.OG, EBK, Bad/Fenster, GWC mit Dusche, Keller, Trockenraum, Blk., Stellpl., KM 600.- + NK + 2 MM KT, ab 1.11., Zuschriften unter 116697 an das SWB, Pf. 320, 78203 Singen

**3,5 Zi.-Whg., Vhausen,**
zentral, 92 m², ruhige Lage, frisch renov., auf Wunsch können Möbel übern. werden, Stellpl., ab Anfang Dez., KM 700.- + NK + 2 KM KT, Tel. 0160-7801188, 07774/921942

**3 Zi.-DG Singen Süd**
3 FH, 85 m², Blk., KR, NR, ruhiges Paar, keine HT, ab sofort, KM 750.- + NK 175.- + KT 3 MM, cardante333de@yahoo.de

**3 Zi.-DG-Whg., Gottm.,**
teilmöbliert, mit integrierter Miniküche, Wasch-/Trockenraum, Keller, kein Blk., k. HT, KM 445.- + Stellpl. 25.- + NK 120.- + 2 MM KT. Zuschriften unter 116684 an das SWB, Pf. 320, 78203 Singen

**Helle 3 Zi.-Whg., Hilz.,**
92 m² Wfl., Bj.12, 1.OG, EBK, Garage, Keller, FBH, Blk., an NR, ab Dezember, KM 800.- + NK 200.-, Zuschriften unter 116701 an das SWB, Pf. 320, 78203 Singen

### HÄUSER

**DHH,**
Volkertshausen, 4 Zi., 125 m², Bj. 07, zum 1.1.19, + evtl. ELW mit 29 m², Tel. 0157-30746693


Unverbindliche Illustration

Singen
Herz-Jesu-Platz
Siedlungswerk

Eigentumswohnungen
2 – 4 Zimmer | 48 – 108 m² Wohnfläche | Balkon
im Bau

Siedlungswerk GmbH
Geschäftsstelle Rottweil
Hohlengrabengasse 6
78628 Rottweil
bgsrw@siedlungswerk.de
Telefon 0741 94237-11

www.siedlungswerk.de

Wir bauen für Sie!

Wir suchen ständig Bauplätze, Abrissgrundstücke und Ähnliches für Ein- und Mehrfamilienhäuser. Wir honorieren jede Zuführung.

KS Hausbau GmbH


Allea / 153 m² 309.500 €

Massiv-Haus-Programm


Centro / 166 m² 339.900 €

Massiv-Haus-Programm


Vita Pult / 123 m² 279.900 €


Cara / 121 m² 241.800 €


Modus / 137 m² 289.000 €


Komfort / 122 m² 243.900 €


Easy / 76 m² 181.600 €


Signum / 152 m² 279.400 €


Purea / 160 m² 382.600 €

Schlüsselfertig: inklusive Bodenplatten, 3-Scheiben-Wärmeschutzverglasung u. Rollläden, 5-Phasen-TÜV-Prüfung, Gas-Solar-Zentrale, Fußbodenheizung, kontrollierte Wohnraumlüftung mit Wärmerückgewinnung sowie Premium-Markenausstattung in den Bädern. Jedes Haus wird individuell nach Ihren Wünschen geplant und ausgestattet.

KS Hausbau GmbH
Wir bauen für Sie!
Stockergarten 12 • 78247 Hilzingen
www.ks-hausbau.de
Tel: 07731 / 18 23 55

## SONSTIGE OBJEKTE

**Büro/Ausstellungsräume**
**z. B. Onlineshops o. ä. zwischen Singen und Engen, in verschiedenen Größen. Ab sofort provisionsfrei zu vermieten.**
Tel. 07731/939 89 560 AB
info@bronco-bautraeger.de

### Abstellraum in R'zell
in Singen und Gottmadingen zu vermieten. Trocken u. warm. Tel. 0171-9973974

**Praxis-/Therapieräume**
**große, helle und lichtdurchflutete Räume, auch für Massage- oder Physiopraxen geeignet. Zwischen Singen und Engen, in verschiedenen Größen. Ab sofort provisionsfrei zu vermieten.**
Tel. 07731/939 89 560 AB
info@bronco-bautraeger.de

### Halle in Steißlingen,
60 m², zu verm., T. 0171-4413235

**Büroräume sowie**
**Gewerberäume, auch kombinierbar, zwischen Singen und Engen, in verschiedenen Größen. Ab sofort provisionsfrei zu vermieten.**
Tel. 07731/939 89 560 AB
info@bronco-bautraeger.de

## Bauen und Wohnen







### Scheune als Lager
zu verm., kein schweißen und flexen, Tel. 07771/1299 ab 19 Uhr

**Werkstatt-Lagerflächen**
**Zwischen Singen und Engen, in verschiedenen Größen. Ab sofort provisionsfrei zu vermieten.**
Tel. 07731/939 89 560 AB
info@bronco-bautraeger.de

### Büroräume
ca. 80 m², Singen Zentrum, 3 Zimmer, Teeküche, WC, 600.-, Zuschriften unter 116699 an das SWB, Pf. 320, 78203 Singen

## IMMOBILIENGESUCHE

### 2 ZIMMER

### Privat sucht schöne
2-3 Zi.-Whg., R'zell, Markelfingen, Allensb., in gt. Lage, bitte k. Makler, sonriekson@googlemail.com

### 3 ZIMMER

### Privat sucht schöne
2-3 Zi.-Whg., R'zell, Markelfingen, Allensb., in gt. Lage, bitte k. Makler, sonriekson@googlemail.com

### HÄUSER

### Fam. sucht MFH
in Singen o. Umgebung, Tel. 0177-7706483

### Haus oder Wohnung,
Si./Umg. v. Privat, 0176/72612341

## IMMOBILIENVERKÄUFE

### 2 ZIMMER

**Fachbüro für »Hausschätzungen«**
**350,– € + MwSt. * neutral * seriös * G. SIENER, Bankkaufm. 0171/6203541**

### 3 ZIMMER

### 3,5 Zi.-Whg.,
Radolfzell, 80 m², EA 71, VB 239.000.-, Tel. 07072/7132 AB

### HÄUSER

**Fachbüro für »Wohnungsschätzungen«**
**350,– € + MwSt. * neutral * seriös * G. SIENER, Bankkaufm. 0171/6203541**

### Whg. mit Halle, Hilz.,
ca. 170 m² Wfl., ca. 400 m² Halle, frei nach Absprache, 795.000.-, Zuschriften unter 116698 an das SWB, Pf. 320, 78203 Singen

## FE-WHG./-HÄUSER

### Ludwigshafen
Schöne Fe-Whg., neu, modern eingerichtet, 1 und 2 Zi., Blk., Seesicht, an Einzelperson, NR, ab 1.1118 bis 30.04.19 zu verm., WM 420.- bzw. 480.-, Tel. 07773/5429

## GARAGEN/STELLPLÄTZE

### Unter-Stellplätze
für WoWa oder Boote, zu verm., Tel. 0176-98262038

### Wohnmobilstellplatz
ganzjährig in geschlossener Halle (WoMo bis 7 m Länge) in Ehingen zu verm., Tel. 07733/978649

### TG-Stellplatz,
Singen, Audifaxstr., zu vermieten, Tel. 0173-5209300

Finden und gefunden werden

### Glas- und Couchtisch,
Badschrank, an Selbstabh. zu verschenken, Tel. 07731/948441

## MUSIK

### Klavier, Schimmel,
warmer Klang, gestimmt, gt. Zust., Drehstuhl, VB, T. 0171-2041120

### Akkordeon,
neuw., 72 Bässe, mit Koffer u. Transportwagen, preiswert zu verk., Tel. 07731/955638

## MÖBEL

### Haushaltsauflösung
2 Sideboards: 154 x 43 x 87 und 170 x 83 x 49, beide Kernbuche, je 80.-, Eckbank Kunstleder 170 x 88 u. 150 x 88, 90.-, Sofa: 3-er 220 x 100, 20.-, 2-er 180 x 100 cm, 80.-, Sessel Kunstleder 115 x 100 cm, 80.-, neue Lampe 65.-, Nolte Küche, eisblau u. gelb, o. Spülmaschine, NR-Haushalt, 0151-72127395

### Kompl. Wohnzimmer
Eck-Schlaf-Sofa (beige/braun), mit Sitzhocker, el. Sessel, 2 Sideboards, Glasvitrinen-Aufsatz für Sideboard + TV Schrank, nussbaum, VB 750.-, auch einzeln zu verkaufen, Tel. 07732/56212

### Wohnwand, Garderobe,
ausziehbarer Tisch, günstig abzugeben, Tel. 0171-7418386

### Wohnwand,
buchefarbig, 266x54x211, Couchtisch, 110x68x48 cm, zu verk., zus. 120.-, Tel. 07731/5918038

## ZU VERSCHENKEN

### Couch, creme-weiß,
1,80 m, an Selbstabholer zu verschenken, Tel. 07739/5444

### Treppenlift,
Selbstabbau, an Selbstabholer zu verschenken. T. 0151-70032178

### Sofa mit Schlaffunktion
Samt, lila-dunkel, neuw.,an Selbstabh. zu versch., T. 0152-09868383

### Vorzeltteppich
für WoWa, 4,50 x 2 m, an Selbstabh. zu versch., Tel. 07731/27490

### Zwergkaninchen,
weiblich, weiß-grau gemustert, 1,5 J., in liebevolle Hände zu versch., Tel. 07774/9299846

### Holz-Bilderrahmen,
Innenmaße ca. 54 x 70, dunkelbraun mit Gold, Kunststoffrahmen schwarz 80 x 60, Glasbild mit Taxi in New York, 50 x 50 cm, an Selbstabh. zu versch., Tel. 0170-6840855

### Polsterliege
mit Federkernmatratze und Bettkasten, 1 x 2 m, an Selbstabholer zu verschenken, Tel. 07731/5918160

### Esszimmertisch, rund,
Eiche hell, 1,10 m Durchm., 3 Stühle, Eiche rustikal, an Selbstabholer zu verschenken, T. 07773/5429

### 5 Katzenbabys,
8 Wochen alt, stubenrein, sehr verspielt, in liebevolle Hände zu verschenken, Tel. 07731/748595

### 5 m Maschendrahtzaun,
B. 1 m, an Selbstabholer zu verschenken, Tel. 07731/976203

### Yuccapalme,
H. 1,50 m, an Selbstabholer zu verschenken, Tel. 07731/7942323

## STELLENANGEBOTE

### Haushälterin gesucht,
für großen Privathaushalt mit viel Betrieb, für 20-25 Std./Wo., vormittags, Bewerbung bitte mit Bild. Zuschriften unter 116694 an das SWB, Pf. 320, 78203 Singen

### Handwerker,
sofort verfügbar, für Elektro- u. Holzarbeiten ges., T. 0176-47625310

### Motivierter Helfer ges.,
privat, für Aufräum- und Renov.-Arb., Hilzingen, T. 0157-80468276

## STELLENGESUCHE

### Nette Frau su. Arbeit
als Haushaltshilfe in R'zell und Umkreis Tel. 0176-20374769

### Zuverl. Bodenleger
übernimmt Parkett-, Laminat,Teppich u. Parkettsanierungsarbeiten. Sauber u. günstig. 0163/5284505

### Parkettleger su. Stelle:
Parkett (schleifen), Laminat, Landhausdielen, günst., 0160-1652489

### Maler übernimmt priv.
Malerarbeiten, T. 0152-34364690

### Hausmeisterservice
hat noch Termine frei, Tel. 0152-34364690

### Krankenschwester
sucht Nebenjob: Betreuung, Pflege, stundenweise, 0157-58748813

### Fliesenleger u. Maler
sucht Nebenjob, 0176-43279673

### Frau sucht Hausarbeit
Tel. 0175-2136738

### Pflegerin, w,
erfahren, sucht Stelle in Privathaushalt, Tel. 0152-33653617

### Zuverlässige Frau,
sucht Putzstelle in Privathaushalt, Tel. 0152-33653617

## UNTERRICHT

**Schülernachhilfe !!**
Englisch/Französisch/Deutsch/
Mathe//Prüfungsvorb. Mittlere
Reife Englisch Kurs ab 5.11.18
**Tel. 07731/5060442**
sprachenlernen-singen@web.de

### Dipl-Lehrerin gibt
Klavierunterricht privat, Tel. 0176-61994404

ABACUS
NACHHILFEINSTITUT
Einzelnachhilfe beim Schüler zu Hause
www.abacus-nachhilfe.de

## TIERMARKT

### Katzenbabies
zu vermitteln: Zwei kleine starke Katzenbabies suchen bald ein neues liebev. Zuhause. Info: 0176-32466892 o. 0157-54338710 www.katzenhilfe-radolfzell.de

### Pflegestellen gesucht !
Wir suchen dringend verantwortungsbewusste Pflegestellen für unsere Vierbeiner. Nähere Infos unter: 0176-32466892 oder 0157-54338710 www.katzenhilfe-radolfzell.de

### Entlaufen in Hilzingen



hat niemand unseren roten Kater Strolchi im Bereich Roseneggstr. gesehen? Bitte helfen Sie Strolchi wieder nach Hause. Bild: www.katzenhilfe-radolfzell.de Handy: 0152-34180014

### 3 Tigerkätzle 5 Mon.
wunderschön, suchen liebev. Zuhause m. Freigang. Keine Einzelhaltung! Die Kätzchen sind bereits geimpft, gechipt und stubenrein. Info: 07732-4658 www.katzenhilfe-radolfzell.de

### Ält. Zwergkaninchen
sanft u. ruhig gesucht. Tel. 07732-8972876

### Schwarzes Katerle
Flocke, 5 Mon. jung, sehr verspielt, sucht liebev. Zuhause m. Freigang. Geimpft, gechipt u. stubenrein. Bild: www.katzenhilfe-radolfzell.de Info: 0152-34180014

## ZUGELAUFEN

### Kater
nicht kastriert, sehr anhänglich, in Rielasingen, Arlen zugelaufen, bitte melden, Tel. 07731/21903

### Rot-weiße Katze
mit markanter, einseitiger Zeichnung im Nasenbereich, in Randegg zugelaufen, Tel. 07734/1597

## VERSCHIEDENES

### Suche Person, die
Kunst-Objekte im E-bay für mich verkauft., Biete 20% Provision, Tel. 07732/3023907

Wenn Sie wissen wollen, wie Sie Giften in der Wohnung oder am Arbeitsplatz auf die Schliche kommen, dann rufen Sie uns an:
**Aachtal-Apotheke Volkertshausen,**
**Tel. 07774/93260.**

### Wer verschenkt
Fahrräder, Mofa-Roller, Kaffeemasch. u. Flachbildfernseher, Musikanlage- u. Instrumente für Rumänien, alles anbieten, 0151-66234693

## FÜR DEN SPORT

### Ellipsentrainer
Kettler Unix 10 EXT, fast neu, 25-400 Watt, VB 900.-, an Selbstabholer zu verkaufen, Tel. 07733/6127

## HAUSHALTSAUFLÖSUNG

**Haushaltsauflösung, Entrümpelung**
**Martinek, Radolfzeller Straße 46a**
**78467 Konstanz**
**Telefon 0 75 31 - 3 61 27 01**

### Sa. 27.10., 10-17 Uhr,
Hadwigstr. 7 in Singen, Selbstabbau und Sofortmitnahme

## DIENSTLEISTUNGEN

### Busch-/Heckenschnitt
professionell, Tel. 0170-3819940

## ZUM VERLIEBEN

### Mann, 56 J.,
NR/NT, liebt die Natur u. sucht auf diesem Wege eine liebe Sie, ab 50 J., Zuschriften unter 116702 an das SWB, Pf. 320, 78203 Singen

### Netter Junggebliebener
Bj. 64, su. eine liebevolle, ehrliche, sportl. Frau. Wenn du gerne in der Natur und unternehmungslustig bist, melde dich unter 0176-90745962

## EINFACH SO

### Symp. Paar, 59/69 J.,
sucht nettes Paar oder Dame (mind. 60+ J.) mit Niveau und guter Allgemeinbildung, SMS an Tel. 0151-58340593, Alibikontakte und einzelne Herren absolut zwecklos




Baubeginn
Singen, Malvenweg

Siedlungswerk

Eigentumswohnungen
2 – 4 Zimmer | 52 – 110 m² Wohnfläche
Im Bau

Siedlungswerk GmbH
Geschäftsstelle Rottweil
Hohlengrabengasse 6
78628 Rottweil
bgsrw@siedlungswerk.de
Telefon 0741 94237-11

www.siedlungswerk.de

## Büsingen

# Rettungshubschrauber im Einsatz

Am Sonntag, gegen 17.05 Uhr, ereignete sich auf der Kreisstraße 6154 zwischen Büsingen und Schaffhausen – Herblingen ein schwerer Verkehrsunfall, bei dem vier Fahrzeuginsassen schwer verletzt wurden. Nach derzeitigem Stand der Unfallermittlungen fuhr ein 25-jähriger Fahrzeugführer eines Alfa Romeo von Büsingen in Richtung Schaffhausen. In einer Rechtskurve, kurz nach Büsingen, kam dieser vermutlich aufgrund überhöhter Geschwindigkeit auf die Gegenfahrspur und kollidierte dort mit einem entgegenkommenden 55-jährigen Opel-Lenker.

Es kam zu einem nahezu frontalen Aufprall. Beide Fahrzeuge waren mit jeweils zwei Fahrzeuginsassen besetzt. Aufgrund der Schwere der Verletzungen befanden sich Kräfte der Feuerwehr, des Rettungsdienstes und drei Rettungshubschrauber im Einsatz.

Die Kreisstraße war für den Rettungseinsatz, als auch für die Unfallaufnahme, komplett gesperrt. Beide unfallbeteiligten Fahrzeuge mussten abgeschleppt werden und wurden zur Unfallrekonstruktion sichergestellt. Am Opel entstand ein Sachschaden von etwa 10.000 Euro; der Schaden am Alfa Romeo wird auf 75.000 Euro beziffert.

Die Unfallermittlungen werden durch den Verkehrsunfallaufnahmedienst des Verkehrskommissariats Mühlhausen-Ehingen geführt.

redaktion@wochenblatt.net




## Ehingen

### Straße wird voll gesperrt

Vom 29. Oktober bis 9. November ist die Straße »Im Dietfurt« sowie der »Bahnübergang Ehingen« aufgrund von Gleisbauarbeiten und Arbeiten am Bahnübergang von der Abzweigung Mühlhauser Straße/Hohenstoffelnstraße bis zur Abzweigung L 191/Im Dietfurt gesperrt, teilt die Gemeindeverwaltung mit.

redaktion@wochenblatt.net

## Hilzingen

### Nachlese beim Bücherflohmarkt

Der Bücherflohmarkt in der Museumsremise im Schlosspark öffnet noch einmal am Sonntag, 28. Oktober, von 14 bis 16 Uhr. Es warten gute, sortierte Bücher auf Interessenten, insbesondere zahlreiche Kriminalromane, Klassiker und Antiquarisches. Am Sonntag ist auch das Museum geöffnet. Mehr Infos unter www.museum-hilzingen.de.

## Singen

# Frischer Geist hält Einzug in neue Räume

Die Caritas Singen-Hegau stellt sich neu auf. Wo sich zuvor eine Abrechnungsstelle für Gesundheitsberufe befand, ist nun der Caritasverband Singen-Hegau eingezogen. War sie bisher hauptsächlich in der Feuerwehrstraße beheimatet, ist seit dem 17. September die Erzbergerstraße 25, gegenüber dem Amtsgericht, die neue Büroheimat der Geschäftsleitung, Verwaltung mit Personalabteilung und Buchhaltung sowie der Behindertenhilfe der Caritas in Singen. »Es erleichtert unsere Arbeit ungemein, wenn die zentralen Stellen in einem Gebäude gebündelt sind«, erklärte Wolfgang Heintschel, Geschäftsführer des Caritasverbandes. Bei allerbestem sonnigem Herbstwetter feierten rund 100 Gäste im Außenbereich die Einweihung der rund 600 Quadratmeter großen neuen Räumlichkeiten. Dabei wurde auch ein anderes Erscheinungsbild, nämlich das neue Logo sowie



*Nach Anschneiden der Festtorte lassen es sich (v.l.) Oliver Kuppel (Verwaltungsleiter), Monika de Sombre (Sekretäriat), Wolfgang Heintschel, Thomas Fürst und Melanie Eisenbach (Assistenz der Geschäftsführung) schmecken.* *swb-Bild: ly*

Homepage, dem Publikum vorgestellt. Mit dem Slogan »Aus Liebe zum Nächsten«, der ab sofort das Logo ergänzt, bringt es die Caritas auf den Punkt was sie im Kern ausmacht. Rund 250 Mitarbeiter hat die christliche Organisation in Singen-Hegau. Pfarrer Thomas Fürst, der zugleich auch 1. Vorsitzender ist, zeigte sich in seiner Ansprache dankbar und erfreut über die Neuaufstellung insgesamt. »Mit den Anpassungen reagieren wir auf die wachsenden Anforderungen, die sich aus den Alltagsrealitäten der in der Region lebenden Menschen ergeben«, erläuterte Fürst. Zuvor segnete er die Räumlichkeiten. Auch die Telefonnummer hat sich geändert, ab jetzt ist die Zentrale unter 07731/969700 zu erreichen.

Karin Leyhe-Schröpfer
redaktion@wochenblatt.net

# »Auf ein Wort . . .«

## 10. Sonntags-Talk in der Färbe, Sonntag, 4. November, 11 Uhr, zum Thema »Auslaufmodell Kirche?«

Der Anteil der Christen an der Bevölkerung in Deutschland nimmt massiv ab. Ungefähr jeder zweite Einwohner gehörte im vergangenen Jahr noch einer Landeskirche an. Austritte und Überalterung machen der katholischen und evangelischen Kirche zu schaffen. Die schleichende Marginalisierung der Kirchen hat gesellschaftliche Auswirkungen, grade auch in einer Zeit, in der der Islam Stärke zeigt.
Welche Chancen hat die Kirche, den Weg in die Bedeutungslosigkeit zu stoppen? Dies ist das zentrale Thema der Veranstaltung »Auslaufmodell Kirche«? vom 4. November in der »Färbe« in Singen.

ws. Pro Jahr geht die Zahl der Christen in etwa um eine halbe Million Menschen zurück. Grob gesagt zwei Drittel der Verluste sind auf Austritte zurückzuführen. Das letzte Drittel resultiert aus dem Sterbeüberschuss. Draus lässt sich folgern, dass die Kirchen überaltert sind. Diese negative demografische Entwicklung wird verstärkt durch eine hohe Zahl von Kirchenaustritten.

Die katholische Kirche verzeichnet dabei erheblich geringere Verluste als die evangelische. Interessanterweise weist die evangelische Kirche wesentliche höhere Zahlen bei den Neueintritten aus als die katholische.

Das Überleben der Kirche als gesellschaftliche Kraft ist gefährdet. Sie muss Mittel finden, ihre Botschaft der Gegenwart anzupassen; sie muss neue Wege finden, auf denen die Menschen zu ihr finden können, wenn sie nicht in die Bedeutungslosigkeit versinken will. Wie gehen die beiden Landeskirchen diese Aufgabe an? Wo orten sie die Ursachen für den Niedergang? Wie antworten sie auf den offensiven Auftritt des Islam?

Das sind zentrale Themen, die wir bei der Veranstaltung in der »Färbe« mit einem kompetenten Podium diskutieren wollen. Auf diesem werden Platz nehmen Sabine Neufang als Vorsitzende der Bezirkssynode des evangelischen Kirchenbezirks Konstanz, Jörg Lichtenberg, leitender Pfarrer der Seelsorgeeinheit Singen, Michael Psczolla, Vorsitzender des Kirchengemeinderates von Gailingen-Büsingen und Rudolf Vögele, Leiter des Ressorts Pastoral im Generalvikariat für die Kantone Zürich und Glarus und Autor des Buches »Die ausgetretene Kirche«. Die Veranstaltung »Auslaufmodell Kirche?« behandelt ein aktuelles Thema mit interessanten und kundigen Teilnehmern. Die Veranstaltung findet am Sonntag, den 4. November, in der »Färbe« in Singen statt und beginnt um 11.00 Uhr (Türöffnung ab 10.00 Uhr). Der Eintritt ist frei.

**Die Veranstaltung**
**»Auslaufmodell Kirche?«**
**findet am Sonntag, 4. November, in der »Färbe« in Singen statt und beginnt um 11.00 Uhr.**
**Türöffnung ist um 10.00 Uhr. Der Eintritt ist frei.**

### Die Antworten der Podiumsteilnehmer auf die Frage:

# Warum sind die Kirchen immer leerer?




**Jörg Lichtenberg, leitender Pfarrer der Seelsorgeeinheit Singen**

Studierte nach dem Abitur katholische Theologie, die er mit Promotion abschloss; nach Zwischenstationen als Vikar wurde er leitender Pfarrer, seit 2012 übt er dieses Amt in Singen aus;

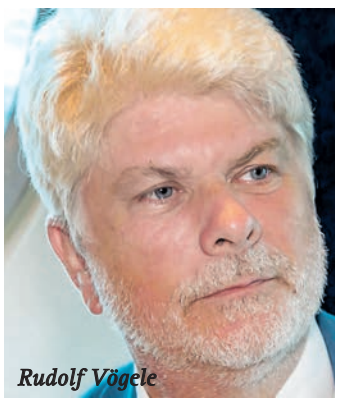
»Das Credo Cash, Creditcard, Car, Condominium, Country Club teilt in Inseln, die im moralischen Universalismus oder Populismus schwimmen. Darin das U-Boot Kirche: traditionstriefend, mal Nothelfer mal Politur; In katholischer Variante: Männer, Missbrauch, Modeschau. Traumwelt, Eine-Welt.«




**Michael Psczolla, Vorsitzender des Kirchengemeinderates von Gailingen-Büsingen**

Studierte nach dem Abitur Humanmedizin und eröffnete vor rund 30 Jahren eine Praxis als Allgemeinmediziner; Initiant der Büsinger Kammermusiktage; seit 30 Jahren Mitglied des Kirchengemeinderates;

»Kirchen werden nicht leerer, wenn das Angebot stimmt. Gewiss ist der traditionelle Kirchgang am Sonntagvormittag nicht mehr »in« und spricht zunehmend weniger Menschen an.«




**Rudolf Vögele, Leiter des Ressorts Pastoral im Generalvikariat für die Kantone Zürich und Glarus**

Gelernter Bäcker, holte die Hochschulreife nach und studierte katholische Theologie, die er mit Promotion abschloss; spezialisierte er sich auf Personal- und Gemeindeentwicklung; seit 2007 in Zürich tätig; »Weil Kirchenleute, haupt- wie ehrenamtliche, die Wirklichkeit nicht wahrnehmen: Menschen wollen heute, wenn überhaupt, nur punktuell mit Kirche zu tun haben. Sie bleiben weg, wenn sie spirituell unterernährt bleiben. Sie wenden sich lieber an professionelle Berater*innen anstelle von Priestern, denen Kirchenrecht und Moral wichtiger sind als individuelle Begleitung in Freude und Hoffnung, Angst und Trauer. Zudem verunmöglichen Seelsorgeeinheiten eine Beziehungspastoral: Wo keine Beziehung, da keine Gemeinschaft, da immer leerer werdende Kirchen...«




**Sabine Neufang, Vorsitzende der Bezirkssynode des evangelischen Kirchenbezirks Konstanz**

»Es kommen weniger Menschen in die Kirche, weil viele nicht wissen, was Ihnen das bringt. Sie haben ein Bild von Kirche im Kopf, das Ihnen veraltet und fremd erscheint. Die »Kirche« hat es noch nicht geschafft die Neugier zu wecken, es könnte was dran sein, denn ein Bedürfnis für das was Gott zu bieten hat, gibt es, denn sonst würden alle Lebensratgeber und Angebote rund um das innere Gleichgewicht nicht so boomen.«

# #CHANCEN IM HANDWERK



## »Handwerker passen auf« – Sicherheit hat Vorrang!

### Handwerker sind fitter und weniger krank

Laut einer Studie der IKK clasic lag der Krankenstand der versicherten Beschäftigten im Handwerk 2017 bei 5,2 Prozent und ist gegenüber dem Vorjahr leicht gesunken (5,3 %). 43,2 Prozent der Handwerker waren während des gesamten Jahres nicht einen Tag krankgeschrieben – ihr Wert lag damit über dem anderer Berufsgruppen.

### Moderne Technik und Teamarbeit

Die Anforderungen der Berufsgenossenschaft in Bezug auf Sicherheit sind hoch. Schutzkleidung und -ausrüstung sind je nach Beruf obligatorisch. Der Umgang mit Maschinen wird ergänzend auch in der überbetrieblichen Ausbildung geschult. Zudem erleichtern geschulte Produkt- und Materialkenntnis sowie moderne Technik heute vieles, was früher sehr anstrengend oder kritisch war. So lässt sich heute beispielsweise die Sichtung eines Dachs mit maroden Ziegeln usw. gut per Drohne durchführen.

»Wir haben im Handwerk viele inhabergeführte Betriebe – die Mitarbeiter sind nicht einer von unzählig vielen, sondern Mitglied eines Firmenteams, in dem man sich gut kennt und in der gemeinsamen Arbeit aufeinander achtet. Es ist sehr wichtig, dass unsere HandwerkerInnen ihre Fähigkeiten und Kräfte realistisch einschätzen und kein Risiko eingehen!«, so Kreishandwerksmeister Hansjörg Blender.

---

WWW.SCHLOSSEREI-GORBER.DE

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir für sofort

**Schlosser Metallbauer**

Schweißkenntnisse in MAG und WIG sind von Vorteil. Bereitschaft zur Montage muss vorhanden sein, ebenso Führerschein.

Bewerbungen an:
Schlosserei Gorber
Im Haselbusch 10, 78224 Singen
Tel. 0 77 31 / 6 58 79

PATRIK.HELLWIG@SCHLOSSEREI-GORBER.DE

---

**Zahnarztpraxis A. Vogel**
sucht **ZMF,** in Vollzeit.
Hauptstraße 16 · 78224 Singen

---

Wir suchen
**Konditor/in**
mit Erfahrung in Tortenherstellung – stundenweise, in Schaffhausen.
Bewerbung unter
**shop@sweets-bakes.net**

---

**Hotel Restaurant Schinderhannes**
in Steißlingen sucht freundliche
**Servicekraft w/m**
zur Aushilfe oder Teilzeit für abends, teilweise auch an Wochenenden.
Herr Schröder, Tel. 01733948795

---

**Physio-therapeut/in**
in Voll-/Teilzeit/450-€-Basis in Singen-Zentrum ab 15.01.2019 gesucht.
**Kontakt:**
**physio.pfeiffer@gmail.com**

---

**Bedienung/ Kellner**
zur Aushilfe, 2–3 Tage pro Woche, gesucht.
*Seiles Restaurant*
Tel. 0 77 31/14 81 66 99

---

**Bei uns sind Sie Ihr eigener Chef !!!**
Wir suchen freiberufl. Service- und Reparaturmitarbeiter/in für Kaffeemaschinen (demontieren, reparieren, montieren, löten), mechanische und elektronische Fachkenntnisse sind erforderlich. Sehr gutes Einkommen. Vollzeittätigkeit. Kein Risiko.
Kurzbewerbung unter:
**info@kaffeewerkstatt.com**

---

Wir suchen ab sofort eine
**Restaurantfachkraft**
mit Erfahrung im gepflegten Speiseservice, ca. 30 Stunden pro Woche, vorwiegend abends. Evtl. auch Teilzeit mit 450,- € möglich.

**Hotel Alte Mühle,** Frau Koch
Singener Str. 3, 78239 Rielasingen
07731/911371, info@alte-muehle.biz

---



GUTE MITARBEITER FINDET MAN MIT DEM
WOCHENBLATT seit 1967

---

UNABHÄNGIGE ZEITUNG IM LANDKREIS KONSTANZ



Ihre Anzeigenberaterin für den Stellenmarkt:

Sabine Storz
Tel. 07731/880025
Fax 07731/880036
s.storz@wochenblatt.net

MIT EINER ANZEIGE IM WOCHENBLATT FINDEN SIE IHR WUNSCHPERSONAL!

WOCHENBLATT seit 1967

---

**blu sanitätshaus** meisterbetriebe

**Wir suchen Sie,**
zur Verstärkung unseres Teams in Engen im Hegau.

- SANITÄTSHAUSFACHANGESTELLE/R
- SACHBEARBEITER/IN ABRECHNUNG

* Angebot jeweils „ab sofort", sowohl in Voll-/ oder Teilzeit möglich (Mo-Fr).

Die Sanitätshaus blu GmbH bietet Ihren Kunden in 8 Filialen mit insgesamt über 35 Mitarbeitern kompetente und professionelle Versorgungen und ein umfangreiches Angebot an Produkten und Dienstleistungen in den Bereichen Orthopädietechnik und Sanitätsfachhandel.
Ein freundliches Miteinander und eine flache Hierarchie sorgen bei uns für ein sehr angenehmes Arbeitsklima und eine starke Gemeinschaft. Das Unternehmen ist zertifiziert nach DIN EN ISO 13485. ~ Sanitätshaus blu GmbH, Hegaustr. 5, 78234 Engen | personal@saniblu.de

weitere Informationen zur Bewerbung unter:
**www.saniblu.de**

---

**WIR BEWERBEN UNS BEI DIR!**




---

*Lernen mit Her(t)z*
www.bbc-lernherz.de

Unser Lehrkräfte - Team braucht dringend Verstärkung!
☎ **07731 - 18 23 24**
epost@bbc-lernherz.de

---

**rolf galster**

**Schreiner**

zur Teamvergrößerung.

Voraussetzungen:
- langjährige Berufserfahrung
- saubere Arbeitsausführung
- Zuverlässigkeit und Mitdenken
- gute Deutschkenntnisse
- Bereitschaft für das »einfach Andere«

Online-Bewerbungen werden nicht gelesen.

Robert-Gerwig-Str. 11 · 78244 Gottmadingen
Tel. 07731/73319 · www.rolf-galster.de

ROLF GALSTER 78244 Gottmadingen

HOLZWURM GESUCHT
KUNSTSCHREINEREI · INNENAUSSTATTUNG
HISTORISCHE BAUSTOFFE

---

Die Metzgerei im Bauernmarkt in Radolfzell sucht

**VERKAUFSTALENT**

für feinste Fleisch- und Wurstwaren auf Vollzeit, Teilzeit oder 450-€-Basis zum flexiblen Einsatz.

Lust auf ein motiviertes Team, Weiterbildung, einen angenehmen Arbeitsplatz und familienfreundliche Arbeitszeiten?
Wenn Sie sich angesprochen fühlen, dann melden Sie sich bei **Michael Keller, Mobil 0174 3247093 oder 07733/2396.**
www.bauernmarkt-radolfzell.de

---

**Wir bilden aus!**
Die Erzdiözese Freiburg sucht für die Verrechnungsstelle für kath. Kirchengemeinden in Radolfzell

Erzdiözese Freiburg

zum 01. September 2019 eine/n

**AUSZUBILDENDE/N FÜR DEN BERUF VERWALTUNGSFACHANGESTELLTE/R**

**WIR WÜNSCHEN UNS:**

- Einen guten Bildungsabschluss (mind. mittlere Reife)
- Engagement und Einsatzfreudigkeit
- Identifikation mit den Zielen und Werten der katholischen Kirche

Weitere Informationen über uns finden Sie unter **www.vst-radolfzell.de**

Für Fragen steht Ihnen der stv. Leiter der Verrechnungsstelle, Herr Gerold Bayer, unter Tel.-Nr. 07732/8235230 gerne zur Verfügung.

**Ihre Bewerbung** richten Sie bitte bis **15.11.2018** mit Anschreiben und Lebenslauf sowie Schul- und ggf. Arbeitszeugnissen per E-Mail an: info@vst-radolfzell.de oder per Post an: Verrechnungsstelle Radolfzell, Mezgerwaidring 102, 78315 Radolfzell am Bodensee

---

**Fahrer (m/w) gesucht**
auf 450,– €-Basis oder in Teilzeit.
Tel. 0171 / 5 28 18 20

---

**STADTHALLE SINGEN**

Kultur- und Tourismus Singen (KTS) ist ein Eigenbetrieb der Stadt Singen und betreibt die Stadthalle Singen, die Scheffelhalle sowie das alljährliche Hohentwielfestival. Zu den Hauptaufgaben gehören ein sehr vielseitiger Veranstaltungsbetrieb einschließlich städtischem Kulturauftrag und der Tourismus. Wir suchen zum Jahresbeginn 2019 eine/n

**PR-Manager (m/w)**

**Ihre Aufgaben:**
- Sie erarbeiten zielgruppenorientierte Kommunikationskonzepte in Bezug auf Marke, Produkte und Image
- Das Verfassen und Redigieren von Pressetexten, Publikationen und Reden gehört zu Ihren Aufgaben und geht Ihnen leicht von der Hand

**Ihr Profil**:
- Sie haben ein Studium mit Schwerpunkt Medien-/ Kommunikationswissenschaften, Journalismus, Public Relations o.ä. erfolgreich absolviert oder eine vergleichbare Qualifikation

**Wir bieten**:
- Eine abwechslungsreiche unbefristete Vollzeitstelle
- Eine Vergütung nach TVöD

Nähere Informationen finden Sie unter www.stadthalle-singen.de.

Für Rückfragen und Informationen steht Ihnen gerne Herr Roland Frank (Tel. 07731/85-240) zur Verfügung.

Die ausführliche Stellenbeschreibung finden Sie unter www.singen.de

Wir freuen uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbung bis zum **18.11.2018.**

**Bitte bewerben Sie sich online über unser Bewerberportal unter www.singen.de.**

---

**BEREIT DURCHZUSTARTEN?**

Wir suchen ab sofort mehrere

**MITARBEITER PRODUKTION (m/w)**

Voll-, Teilzeit oder auf 450 EUR-Basis
für unsere **BRIEFSORTIERUNG** am Standort:
Center Singen, Freibühlstr. 4
Tagschicht von ca. 08:00 bis 16:00 Uhr
Abendschicht von ca. 16:00 bis 24:00 Uhr
Arbeitszeiten nach Absprache

**INTERESSE GEWECKT?**

Dann rufen Sie uns an unter der kostenlosen Hotline:
**0800 999 3 666** oder senden Sie Ihre Bewerbung an:
jobs@arriva-service.de



**Weitere Informationen: www.arriva-service.de**
**Baden-Württembergs größter privater Briefdienstleister.**
arriva briefe & service










**ESA-Dienstleistung**
**Reinigungskraft**
gesucht für Objekt in Worblingen auf 450-€-Basis, ab sofort.
Tel. 0176 72612399

Wir suchen für unser Palettenwerk
**Produktions-helfer/in**
**Vollzeit + auf 450 € Basis**
Sind Sie Schichtarbeiter oder rüstiger Rentner, melden Sie sich bei:
**Paletten Riedlinger GmbH**
Zur Mühle 7, 78224 Singen-Bohlingen
Herr Hägele, Tel. 07731/9351-35
von 8 - 16 Uhr

**Radolfzell** Bodensee

**Große Kreisstadt Radolfzell am Bodensee**

Für unser **Kinderhaus Bullerbü in Möggingen,** das **Kinder- und Familienzentrum Werner-Messmer,** die **Kindertagesstätte Mezgerwaidring** sowie für unsere **Kinderkrippe** suchen wir ab sofort bzw. ab Januar 2019 mehrere

**Erzieher (m/w/d) mit staatl. Anerkennung**

in Voll- oder Teilzeit.

Bitte beachten Sie die ausführlichen Informationen zu dieser Stellenausschreibung auf unserer Internetseite **www.radolfzell.de/Stellenangebote.**

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung bis zum **11. November 2018.**

**Stadtverwaltung Radolfzell am Bodensee,**
**Abt. Personal und Organisation, Marktplatz 2, 78315 Radolfzell**

Wir sind eines der führenden Möbelhandelsunternehmen im süddeutschen Raum mit mehreren Standorten (Lauchringen, Karlsruhe, Stockach und Weil am Rhein). Für unseren Gartenmöbelfachmarkt in Stockach, den wir Anfang 2019 neu eröffnen, suchen wir

## Hausleiter/Abteilungsleiter (m/w)
**- Vollzeit -**

Sie haben eine fundierte kaufmännische Ausbildung, Freude am Verkauf und am Umgang mit unseren Kunden. Sie sind dynamisch und motiviert und in der Lage, den täglichen Anforderungen einer Leitungsposition zu entsprechen.

Organisationstalent und Flexibilität sowie Leistungsbereitschaft gehören zu Ihren Grundeigenschaften. Erfahrungen aus dem Möbel- und Outdoorbereich wären wünschenswert, sind aber nicht Voraussetzung.

Bitte schicken Sie Ihre Bewerbung inklusive Gehaltsvorstellung und frühestmöglichem Eintrittstermin an info@moebel-stumpp.de, zu Händen Herr G. Dick.

GC GARTENMÖBEL COMPANY

Gartenmöbel Company Dick GmbH & Co.KG · Riedstraße 1 · 79787 Lauchringen

Standort Stockach
Radolfzeller Straße 37
78333 Stockach
Telefon +49 7771 8009-0

kontakt@gartenmoebelcompany.de

**gartenmoebelcompany.de**

**Ein Unternehmen der Dick-Stumpp-Unternehmensgruppe**




## Entdecke deine Zukunft
**Tag der offenen Tür im Ausbildungszentrum bei der GF Casting Solutions Singen GmbH**

**Dienstag, den 30. Oktober 2018 13:00-16:00 Uhr**

**Wir laden dich ein, unsere Ausbildungsberufe in unserem Ausbildungszentrum kennenzulernen. Am Dienstag, den 30. Oktober 2018 ab 13:00 Uhr präsentieren unsere Auszubildenden die Berufsbilder in ihrer Vielfalt mit hochmodernen Anlagen und Maschinen:**

- CNC-Fräsen und –Drehen
- Pneumatik
- Hydraulik
- Modellanlagen mit speicherprogrammierbarer Steuerung
- Gießen
- Und vieles mehr

**Wir bilden aus:**

- Gießereimechaniker/-in
- Techn. Modellbauer/-in
- Industriemechaniker/-in
- Zerspanungsmechaniker/-in
- Elektroniker/-in für Betriebstechnik

**Weitere Informationen erhältst du von unseren Ausbildern:**
**Walter Schlögl,** Tel. 07731 886-317 (Industriemechaniker/-in, Techn. Modellbauer/-in, Zerspanungsmechaniker/-in, Gießereimechaniker/-in)
**Jan Hartmann**, Tel. 07731 886-352 (Elektroniker/-in für Betriebstechnik)

Du erreichst unser Ausbildungszentrum über die Georg-Fischer-Straße. (Zufahrt Georg Fischer/hinter dem Obi).

**Wir freuen uns auf deinen Besuch!**

**Passion for...**

- your lighter future
- challenge
- technology
- teamwork
- balance

**GF Casting Solutions**
**Singen GmbH**
**Julius-Bührer-Str. 12**
**78224 Singen**

**www.gfcs.com/karriere**

# MITARBEITER GESUCHT

**BRAUN setzt mit Erfolg Maßstäbe!**
Wir sind ein modernes, expansives Möbelunternehmen mit 10 Einrichtungshäusern.
**Für unser Wohnkaufhaus in Singen suchen wir zum baldmöglichen Termin:**

## Küchenfachberater (m/w)

**Ihre Aufgaben:**
- Sie informieren Kunden über Produktdetails
- wickeln Kundenbestellungen ab
- Sie planen und verkaufen Küchen
- Sie sorgen für eine repräsentative Gestaltung der Abteilung

**Ihr Profil:**
- Erfahrung im Verkauf von Küchen
- Kenntnisse in der EDV und Planungsprogrammen
- eine selbstständige, systematische und zuverlässige Arbeitsweise
- Einsatzbereitschaft und Flexibilität

**Falls Sie keine Branchenerfahrung haben, sind wir gerne bereit Sie zum/zur Küchenexperten/Küchenexpertin auszubilden. In einem Intensiv-Kurs werden Ihnen alle wichtigen Details für die Küchenplanung vermittelt. Voraussetzung sind gute PC-Kenntnisse und eine kaufmännische Berufsausbildung.**

## Einrichtungsberater (m/w)
**für die Abteilungen Wohnzimmer & Schlafzimmer**

**Ihre Aufgaben:**
- Sie informieren Kunden über Produktdetails
- wickeln Kundenbestellungen ab
- Sie sorgen für eine repräsentative Gestaltung der Abteilung

**Ihr Profil:**
- eine selbstständige, systematische und zuverlässige Arbeitsweise
- Einsatzbereitschaft und Flexibilität

## Sachbearbeiter (m/w) für die Stockwerkinformation

**Ihre Aufgaben:**
- selbstständige Bearbeitung von Kundenanfragen
- Erfassung und Prüfung von Auftragsbestätigungen
- Verwaltung und Bearbeitung der Eingangspost
- Bedienung der Telefonanlage
- Bedienung der EDV Kasse

**Ihr Profil:**
- eine selbstständige, systematische und zuverlässige Arbeitsweise
- Freude am Kontakt mit Menschen
- Erfahrung im Umgang mit dem Computer

## Mitarbeiter (m/w) für unser Restaurant
**in Vollzeit**

**Ihre Aufgaben:**
- Küchendienst & Tischpflege
- Gestaltung der Frühstücks- und Salatbuffets
- Mithilfe bei der Speisenzubereitung
- Bedienung der Kasse
- Bedienen an der Essensausgabe

**Ihr Profil:**
- Freundlichkeit
- Teamfähigkeit
- Erfahrung im Gastronomiebereich vorteilhaft

**Das bieten wir Ihnen:**
Wir bieten Ihnen einen abwechslungsreichen, interessanten und verantwortungsvollen Arbeitsplatz in einem erfolgreichen, familiengeführten Unternehmen mit gutem Betriebsklima. Ein angemessenes Festgehalt, Urlaubs- und Weihnachtsgeld sowie andere soziale Zusatzleistungen sind bei uns selbstverständlich.

**Haben wir Ihr Interesse geweckt?**
Dann freuen wir uns auf Ihre schriftliche oder online **( www.braun-moebel.de/stellenangebote/ )** Bewerbung. Alle wichtigen Einzelheiten besprechen wir gerne mit Ihnen in einem persönlichen Gespräch.

BRAUN Möbel-Center

BRAUN Möbel-Center GmbH & Co. KG • Markwiesenstr. 38, 72770 Reutlingen

**Carl-Benz-Str. 22**
**78224 Singen**
**Telefon: 07731/8758-0**
**info@bmc-si.de**

## Wir suchen Verstärkung

**Baggerfahrer (m/w)**
**Galabau/Straßenbau**

mit gültigem Führerschein

Bewerbungen unter: Kontakt@Galabau-Kaehler.de
oder telefonisch: 0 77 74 – 92 59 128

KÄHLER Garten- und Landschaftsbau
Hauptstr. 5
78253 Eigeltingen

---

Wir sind ein mittelständisches Tief- und Rohrleitungsbauunternehmen aus dem westlichen Bodenseeraum mit 55 Mitarbeitern und mit DVGW-Zertifizierung nach GW 301.

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir ab sofort einen

**Bauleiter (m/w/d)**

mit fundierten Kenntnissen in den Bereichen Straßenbau und/oder Tief- und Rohrleitungsbau.

Zu Ihren Aufgaben gehören die Vorbereitung, Planung und Durchführung von Baustellen sowie die Aufmaß- und Rechnungserstellung.

Kenntnisse im DVGW-Regelwerk sind von Vorteil.
Ein Abschluss als Meister oder Dipl.-Ing. ist wünschenswert.

Wir bieten einen sicheren Arbeitsplatz sowie leistungsgerechte Bezahlung mit den im Baugewerbe üblichen Sozialleistungen. Sie erwartet ein professionelles Umfeld, ein motiviertes Team sowie eine anspruchsvolle Tätigkeit, die ein hohes Maß an Selbständigkeit bietet.

Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen richten Sie bitte unter Angabe Ihrer Gehaltsvorstellungen - gerne per E-Mail - an:

**Senn-Bau GmbH**
**Herr Alexander Senn**
**Im Hirtenstall 2**
**78267 Aach/Hegau**
**Tel: 07774 - 93890**
**Email: info@senn-bau.de**

Senn-bau Tief-und Rohrleitungsbau

---

Wir suchen ab sofort Verstärkung in unserem Team:

**Bäcker/Konditor (m/w) in Vollzeit**
**Verkäufer (m/w) in Vollzeit**

Bäckerei Engelhardt ein Genuss

Wir bieten einen sicheren und langfristigen Arbeitsplatz in einem motivierten Team (5-Tage-Woche). Keine Sonntagsarbeit!

Ihre aussagekräftige schriftliche Bewerbung schicken Sie bitte an:
post@baeckerei-engelhardt.de oder:
Bäckerei Engelhardt GmbH, Ratoldusstraße 60, 78315 Radolfzell

---

EINFACH ANDERS ♦ AUS ÜBERZEUGUNG
Wir sind Diakonie ♦ Wir lieben Menschen
Bezahlung nach Tarif ♦ betriebliche Altersvorsorge ♦ verantwortungsvolle Führung

Gesucht: Pflege(fach)kraft m/w in Teilzeit bis 90%

Seniorenzentrum Stockach ♦ Evangelisches Altenpflegeheim
Neubau ♦ Wohngruppenmodell ♦ tolles Team

info@hebodi.de ♦ 07771 – 801-548 ♦ 0172 – 37 06 488 ♦ 07771 – 801-0
**Seniorenzentrum Stockach ♦ Zoznegger Straße 17 ♦ 78333 Stockach**

---

**Reinigungskraft**
1 x wöchentlich für Betriebsräume gesucht
*78224 Singen · Tel. 0 77 31 / 93 25 20*

---

**WEHA**
Baustellenwagen / Baucontainer

Wir suchen ab sofort:

**Schweißer / Schlosser (m/w)**

in Vollzeit, mit Allrounder-Fähigkeiten und mehrjähriger Berufserfahrung.

*Info@weha-engen.de •*
*Info unter Tel. 07733/8051*

---

Wir suchen ab sofort o. n. V.

**Reinigungskraft (Minijob)**

für unser Objekt in Singen-City, 4x wöchentlich Mo., Di., Do., Fr. von 18.00 – 19.45 Uhr.

Bitte bewerben Sie sich telefonisch oder per E-Mail:

**SRS Spreer Reinigungsservice GmbH**
Tel. 0 77 32/97 18 36 oder
info@spreer-reinigungs-service.de

---

## Suche Taxifahrer/in

Voll-, Teilzeit, Aushilfe (450,– €).
Personenbeförderungsschein erforderlich.
**Tel. 0177 – 40 60 314**

---

## Techniker

für Drucker Reparatur + Installation als Teilzeit- oder Vollzeitkraft kurzfristig gesucht. Radolfzell.
www.pcv-plotter.de

---

Suche freundliche/r
**Fahrer/in**
FS Kl. B, sehr gute Deutschkenntnisse, Minijob od. TZ

Ulrike Weiß Transporte Singen, Htwl
0172.712 55 46
weitrasi@online.de
www.weitrasi.online

---

**Lagermitarbeiter (w/m/d)**

**nach Hilzingen** in Teil- und Vollzeit gesucht. Für Kommissionierung, Warenein- und -ausgang, Endkonfektionierung. Sie besitzen idealerweise einen Staplerschein. Gerne geben wir auch Bewerbern ohne Ausbildung eine Chance. Bewerbung bitte unter Chiffre-Nr. 201661an das SWB, Postf. 320, 78203 Singen.

---



ERFOLGREICHE UNTERNEHMEN WERBEN IM

WOCHENBLATT seit 1967

---

***Nebenjob 450,– €***

Suchen Mitarbeiter/in für Tankstellenshop ab 18 Jahren für mindestens 2 Jahre. Für 1 bis 2 mal abends oder am Wochenende.
Schriftl. Bewebung an:
tank.in@t-online.de
Tank in, Gewerbestr. 1, 78247 Hilzingen

---

Wir suchen
**Küchenmitarbeiter/in** Voll- od. Teilzeit
**Servicemitarbeiterin**
für jeden 2. Sonntagmittag + nach Vereinbarung abends.
Teilzeit od. 450,– €-Basis in Jahresstellung.
Über Ihren Anruf freut sich
**Fam. Graf, Gasthaus Seehof,**
Moos-Iznang
**Tel. 0 77 32 / 99 21 10**

---

**Aufsichtspersonal gesucht**
in Vollzeit
für unser Spielodrome in Gailingen.
Tel. 0 71 21/6 80 85 70

---

**CMC Personal GmbH**

**Job gesucht?**
**CMC einschalten!**



Tel. 07731 9537-0

---

Wir suchen
**Küchenhilfe**
als Aushilfe (Minijob) unter der Woche abends und für das Wochenende nach Vereinbarung.
**Gasthaus Germania**
Beim Turm 2
78315 Radolfzell-Liggeringen
Tel. 0 77 32 / 911 901

---

TOP JOB Top-Arbeitgeber 2018

Kübler



Sie schätzen die Flexibilität eines mittelständischen sowie unabhängigen Familienunternehmens und wollen mit Ihrem Qualitätsbewusstsein zur Zufriedenheit unserer Kunden beitragen? Dann willkommen bei der Kübler Gruppe, verstärken Sie unser Team am **Standort Villingen-Schwenningen** als

## Mitarbeiter Arbeitsvorbereitung (m/w)

**für unsere Elektronikfertigung**

**Ihre Aufgaben:**

- Gestaltung von Soll-Arbeitsabläufen unter Berücksichtigung von ergonomischen und zeitwirtschaftlichen Aspekten
- Optimierung der Produktionsabläufe zur Erhöhung der Effizienz und Wirtschaftlichkeit
- Betreuung der bestehenden Prozesse
- Enge Zusammenarbeit mit der Entwicklung (z. B. Abstimmung von Designvorgaben)

**Ihre Qualifikationen:**

- Abgeschlossene technische Ausbildung mit Weiterbildung zum Techniker oder abgeschlossenes Studium im Bereich Elektronik
- Erste Erfahrung in der REFA-Zeitermittlung und Arbeitsplatzgestaltung
- Mehrjährige Berufserfahrung in der Arbeits- und Produktionsvorbereitung
- Sehr gute Kommunikationsfähigkeit und Sinn für strukturiertes Arbeiten

**Unser Angebot:**

Wir bieten Ihnen eine Festanstellung und eine herausfordernde Tätigkeit in einem unabhängigen, weltweit agierenden Familienunternehmen mit ausgezeichneten Zukunftsperspektiven. Es erwarten Sie ein angenehmes Arbeitsklima in einem motivierten Team und ein hohes Maß an Gestaltungsfreiheit. Eine wertschätzende Unternehmenskultur sowie ein attraktives, leistungsorientiertes Gehalt samt Benefits sind für uns selbstverständlich.

**Ihre Zukunft:**

Die Ansprechpartnerin für Ihre Bewerbung ist unser HR Business Partner, Frau Stephanie Riesle. Bewerben Sie sich jetzt.

**Kübler Gruppe**
Fritz Kübler GmbH
Schubertstr. 47
78054 Villingen-Schwenningen
Tel.: +49 7720 3903-0

QR-Code scannen und mehr erfahren!

*wir geben Impulse*

**www.kuebler.com**

---

**Restaurant / Cafe Park 1**
**im MAC Museum Art & Cars in Singen**

MAC MUSEUM ART & CARS

Zur Erweiterung unseres eingespielten Teams suchen wir ab sofort oder später:

**Beikoch / Köchin**
**Servicekräfte – Küchenhilfe**

Sie haben Berufserfahrung oder eine Ausbildung als Fachkraft?
Sie suchen eine Teil- oder Vollzeitstelle oder möchten als Aushilfe etwas dazu verdienen? Bewerben Sie sich per E-Mail: restaurant@museum-art-cars.com

---

thüga ENERGIENETZE GMBH

Als Partner von Kommunen, Stadtwerken, Privathaushalten sowie Industrie und Gewerbe betreiben wir überregional Erdgas-, Strom-, Wasser- und Wärmenetze in Süddeutschland.

Unser Aufgabenfeld liegt dabei im Auf- und Ausbau sowie der Wartung und Instandhaltung dieser Netze. Als Service-Dienstleister überwachen wir rund um die Uhr unsere Netze und beheben Störungen schnellstmöglich vor Ort.

Insgesamt betreiben wir Energienetze in einer Länge von über 5.500 Kilometern. Um Pflege, Wartung und Ausbau der Netze kümmern sich bei uns mehr als 200 erfahrene Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Wir versorgen über 120 Städte und Gemeinden in Rheinland-Pfalz, Baden-Württemberg und Bayern.

***Erfahren Sie mehr über uns unter:***
***www.thuega-energienetze.de***

*Für unseren Standort SINGEN im Bereich Dispatching/Leitwarte suchen wir zum baldmöglichsten Eintritt eine/n*

## Meister/Techniker (m/w/d) als Dispatcher (m/w/d) Netzleitstelle

**Ihr Aufgabengebiet umfasst:**

- Überwachung und Führung der Strom-, Erdgas-, Trink- und Abwassernetze sowie den dazugehörigen technischen Anlagen mithilfe modernster Netzleitstellentechnik
- Eigenverantwortliche Durchführung von Schalthandlungen im Mittel- und Hochspannungsnetz
- Telefonische Störungsannahme und -erfassung sowie entsprechende Weiterleitung
- Koordination der zugeordneten Bereitschaftsdienste zur Störungsbehebung
- Erstellung von Auswertungen, Statistiken und Dokumentationen
- Durchführung von speziellen Netzanalysen

**Ihr Profil:**

- Elektrofachkraft mit Meister- oder Technikerqualifikation (m/w/d)
- mehrjährige Berufserfahrung möglichst in der Energiebranche
- Bereitschaft zur Teilnahme am Schichtdienst (4-Schicht-Betrieb), auch an Sonn- und Feiertagen
- selbstständiges Arbeiten, Teamfähigkeit und sicheres Auftreten
- Kommunikationsfähigkeit und Spaß am Umgang mit Menschen

**Was Sie erwartet:**

Den hohen Anforderungen der Thüga Energienetze GmbH, einer Tochtergesellschaft der Thüga Aktiengesellschaft, stehen gegenüber:

- qualifizierte Einarbeitung mit Teilnahme an externen Lehrgängen
- eine leistungsorientierte Vergütung
- überdurchschnittliche Sozialleistungen
- sehr gute Entwicklungsmöglichkeit im Unternehmensverbund der Thüga

***Bewerben Sie sich jetzt!***

*Sie sind bereit in unserem wachsenden Team Verantwortung zu übernehmen? Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung - bevorzugt online unter:* ***www.thuega-energienetze.de.***

Erste Fragen beantwortet Ihnen gerne Herr Holger Lapp unter der Telefonnummer **07731/1480-2742.**

**Thüga** Energienetze GmbH · Industriestraße 7 · 78224 Singen

WINTERREIFEN?
Hardtring 18–22 · Stockach
Telefon 07771-914440
www.seliger-autoteile.de
SELIGER AUTOTEILE

# STELLENMARKT



am Gleis
RADHOTEL + EINKEHR

Für unser junges Team suchen wir Verstärkung.
**Spülkraft und Servicefachkraft m/w** auf Festanstellung,
**Frünstücksservice** (450-€-Basis),
ab sofort oder nach Vereinbarung.
sowie **Azubi für Restaurantfach w/m und Koch w/m**
Bewerbung an: **Einkehr am Gleis** · Florian Repnik
Unterdorfstr. 24 · 78315 Radolfzell-Markelfingen
07732/89272-0 · Einkehr@amgleis.de

EASY BEAUTY
KOSMETIKINSTITUT
Ab sofort **zwei** erfahrene, zuverlässige
**Kosmetiker/innen**
gesucht.
Weitere Infos:
**https://www.easy-beauty.de/uber-uns/jobs**
Hauptstraße 2 – 78239 Rielasingen
0 77 31 / 9 76 27 67

Steißlingen

Die Gemeinde Steißlingen sucht **baldmöglichst** für die Reinigung in der Gemeinschaftsschule

**2 Reinigungskräfte m/w/d.**

Eine Stelle ist unbefristet zu besetzen und umfasst einen regelmäßigen Beschäftigungsumfang von 19 Arbeitsstunden/Woche. Die zweite Stelle umfasst einen regelmäßigen Beschäftigungsumfang von 17,5 Stunden/Woche und ist befristet als Krankheitsvertretung zu besetzen. Die Arbeitszeiten sind nachmittags von Montag bis Freitag.
Die Bezahlung erfolgt nach TVÖD.

Bei Interesse bewerben Sei sich bitte bis **06.11.2018** bei der Gemeindeverwaltung, Schulstraße 19, 78256 Steißlingen. Bei Fragen gibt Ihnen Frau Korherr, Tel. 07738/929312, gerne Auskunft.



***Für unsere Filialen in Singen & Stockach suchen wir Dich für unser Team!***

***Friseur/in (Voll-/Teilzeit)***

sicherer Arbeitsplatz | pünktliche Bezahlung |
beste Standorte | familienfreundliche Arbeitszeiten |
ausgezeichnetes Arbeitsklima | regelmäßige Seminare

**Wir freuen uns auf die Kontaktaufnahme!**

**Telefonisch in der Verwaltung 04347 7139912**
**oder Mobil 0151 70108222**
**Gern auch per E-Mail an hallo@friseur-coco.de**

friseur COCO
NICE TO SEE YOU
www.friseur-coco.de

**Sozialdienst katholischer Frauen e.V.**
Theodor-Hanloser-Str. 5, 78224 Singen

Für unser Team Schwangerschaftsberatung suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt

**eine/n Sozialpädagogen/in oder vergleichbare Qualifikation – in Teilzeit 50 %**

Informationen zum Aufgabenbereich finden Sie unter: www.skf-singen.de

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung, gerne auch per Mail, bis zum 05.11.2018 unter info@skf-singen.de.

SkF

**CMC Personal GmbH**

**Jetzt starten:**
**im neuen Job!**

Wir suchen ab sofort für unser Team im Kundeneinsatz im Raum Konstanz und Singen:

- ✓ **Personalsachbearbeiter (m/w/i) in Voll- und Teilzeit**
- ✓ **Bilanzbuchhalter (m/w/i)**
- ✓ **Empfangs- und Auftragssachbearbeiter (m/w/i)**
- ✓ **Mitarbeiter Qualitätsmanagement (m/w/i)**

www.cmc-personal.de



Ihre Ansprechpartnerin:
**Andrea Matuschyk**
Personaldisponentin

Hauptstraße 48
78224 Singen
Tel. 07731 9537-16
andrea.matuschyk@
cmc-personal.de

Aptar
pharma



Als einer der weltweit führenden Hersteller von mechanischen Sprüh- und Dosiersystemen für die pharmazeutische Industrie sind wir mit unseren Produkten auf allen Kontinenten vertreten. Das verdanken wir der Innovationskraft und Erfahrung unserer über 700 Mitarbeiter.
Steigen Sie bei uns ein und auf.

**Für den Standort Eigeltingen suchen wir:**

## VERFAHRENS-MECHANIKER M/W/D

**WAS SIE ERWARTET**
Sie sind Teil eines Teams im Spritzgießbereich. Zu Ihrem Aufgabengebiet gehört der Ein- und Ausbau von Spritzgießwerkzeugen sowie das Bedienen von Spritzgießmaschinen und die dazugehörenden Peripheriegeräte. Ein weiteres Aufgabengebiet ist die Optimierung von Spritzprozessen, die Programmierung von Entnahme-Robotern und Dokumentationen in SAP.

**WAS SIE MITBRINGEN**
Sie verfügen über eine abgeschlossene Ausbildung als Verfahrensmechaniker Kunststoff- und Kautschuktechnik, Fachrichtung Spritzgießen. Sie überzeugen durch Teamfähigkeit und systematische Arbeitsweise. Bereitschaft zur Schichtarbeit ist vorhanden.

## BETRIEBSMITTEL-KONSTRUKTEUR / TECHN. ZEICHNER M/W/D
(TEIL-/VOLLZEIT 70-100%)

**WAS SIE ERWARTET**
In Ihrer Position als Betriebsmittelkonstrukteur m/w/d sind Sie im Bereich der Industrialisierung tätig. Sie sind für die konstruktive Erstellung von CAD-Daten für unterschiedliche Anwendungsbereiche wie Montagetechnik, Versuchsaufbauten (z.B. für Nullserien) und Messmittel in Zusammenarbeit mit unseren Projektleitern und Messtechnikern verantwortlich. Sie arbeiten kontinuierlich an Optimierungen von Betriebsequipment mit. Sie pflegen eine SAP-gerechte Dokumentation, koordinieren die Beschaffung von Fertigungs- sowie Zukaufteilen und überwachen deren Zeitschienen.

**WAS SIE MITBRINGEN**
Sie haben eine Ausbildung zum/r technischen Zeichner/in. Für Ihre Tätigkeit sind Kenntnisse im Bereich der Betriebsmittelkonstruktion und im Umgang mit CAD-Software (vorzugsweise Creo Parametric) erforderlich. Idealerweise haben Sie bereits Erfahrung mit SAP R/3. Sehr gute Englischkenntnisse setzen wir voraus. Gute Präsentations- und Kommunikationsfähigkeiten runden Ihr Profil ab.

## WERKZEUG-MECHANIKER M/W/D

**WAS SIE ERWARTET**
In Ihrer Position als Werkzeugmechaniker/in in der Werkzeuginstandhaltung sind Sie für die Betriebsbereitschaft und die Funktion der Spritzgießwerkzeuge verantwortlich. Ihr Aufgabengebiet beinhaltet die Reparatur und Wartung unserer Werkzeuge. Dabei arbeiten Sie nach den dazugehörenden Arbeitsanweisungen. Zu Ihren weiteren Aufgaben gehören die Mitgestaltung und Durchführung eines ordnungsgemäßen Arbeitsablaufes innerhalb des Teams sowie das Führen und Pflegen von Dokumentationen in SAP.

**WAS SIE MITBRINGEN**
Sie haben eine Ausbildung zum/zur Werkzeugmechaniker/in oder eines artverwandten Berufes absolviert. Idealerweise verfügen Sie bereits über Berufserfahrung im Bereich der Werkzeuginstandhaltung. Schichtarbeit stellt für Sie kein Problem dar. Zudem überzeugen Sie durch Teamfähigkeit und haben eine selbständige und eigenverantwortliche Arbeitsweise.

**WAS WIR BIETEN**
Wir sind ein modernes und innovatives Unternehmen mit einer offenen Unternehmenskultur, wobei teamorientiertes Arbeiten bei uns selbstverständlich ist. Mit einem flexiblen Arbeitszeitmodell, Weiterbildungsangeboten, internationalem Umfeld und vielfältigen Themenfeldern schaffen wir die besten Voraussetzungen für Ihre Karriere und die Vereinbarkeit von beruflicher Verwirklichung und Familie sowie einer gemeinsamen langfristigen, erfolgreichen Zusammenarbeit.

**WIE SIE SICH BEWERBEN**
Wenn Sie Herausforderungen und Verantwortung suchen, freuen wir uns auf Ihre Bewerbung mit Nennung Ihres frühesten Eintrittstermins und Ihrer Gehaltsvorstellung per Post oder auch gerne per E-Mail an Lucia.Baur@aptar.com. Für Ihre Fragen steht Ihnen Frau Baur unter Telefon 07732/801-326 gerne zur Verfügung.

Unsere Datenschutzbestimmungen finden Sie unter https://www.aptar.com/de/rechts-und-datenschutzerklaerungen.html.

Wir sind ein Mitglied der Aptargroup.

Aptar Radolfzell GmbH I Öschlestraße 54-56 I 78315 Radolfzell I www.aptar.com




*Der „Gesundheitsverbund Landkreis Konstanz" vereint Klinikstandorte in Singen, Konstanz, Radolfzell, Engen, Stühlingen und Gailingen. Mit ca. 3.600 Beschäftigten und über 1.400 Betten ist der Verbund der größte Gesundheitsversorger in der westlichen Bodenseeregion und bietet umfassende Leistungen der Akutmedizin, Vorsorge, Rehabilitation sowie Pflege für Menschen jeglichen Alters.*

Zur Verstärkung unseres Teams **des Senioren- und Pflegeheimes Engen** suchen wir Sie zum nächst möglichen Zeitpunkt als motivierte

## EXAMINIERTE PFLEGEFACHKRAFT (m/w)

oder

## EXAMINIERTE PFLEGEHILFSKRAFT (m/w)

**Ihre Aufgaben:**
- eigenverantwortliche Sicherstellung einer aktivierenden Pflege und Betreuung unter der Berücksichtigung individueller Bedürfnisse der Bewohner
- gewissenhaftes Führen der Pflegedokumentation, Evaluierung und bei Bedarf Anpassung der Pflegemaßnahmen
- Mitarbeit in der psychosozialen Betreuung - insbesondere bei der Anleitung, Ermutigung und Hilfe bei der Durchführung von Aktivitäten des täglichen Lebens sowie Förderung des Kontaktes der Bewohner untereinander

**Sie bringen mit:**
- Team- und Kommunikationsfähigkeit
- bewohnerorientiertes, empathisches Verhalten
- Flexibilität, Engagement und Belastbarkeit

**Wir bieten Ihnen:**
- Vergütung nach TVöD und Anmeldung zur zusätzlichen Altersversorgung (Betriebsrente)
- eine abwechslungsreiche und verantwortungsvolle Tätigkeit
- ein unbefristetes Arbeitsverhältnis
- ein kollegiales, freundliches und wertschätzendes Team
- interne und externe Weiterbildungsmöglichkeiten unter anderem über die Akademie des GLKN
- Wohnraum für Mitarbeiter
- Möglichkeit der Hospitation

Für nähere Informationen zur Tätigkeit steht Ihnen Frau Wehr, pflegerische Heimleitung (Tel.: 07733/504-422), gerne zur Verfügung.

Wir freuen uns auf Sie! Bitte richten Sie Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen an:

**Gesundheitsverbund Landkreis Konstanz gGmbH**
**Hegau-Bodensee-Klinikum**
Personalabteilung
Virchowstraße 10, 78224 Singen
E-Mail: personal.info@glkn.de

www.glkn.de




**Volkertshausen**

# Kein Goldener Meisterbrief für Mutter

## Kreishandwerk ehrt Jubilare mit Festakt in Alter Kirche



*Voller Stolz stellten sich 42 anwesende der insgesamt 53 »Goldenen Meister« sowie eine ebenso geehrte Meisterin zum Gruppenbild beim großen Festakt der Kreishandwerkerschaft in Volkertshausen, zusammen mit Kreishandwerksmeister Hansjörg Blender (vordere Reihe ganz links), Harald Liehner, Geschäftsführer der Kreishandwerkerschaft (ganz hinten 3. v. l.), sowie Helmut Lempp, stellv. Kreishandwerksmeister (ganz hinten, 9. v. l.).* *swb-Bild: Hotz*

Vor 40 Jahren hatten 53 Handwerker aus dem Landkreis Konstanz in insgesamt 17 Gewerken ihre Meisterprüfung abgelegt. Viele hatten danach eigene Unternehmen gegründet und Verantwortung für den Wirtschaftsstandort Deutschland übernommen. Weitere nutzten den Meisterbrief für andere erfolgreiche Karrierewege und engagierten sich seither vielfach auch ehrenamtlich. Mit einer würdevollen, von der Jugendkapelle des Musikvereins untermalten Feier in der ›Alten Kirche‹ in Volkertshausen ehrte die Kreishandwerkerschaft Westlicher Bodensee die Jubilare. Kreishandwerksmeister Hansjörg Blender drückte, auch im Namen des erkrankten Handwerkskammerpräsidenten Gotthard Reiner, seinen großen Respekt vor der Lebensleistung der Geehrten aus. Er spannte den Bogen von meisterlichem Können, Erfahrung und einem souveränen Handwerk bei nicht immer einfachen Rahmenbedingungen bis zu den Herausforderungen unserer Zeit: »Handwerk ist noch nie stehen geblieben. Es war immer ein Teil der Veränderung. Handwerk will und wird auch die Zukunft mitgestalten!«

Er überreichte zusammen mit seinem Stellvertreter Helmut Lempp sowie den Obermeistern und einer Obermeisterin der Innungen die Auszeichnungen in Gold für 40 Jahre handwerkliche Meisterleistung. Unter den Jubilaren waren auch teilweise Weggefährten und Freunde der Gratulanten mit dabei. Hausherr und Bürgermeister Alfred Mutter begrüßte die Festgäste mit gewohntem Temperament im schönen Ambiente des gemeindeeigenen Veranstaltungshauses – vermutlich zum letzten Mal in der Funktion des Bürgermeisters.

Hansjörg Blender lobte dessen Engagement und bedauerte, dass der Rathauschef nun die 40 Jahre nicht vollbekomme und damit leider den verdienten »goldenen Bürger-Meisterbrief« verpasse.

Ähnlich wie heute gab es auch 1978 für die damals jungen Meister/innen viele Unwägbarkeiten und Ängste. Neue Technologien kamen auf, politische Veränderungen und terroristische Attacken trieben die Gesellschaft um. Heute gibt es neuerliche politische und gesellschaftliche Veränderungen. Rasant geht es beispielsweise bei der Digitalisierung und dem Handwerk 4.0 voran. Themen, die auch die Kreishandwerkerschaft und Innungen wie auch die Handwerkskammer sowie ihre Landes- und Bundesverbände umtreiben. »Nicht nur im Betrieb, auch in der Ausbildung beschäftigen wir uns damit beinahe jeden Tag und gestalten den Wandel aktiv mit«, erklärte der Kreishandwerksmeister.

Zur Bedeutung des Handwerks in der Gesellschaft betonte der Festredner und Kreisseniorenratsvorsitzende Dr. Bernd Eberwein, dass die von Beginn an freie Handwerkerschaft ein Korrektiv gewesen sei und politischen Einfluss hatte. Er habe auch heute in das freie Handwerk und seine Vertreter großes Vertrauen, dass es extremen politischen Strömungen widerstehen könne. »Man hört auf Sie«, appellierte Eberwein an die gesellschaftspolitische Verantwortung der anwesenden Handwerker/innen. Gemeinsam mit weiteren Repräsentanten stellte er die 60+Initiative des Handwerks vor, die mit mittlerweile über 100 speziell qualifizierten und zertifizierten Betrieben auf die besonderen Bedürfnisse und Wünsche älterer und behinderter Personen eingeht.

Ein besonderer Dank galt hierbei den Gründern der Initiative für den Landkreis Konstanz, Fredis Feiertag, ehemalige Kreisseniorenratsvorsitzende, und Rainer Kenzler, damaliger Kreishandwerksmeister. Abschließend rief Herbert Buhl, selbst Inhaber des Goldenen Meisterbriefs und heute 60+Sprecher im Kreisseniorenrat, die Jubilare auf, ihre Kompetenz und Erfahrung in diese wirksame Initiative mit einzubringen.

Folgende »Goldene Meister« konnten geehrt werden:

Augenoptiker: Fritz Kieninger, Stockach. Bäcker: Günter Künz, Singen. Elektro-Installateure: Alfred Deggelmann, Reichenau; Hans-Joachim Graumann, Konstanz; Wilfried Huber, Radolfzell; Franz Ketterer, Stockach; Jürgen Längle, Radolfzell. Radio-Fernsehtechniker: Ulrich Binna, Gottmadingen; Edgar Dietrich, Stockach; Siegfried Kentischer, Tengen. Fleischer: Max Köhler, Stockach; Klaus-Dieter Stahlkopf, Radolfzell. Fliesen-, Platten- und Mosaikleger: Dieter Rudolf, Konstanz. FriseurInnen: Beate Furchheim, Bodman-Ludwigshafen; Karin Schumm, Radolfzell. KFZ–Mechaniker: Karl-Heinz Auer, Stockach; Nikolaus Billinger, Rielasingen; Josef Fugel, Hohenfels-Mindersdorf; Jürgen Grüninger, Rielasingen; Ernst Haidlauf, Hohenfels; Klaus-Günter Huber, Konstanz; Berthold Jäckle, Hilzingen-Schlatt; Joachim Konrad, Stockach; Hans-Georg Litterst, Öhningen; Klaus Ruther, Stockach; Hermann Schrott, Radolfzell. Landmaschinenmechaniker: Bernhard Brachat, Gottmadingen. Maler- und Lackierer: Bernd Liebl, Hilzingen; Hans-Peter Mayer, Gaienhofen. Maurer: Hans-Joachim May, Eigeltingen; Bernhard Paul, Aach. Metall/Maschinenbau: Werner Demmler, Radolfzell; Günter Hugo Eppler, Singen; Lothar Jäckle, Hilzingen. Metallbau: Wolfgang Dietrich, Singen; Egon Kenke, Radolfzell. Werkzeugbau: Gunther Lotsch, Gailingen. Sanitär/Gas- und Wasserinstallateur: Harald Bach, Engen; Werner Faaß, Mühlhausen-Ehingen; Werner Giolda, Gottmadingen; Hansjörg Keller, Konstanz; Hubert Kessinger, Hilzingen; Paul Sulger, Konstanz; Siegfried Welte, Öhningen. Zentralheizungs- und Lüftungsbauer: Wolfgang Hehl, Konstanz. Schreiner: Gustav Bergmann, Konstanz; Gerold Bisinger, Steißlingen. Stuckateur: Guenter Scheideck, Konstanz. Zahntechniker: Wilja Stuck, Gottmadingen. Zimmerer: Edgar Heine, Mühlingen; Pirmin Mohr, Engen; Berthold Schneider, Reichenau; Rainer Wester, Bodman-Ludwigshafen.

Gabi Hotz
redaktion@wochenblatt.net




**Schaffhausen**

# Faszination Hochrhein

## Marco Graf schafft Filmepos




*Ein Film über die faszinierende Natur- und Pflanzenwelt am Hochrhein.* *swb-Bild: Marco Graf*

Wie vielseitig und artenreich die Natur- und Pflanzenwelt im und am Wasser, aber auch die Kultur und das Leben am Hochrhein sind, zeigt der Hobby-Dokumentarfilmer Marco Graf in »Der Hochrhein«.

Der 90-minütige Film nimmt Zuschauer mit auf eine außergewöhnliche einjährige Reise, beginnend im Frühling am Untersee bis hin zum Schaffhauser Rheinfall im Folgefrühling. Insgesamt drei Jahre dauerte es bis der Film fertig war. Für den erst 23 Jahre alten Schaffhauser, der schon seit seinem zwölften Lebensjahr begeistert Dokumentarfilme dreht, war es mit Abstand das größte Projekt: »Mit dem Film möchte ich den Menschen dazu ermutigen, die Augen aufzumachen und zeigen, welche Artenvielfalt unsere Region bietet«, so Marco Graf.

»Viele staunen über die gut inszenierten Dokumentarfilme aus aller Welt, dabei gibt es auch hier vor unserer Haustür unglaublich viel zu sehen, nur eben nicht so farbenfroh. Im Film möchte ich diese Vielfalt der Natur aufzeigen.« Bis auf die Musik wurde der Film komplett in Eigenregie produziert, das heißt die Dreharbeiten, Ton, Schnitt usw. stammen alle von Marco Graf selbst. Zu sehen ist der 90-minütige Film in zwei Teilen auf Youtube unter dem Stichwort: »Der Hochrhein - Teil 1 (Doku Deutsch)« bzw. »Der Hochrhein – Teil 2 (Doku Deutsch)«.

Einen ersten Eindruck vermittelt auch der Trailer zum Film, der ebenfalls in Youtube unter »Der Hochrhein - Official Trailer« zu finden ist.

Diana Engelmann
engelmann@wochenblatt.net

**Welschingen**

# Audi fliegt vom Kreisel

Vermutlich aufgrund seiner alkoholischen Beeinflussung ist am Dienstag ein Audi-Fahrer, der die L191 in Richtung Engen befahren hat, am Kreisverkehr zur Otto-Hahn-Straße zunächst mit den linken Rädern auf die Verkehrsinsel geraten und hat dort ein Verkehrszeichen überfahren. Anschließend fuhr der PKW über den Kreisverkehr, hob dabei ab und schlug auf der L191 wieder auf, überfuhr danach die Schutzplanken der Fahrbahnseite und kam schließlich auf der Beifahrerseite liegend auf dem Radweg zum Stillstand. Bis zum Eintreffen des Rettungsdienstes wurde der schwer verletzte Autofahrer von Ersthelfern versorgt und anschließend in ein Krankenhaus eingeliefert.

Da der Verdacht einer Alkoholeinwirkung bestand, wurde eine Blutentnahme veranlasst. Der entstandene Gesamtschaden wird auf rund 80.000 Euro geschätzt.

**Stuttgart/Singen**

# Baumaßnahmen auf der Gäubahn

Bis zum 9. November kann die Gäubahn zwischen Stuttgart und Singen wegen Bauarbeiten nur eingeschränkt befahren werden. Der Zeitraum wird in vier Bauphasen eingeteilt:

Ab sofort bis 26. Oktober: Die IC-Züge fahren nur im Abschnitt Horb–Singen/Konstanz. Reisende nutzen zwischen Stuttgart und Herrenberg die Züge des Regionalverkehrs oder der S-Bahn. Ab Horb besteht Anschluss an die IC-Züge bis nach Singen. Reisende nach Zürich erreichen in Singen die IC-Züge in Richtung Schweiz. Zusätzlich verkehrt ein Schnellbus als Ersatz für die IC-Züge ab Herrenberg ohne Halt bis Horb.

27. Oktober bis 1. November: Der IC-Ersatzbus verkehrt ab Böblingen ohne Halt bis Horb. Reisende nutzen in Richtung Rottweil/Singen zwischen Stuttgart und Böblingen die Züge des Regionalverkehrs oder die S-Bahn. Am 27. und 28. Oktober fahren die IC-Züge auf der Gäubahn nur zwischen Horb und Tuttlingen. Ab 29. Oktober verkehren die IC-Züge wieder zwischen Horb und Engen. Reisende aus und in Richtung Singen nutzen ab Tuttlingen beziehungsweise Engen die Busse des Schienenersatzverkehrs, die in Singen Anschluss an die IC-Züge aus und in Richtung Zürich haben.

2. bis 9. November: Alle IC-Züge von Stuttgart bis nach Engen fahren wieder nach Regelfahrplan. Reisende nach Singen nutzen ab Engen den Bus und erhalten in Singen Anschluss an die IC-Züge nach Zürich.

Informationen erhalten Reisende in der DB Navigator-App oder unter www.bahn.de/Reiseauskunft und unter www.deutschebahn.com/bauinfos.

redaktion@wochenblatt.net

**Rielasingen-Worblingen**

# Handwerk ist stolz auf Nachwuchs

## Prochtvolle Freisprechfeier der Handwerkskammer in den Talwiesenhallen

Am vergangenen Freitag war die Talwiesenhalle bei der Freisprechfeier der Handwerkskammer so voll wie noch nie in diesem Jahr. 194 Auszubildende wurden in einem feierlichen Rahmen vor über 450 anwesenden Gästen von Handwerkskammerpräsident Gotthard Reiner freigesprochen. Zudem erhielten sie ihren Gesellenbrief. Die Frauen scheinen im Handwerk immer noch deutlich unterrepräsentiert: Während 164 Männer ihre Gesellenprüfung ablegten, waren es lediglich 30 Frauen, die ihre Gesellenbriefe entgegennahmen. Dabei sei gerade das Handwerk krisensicher und stabiler denn je. Es biete sichere Arbeitsplätze, betonte Präsident Reiner während seiner Rede. Das Handwerk biete umfassende Weiterbildungsmöglichkeiten bis hin zum Meister und Betriebswirt. Gerade mit dem Ausblick, dass in den nächsten zehn Jahren über 6.600 Betriebe in der Region übergeben würden und Nachfolger suchten, sei das die Chance für die Junggesellen. Sie müssten nur zugreifen.



*Berufsstolz kommt bei der Freisprechfeier auch durch die handwerkstypische Kleidung zum Ausdruck, hier bei den Maurern und Zimmerern.* *swb-Bild: uj*

Auch Kreishandwerksmeister Hansjörg Blender griff diesen Punkt auf. »Handwerk hat Zukunft«, betonte er. Handwerkliches Können sei gefragt, aber auch theoretisches Wissen. Deswegen hätte man in den zusätzlichen überbetrieblichen Ausbildungen in den Bildungsakademien ordentlich aufgerüstet. Nicht nur mit IPads und Co., sondern auch mit der Ausbildung der Ausbilder. Er verwies darauf, dass jeder die Chance hätte, direkt in den Beruf übernommen zu werden. Jugendarbeitslosigkeit sei bei ihnen zum Glück kein Thema. Der Wandel schlage sich auch in Schlagwörtern wie »Industrie 4.0« und »Handwerk 4.0« nieder. Diese Themen ersetzten zwar nicht profundes handwerkliches Können, seien aber die Aufforderung zur ständigen Weiterbildung. »Die Möglichkeit, direkt nach der Lehre in die Meisterschule zu gehen, ist ein Fehler der damaligen Agenda 2010«, kritisierte Blender, um dann für die Fortbildungsmöglichkeiten im Handwerk sowie für die Unterstützung der Handwerkskammer zu werben.

Gastredner war der Tengener Bürgermeister Marian Schreier. Dieser ist im Hegau für seine kurzweiligen Reden bekannt, doch gelang ihm mit seinem Beitrag dieses Mal sein Gesellenstück. In seiner erfrischenden Rede stellte er die Ausbildung in Bezug zu »Herr der Ringe«, denn die Ausbildung sei der verlässliche Gefährte für die unbekannten Herausforderungen der Zukunft. »Probieren Sie Neues aus«, forderte er die Junggesellen auf.

Eine ganze Reihe von Preisträgern konnte geehrt werden: Jasmin El-Danab (2. Kammersiegerin, Automobilkauffrau), Dennys Kriesten (3. Kammersieger, Automobilkaufmann), Michael Beckert (2. Kammersieger, Bäcker), Raphael Banholzer, Fritz Hertell und Daniel Merkle (jeweils 1. Innungssieger Winter, Elektroniker), Paolo Miali (1. Innungssieger Sommer, Elektroniker), Max Buhl (2. Innungssieger Sommer, Elektroniker), Sofie Meiselbach (2. Kammersiegerin Fachverkäuferin, Fleischer), Timo Mosbach (1. Kammersieger, Fachkraft für Lagerlogistik), Rebecca Schleicher (1. Innungssiegerin, Friseure), Janine Hege und Eva-Alina Hübner (jeweils 2. Innungssiegerin, Friseure), Furkan Kirmaci (Innungssieger Winter, Friseure), Tobias Lauber (1. Innungssieger und 3. Kammersieger, Glaser), Julia Häußler (1. Kammersiegerin und 3. Landessiegerin, Goldschmied), Sahra Kaiser (3. Kammersiegerin, Kauffrau im Büromanagement), Anne Katharina Blatter (2. Kammersiegerin, Konditorin), Lisa Kabbaj (1. Innungssiegerin, 1. Siegerin der Fertigkeitsprüfung und 3. Siegerin für dekorative Wandgestaltung, Maler und Lackierer), Diego Muzzi (1. Innungssieger, 2. Sieger der Fertigkeitsprüfung und 2. Sieger für dekorative Wandgestaltung, Maler und Lackierer), Michael Wieland (1. Innungssieger, Maler und Lackierer), Adrian Ritzi (1. Sieger für dekorative Wandgestaltung und 3. Sieger der Fertigkeitsprüfung, Maler und Lackierer), Nico Halim Cybis (1. Innungssieger, Maurer), Kai Oliver Brockmann (2. Innungssieger, Maurer), Benedict Schwald (3. Innungssieger, Maurer), Marco Eißer (1. Landessieger, 1. Kammersieger und 1. Preisträger im Wettbewerb »Die gute Form im Handwerk«, Metall), Vanessa Schamberger (1. Innungssiegerin, Metall), Lukas Futterknecht, Dominic Wilhelm und Sebastian Wilhelm (jeweils 2. Innungssieger, Metall), Marlene Borgmann (1. Innungssiegerin, Feinwerker), Sergej Borisenko (2. Kammersieger, Zerspanungsmechaniker), Alexander Pochaba (1. Kammersieger, Raumausstatter), Sophie Mayer (3. Kammersiegerin, Raumausstatter), Robert Kotsch (1. Innungssieger Winter, 2. Kammersieger, Anlagenmechaniker), Kai Steen (1. Innungssieger Winter, Anlagenmechaniker), Jeremias Hofer (1. Innungssieger Sommer, Anlagenmechaniker), Marcel Werner (2. Innungssieger Winter, Anlagenmechaniker) und Jonas Stadelhofer (2. Innungssieger Sommer, Anlagenmechaniker), Mustafa Edon (3. Innungssieger, Anlagenmechaniker), Bianca Fehr (3. Landessiegerin und 1. Kammersiegerin, Schornsteinfeger), Nils Köhnemann (1. Kammersieger, 1. Innungssieger, Schreiner), Georg Weiermann (2. Innungssieger, Schreiner), Malte Zaversnik (3. Innungssieger, Schreiner), Marco Schweizer (2. Kammersieger, Straßenbauer), Anton Nawrocki (1. Innungssieger, Zimmerer), Patrick Spanjol (1. Innungssieger, Zimmerer), Christoph Karrer und Erik Köhnemann (2. Innungssieger, Zimmerer), Michael Hirling (3. Innungssieger, Zimmerer), Tobias Rohr (1. Landessieger, 1. Kammersieger, Zweiradmechatroniker).

Uwe Johnen
redaktion@wochenblatt.net

**Noch mehr Fotos unter: wochenblatt.net/bilder**

**Singen**

# Offene Türen bei Georg Fischer

Das Unternehmen Georg Fischer »Casting Solutions« lädt ein zum Tag der offenen Türe in seiner Ausbildungswerkstatt am kommenden Dienstag, 30. Oktober, von 13 bis 16 Uhr und spricht damit Jugendliche mit Lust auf Technik wie auch deren Eltern gleichermaßen mit einer herzlichen Einladung an. In der Ausbildungswerkstatt sind die aktuellen Auszubildenden an der Arbeit und haben eine Menge zu erzählen über ihr »Erlebnis Technik«, über ihren Weg in die Ausbildung und ihre Karrieremöglichkeiten. Vor Ort wird sogar heißes Aluminium gegossen, die CNC-Fräsen und Drehmaschinen laufen, Pneumatik, Hydraulik, eine SPS-Steuerung und programmierte Steuerungen können hier live miterlebt werden. Dazu gibt es auch von den Ausbildern viele Tipps zum Thema Ausbildung in der metallverarbeitenden Industrie. Die Ausbildungswerkstatt befindet sich im südlichen Bereich des Industrieareals und ist über die »Gießereistraße« zu erreichen.

Oliver Fiedler
fiedler@wochenblatt.net

**Gottmadingen**

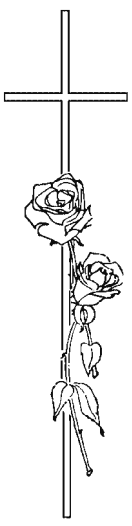
# Die bunte Welt des Sports

Die jungen Sportlerinnen und Sportler aller Sportbereiche des TuS-Gottmadingen laden zu einem kunterbunten Programm ein. Am Samstag, 17. November, ab 14 Uhr sind alle Interessierten in die Goldbühlhalle Gottmadingen eingeladen.

redaktion@wochenblatt.net

# FAMILIENANZEIGEN





*Alles hat seine Zeit,*
*sich begegnen und verstehen,*
*sich halten und lieben,*
*sich loslassen und erinnern.*

In stiller Trauer nehmen wir Abschied von meinem lieben Ehemann, unserem Vater, Schwiegervater, Opa, Patenonkel und Cousin

## Leo Leible

* 8. 12. 1942 † 22. 10. 2018

Sonja Leible
Peter Leible und Stephanie Klinder-Leible mit
Julius, Carl und Theresa
Carmen Leible und Roland Müller mit
David, Robin und Niklas

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Montag, den 29. Oktober, um 14.00 Uhr in der großen Trauerhalle auf dem Waldfriedhof in Singen statt.
Von Beileidsbekundungen am Grab bitten wir abzusehen.



*Müh und Arbeit war Dein Leben,*
*nie dachtest Du an Dich,*
*nur für Deine Lieben sorgen,*
*hieltest Du für Deine Pflicht.*

*Nun ruhe sanft und schlaf' in Frieden,*
*hab tausend Dank für deine Müh',*
*ob Du auch bist von uns geschieden,*
*in unseren Herzen stirbst Du nie.*

Nach Gottes heiligem Willen entschlief nach schwerer Krankheit meine liebe Frau, unsere liebevolle Mutter, Schwester, Schwägerin und Tante

## *Maria Lenhardt*

*geb. Mosbrucker*

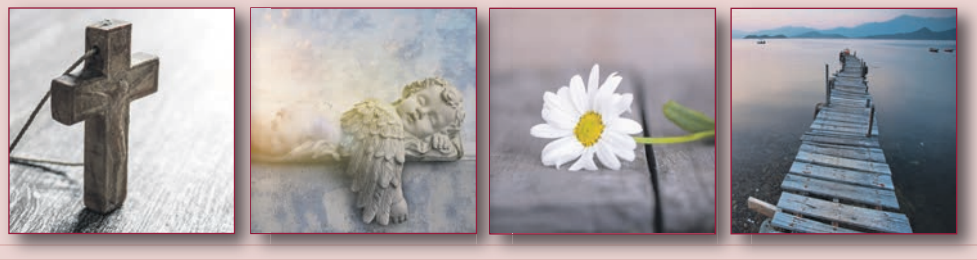
** 31.12.1939 † 18.10.2018*

In Liebe und Dankbarkeit
Nikolaus
Heinz und Christina
Michael Mosbrucker mit Familie
und alle Anverwandten

78224 Singen, Überlinger Straße 11

Rosenkranz heute, Mittwoch, den 24.10.2018, um 18.00 Uhr, anschließend um 18.30 Uhr Seelenamt in der Pfarrkirche St. Elisabeth.

Die Beerdigung findet am Donnerstag, dem 25.10.2018, um 14.00 Uhr in der großen Trauerhalle auf dem Waldfriedhof Singen statt.





*In memoriam*

# *Vito Cirella*

*† 27.10.2015*

*Die Liebe hört niemals auf.*
*(1. Kor 13,8)*

*Deine Kinder Claudio, Angela, Patrizia*

STEINHANDWERK.DE
NEITSCH · STOCKACH



HERSTELLUNG HIER IN STOCKACH

NIKLAS NEITSCH STEINMETZ- UND BILDHAUERMEISTER
LUDWIGSHAFENER STRASSE 9 78333 STOCKACH FON: 07771 2462
INFO@STEINHANDWERK.DE WWW.STEINHANDWERK.DE

*Als Gott sah, dass der Weg zu lang,*
*der Hügel zu steil und das Atmen zu schwer wurde,*
*legte er den Arm um Dich und sprach: »Komm heim.«*



Wir nehmen Abschied von

# *Manfred Mank*

** 26.8.1933 † 12.10.2018*

In stiller Trauer
Thomas und Axel Mank mit Familien
Markus Fels mit Familie

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Freitag, den 2.11.2018, um 14.00 Uhr in der kleinen Trauerhalle auf dem Waldfriedhof Singen statt.

Mit tiefer Betroffenheit haben wir die Mitteilung erhalten, dass unsere langjährige Beschäftigte

## Frau Gisela Derber

am 10.10.2018 nach kurzer schwerer Krankheit verstorben ist.

Die Nachricht von ihrem Tod erfüllt uns mit tiefer Trauer.

Wir verlieren in ihr eine engagierte, einsatzbereite und zuverlässige Mitarbeiterin und Kollegin.

DB Regio AG
Region Baden-Württemberg
Die Leitung Der Vorsitz des Betriebsrates

**Das Leben und den Tod habe ich euch vorgelegt, den Segen und den Fluch! So wähle das Leben, damit du lebst.** 5. Mose 30,19

**Wer den Sohn (Gottes) hat, hat das Leben.**

1 Johannes 5,12

christen-in-radolfzell.de

Wir trauern um unseren ehemaligen Mitarbeiter und Pensionär

## Manfred Mank

Herr Mank war über 36 Jahre in unserem Unternehmen tätig. In der langen Zeit seiner Betriebszugehörigkeit arbeitete er viele Jahre als Maschinenformer und wurde im März 1970 zum Schichtleiter der Maschinenformerei ernannt. Im November wechselte er als Schichtleiter an die Fertigungslinie AM214. Von 1980 bis zur Beendigung seiner aktiven Berufstätigkeit im August 1996 war er in der Werkstoffprüfung eingesetzt.

Wir werden Herrn Mank ein ehrendes Andenken bewahren und ihn als hilfsbereiten und zuverlässigen Mitarbeiter in Erinnerung behalten, der sich bei Vorgesetzten und Mitarbeitern großer Wertschätzung erfreute.

**GF Casting Solutions Singen GmbH**
**Geschäftsleitung, Betriebsrat und Beschäftigte**



***1 Jahr ohne Dich ...***

## Salvatore »Nando« Vallelonga

Du fehlst so sehr.

In liebevoller Erinnerung
Carmelo, Daniela, Jennifer, Giuliano,
Ailina, Zoe und Lea

*Obwohl wir dir die Ruhe gönnen,*
*ist voller Trauer unser Herz,*
*dich leiden sehen und nicht helfen können,*
*war unser allergrößter Schmerz.*



In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von unserer lieben Mutter, Schwiegermutter, Oma, Uroma und Ururoma

# *Margot Lepiorz*

** 14.6.1927 † 21.10.2018*

In stiller Trauer
Edel mit Familie
Elke mit Familie
Inge mit Familie
Helga mit Familie
Horst mit Familie
Heidi mit Familie
und alle Anverwandten

78224 Singen/Htwl.

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Freitag, dem 26.10.2018, um 15.00 Uhr in der kleinen Trauerhalle auf dem Waldfriedhof Singen statt.
Von Beileidsbezeigungen am Grab bitten wir abzusehen.

**Abschied nehmen zuhause** ist möglich.

Erste Hilfe u. Unterstützung bei Todesfall und Aufbahrung.

Aufmerksame Begleitung. Individuelle Gestaltung des letzten Abschiedes.



**Die letzte Reise**
Marti Schruer
☎ 0172/7644183
www.letztereise.de

Waldruh
St. Katharinen



BESTATTUNGEN.DE AWARD Platz 1 2016 Kategorie Bestattungswälder

Trauer. Gedenken. Hoffnung.

Die Waldruh St. Katharinen ist ein sorgsam gewählter Ort des Abschieds und des Gedenkens auf dem Bodanrück. Inmitten des Waldes können hier zu Lebzeiten oder für verstorbene Angehörige Ruhestätten unter Bäumen ausgewählt werden.

Unverbindliche und kostenlose Führungen finden am **Samstag, den 3. November und Samstag, den 17. November um 11 Uhr,** oder nach Vereinbarung statt. Treffpunkt ist der ausgewiesene Parkplatz direkt an der Waldruh.

**Mehr Informationen unter Waldruh: www.waldruh.de oder T: 07773 93 04 12**

Das Bewußtsein eines erfüllten Lebens und die Erinnerung an viele gute Stunden sind das größte Glück auf Erden.
Cicero

# Frieda Förg

geb. Iten

* 13.12.1916 † 20.10.2018

Wir sind dankbar für die vielen gemeinsamen Jahre.

In Liebe

Heidi und Winfried Wäßle
Dr. Bettina Förg und Hermann Mehrmann
Hubert und Marita Königsdorfer

Die Enkel und Urenkel

Ingo und Yeong Yin
mit Matthias und Alexander
Anja und Armin
mit Ben und Rafael
Axel und Sabine
mit Laura und Mareike
Stefan und Melanie

Die Trauerfeier findet am Freitag, dem 26.10.2018, um 12.00 Uhr in der großen Trauerhalle auf dem Waldfriedhof Singen statt.

*Was man tief in seinem Herzen besitzt, kann man nicht durch den Tod verlieren.*



# Ralf Schilling

* 2.4.1965
† 9.9.2018

***D*** allen, die ihn zu Lebzeiten geschätzt haben und ihn in guter Erinnerung bewahren,

***A*** für die geschriebenen und gesprochenen tröstenden Worte, für den Händedruck, für die Umarmung, für ein stilles Gebet,

für Blumen- und Geldspenden im Zeichen der Freundschaft und Verbundenheit,

***N*** für die überwältigende Teilnahme auf seinem letzten Weg,

Herrn Pfarrer Gompper für die würdevolle Gestaltung der Trauerfeierlichkeiten,

der Praxis Thomas Auer für die jahrelange gute ärztliche Betreuung,

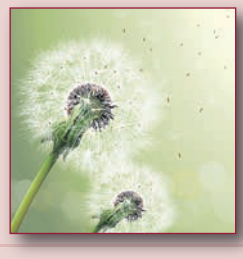
***K*** der Sozialstation Hegau-West für die gute Pflege,

dem FC Hilzingen 07 e.V. für den ehrenden Nachruf und die gesprochenen Worte von Herrn van Wambeke,

***E*** dem Bestattungshaus Homburger für die große Hilfe.

Hilzingen, im Oktober 2018

Im Namen aller Angehörigen
Nina mit Felix






## Danksagung

*Der Tod ist das Tor zum Licht am Ende eines mühsam gewordenen Weges.*

*Franz von Assisi*

# Rudolf Göldner

Es tut weh, einen geliebten Menschen zu verlieren.

Es ist tröstend so viel Anteilnahme zu erfahren.

Dafür danken wir herzlich.

Im Namen aller Angehörigen
Maria Göldner

Gaienhofen, im Oktober 2018



Du warst, bist und wirst für immer der stärkste, liebevollste, funkelndste und wertvollste Stern in unserem Leben sein.
Erst ein Stern mitten unter uns, der durch seinen wunderbaren Schein so unendlich viel Wärme, Liebe, Zufriedenheit und Stärke ausgestrahlt hat, die uns belebt und sehr glücklich gemacht hat.
Nun ein Stern mitten über uns, am Himmelszelt, der immer für uns da ist, auch wenn man ihn nicht sieht. Er ist immer da und passt auf uns auf, egal was auch passiert.

(Julia Deggelmann)

# *Karl Fessler*

* 24.11.1934 † 17.10.2018

Nach einem Leben voller Liebe und Güte nahm ihn Gott der Herr im Alter von 83 Jahren zu sich in sein himmlisches Reich.

In tiefer Liebe und Dankbarkeit

Deine Rosmarie
Petra & Günter
Jasmin & Michael
Julia & Peter

Die Trauerfeier findet am Freitag, den 26. Oktober 2018 um 13.00 Uhr auf dem Waldfriedhof in Singen statt.
Die Urnenbeisetzung ist zu einem späteren Zeitpunkt im engsten Familienkreis.

Traueradresse:
Pietät Decker, c/o Rosmarie Feßler,
Schaffhauser Straße 98, 78224 Singen

## Nachruf

Wir trauern um unseren Mitarbeiter i. R.

# Herrn Karl Fessler

der am 17. Oktober 2018 im Alter von 83 Jahren verstorben ist. Herr Fessler war über 39 Jahre als Maler, zuletzt in der Funktion als stellv. Vorarbeiter, in unserer Technischen Abteilung beschäftigt und wir haben ihn in all den Jahren als äußerst zuverlässigen, hilfsbereiten und stets einsatzfreudigen Mitarbeiter erlebt, der bei Vorgesetzten und Kollegen große Anerkennung und Wertschätzung fand.

In dankbarer Erinnerung für seine Tätigkeit nehmen wir von dem Verstorbenen Abschied und werden ihm ein ehrendes Andenken bewahren.

Werkleitung, Betriebsrat und Belegschaft
Nestlé Deutschland AG
Maggi - Werk Singen

DANKSAGUNG

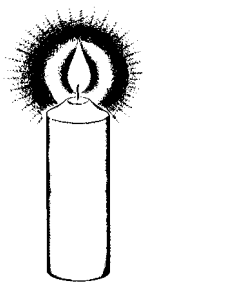
# Maria Schönle

geb. Ströhle

Herzlichen Dank sagen wir allen, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten, ihre Anteilnahme zum Ausdruck brachten und unsere Mutter, Schwiegermutter, Tante und Oma auf ihrem letzten Weg begleitet haben.

Markus und Andreas Schönle
mit Familien

Singen, im Oktober 2018



# Maria Kammer

† 6.10.2018

## Herzlichen Dank

sagen wir allen, die mit uns Abschied nahmen, sich in der Trauer mit uns verbunden fühlten und ihre Anteilnahme auf vielfältige Weise zum Ausdruck brachten.

### Unser besonderer Dank gilt

Frau Dr. Eva Ehmann und dem gesamten Praxisteam für die jahrelange gute ärztliche Betreuung, dem Pflegeheim St. Anna für die liebevolle Fürsorge sowie Herrn Pfarrer Knobelspies für die würdige Gestaltung der Trauerfeier.

Im Namen aller Angehörigen
Kathi Wick und Anni Budai



*Von guten Mächten wunderbar geborgen...*

Mit traurigem Herzen, dankbar für alles, was sie für uns war, nehmen wir Abschied von unserer lieben Mutter, Schwiegermutter, Oma, Uroma, Schwägerin und Tante

# Paula Helleis

geb. Seiler

* 23.01.1930 † 18.10.2018

In Liebe
Franz und Angela mit Sonny
Hildegard und Karl-Heinz
Jennifer und Nikola mit Leon, Mia und Noah
Yvonne und Luka
Stefan und Sophie mit Justo
und alle Anverwandten

Gottmadingen, den 19.10.2018

Seelenamt ist am Donnerstag, den 25.10.2018 um 18.30 Uhr in der Christkönigskirche in Gottmadingen. Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Freitag, den 26.10.2018 um 14.00 Uhr auf dem Friedhof in Gottmadingen statt.
Statt Blumenspenden bitten wir um eine Spende an die Brücke der Freundschaft e.V. auf das Konto IBAN: DE70692514450008105512 bei der Sparkasse Engen-Gottmadingen.



*Menschen, die wir lieben, bleiben für immer, denn sie hinterlassen Spuren in unseren Herzen.*

Wir nehmen Abschied von unserer lieben

# *Friedel Weber*

* 28.5.1937 † 17.10.2018

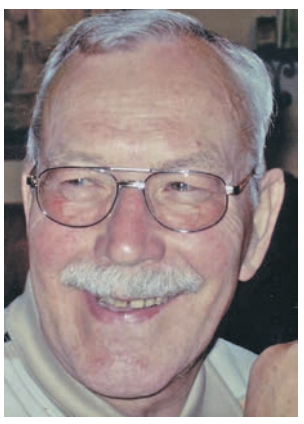
In inniger Liebe und großer Dankbarkeit
Irmgard Weber
Josef und Heidi Weber
Herbert Eisenmann
Jutta Schweizer mit Familie
Christel Götz mit Familie
Claudia Eisenmann-Munk mit Familie
Markus Weber mit Familie
und alle Anverwandten

78224 Singen

Seelenamt am Donnerstag, dem 25.10.2018, um 18.30 Uhr in der Kirche St. Peter und Paul.
Die Trauerfeier findet am Freitag, dem 26.10.2018, um 14.00 Uhr in der großen Trauerhalle auf dem Waldfriedhof Singen statt.
Die Urnenbeisetzung erfolgt zu einem späteren Zeitpunkt im Familienkreis.

Zufrieden und dankbar in allen Dingen, hat er die ihm von Gott auferlegten Aufgaben demütig angenommen.
Er hat sein Schicksal nie beklagt und nie mit Gott gehadert.

Sein Leben zeugte von innerer Stärke. Er ist uns allen ein Vorbild.



Wir nehmen Abschied von meinem lieben
Mann, Bruder, Schwager, Onkel und Cousin

# Helmut Diel

* 18.05.1940 † 20.10.2018

Gudrun Diel
Gerlinde Diel und Manfred Hölscher
Nathalie Diel
Benjamin Diel und Familie
Mira und Herbert Denkert
Ariane und Daniel Denkert
und Angehörige

Gottmadingen, im Oktober 2018

Die Trauerfeier mit Urnenbeisetzung findet am Freitag, den 26. Oktober 2018, um 14.00 Uhr auf dem Friedhof in **Arlen** statt.

–Anzeigen–

**Nur online**
**DIESE WOCHE**
**zu gewinnen**

1 x freier Eintritt für 2 Personen für »EINE KLEINE DORFMUSIK«

**am 02.11.2018 um 19 Uhr in der Après-Ski-Hütte Zur durschtigä Dupfee, Skilift Witthoh in Emmingen.**

www.waswannwo.tips/gewinnspiel/



»Eine kleine Dorfmusik« – Das ist Blasmusik pur, ungekünstelt, unverfälscht von sieben passionierten Musikanten aus sieben kleinen Dörfern aus dem Südburgenland. Am 2. November 2018 ist die siebenköpfige Band in der Après-Ski-Hütte Zur durschtigä Dupfee in Emmingen zu Gast und spielt ganz nach dem Motto: So wie`s früher (bei uns daheim) war oder besser gesagt, so wie früher bei uns musiziert wurde. Am 2. November 2018 findet gleichzeitig auch die Eröffnungsparty in der Zur-durschtigä-Dupfee-Après-Ski-Hütte statt. Seid also dabei!
Infos auf Facebook unter »Zur-durschtigä-Dupfee-Après-Ski-Hütte«. Bild: © Daniel Gollatz

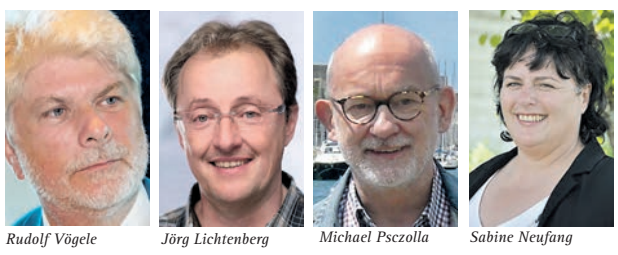
**Zapfhahn, Fam. Petrović**
**Schlachtplatte: 01., 02., 03. Nov.**
**Zeppelinstr. 6, R'zell, 07732/55684**

70 JAHRE
Schmuck & Galerie
Jubiläumsverkauf 15.10. – 01.12.2018
33 % Skonto
78224 SINGEN · EKKEHARDSTRASSE 36
IRENA BÜGE · TELEFON 0 75 33 / 18 26
MOBIL 0160 99 11 23 86

## »Auf ein Wort …«

10. Sonntags-Talk in der Färbe
**Sonntag, 4. November**

**Beginn 11.00 Uhr,**
**Türöffnung 10.00 Uhr**



*Rudolf Vögele* | *Jörg Lichtenberg* | *Michael Psczolla* | *Sabine Neufang*

***Auslaufmodell Kirche?***

Auf dem Podium diskutieren:

*Rudolf Vögele, Leiter des Ressorts Pastoral im Generalvikariat für die Kantone Zürich und Glarus*
*Jörg Lichtenberg, leitender Pfarrer der Seelsorgeeinheit Singen*
*Michael Psczolla, Vorsitzender des Kirchengemeinderates von Gailingen-Büsingen*
*Sabine Neufang, Vorsitzende der Bezirkssynode des evangelischen Kirchenbezirks Konstanz*

*Moderation: Walter Studer*

**Eintritt frei!**

Um eine Spende für den Verein »Menschen helfen« wird gebeten!

WOCHENBLATT seit 1967

## DO 25.10.

### WORKSHOPS

**SINGEN**
**Stadthalle Singen** | 18:30 Uhr | Strategische Veränderungen gestalten. Freuen Sie sich auf einen sehr kurzweiligen und humorvollen Abend, der Ihnen Einblicke in die Verschmelzung von Wirtschaft und Theater nahebringt. Info: 07731 / 85504 oder www.stadthalle-singen.de.

### KINDER

**SINGEN**
**Städtische Bibliotheken Singen, August-Ruf-Str. 13** | 15:30 Uhr | Vorlesespaß ab 3 »Eichhorn und Vogel probieren es mal«. Nach der Geschichte ist noch Zeit zum Ausmalen. Außerdem erhalten alle Dreijährigen von uns ein Buchgeschenk, gestiftet vom Bundesministerium für Bildung und Forschung und der Stiftung Lesen! Alter: 3 bis 4 Jahre. Mitbringen: Buntstifte. Der Eintritt zu allen Kinderveranstaltungen ist frei. www.in-singen.de

## FR 26.10.

### FÜHRUNGEN

**NEUHAUSEN OB ECK**
**Freilichtmuseum** | 19:00 Uhr | Spuk im Museum. Das Museum öffnet seine Pforten für wagemutige Entdecker. Bei dieser historisch nicht ganz akkuraten Tour durch das Museum begegnen den Besuchern gruselige Gestalten, Geschichten und Geister. Für Kinder unter 10 Jahren nicht empfohlen. Infos unter: www.freilichtmuseum-neuhausen.de.

### PARTYS/FESTE

**WAHLWIES**
**Renner's Besenbeiz Winkelstüble, Im Winkel 15** | 17:00 Uhr | Zumba-Halloween-Party. Grausig, gruslig, genial. Die Zumba-Halloween-Party zum ersten Mal in Wahlwies. Mal wieder lassen wir für Dich und mit Dir das Tanzbein schwingen. Infos auf www.stockach.de.

## SA 27.10.

### COMEDY

**VOLKERTSHAUSEN**
**Alte Kirche Volkertshausen** | 20:00 Uhr | »Sahneteilchen – Süßes aus mehr als 30 Bühnenjahren!«. Ein Mix aus Kabarett, Comedy, Chanson und Travestie abseits der ausgetretenen Pfade. Es wird lustig, es wird ein Lachmuskelkater-Marathon fürs Zwerchfell und gute Unterhaltung für Herz und Hirn. Tickets: 07774 / 931710. Infos: www.alte-kirche-volkertshausen.de.

### FESTE

**ORSINGEN**
**Kirnberghalle, Am alten Sportplatz** 15:30 Uhr | 10. Orsinger Mostfest. Willkommen beim Orsinger Mostfest! Besucher erwarten ofenfrische Dünnele, Most, Wein und noch viel mehr! Beste Unterhaltung gibt es von den Musikvereinen Weiterdingen und Lackendorf sowie von der Trachtenkapelle Oberuhldingen. Eintritt frei. Weitere Infos auf www.orsingermostfest.de.

### FESTIVAL

**SINGEN**
**Stadthalle Singen** | 17:00 Uhr | 23. Volkstanzfestival BW und 30. Jubiläum des KV Banater Schwaben Konstanz Singen e. V. Empfang im Rathaus sowie Gemeinschaftstänze der Trachtengruppen auf dem Rathausplatz, anschließend Einzug und Auftritte in der Stadthalle. Danach Festball mit den Primtalern. Infos: 07731 / 85504 oder www.stadthalle-singen.de.

## SO 28.10.

### FÜHRUNGEN

**NEUHAUSEN OB ECK**
**Freilichtmuseum** | 11:30 Uhr | Raue Kost und Rübengeister. Einfache, heute schon fast unbekannte Rezepte werden im Museum zum Leben erweckt – und von den Besuchern gerne verspeist. Es gibt traditionelle, »raue« Alltagskost der Schwäbischen Alb. Informationen auf: www.freilichtmuseum-neuhausen.de.

**SINGEN**
**Kunstmuseum Singen** | 11:00 Uhr | Öffentliche Führung durch die Ausstellung »Objekt. Plastik. Skulptur. 1. - Bildhauerei am Bodensee«. Eine gute Gelegenheit, die ausgewählten Positionen näher kennen zu lernen, bietet die Führung mit Museumsleiter Christoph Bauer M.A., mit dem Sie gemeinsam die Ausstellung erkunden können. Kosten: 2,- Euro zzgl. Eintritt (5,- Euro / 3,- Euro). www.kunstmuseum-singen.de
**Stadthalle Singen** | 17:00 Uhr | Film-Premiere: Der Chronist. Die Stadtverwaltung Singen lädt zur Premiere des Dokumentarfilms »Der Chronist« von Regisseur Marcus Welsch über Wilhelm Waibel ein. Eintritt frei. Infos unter: 07731 / 85504 oder www.stadthalle-singen.de.

**STEIN AM RHEIN**
**Museum Lindwurm** | 13:00 Uhr | Ausstellung Parastou Forouhar - Saisonabschluss. Saisonschluss: Das Museum Lindwurm verabschiedet sich in die Winterpause und lädt zum Saisonschluss ein. Alle Besucherinnen und Besucher erhalten ab 13 Uhr

## Museum, Freizeit und Sport

■ **MAC Museum Art & Cars**
Parkstraße 1, Singen
Öffnungszeiten:
Mi., Do., Fr. 14 – 18 Uhr;
Sa. 11 – 18 Uhr; Sonn- und Feiertage 11 – 18 Uhr;
Mo., Di. Ruhetag.
Aktuelle Ausstellungen:
»Reine Kopfsache« – Guido Häfner.
Bis 29.05.2019.
Starke Frauen:
Von starken Frauen und großen Leidenschaften.
Bis 28.10.2018.
www.museum-art-cars.com

■ **Kunstmuseum Singen**
Ekkehardstraße 10, Singen
Tel.: +49 (0)7731 / 85-271
Öffnungszeiten:
Di. – Fr. 14:00 – 18:00 Uhr,
Sa. und So. 11:00 – 17:00 Uhr.
Aktuelle Ausstellung:
Objekt. Plastik. Skulptur.1. Bildhauerei am Bodensee.
14.10.2018 – 06.01.2019
www.kunstmuseum-singen.de

■ **Städtisches Museum Engen + Galerie**
Klostergasse 19, Engen
Tel.: +49-7733 / 501400
Öffnungszeiten:
Di. – Fr. 14:00 – 17:00 Uhr,
Sa. – So. 11:00 – 18:00 Uhr.
Eintritt: 3,– Euro;
ermäßigt 2,– Euro.
Aktuelle Ausstellung:
Hubert Kaltenmark, »numberdiary« - Arbeiten aus dem Zahlentagebuch
08.09. – 28.10.2018
www.engen.de

■ **Kultur- und Museumszentrum Schloss Meßkirch**
Tel. +49-7575 / 20646
Öffnungszeiten Kreisgalerie und Martin-Heidegger-Museum, ganzjährig: Fr. – So. sowie feiertags von 13 – 17 Uhr.
www.schloss-messkirch.de

■ **Stadtmuseum »Altes Forstamt« Stockach**
Aktuelle Ausstellung:
Die Stadtgeschichte wird seit 2003 in einem der beiden Dachgeschosse präsentiert.
In acht Themeninseln präsentieren wir Ihnen kunst- und kulturhistorische Exponate sowie Gegenstände aus dem Alltag vergangener Zeiten.
Öffnungszeiten:
Mo. – Fr. 9:00 – 12:00 Uhr,
Di. – Fr. 14:00 – 18:00 Uhr,
Sa. 10:00 – 13:00 Uhr.

■ **Freilichtmuseum Neuhausen ob Eck**
Museumsweg 1,
Neuhausen ob Eck
Öffnungszeiten:
31.03. bis 28.10.2018
Di. – So. 9 – 18 Uhr.
Einlass bis 17 Uhr
(an Feiertagen
auch montags geöffnet).
Tel. 07461 / 926 3206
www.freilichtmuseum-neuhausen.de

■ **Museum Lindwurm**
Understadt 18, Stein am Rhein
Öffnungszeiten:
bis 31.10.2018,
täglich 10:00 – 17:00 Uhr.
Sonderausstellung:
»Bodensee und Rhein. Tourismuswerbung über Grenzen 1890-1950«.
Bis 31.10.2018.
Telefon +41 (0) 52 / 741 25 12
www.museum-lindwurm.ch

■ **KSS Freizeitpark**
Breitenaustr. 117, Schaffhausen
Tel.: 0041-52/633 02 22
www.kss.ch
Öffnungszeiten: Täglich, Öffnungszeiten der einzelnen Bereiche immer aktuell auf der Homepage erfragen.
Wasserpark mit Frei- & Hallenbad, Wellnesspark
Erwachsene ab 8,– CHF,
Kinder bis 15 Jahre ab 4,– CHF,
Kinder bis 6 Jahre freier Eintritt,
10er-Eintrittskarte,
Saison- und Jahres-Abo.

■ **Kletterwerk Radolfzell**
Klettern, Bouldern und Slacken in allen Schwierigkeiten.
2.500 m² Kletterfläche im Innen- und Außenbereich. Diverse Kurse und Schnupperklettern.
Öffnungszeiten:
Mo., Mi., Fr. 15 – 22:30 Uhr.
Di. und Do. 9 – 22:30 Uhr.
Sa., So. und Feiertage
10 – 21 Uhr. Weitere Infos auf www.kletterwerk.de.

presenting partner | heikorn SINGEN | presenting partner | Holiday Inn Express | HOSTEL ART & STYLE | presenting partner | Natürlich regional! RANDEGGER Mineralwasser.de | presenting partner



# www.waswannwo.tips

| THEATER | AUSSTELLUNGEN | REISEN | RESTAURANTS | KONZERTE | MÄRKTE | ETC.

–Anzeigen–


**Riesen-Flohmarkt**
**Sa., 27.10.2018, 9 - 16 Uhr, Singen, Festplatz Offwiese (Schaffhauser Straße)**
jeder kann ohne Anmeldung mitmachen, lfd m 8,- €
Info: Tel. 07129/92 22 92 · www.geros-flohmarkt.de

WOCHENBLATT seit 1967 *Ticketcenter*

**Kaufen Sie Ihre Eventkarten direkt bei uns und sparen Sie bares Geld!***

**Veranstaltungen**

**Jetzt bei uns:**

**Stadthalle Singen**

| | |
|---|---|
| Die drei ??? – Fluch des Piraten | 12.11.18 |
| Markus Krebs – Permanent Panne | 25.11.18 |
| Jim Knopf und Lukas der Lokomotivführer – Weihnachtsmusical | 03.12.18 |
| Die klingende Bergweihnacht | 29.12.18 |

**Erdinger Urweiße Hütt'n Singen**

| | |
|---|---|
| Hautnah | 30.11.18/21.12.18 |
| Chris Metzger | 02.12.18/12.12.18 |
| Pop Alpin | 13.12.18 |
| Silvesterparty | 31.12.18 |

**Milchwerk Radolfzell**

| | |
|---|---|
| Die Lochis | 01.11.18 |
| Bibi Blocksberg – Musical – | 02.11.18 |
| Gregor Meyle & Band | 16.11.18 |
| Moscow State Ballett – Schwanensee – Wintertournee 2018/19 | 23.11.18 |

*** Wenn Sie hier direkt Ihre Karten kaufen, sparen Sie die Versandkosten und die Onlinebearbeitungsgebühr:**

SinGEn
Hadwigstr. 2a
Öffnungszeiten:
Mo, Di
8.15 Uhr - 18.00 Uhr
Mi, Do, Fr
8.15 Uhr - 12.00 Uhr
14.00 Uhr - 18.00 Uhr

RADOLFZELL
Untertorstr. 5
Öffnungszeiten:
nur montags
8.15 Uhr - 12.00 Uhr
14.00 Uhr - 18.00 Uhr



**www.waswannwo.tips**




**DIE NEUAUFLAGE IST DA!**
**DIE BESTEN EVENTS IN DER REGION**
**VON OKTOBER 2018 BIS APRIL 2019**

**Diese Broschüre bekommen Sie in**

▷ Singen: z.B. Kultur und Tourismus Singen, Heikorn Modehaus ▷ Radolfzell: z.B. Touristinfo Radolfzell, Seemaxx Outlet • ▷ Stockach: z.B. Kulturzentrum »Altes Forstamt«, Möbel Stumpp • ▷ Steißlingen: z.B. Restaurant Sättele • ▷ Rielasingen: z.B. Hotel-Restaurant Löwen • ▷ Engen: z.B. Stadt Engen, Hotel Engener Höh • ▷ Gottmadingen: z.B. EDEKA Baur • ▷ Hilzingen: z.B. Laurentius-Hof, Gartencenter Mauch • ▷ Orsingen-Nenzingen: z.B. Campingplatz, Golf-Clubhaus Langenstein • ▷ Bodman-Ludwigshafen: z.B. Tourist-Information Ludwigshafen • ▷ Friedingen: z.B. Friedinger Schlössle • ▷ Volkertshausen: z.B. Alte Kirche • ▷ Ihren Stadt- und Gemeindeverwaltungen und in unseren WOCHENBLATT-Geschäftsstellen in Singen, Radolfzell und in Stockach im Aach-Center unserer Kleinanzeigen-Annahme.

WOCHENBLATT seit 1967 wöchentlich im Wochenblatt
täglich auf **www.waswannwo.tips**

**AUCH DIESE AUSGABE MIT WINTERWANDERTOUREN!**


freien Eintritt. Info: www.museum-lindwurm.ch.

## LESUNGEN

### STEIN AM RHEIN
**Museum Lindwurm** | 11:00 Uhr | Blaupause. Es handelt von einer jungen Studentin der zwanziger Jahre am Weimarer Bauhaus. Anmeldung erwünscht unter www.lindwurm.lesereihe.ch oder info@museum-lindwurm.ch.

# MO 29.10.

## KINDER

### STOCKACH
**Stadtbücherei, Salmannsweiler Str. 1** | 15:00 Uhr | Bilderbuchkino. Ritter Tristan und seine Familie sind genervt von den vielen Mäusen auf ihrer Burg Rabenschreck. Eine Katze muss her, die beste von allen. Meg lehrt in kürzester Zeit den Mäusen das Fürchten. Für Kinder ab vier Jahren. Anmeldung und Info: www.stockach.de, Tel. 07771 / 802300.

## VORTRÄGE

### SINGEN
**Stadthalle Singen** | 20:00 Uhr | Begegnungen: Annette Schavan. An diesem Abend können Sie einen Blick hinter die Kulissen des Alltags einer Botschafterin beim Heiligen Stuhl wie auch des Vatikans werfen. Tickets und Infos: 07731 / 85504 oder www.stadthalle-singen.de.

# DI 30.10.

## FÜHRUNGEN

### STOCKACH
**Altes Forstamt, Salmannsweiler Str. 1** | 15:00 Uhr | Stadtführung in der historischen Oberstadt. Auf einem Rundgang durch Stockach wird die Geschichte der ehemals vorderösterreichischen bzw. badischen Amtsstadt kurzweilig dargelegt. Info: www.stockach.de, Tel. 07771 / 802300.

# MI 31.10.

## BÜHNE

### ENGEN
**Neue Stadthalle** | 19:30 Uhr | Adonia. Das Licht geht aus und die Live-Band legt los. Im selben Augenblick laufen 70 Teens durch den Mittelgang des Konzertsaals, angetrieben vom Applaus des Publikums. Info: 07733 / 5020, www.engen.de.

## AUSSTELLUNGEN

### KONSTANZ
**Rosgartenmuseum, Rosgartenstr. 3-5. Ausstellung: Charakterköpfe.** Bodenseegeschichte in Porträts, Miniaturen und frühen Fotografien. Öffnungszeiten: Di. - Fr. 10 - 18 Uhr, Sa., So., Feiertag 10 - 17 Uhr. Mo. geschlossen. Infos unter www.rosgartenmuseum.de.

### SINGEN
**Kunstmuseum Singen. Ekkehardstraße 10. Ausstellung Objekt. Plastik. Skulptur. 1. Bildhauerei am Bodensee. 14.10.2018 – 06.01.2019.** Eine Ausstellungsserie von insgesamt 25 Künstlern aus dem deutschen Südwesten und der Schweiz. Öffnungszeiten: Di. – Fr. 14 – 18 Uhr, Sa. und So. 11 – 17 Uhr, Feiertag wie Wochentag. Info: www.kunstmuseum-singen.de.
**vhs Singen. Theodor-Hanloser-Straße 19. Teuflisch gute Bilder.** In der Ausstellung wird ein Feuerwerk an schrägen, humorvollen und satirischen Gemälden, die zum Schmunzeln und prustenden Lachen animieren, gezeigt. Eintritt frei. Öffnungszeiten der vhs beachten. Info: www.vhs-landkreis-konstanz.de.
**MAC Museum Art und Cars. Parkstraße 1. Ausstellung »Eye and Hand« – Eve Carcan, Claudia Cantoni und Patricia Carpani.** Eve Carcan kreiert eine neue visuelle Sprache. Dies ist die Einzigartigkeit ihrer Werke. Öffnungszeiten: Mi. - Fr. 14 - 18 Uhr, Sa. 11 - 19 Uhr, Sonn- und Feiertag 11 – 18 Uhr. Mo. und Di. Ruhetag. www.museum-art-cars.com

### STEIN AM RHEIN
**Museum Lindwurm. Understadt 18. Bodensee und Rhein. Tourismuswerbung über Grenzen 1890 - 1950.** Seit Ende des 19. Jh. wurden Reisen einer immer breiteren Bevölkerungsschicht zugänglich. Im Zentrum der Ausstellung stehen Plakate, Prospekte und Reiseführer.
**Museum Lindwurm. Understadt 18. Wohnen und Arbeiten um 1850.** Erleben Sie durch eine lebendige Führung das Museum Lindwurm neu. Entdecken Sie tausende Details, die das Museum Lindwurm zu einem besonderen Erlebnis machen.
**Museum Lindwurm. Understadt 18. Ausstellung Parastou Forouhar.** Spielerisch und humorvoll erschafft die Künstelerin ein Szenario mit einer »sie«, einer Gestalt aus der Ferne, die »schwarz« in der Idylle auftaucht. Die Ausstellung ist täglich von 10 - 17 Uhr geöffnet. Info: www.museum-lindwurm.ch.

## VORSCHAU

### EMMINGEN-LIPTINGEN
**Fr., 02.11., 20:00 Uhr, Zur durschtigä Dupfee, Après-Ski-Hütte. Eröffnungsparty.** Beste musikalische Unterhaltung mit »Eine kleine Dorfmusik«. Rocksong-Cover mit nur zwei akustischen Gitarren. Tischreservierungen: 07774 / 9259128. Info unter: www.facebook.com/Zur-durschtigä-Dupfee-Après-Ski-Hütte.
**So., 04.11., 11:00 Uhr, Zur durschtigä Dupfee, Après-Ski-Hütte. Frühschoppen mit Johannes Kern und dem singenden Hufschmied Markus.** Johannes Kern und Markus Hildebrand, der singende Hufschmied, sind unsere Lokalmatadore und freuen sich mit uns auf einen klingenden Frühschoppen. Infos auf: www.facebook.com/Zur-durschtigä-Dupfee-Après-Ski-Hütte.
**So., 11.11., 11:00 Uhr, Zur durschtigä Dupfee, Après-Ski-Hütte. Frühschoppen mit dem Musikverein Honstetten.** Beste musikalische Unterhaltung mit dem Musikverein Honstetten. Infos: www.facebook.com/Zur-durschtigä-Dupfee-Après-Ski-Hütte.

### HILZINGEN
**Fr., 16.11., 14:00 Uhr, Gartencenter Mauch, Brühlstraße 12. Weber® Genießer-Grillkurs Nr. 4 »Winter BBQ«.** Erleben Sie einen Grillkurs voller Genuss und Information bei Mauch grün erleben in Hilzingen! Preis pro Person: 99,- Euro inkl. Grillzutaten, Getränke und Rezepte. Info: www.mauch-garten.de, 07731 / 822860.

### KONSTANZ
**Di., 06.11., 09:00 Uhr, St.-Gebhard-Str. 36. Nähmaschinen Höss - Kreativer Nähkurs für Anfänger und Fortgeschrittene - Kurs-Nr. KN18224.**
**19:00 Uhr, St.-Gebhard-Str. 36. Nähmaschinen Höss - Nähkurs für Anfängerinnen und Fortgeschrittene - Kurs-Nr. KN18205.** Individuelle Anleitung im Umgang mit Schnittmustern, zuschneiden und nähen. Anmeldung: Tel. 07531 / 23993.

# Theater
## 24. Oktober – 31. Oktober

**DIE FÄRBE SINGEN**

**Tickets und Infos:**
**www.die-faerbe.de oder**
**07731 / 64646.**

**STADTTHEATER KONSTANZ**

■ **Warten auf Godot**
Das von Chistoph Nix inszenierte Stück ist zum Inbegriff der metaphysischen Unbehaustheit des Menschen in der (Post-)Moderne geworden.
Mi. (24.10.), 15:00 Uhr.
Fr., 19:30 Uhr.
Sa., Mi. (31.10.), 20:00 Uhr.

■ **Von Mäusen und Menschen**
Eine bewegende Geschichte einer Freundschaft, die Gemeinsamkeit und Zusammenhalt über die Interessen des Individuums stellt.
Do., 20:00 Uhr.

■ **Wie tickt der Clown?**
Zusammen mit dem Publikum machen wir einen Ausflug ins Land der roten Nasen und schauen, wie es ist, ein Clown zu sein. Eine Mitmachgeschichte von und mit Denis Ponomarenko.
So., 15:00 Uhr.

**Jetzt informieren**
**Tickets und Infos:**
**www.theaterkonstanz.de.**
**Tickethotline: 07531 / 900 150.**

**SPIEGELHALLE KONSTANZ**

■ **Hundeherz**
Welches Menschenbild propagiert der heutige Kapitalismus in einer Gesellschaft, in der die Leistungsoptimierung in allen Lebensbereichen gefordert wird?
Mi. (24.10.), Fr., 20:00 Uhr.
So., 18:00 Uhr.

■ **Ein Volk ohne Staat. Auch in Europa vergessen**
Lesung mit Kerem Schamberger und Prof. Dr. Michael Meyen.
Sa., 20:00 Uhr.

**Jetzt informieren**
**Tickets und Infos:**
**www.theaterkonstanz.de.**
**Tickethotline: 07531 / 900 150.**

**WERKSTATT INSELGASSE**

■ **Your Very Own Double Crisis Club**
Die Sprachlosigkeit angesichts der Schrecken, die eine zerstörte Heimat, das Fliehen, das Ankommen-Müssen bedeuten, wird mit diesem Stück in chorische Kraft umgewandelt.
Mi. (24.10.), Do., Sa., 20:00 Uhr.

■ **Eine Art Liebeserklärung**
Verpassen Sie nicht diese beunruhigende Liebesgeschichte, in der sich die verdrängte Schuld gnadenlos ihren Weg ans Licht bahnt.
So., 20:00 Uhr.

**Jetzt informieren**
**Tickets und Infos:**
**www.theaterkonstanz.de.**
**Tickethotline: 07531 / 900 150.**

**STADTTHEATER SCHAFFHAUSEN**

■ **Mike Müller: Heute Gemeindeversammlung**
Die Komödie ist nicht mehr Dokumentartheater, sondern die reine Fiktion des Politikbetriebes auf der kleinsten Flamme, der Gemeindepolitik. Hier wird die Suppe heißer gegessen, als sie gekocht wurde.
Do., 19:30 Uhr.

■ **Jim Knopf und Lukas der Lokomotivführer**
Lummerland wird langsam zu klein für alle Bewohner. Aus diesem Grunde soll der Zugbetrieb eingestellt werden. Lukas versucht sein Glück woanders. Jim Knopf schließt sich ihm an. Das Abenteuer beginnt.
Sa., So., 14:00 Uhr.
Sa., 17:00 Uhr.

■ **Monsieur Ibrahim et les Fleurs du Coran**
Schauspiel in französischer Sprache von Éric-Emmanuel Schmitt. Eine Geschichte um Freundschaft, das Gute im Leben und die Notwendigkeit von Toleranz.
Mo., 19:30 Uhr.

**Jetzt informieren**
**Tickets und Infos:**
**www.stadttheater-sh.ch.**


presenting partner | heikorn SINGEN | presenting partner | Holiday Inn Express | HOSTEL ART & STYLE | presenting partner | Natürlich regional! RANDEGGER Mineralwasser.de | presenting partner

**Landgasthaus Bohl**



*Do. + Fr.* *Krautwickel*

*Sonntag: Hirschschnitzel*
*mit Waldpilzen, Preiselbeeren und Rösti* 16,90 €

König Ludwig Dunkel vom Fass

Singen - Hausen · Auf dem Bohl 5 · Tel. 0 77 31 – 4 92 25

Infos zu diesem und zu weiteren Kursen: www.naehmaschinen-hoess.de (Anmeldung auch online).

### MESSKIRCH

**Sa., 10.11., 20:00 Uhr, Schlosskeller, Kirchstraße 7. Tommy Nube - D'r Schwob regiert die Welt**. Einerseits vielschichtig, mit hohem intellektuellen und politischen Anspruch, andererseits aber auch volkstümlich und brachial. Äba em Volk uff's Maul guckt. Informationen unter: www.messkirch.de.

**Sa., 01.12., 15:00 Uhr, Schloss, Kirchstraße 7. Meßkircher Schlossweihnacht**. Eingerahmt von Schloss Meßkirch reihen sich festlich geschmückte Buden behaglich aneinander und verzaubern mit ihrer stimmungsvollen Beleuchtung große und kleine Besucher. Sa. ab 15 Uhr, So. ab 11 Uhr. Eintritt frei. Info: www.messkirch.de.



## Kino

25. Oktober – 31. Oktober

**CINEPLEX SINGEN**

- **25 km/h**
  Mi., 14:30, 17:15, 20:30, 23:15 Uhr.
- **A Star is Born**
  Do., So., Di., Mi., 20:00 Uhr, Fr., Sa., 20:15 Uhr, So., 17:30 Uhr.
- **Abgeschnitten**
  Fr., Mi., 23:00 Uhr.
- **Bad Times at the El Royale**
  Fr., 22:30 Uhr.
- **Ballon**
  Do., Sa., So., 17:00 Uhr, Fr., Di., 20:00 Uhr.
- **Bohemian Rhapsody**
  Mi., 14:00, 17:15, 20:00, 23:00 Uhr.
- **Das schönste Mädchen der Welt**
  Sa., Di., 14:30 Uhr.
- **Der Vorname**
  Do., Fr., Sa., So., Mo., Di., Mi., 18:30, 20:45 Uhr.
- **Die Unglaublichen 2**
  Do., Fr., 16:30 Uhr, Sa., 15:00 Uhr, So., Mo., Di., Mi., 14:20, 17:10 Uhr.
- **Die Unglaublichen 2, 3D**
  Sa., So., Mo., Di., 14:40 Uhr.
- **Gänsehaut 2: Gruseliges Halloween**
  Do., Fr., Sa., So., Mo., Di., Mi., 16:10, 18:20 Uhr, Sa., So., Mo., Di., Mi., 14:00 Uhr.
- **Halloween**
  Do., Fr., Sa., So., Mo., Di., Mi., 18:15, 20:45 Uhr, Fr., Sa., Mi., 23:15 Uhr.
- **Hotel Transsilvanien 3 – Ein Monster Urlaub**
  Mo., 14:45 Uhr.
- **Hunter Killer**
  Do., Fr., So., Mo., Di., Mi., 20:30 Uhr, Fr., Sa., Mi., 23:00 Uhr.
- **Johnny English – Man lebt nur dreimal**
  Do., Fr., Sa., So., Mo., Di., Mi., 16:30, 18:45, 21:00 Uhr, Fr., Sa., Mi., 23:15 Uhr, Sa., So., Mo., Di., Mi., 14:15 Uhr.
- **Kindeswohl**
  Mo., 20:00 Uhr, Di., 17:30 Uhr, Mi., 20:30 Uhr.
- **Klassentreffen 1.0 – Die unglaubliche Reise der Silberrücken**
  Do., Sa., So., 20:00 Uhr, Fr., Mo., Di., 17:00 Uhr.
- **Met Opera 2018/19: La Fanciulla del West (Puccini )**
  Sa., 19:00 Uhr.
- **Pettersson und Findus: Findus zieht um**
  Sa., So., Mo., Di., Mi., 14:00 Uhr.
- **Searching**
  Fr., 23:00 Uhr.
- **Smallfoot – Ein eisigartiges Abenteuer**
  Do., Fr., Sa., So., Mo., Di., Mi., 16:00 Uhr, Sa., So., Mo., Di., 14:40 Uhr.
- **Sneak Preview**
  Mo., 20:30 Uhr.
- **The Nun**
  Fr., Sa., Mi., 23:15 Uhr.
- **Venom**
  Do., Sa., Mo., 17:30 Uhr, Fr., Di., 20:15 Uhr, Sa., 23:15 Uhr, So., 14:45 Uhr, Mi., 15:00 Uhr.
- **Venom, 3D**
  Do., Mo., 20:15 Uhr, Fr., 17:30 Uhr, Fr., Mi., 23:15 Uhr, Sa., So., 20:30 Uhr.
- **Werk ohne Autor**
  Mo., 19:45 Uhr.
- **Wildhexe**
  Do., Fr., Sa., So., Mo., Di., Mi., 16:15 Uhr, Sa., So., Mo., Di., Mi., 14:00 Uhr.
- **Wuff**
  Do., Fr., Sa., Mo., Di., 17:00 Uhr, Do., Fr., Sa., Di., 19:45 Uhr, So., 17:30, 20:15 Uhr, Mi., 17:45 Uhr.

### NEUHAUSEN OB ECK

**Sa., 01.12., 14:00 Uhr, Freilichtmuseum. Nikolaus im Museum**. Der Nikolaus und Knecht Ruprecht besuchen zum ersten Mal das Freilichtmuseum. Hier zeigt sich, wer im letzten Jahr artig war und wer nicht. Mit Adventsliedersingen und allerlei traditionellen, weihnachtlichen Köstlichkeiten. Infos unter: www.freilichtmuseum-neuhausen.de.

### RADOLFZELL

**Fr., 16.11., 18:30 Uhr, Restaurant RUBIN am Bodensee. WINE und DINE**. Im Wein ist die Erde neu entstanden. Wir laden Sie ein dies nachzuspüren in den Weinen des Weinguts Dr. Bürklin Wolf. Sechs-Gang-Menü inkl. Apéro, Amuse Bouche, korrespondierende Weine, Digestif. Preis pro Person 98,- Euro. Infos: www.bora-hotsparesort.de.

### SINGEN

**Di., 06.11., 19:00 Uhr, Hegau-Museum. Das Westallgäu in der Jungsteinzeit – Eine neue archäologische Fundlandschaft**. Mit Hilfe einer interdisziplinären »Gucklocharchäologie« konnte eine Vielzahl neuer Fundstellen entdeckt werden. Öffnungszeiten: Di. - Sa. 14 - 18 Uhr, So. und feiertags 14 - 17 Uhr, Mo. geschlossen. Info auf: www.singen-kulturpur.de.

**Sa., 10.11., 20:00 Uhr, Stadthalle Singen. Umstritten**. Es wird exemplarisch vorgeführt, wie leicht ein demokratisches System durch Intoleranz, Ignoranz und Fanatismus mit den Mitteln seiner eigenen Ordnungs- und Rechtsdisziplin ausgehebelt werden kann. Tickets und Infos: 07731 / 85504 oder www.stadthalle-singen.de.

**So., 11.11., 14:30 Uhr, Hegau-Museum. Hieb und Stich**. Originalfunde und Repliken nehmen den Besucher mit auf eine spannende Reise durch die Waffengeschichte. Öffnungszeiten: Di. - Sa. 14 - 18 Uhr, So. und feiertags 14 - 17 Uhr, Mo. geschlossen. Info: www.singen-kulturpur.de.

**Mo., 12.11., 10:30 Uhr, Stadthalle Singen. Drei ??? - Fluch des Piraten**. Ein wertvoller Goldschatz ist auf einer einsamen Insel versteckt. Nicht nur Justus, Peter und Bob wissen von diesem Geheimnis; und der Gegner ist zu allem entschlossen! Tickets und Infos: 07731 / 85504 oder www.stadthalle-singen.de.

**Mi., 14.11., 20:00 Uhr, Stadthalle Singen. 10.000 km durch den Süden Afrikas**. Eine fotografische Rundreise vom Krüger-Nationalpark über die Gardenroute, das Weinland am Kap und Kapstadt, zusammengestellt und live kommentiert von Rainer Hamberger. Tickets und Infos: 07731 / 85504 oder www.stadthalle-singen.de.

### STOCKACH

**Fr., 02.11., 20:00 Uhr, Bürgerhaus Adler Post. Stockacher Kleinkunst - Laienspielgruppe Stockach**. Pfarrer Braun wurde mal wieder strafversetzt, doch auch auf der Insel Reichenau kann er das »kriminalisieren« nicht lassen. Karten erhältlich in der Tourist-Information, Salmannsweiler Straße 1, Stockach, Tel. 07771 / 802300.

**So., 04.11., 17:00 Uhr, Jahnhalle, Winterspürer Straße 24. Sinfonisches Blasorchester Stockach mit »Carmina Burana«**. Die Carmina Burana ist eine der bedeutendsten Sammlungen weltlicher, in lateinischer Sprache verfasster mittelalterlicher Lieder. Tickets und Info: 07771 / 802300, www.stockach.de, tourist-info@stockach.de.

**So., 04.11., 19:00 Uhr, Kirche St. Konrad, Raithaslach, Mühlbachweg 3. Kirchenkonzert der Criminal Harmonists**. Lieblingsstücke von Felix Mendelssohn Bartholdy bis John Rutter. Info: www.stockach.de, Tel. 07771 / 802300.

**Mo., 05.11., 15:00 Uhr, Stadtbücherei, Salmannsweiler Str. 1. Vorlesestunde »Ab 2 dabei«**. Theo bewundert seinen Papa. Er ist einfach der Größte und hat vor gar nichts Angst, bis eines Tages eine kleine Maus ins Haus spaziert. Theos Welt steht Kopf. Für Eltern und Kinder ab zwei Jahren. Anmeldung und Info: www.stockach.de, Tel.: 07771 / 802305.

### VOLKERTSHAUSEN

**So., 04.11., 10:30 Uhr, Alte Kirche Volkertshausen. Matinee des Männergesangvereins Eintracht 1860**. Mit verschiedenen Gesangsformationen, stimmigen und abwechslungsreichen Melodien nehmen die Sänger Sie mit in den Herbst. Traditionell gibt es Brezeln und Weißwürste. Infos: www.alte-kirche-volkertshausen.de.

**So., 25.11., 20:00 Uhr, Alte Kirche Volkertshausen. Delta Q**. Das Publikum wird mitgenommen auf eine musikalische Reise durch die winterliche Welt und erfährt allerhand Interessantes rund um Glühwein, den Nikolaus und die kalte Jahreszeit. Tickets: 07774 / 931710. Infos: www.alte-kirche-volkertshausen.de.

### WAHLWIES

**Sa., 03.11., 09:00 Uhr, Stahringer Str. 4. Nähmaschinen Höss - T-Shirtkurs mit Overlock und Coverlock - Kurs-Nr. W18211**. Individuelle Anleitung im Umgang mit Schnittmustern, zuschneiden und nähen. Anmeldung: Tel. 07771 / 919868. Infos zu diesem und zu weiteren Kursen: www.naehmaschinen-hoess.de (Anmeldung auch online).

**Mi., 07.11., 19:00 Uhr, Stahringer Str. 4. Nähmaschinen Höss - Nähkurs für Fortgeschrittene - Kurs-Nr. W18204**. Individuelle Anleitung im Umgang mit Schnittmustern, zuschneiden und nähen. Anmeldung: Tel. 07771 / 919868. Infos zu diesem und zu weiteren Kursen: www.naehmaschinen-hoess.de (Anmeldung auch online).

### WANGEN

**So., 11.11., 11:00 Uhr, Rathaus Wangen, Hauptstraße 35. Lesung mit Kurt Oesterle**. Auf Einladung des Freundeskreises Jacob Picard und des Museums Lindwurm liest Kurt Oesterle aus seinem Roman »Die Erbschaft der Gewalt. Über nahe und ferne Folgen des Krieges« (2018). Eintritt frei, weitere Infos: www.museum-lindwurm.ch.

**GASTHAUS *Rössle* Honstetten**

**Sa., 27.10., ab 18.00 Uhr**
**So., 28.10., ab 11.30 Uhr**

**Schlachtplatte**

Auf Ihren Besuch freut sich Familie Thum, Tel. 0 77 74 / 72 48

## Einladung

Alle Mitglieder des Elisabethenvereins Singen e.V. sind herzlich eingeladen zur

**Mitgliederversammlung**
am **Donnerstag, den 15.11.2018 um 19.00 Uhr,**
im Randweg 1 in Singen

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Geschäfts- und Finanzbericht 2017
3. Bericht über die Prüfung des Jahresabschlusses 2017
4. Aussprache und Entlastung des Vorstandes
5. Grundsatzbeschluss zur geplanten Übergabe der Trägerschaft der Sozialstation und der Kindergärten an den Caritasverband
6. Information über die dann erforderliche Satzungsänderung im Jahr 2019
7. Beschluss über die Übergabe der Immobilie Randweg 1
8. Wahl eines Wirtschaftsprüfers
9. Verschiedenes, Anregungen, Wünsche

Wir freuen uns, wenn wir viele Vereinsmitglieder begrüßen dürften. Auch Gäste, die nicht – oder noch nicht – Mitglieder sind, laden wir herzlich ein.

Singen, 24.10.2018

Gerda Winter-Ficht
Vorsitzende

Im Dienst am Nächsten KRANKENPFLEGE KINDERGARTEN seit 1880

caritas

Elisabethenverein
Singen e. V.
Randweg 1,
78224 Singen
Tel. 07731/994620

**Deutsche Rentenversicherung**

Baden-Württemberg

**Besser informiert:**

## Die Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg vor Ort in Singen und Konstanz

Die Rente ist ein wichtiges Thema. Deshalb möchten wir unsere Versicherten sowie alle interessierten Bürgerinnen und Bürger zu unseren **kostenlosen** Vortragsveranstaltungen einladen.

→ **Erwerbsgemindert oder berufsunfähig - was wäre wenn?**
07.11.2018 16:30 Uhr

→ **Altersrenten – Wer? Wann? Wie(viel)?**
21.11.2018 16:30 Uhr

→ **Der Weg zur Rehabilitation**
26.11.2018 16:30 Uhr

Die Veranstaltungen finden im **Regionalzentrum Singen der Deutschen Rentenversicherung Baden-Württemberg,** Julius-Bührer-Str. 2 in 78224 Singen statt und dauern jeweils etwa zwei Stunden. Wir bitten um **Anmeldung** unter Telefon 07731 8227-10.

**Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme.**

sitzplatz

Gut bürgerliche Küche
Mediterrane Küche
Asiatische Küche
Nightlife/Bar

Ein Besuch lohnt sich!

Zünftig + herbstlich im Oktober



Genießen Sie unsere Schlachtplatte sowie unsere Wildspezialitäten. Ab 11. November beginnt die Grünkohlsaison.

**Gasthaus Kreuz, Obertorstraße 3, Radolfzell, Tel. 07732 / 8233436**

Gut bürgerliche Küche

Herbstzeit – Wildzeit




Ab 1. Nov. Vorbestellung für Enten- u. Gansspezialitäten. Täglich wechselnde Mittagsmenüs. Mo. + Mi. Ruhetag / 11.00–14.30 Uhr, 17 – 21 Uhr / So. durchg. geöffnet. **Bürger-Stube, Mooser Str. 19, Radolfzell, ☎ 07732/ 4148, www.buergerstube-radolfzell@de.**

presenting partner | heikorn SINGEN | presenting partner | Holiday Inn Express | HOSTEL ART & STYLE | presenting partner | RANDEGGER Mineralwasser.de | presenting partner

**Unteruhldingen**



*Beim Großelterntag dreht sich alles um prähistorische Musik.*
*swb-Bild: Pfahlbaumuseum*

## Großelterntag in den Pfahlbauten

Bereits zum sechsten Mal lädt das Pfahlbaumuseum Unteruhldingen am Dienstag, 30. Oktober, Großeltern und ihre Enkelkinder ein, um gemeinsam etwas Neues zu entdecken und herzustellen. In diesem Jahr dreht sich alles um das Thema Musik. Beginn ist jeweils um 10 und um 13.30 Uhr und dauert zwei Stunden. Der Preis inklusive Eintritt in das Museum beträgt zehn Euro.

Vereinsmitglieder sind frei. Witterungsbedingte Kleidung beachten. Anmeldung bis Freitag, 26. Oktober, unter 07556/928900 oder per E-Mail an mail@pfahlbauten.de.

**Singen**



*Annette Schavan spricht in Singen über ihre politische Tätigkeit.*
*swb-Bild: Laurence Chaperon*

## Annette Schavan in der Stadthalle

Im Rahmen des neuen Herbstprogramms des Bildungszentrums ist die frühere Bundesministerin und Botschafterin beim Heiligen Stuhl, Annette Schavan, am Montag, 29. Oktober, um 20 Uhr im Rahmen der Reihe »Wissenswert« in der Stadthalle zu Gast. Der Leiter der Seelsorgeeinheit Singen, Dr. Jörg Lichtenberg, und die Leiterin des Bildungszentrums, Dr. Monika Fander, sprechen mit Annette Schavan über ihre politische Tätigkeit sowie über ihr Verständnis von Religion und Politik.

Weitere Veranstaltungen unter www.bildungszentrum-singen.de.

**Singen**



*Der Bittelbrunner Kirchenchor unter Leitung von Conny Heggemann möchte Pia, Paul und Pirmin mit einem Benefizkonzert helfen.*
*swb-Bild: Veranstalter*

## Singen für die Kinder

### Benefizkonzert für drei Waisen

Zu einem besonderen Benefizkonzert laden der Kirchenchor Bittelbrunn und seine Freunde unter der Leitung von Conny Heggemann am Sonntag, 28. Oktober, um 17 Uhr in die Stadtkirche Maria Himmelfahrt Engen ein. Das Konzert findet zu Gunsten von Paul, Pia und Pirmin Allweiler statt. Vor sechs Jahren verloren die Kinder durch eine schwere Krankheit ihre Mutter.

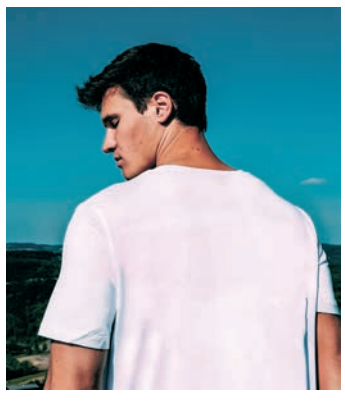
Anfang diesen Jahres verstarb auch der Vater. Sicher haben die Geschwister eine neue Bleibe, aber der Wunsch, wieder in die Heimat zurückzukehren, bleibt bestehen. Deshalb ist es für den Kirchenchor Bittelbrunn eine Herzensangelegenheit, dieses Benefizkonzert zu veranstalten.

Chorleiterin Conny Heggemann hat ein abwechslungsreiches Programm mit sakralen und weltlichen Liedern zusammengestellt, zum Beispiel die Friedensmesse von Lorenz Maierhofer, das weltbekannte Hallelujah von Leonard Cohen sowie »We are the World« von Michael Jackson.

Der Eintritt ist frei und um Spenden wird gebeten.

redaktion@wochenblatt.net

**Singen**



*Wincent Weiss kommt 2019 zum Hohentwielfestival.*
*swb-Bild: Sascha Wernicke*

## Wincent Weiss auf dem Hontes

Der erste Act im Jubiläumsjahr des Hohentwielfestivals steht fest. Wie Konzertveranstalter Vaddi Concerts mitteilte, kommt Wincent Weiss am Donnerstag, 25. Juli, auf die Karlsbastion. Mit seiner 2016er Single »Musik Sein« hat Wincent Weiss viel mehr als eine künstlerische »Duftmarke« gesetzt. Nun zeigt er sich als moderner »Songpoet« in seinem Debut-Album mit insgesamt 13 Songs »Irgendwas Gegen Die Stille«. Karten gibt es im Vorverkauf ab sofort unter www.stadthalle-singen.de oder direkt beim WOCHENBLATT.

redaktion@wochenblatt.net

**Singen**



*Die Ausstellung »Starke Frauen« kann im MAC besichtigt werden.* *swb-Bild: MAC*

## Starke Frauen im MAC

Der Countdown läuft. Das MAC Museum Art & Cars kombiniert in der Ausstellung »Starke Frauen« die Gemälde der Frauen der 20er und 60er Jahre sowie zeitgenössische Darstellungen der Künstlerin Nina Nolte mit einigen der historischen Fahrzeuge, die in der Geschichte mit mutigen Frauen unterwegs waren. Wegen des Erfolgs wurde die Ausstellung verlängert: Am 11. November, 15 Uhr, ist mit einer Sonderführung Schluss. Informationen und Anmeldung zur Führung unter 07731/9265374 oder museum@museum-art-cars.com.

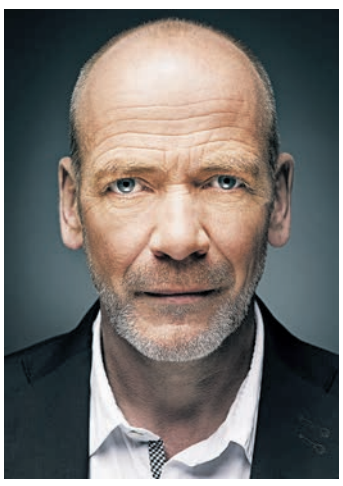
redaktion@wochenblatt.net

**Konstanz**

## Premiere von »Der Reichsbürger«

### Regie führt Wolfgang Hagemann

Sie sind mitten unter uns, sie sehen aus wie jeder andere, verhalten sich zumeist wie jeder andere, und doch sind sie nicht wie jeder andere. Sie sind Reichsbürger, also Menschen, die die grundgesetzliche Ordnung der Bundesrepublik Deutschland ablehnen. In ihrer Denkwelt wurde das Deutsche Reich nie aufgelöst, Deutschland ist weiterhin ein besetzter Staat und sie selbst sehen sich in der Rechtsnachfolge des Kaiserreichs. Konsequenterweise lehnen sie deutsche Gesetze ab, zahlen keine Steuern und stellen eigene Pässe und Dokumente aus. Was soweit nach schrulligen Sonderlingen klingt, wurde 2016 im fränkischen Georgsmünd bitterer Ernst, als ein bewaffneter Reichsbürger auf Polizisten schoss. Bei Reichsbürgern wurden mehrfach Waffen und sogar Sprengstoff gefunden. Sie stellen mitunter auch eigene Polizeieinheiten auf und fördern so den Nährboden für ausgrenzendes und oft antisemitisches Gedankengut.



*Ralf Beckord gibt den Reichsbürger auf der Werkstattbühne des Theaters Konstanz.*
*swb-Bild: Ilja Mess / Theater Konstanz*

Unter der Regie von Wolfgang Hagemann beleuchten Annalena und Konstantin Küspert die Psyche eines Reichsbürgers, verfolgen die Gedanken und Hintergründe und fragen vor allem: Wie viel Reichsbürger steckt in uns?

Premiere von »Der Reichsbürger« ist am Samstag, 3. November, 20 Uhr, in der Werkstatt des Theaters Konstanz.

Mehr Informationen unter www.theaterkonstanz.de.

**Singen**

## Heizmann stellt aus

Das Servicehaus Sonnenhalde lädt Interessierte zur Ausstellungseröffnung von Brigitte Heizmann am Sonntag, 28. Oktober, 15 Uhr herzlich ein. Ralph Oberbillig wird in die Ausstellung einführen, für die musikalische Umrahmung sorgt Adrian Staudt mit seiner Geige. Die Ausstellung kann bis einschließlich 1. Mai 2019, von Montag bis Sonntag, 10 bis 18 Uhr, besichtigt werden.

redaktion@wochenblatt.net

**Stein am Rhein**

## Saisonschluss Museum Lindwurm

Das Museum Lindwurm verabschiedet sich in die Winterpause. Nach der letzten Lesung der Lindwurm-Lesereihe mit Theresia Enzensberger erhalten alle Besucher am Sonntag, 28. Oktober, ab 13 Uhr freien Eintritt. Der Saisonschluss bietet Gelegenheit, die Sonderausstellung »Das Gras ist grün, der Himmel ist blau, und sie ist schwarz ...« der renommierten Künstlerin Parastou Forouhar zu besuchen. Auch die Sonderausstellung »Bodensee und Rhein« kann noch besichtigt werden.



*Bis zum 28. Oktober kann die Fotoausstellung der Künstlerin Parastou Forouhar bestaunt werden.*
*swb-Bild: Parastou Forouhar*

## Über Macht und Skandale ...

Werte Damen und Herren, nachdem mein Kollege Schnauze in der letzten Woche vom »liebsten Kind« berichtete, möchte ich nun auf die Verdauungsbeschwerden, die bei manch einem durch die Meldungen zum Thema Dieselskandal vielleicht ausgelöst werden, eingehen.

Menschen glauben gerne das, was sie glauben wollen. Seien es die Komplimente der Freunde, die Gerüchte über die Nachbarschaft, Ergebnisse von fragwürdigen Tests, zweifelhaften Posts oder Pressemitteilungen.



Dass über Jahre hinweg, mit dem Wissen der Vorgesetzen, die Gutgläubigkeit von Menschen getäuscht wurde – ist ein wirklicher Skandal. Muss man sich doch einerseits über die menschliche Intelligenz wundern, die solche Dinge über einen so langen Zeitraum vertuschen kann und gezielt und ohne Skrupel, aus Geldgier, sämtliche andere Grundsätze missachtet.

Meine Zweibeiner hatten sich auch einen neuen Wagen gekauft – vor drei Jahren. Und nun? Fahrverbote in vielen deutschen Städten drohen. Wenn man bedenkt, dass beispielsweise in Hamburg Dieselfahrverbote ausgesprochen werden, aber gleichzeitig im Hafen riesige Schwerlastkähne, welche mit Schweröl angetrieben werden, anlegen. Das alleine ist doch schon ein Widerspruch in sich, zeugt von einem Tunnelblick auf einen kleinen Teil des großen Ganzen. Europäische Metropolen machen es vor. Paris möchte generell alle Fahrzeuge mit Verbrennungsmotor bis 2030 verbannen. In Athen gilt schon seit Jahrzehnten eine wechselseitige Fahrerlaubnis aufgrund der smoggeplagten Einwohner. Auch in Rom oder Madrid – und Großstädten in China – gelten an bestimmten Tagen absolute Fahrverbote.

Der Mensch, die intelligenteste der durch die Evolution erschaffenen Spezies, schafft es, sich durch Geldgier und Machtgehabe sein eigenes Grab zu schaufeln. Lösungsansätze und Ideen für Alternativen wären schon seit Jahren, teilweise seit Jahrzehnten, vorhanden. Hier zeigt sich aber deutlich, wer Geld hat, der hat die Macht. Die Automobillobby hat zweifelsohne einen großen Einfluss auf die Politik – und somit auf wichtige Entscheidungen.

Da das Eis immer dünner und es vorhersehbar war, dass Alternativen nötig werden, entstand der Trend zur E-Mobilität. Und mit dem Gedanken »Ich schone die Umwelt« schwingt sich manch einer in sein Hybridfahrzeug oder auf das liebgewordene E-Bike. Welche Ressourcen die Akkuherstellung auffrisst, welche Einschnitte in die Umwelt dafür entstehen oder woher die Energie kommt, um diese »alternativen« Antriebsquellen aufzuladen, fragen sich wohl die wenigsten. Was mit den Akkus nach der Betriebsdauer passiert und wie die Entsorgung aussehen soll, darüber macht man sich wohl erst Gedanken, wenn das »Kind« hier in den Brunnen fällt.

Vielleicht wäre ein generelles Fahrverbot in allen Innenstädten die richtige Lösung? Sieht man in vielen Autos oft nur einen Zweibeiner sitzen. Dafür müssten dann aber bessere Angebote im ÖPNV geschaffen werden. Also, mehr Busse, Züge oder Straßenbahnen fahren. Eine Herausforderung für die Zweibeiner, liebgewordene Bequemlichkeit und Rettung der Umwelt unter einen Hut zu bekommen. Auf dem Land gibt es kaum Alternativen zum eigenen Auto, in Stadtgebieten viele Diskussionen um es allen recht zu machen. Keiner darf sich ausgegrenzt oder benachteiligt fühlen. Es bleibt spannend, was sich jetzt, offen gesagt viel zu zäh, entwickelt. Im Entwickeln von »Dieselumtauschprämien« überbieten sich inzwischen die ersten kreativen Köpfe. Wer drauflegt ist schlussendlich derjenige am hinteren Ende der Geldkette – der Autofahrer selbst. Wir werden das »von unten« beobachten. Ihr Dr. Einstein

So erreicht man den Bunten Hund:
E-Mail: (Knochen@Wochenblatt.net)
oder im Wochenblatt abgeben

# ERÖFFNUNGS-ANGEBOTE



iPhone 6S

Web-Code: 15076101998 spacegrau

**32 GB Speicher**

JUBELPREIS

~~549.-~~ STATT

170€ SPAREN!

**379.-**






JUBELPREIS

~~879.-~~ STATT

180€ SPAREN!

je **299.-**



JUBELPREIS

~~349.-~~ STATT

50€ SPAREN!

**299.-**

WATCH SERIES 3

Web-Code: 15260014272 rosa

Web-Code: 15260015272 rosa

iPad

**iPad 9.7 (2018) WiFi 32 GB**

Web-Code: 17061342537 spacegrau




***Intuitives Bedienkonzept mit multifunktionellem Drehregler***

Stiftung Warentest

test

GUT (2,5)

KRUPS Kaffeevollautomat EA8108

Im Test: 12 Kaffeevollautomaten 11 x gut, 1 x befriedigend

Ausgabe 12/2017

www.test.de

17AW13

KRUPS

**Kaffee-/Espressovoll-automat EA 8108**

Web-Code: 36411040034

JUBELPREIS

~~599.99~~ STATT

420.99€ SPAREN!

**179.-**

HEM

expert

**Industriestr. 1a · 78224 Singen**

# DO. 25. OKTOBER 8 - 22 UHR!

GROSSE

# NEU ERÖFFNUNG

NACH UMBAU

LG Life's Good

**55 UK 6750**

Web-Code: 11128100509

Miele

**Waschmaschine WDB 030 WCS**

Web-Code: 32007003042




JUBELPREIS

UVP ~~949.-~~

394€ SPAREN!

**555.-**

JUBELPREIS

statt ~~799.-~~

200€ SPAREN!

**599.-**

***0%-Finanzierung mit bis zu 40 Monaten Laufzeit möglich!***




***Achten Sie auf unseren Angebots-Flyer, der im Wochenblatt einliegt!***

HEM

expert

**Industriestr. 1a · 78224 Singen**

# DO. 25. OKTOBER AB 10 UHR!

## Große Schatz Suche

*Bei dieser Schatzsuche werden in einem Umkreis von drei Kilometern um den HEM expert Fachmarkt drei Schätze versteckt. Jeder Schatz beinhaltet einen Einkaufsgutschein von HEM expert: Einen 1000-Euro-Gutschein, einen 500-Euro-Gutschein und einen 250-Euro-Gutschein. Start der Suche ist am Donnerstag, 25. Oktober, um 10 Uhr. Ab diesem Zeitpunkt sind alle Schätze versteckt. Über die Facebook-Seite von HEM expert Singen erfahren potenzielle Schatzsucher immer jeweils um 10 Uhr, 14 Uhr und 18 Uhr Hinweise zu den Verstecken, die in unterschiedlicher Reihenfolge gepostet werden. Teilnehmen kann jeder, der Zeit und Lust hat. Wenn alle Schätze gefunden sind, ist die Suche beendet (wahrscheinlich am Sonntag).*

*Wir wünschen allen Teilnehmern viel Freude und ein spannendes Abenteuer!*

***Alle Informationen unter:***
***bit.ly/Schatzsuche-SIN oder auf unserer Facebook-Seite***




HEM

expert

**Industriestr. 1a · 78224 Singen**

# BEI TECHNIK-WÜNSCHEN IHR ANSPRECH-PARTNER NR.1!

**4. SINGENER**
**KUNDENSPIEGEL**

# Platz 1

**BRANCHENSIEGER**

**Untersucht: 5 Elektro-/Elektronikgeschäfte**
**88,5% Durchschnittlicher Zufriedenheitsgrad**
**Freundlichkeit: 92,3% (Platz 1)**
**Beratungsqualität: 90,7% (Platz 1)**
**Preis-Leistungs-Verhältnis: 82,6% (Platz 1)**
Kundenbefragung: 10/2017
Befragte (Elektro)= 789 von N (Gesamt) = 902

**MF Consulting Dipl.-Kfm. Dieter Grett**
**www.kundenspiegel.de**



***Stefan Helmig***
*Marktleiter in Singen*

***Wir freuen uns auf Sie!***

HEM

expert

**Industriestr. 1a · 78224 Singen**

# Gelebte »Singener Bande«

## 14 Vernissagen machen Innenstadt zum Treffpunkt



Die Verbundenheit von Kunst und Handel - Shopping und Erlebnis wird bei der »Singener Bande« im Kunstmuseum augenscheinlich. Swb-Bild: stm

Dank der 14 Vernissagen von »KNSTHNDLSNGN 2018« war die Singener Innenstadt am Donnerstagabend jener Treffpunkt für die Region, den sich Thomas Kornmayer von Heikorn im Vorfeld des Kunstprojektes gewünscht hatten. Ähnlich wie in der Museumsnacht feierten zahlreiche Interessierte beschwingt in den 14 City-Geschäften und schlenderten zwischen den einzelnen Stationen hin und her. Ob einzeln, in Gruppen oder im Tross dem Kreidewagen folgend, mit dem Kurator Antonio Zecca, der die einzelnen Kunststationen besuchte und so symbolisch die teilnehmenden Geschäfte miteinander verband, erfüllten die Menschen die Fußgängerzone mit Leben in einer Zeit, wo sonst leider kaum noch Passanten dort unterwegs sind.

Gerade diese Verbundenheit machte auch das kurzweilige Pre-Opening im Kunstmuseum offensichtlich, bei dem fast 200 Beteiligte, Organisatoren und Gäste gemeinsam symbolisch die »Singener Bande« hochhoben. Wie Mitorganisator Anatol Hennig, Verlagsleiter vom Singener Wochenblatt, betonte, verbindet »KNSTHNDLSNGN 2018« Kunst und Handel, Shopping und Erlebnis, die Singener Stärken und Menschen. Eine Fortsetzung dieser Verbindung einer lebendigen Innenstadt waren Antonio Zeccas Kreidelinien zwischen den beteiligten Geschäften.

Exemplarisch zeigte die gemeinsame Aktion wie jung, spontan Kunst in Singen sein kann, freute sich Mitorganisatorin Claudia Kessler-Franzen von Singen-Aktiv, die die tolle Gemeinsamkeit, ohne die ein solches Projekt nicht möglich gewesen wäre, in ihrer kurzen Rede hervorhob. Sie wünscht sich eine Fortsetzung des Kunstprojekts im nächsten Jahr. Auch mehrere teilnehmende Händler, wie beispielsweise Apotheker Andreas Pfleger, können sich eine Wiederholung der Kunstaktion sehr gut vorstellen.

Und es lohnt sich weiter einen Kunstspaziergang durch Singens Fußgängerzone zu machen. Noch bis zum Martinisonntag, 11. November bietet KNSTHNDLSNGN abwechslungsreiche Kunst in vierzehnfacher Ausprägung und eine Händlerschaft, die es gemeinsam geschafft hat, Singens Fußgängerzone jenen Erlebnischarakter zu verschaffen, der Menschen begeistert, in die Stadt zu kommen.

Oberbürgermeister Bernd Häusler und Bürgermeisterin Ute Seifried zeigte sich bei dem abendlichen Kunstspaziergang zu den Vernissagen in den 14 Geschäften begeistert von der Aktion. Bei Buchegger wurde seit dem 100-jährigen Jubiläum nicht mehr so gefeiert wie mit den Dramatischen Vier. Bei Heikorn gab es eine Weinprobe vom Weingut Vollmayer. Die Gentlemen-Night bei Zinser, die Petit Fours bei der Bäckerei Künz und jede Menge Live-Musik und beste Stimmung zeigen: die Einkaufsstadt Singen lebt.

**Mehr Informationen unter www.kunsthandelsingen.de**
**Impressionen von den Vernissagen gibt es in den Bildergalerien des Wochenblatts**

KNST
HNDL
SNGN
2018

instagram: knsthndlsngn2018
facebook: KunstHandel Singen

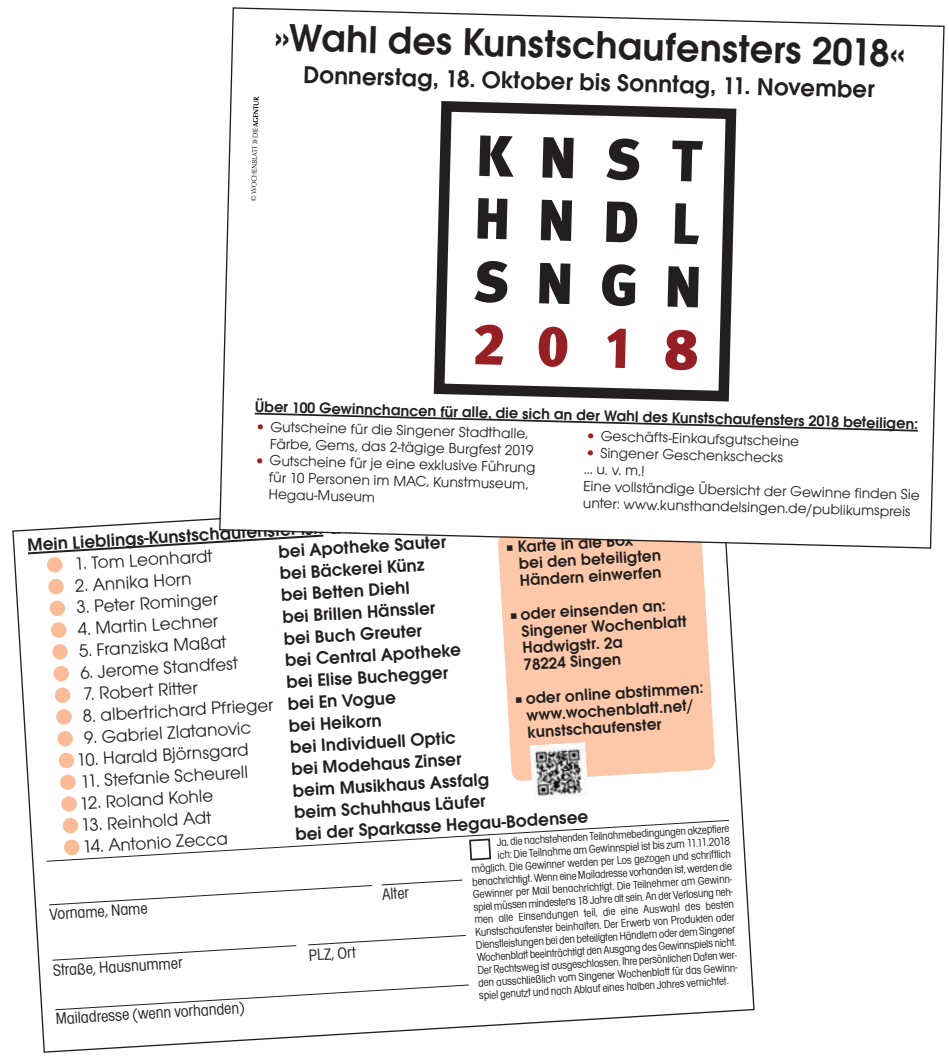
www.kunsthandelsingen.de

Sparkasse Hegau-Bodensee · thega Energie kann mehr. · WOCHENBLATT

© WOCHENBLATT » DIE AGENTUR

KNST
HNDL
SNGN
2018

# Was ist das Kunstschaufenster 2018?




## In City-Geschäften und im Internet für das beste Schaufenster bei »KNSTHNDLSNGN 2018« abstimmen - Tolle Preise warten auf die Teilnehmer!

**Stimmungsvoll wurde am Donnerstag in den 14 City-Geschäften 14 Vernissagen gefeiert und Singens Innenstadt zum lebendigen Treffpunkt für die Region.** Nach dem sonnigen Auftakt mit dem LIVE-Aktionstag der 14 Künstler am vorletzten Samstag geht »KNSTHNDLSNGN 2018« noch bis Martini, Sonntag, 11.11.2018, weiter. Und es lohnt sich wahrlich einen Kunstspaziergang durch Singens Fußgängerzone zu machen.

**Wer der 14 Künstler hat das Kunstschaufenster 2018 kreiert?** Die Besucher haben aufgrund der 14 spannenden Kunstwerke die Qual der Wahl. Einfach abstimmen, welches Kunstprojekt einem am besten gefällt – entweder direkt mit der oben gezeigten Postkarte in den Geschäften oder online unter www.wochenblatt.net/kunstschaufenster. Jeder, der abstimmt, hat die Chance auf einen Gewinn.

**Über 100 Preise warten auf die Teilnehmer.** Die Postkarten zum Kunstschaufenster, die über Internet oder online eingegangen sind, kommen hierfür in eine Tombola und werden am Ende des Aktionszeitraumes nach dem 11. November gezogen. Zu gewinnen gibt es Einkaufgutscheine der beteiligten Geschäfte, Singener Geschenkschecks, Gutscheine für die Singener Stadthalle, Färbe, Gems, das 2-tägige Burgfest 2019 sowie als besonderen Clou: Gutscheine für je eine exklusive Führung für zehn Personen im MAC, Kunstmuseum und Hegau-Museum.
**Mehr Informationen unter: www.kunsthandelsingen.de.**

**Terminübersicht**

>> **Donnerstag, 18. Oktober, bis Sonntag, 11. November**
»Wahl des Kunstschaufensters 2018« durch die Besucher und Gäste der Innenstadt

**Mittwoch, 14. November, bis Freitag, 30. November**
Foto-Ausstellung der Aktion in der Sparkasse Hegau-Bodensee

## So war die Vernissage am Donnerstag, 18. Oktober. Wir waren für Sie unterwegs!



»Singener Bande« heißt die gemeinsame Aktion aller Beteiligten und vieler Gäste im Singener Kunstmuseum. Ein starkes Zeichen der Verbundenheit aller bei KNSTHNDLSNGN2018. Swb-Bild: stm



Ein besonderes Kunstwerk im Schaufenster bei Elise Buchegger – die Dramatischen Vier, die im Traditionshaus für beste Stimmung bei der Vernissage sorgten. Swb-Bild: uj




Zahlreiche Interessierte nutzten den Donnerstagabend zu einem Kunstspaziergang zu den 14 Vernissagen in der Innenstadt, wie hier beim Schuhhaus Läufer. Swb-Bild: stm




Kurator Antonio Zecca verband mit dem Kreidewagen die 14 Stationen der gleichzeitig stattfindenen Vernissagen. Swb-Bild: stm




Das Durchdringen der Schaufenster war die Konzeptidee von Harald Björnsgard, die er bei Individuell Optic in Szene gesetzt hat. Swb-Bild: stm




Albertrichard Prieger (links) zeigt Künstlerkollegen Reinhold Adt sein Projekt bei En Vogue. Swb-Bild: uj



Selbst im Frack zeigte Kurator Antonio Zecca wie toll er mit einer umfunktionierten Getränkeflasche malen kann. Die Besucher im Kunstmuseum beim Preopening waren begeistert. Swb-Bild: stm




Pylonen wiesen den Interessierten dn Weg zu den Vernissagen, wie hier bei Brillen Hänssler, wo Martin Lechner ein Guckloch-Fenster inszeniert hat. Swb-Bild: uj




Experimentelle Musik bot Roland Kohle im Musikhaus von Helmut Assfalg. Swb-Bild: stm




Ausdruck der Begeisterung: Wie hier bei Franziska Maßat vor ihrem Fotogramm bei Buch Greuter war symptomatisch für die teilnehmenden Künstler. Swb-Bild: uj